

Jahresrechnungen und Amtsberichte 2019 Budgets 2020

Politische Gemeinde
Ortsgemeinde
Evang.-ref. Kirchgemeinde



Politische Gemeinde
Seite 2

Ortsgemeinde
Seite 90

Evang.-Reformierte Kirchgemeinde
Seite 128

Politische Gemeinde

Bürgerversammlung

Traktanden	Seite	2
Vorwort des Gemeindepräsidenten	Seite	3

Gutachten und Anträge

Bericht und Antrag der GPK	Seite	5
Steuerplan und Steuerfuss	Seite	6
Finanzplan	Seite	7
Auflösung Zweckverband «Logopädische Vereinigung Werdenberg»	Seite	8
Regenwasserpumpwerk «Wetti»	Seite	9
Revitalisierung Mittellauf Grabserbach	Seite	11

Berichte

Gemeinderat	Seite	13
Verwaltung	Seite	14
Schule	Seite	22

Jahresrechnung Gemeindehaushalt

Erfolgsrechnung (nach Funktionen)	Seite	34
Gestufter Erfolgsausweis	Seite	37
Investitionsrechnung (nach Funktionen)	Seite	38
Investitionsrechnung (nach Sachgruppen)	Seite	41
Geldflussrechnung	Seite	44
Bilanz	Seite	45
Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung	Seite	47
Anlagespiegel Finanz- und Sachanlagen Finanz- vermögen	Seite	47
Wertschriftenverzeichnis	Seite	47
Anlagespiegel Verwaltungsvermögen	Seite	48
Passivierte Anschlussbeiträge	Seite	48
Eigenkapitalnachweis	Seite	49
Finanzkennzahlen	Seite	50
Rückstellungsspiegel	Seite	51
Übersicht nicht abgerechnete Investitionskredite	Seite	51
Abschreibungsplan	Seite	53
Neue Ausgaben	Seite	56
Schlussabrechnungen aller Betriebe	Seite	57

Jahresrechnungen, diverse

Technische Betriebe	Seite	58
Betagtenheim «Stütlihus»	Seite	79
Melioration	Seite	85
Zweckverbände	Seite	88

Sie erhalten die Jahresrechnung hiermit in geraffter Form. Die detaillierte Rechnung 2019 liegt bis zur Bürgerversammlung auf der Finanzverwaltung, Büro Nr. 3, Lindenweg 4, zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Detailauszüge können beim Finanzverwalter telefonisch (081 750 35 18) angefordert werden.

Die Jahresrechnung der Grabser Korporationen ist wie folgt gedruckt:

Umschlag: Euroset FSC, weiss matt, 150 gm²
Inhalt: Euroset FSC, weiss matt, 90 gm²
Produktion: bmedien, 9470 Buchs

Traktanden

Bürgerversammlung Politische Gemeinde Grabs

Mittwoch, 1. April 2020, 20 Uhr, in der Mehrzweckhalle Unterdorf

1. Vorlage der Jahresrechnung 2019 nebst Bericht und Anträgen der Geschäftsprüfungskommission
2. Auflösung Zweckverband «Logopädische Vereinigung Werdenberg» / Gutachten und Antrag
3. Pumpwerk «Wetti» / Gutachten und Antrag
4. Revitalisierung Mittellauf Grabserbach / Gutachten und Antrag
5. Budget und Steuerplan 2020
6. Allgemeine Umfrage

Grabs, im Februar 2020
Gemeinderat Grabs





Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Bereits ist das letzte Jahr meiner ersten Legislatur angebrochen. Meine Tätigkeit als Gemeindepräsident bereitet mir weiterhin viel Freude und Befriedigung. Ich darf sehr viele interessante Begegnungen erleben und spüre einen grossen Rückhalt in der Bevölkerung. Die Unterstützung durch das gesamte Verwaltungspersonal ist ebenfalls ausgezeichnet. Die Verwaltung leistet sehr gute Arbeit! Die Zusammenarbeit mit meinen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat ist konstruktiv. Mit Freude darf ich Ihnen mitteilen, dass ich sehr gerne für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung stehen werde.

Finanzen – Ergebnis 2019

Die Jahresrechnung 2019 schliesst mit einem Überschuss von CHF 5'949'704.09 ab. Dieses erfreuliche Ergebnis erläutere ich gerne.

Die Politische Gemeinde Grabs hat als Pilotgemeinde die Umstellung auf das Rechnungsmodell St.Galler Gemeinden (RMSG) im 2017 vollzogen. Die Technischen Betriebe Grabs (TBG) machten diesen Schritt erst auf das Jahr 2019. Die Umstellung im letzten Jahr durch die TBG wirkte sich positiv auf das Ergebnis der Politischen Gemeinde aus.

Im Jahre 2019 sind CHF 2'269'886.74 Eigenkapital von der TBG auf die Politische Gemeinde Grabs überführt worden. Dabei handelt es sich um ein einmaliges Ereignis. Zusätzlich erzielte die TBG im Bereich «Strom» einen Gewinn von CHF 1'338'834.64. Nach Art. 130 Absatz 1 des Gemeindegesetzes (sGS 151.2) ist der erwirtschaftete Gewinn, welcher nicht für Reserven benötigt wird, an die Politische Gemeinde abzuliefern. In den letzten Jahren betrug die Ablieferung seitens der TBG an die Politische Gemeinde jeweils 250'000 Franken.

Im Jahresergebnis 2019 von CHF 5'949'704.09 sind somit Ablieferungen der TBG von CHF 3'608'721.38 enthalten. Ohne diese Ablieferung beträgt der Überschuss CHF 2'340'982.71. Gegenüber dem Budget, welches mit einem Ertragsüberschuss von 652'500 Franken rechnete, ist dies eine Besserstellung von rund 1.69 Mio. Franken.

Zur Besserstellung trugen bis auf den Bereich «Gesundheit» sämtliche Kontogruppen bei, die allesamt mit Minderausgaben bzw. Mehreinnahmen aufwarteten, was auch der Budgetdisziplin des Rates und der Verwaltung zu verdanken ist.

Im Bereich «Gesundheit» wurde das Budget um CHF 290'777.10 überschritten. Die Budgetüberschreitung betrifft die Pflegefinanzierung, welche im letzten Jahr erneut stark zugenommen hat, sodass ein Total von CHF 1'394'395.45 (Budget: 1'100'000 Franken) resultierte. Im Jahre 2018 betrug die Pflegefinanzierungskosten noch CHF 1'012'426.20 und im Jahr 2017 sogar nur CHF 707'599.70.

Im Bereich «Steuern» sind speziell die Grundstückgewinnsteuern zu erwähnen, welche mit 450'000 Franken budgetiert waren. 2019 wurden Grundstückgewinnsteuern von CHF 982'352.15 erzielt, was eine Besserstellung gegenüber Budget von CHF 532'352.15 bedeutet.

Eigenkapital

Das Eigenkapital per 31. Dezember 2019 beträgt unter Berücksichtigung der vorgeschlagenen Gewinnverwendung und der zwingend vorzunehmenden Reserveveränderungen CHF 35'145'868.10 (2018: CHF 28'871'628.77). Dieses Anwachsen des Eigenkapitals setzt sich wie folgt zusammen: Zunahme der Spezialfinanzierungen Abfallbeseitigung, Feuerwehr, Abwasser von CHF 10'312.12, Zunahme von Legaten und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit von CHF 140'415.90, Zunahme der Reserve Werterhalt Finanzvermögen von CHF 173'807.22 sowie der Einnahmenüberschuss von CHF 5'949'704.09.

Steuerfuss / Budget 2020

Der Gemeinderat schlägt der Bürgerschaft vor, den Steuerfuss von heute 120% auf 110% zu senken. Das Budget 2020 geht, unter Berücksichtigung der Steuerfussreduktion, von einem Ertragsüberschuss von 231'900 Franken aus.

Die Gemeinde Grabs steht finanziell sehr gut da und weist per 31. Dezember 2019 wie bereits erwähnt ein Eigenkapital von CHF 35'145'868.10 aus. Die Gemeinde Grabs verfügt über eine sehr gute Eigenkapitalbasis.

Der Finanzplan 2021-2023 zeigt zudem auf, dass in den Folgejahren bei einem Steuerfuss von 110% jeweils ein positives Ergebnis erzielt wird.

Aufgrund dessen beantragt der Gemeinderat diese Steuerfuss-senkung.

Rezertifizierung Energiestadt Gold

Nach vier Jahren war 2019 die Rezertifizierung des Goldlabels an der Reihe. Dank dem grossen Einsatz von Gemeinderat Marcel Wessner und Energiestadtberaterin Almut Sanchen konnte dies erreicht werden.

Im Kanton St.Gallen gibt es drei Gemeinden mit dem Label Energiestadt Gold. Neben Grabs sind dies die Städte Buchs und St.Gallen.

Da wir überdurchschnittlich viel in nachhaltige Projekte investieren, wie zum Beispiel in Trinkwasserkraftwerke und Photovoltaikanlagen, haben wir dieses Label erreicht.

Vorwort des Gemeindepräsidenten

Ersatzbau Stütlihus

Anfangs September 2019 konnte der Ersatzbau Stütlihus termingerecht bezogen werden. Nicht nur der Terminplan konnte eingehalten werden, sondern auch die Kosten. Die Schlussabrechnung wird deutlich unter dem bewilligten Kredit abschliessen.

Als Zusatzangebot wurden im Erdgeschoss zwei Ferienzimmer, sowie vier Plätze für die Tages- und Nachtbetreuung realisiert. Im 3. Obergeschoss befinden sich sieben Pflege-Wohnungen mit je rund 60 Quadratmetern, die es erlauben, gemeinsam zu wohnen. Ideal für Paare, bei dem ein Partner pflegebedürftig ist. Das Stütlihus verfügt zudem über 70 Einzelzimmer.

Ich bin überzeugt, dass wir hier ein Vorzeigeobjekt geschaffen haben. Wir können im Stütlihus ein besonderes Angebot für das Leben im Alter anbieten.

Der Baukommission unter der Leitung von Rudolf Lippuner sowie Heimleiter Rolf Lenherr mit dem Stütlihus-Personal danke ich ganz herzlich für die gute Umsetzung.

Raumplanung

Wie an der Bürgerversammlung 2018 angekündigt, sind die Ortsplanungsinstrumente infolge der Revision des Raumplanungsgesetzes des Bundes, der darauf basierenden Revision der kantonalen Richtplanung sowie des neuen kantonalen Planungs- und Baugesetzes zu überarbeiten.

Im 2018 hat der Gemeinderat zusammen mit dem Planungsbüro Strittmatter Partner AG, St.Gallen, den Ortsplanungsprozess gestartet. Es erfolgt die Überarbeitung des Richtplanes, des Zonenplanes sowie des Baureglementes.

Am 17. Januar 2019 wurde der Bürgerschaft an einer Informationsveranstaltung das Raumkonzept vorgestellt. Am 23. Januar 2020 wurde die Bürgerschaft an einer weiteren Informationsveranstaltung über den Richtplan informiert. Raumplaner Armin Meier vom Planungsbüro Strittmatter Partner AG, St.Gallen, stellte den vom Gemeinderat verabschiedeten Grabser Richtplan vor. An zwei weiteren Abenden fanden Kontaktstunden zum Richtplan statt, wo Fachplaner, Behördenmitglieder und Verwaltungsangestellte für Fragen der Bevölkerung zur Verfügung standen. Der Gemeinderat durfte zahlreiche positive Reaktionen zu diesen Veranstaltungen entgegennehmen.

Die Bevölkerung hatte bis Ende Februar 2020 die Gelegenheit, dem Gemeinderat eine Vernehmlassung zum Richtplan zukommen zu lassen.

Der Gemeinderat dankt den Einwohnerinnen und Einwohnern für die aktive Teilnahme an diesem Prozess. Die weiteren Schritte in der Ortsplanungsrevision werden nun durch den Gemeinderat in Angriff genommen. Auch in diesen Planungsprozess wird die Bevölkerung eingebunden.

Neubau Spital

Unser Spital haben wir seit dem Jahre 1907. Zurzeit entsteht der Neubau für insgesamt 159 Mio. Franken. Am 2. Mai 2020 findet die Eröffnungsfeier der ersten Bauetappe statt. Der Neubau fügt sich sehr gut ein und ist eine optische Aufwertung. Es herrscht eine riesige Vorfriede auf dieses grosse Ereignis für Grabs!

Es wurde in den letzten Monaten viel über die Spitalstrategie im Kanton St.Gallen geschrieben. Qualität, Auslastung wie auch die Lage sind starke Argumente, welche für unser Spital sprechen. Das Spital ist sehr wichtig für Grabs, ist es doch mit über 600 Angestellten der grösste Arbeitgeber in der Gemeinde.

Im April 2020 wird sich nun der Kantonsrat in einer Sondersession dem Thema «Spitalstrategie» annehmen.

Erweiterung Sekundarschulhaus Kirchbünt

Anfangs bestand die Schulanlage aus dem heute als Realschulgebäude genutzten Bau und der Turnhalle. Im Jahr 1985 kam das Sekundarschulgebäude dazu. Mit weiter zunehmendem Platzbedarf wurde die Schulanlage mit Pavillons erweitert, um genügend Klassenzimmer zu gewährleisten.

Die heutige Anzahl an Schul-, Arbeits- und Lagerräumen reicht nicht mehr aus. Die als Provisorien erstellten Pavillons entsprechen nicht mehr den heutigen Anforderungen. Durch die vorgesehene Erweiterung des Sekundarschulgebäudes sollen diese Provisorien ersetzt und zusätzlicher Schulraum geschaffen werden. In einer zweiten Phase sind mit einer energetischen und erdbebengerechten Ertüchtigung des Hauptgebäudes Sekundarschule die Bedürfnisse der nächsten Jahre sicherzustellen. Die Sanierung des Realschulhauses wird dann in einer dritten Bauetappe erfolgen.

Am 17. Mai 2020 findet die Urnenabstimmung über die Erweiterung des Sekundarschulgebäudes Kirchbünt statt.

Ich bin überzeugt, dass Sie, geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner, die Wichtigkeit dieser Investition für unseren Nachwuchs erkennen und mit einem deutlichen «Ja» der Abstimmungsvorlage an der Urne zustimmen werden. Die Erweiterung ist notwendig, damit wir die hohe Qualität unserer Schule aufrechterhalten können.

Dank

Ein herzliches Dankeschön gebührt den Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat, dem Schulrat und allen Mitarbeitenden der Verwaltung, der Schule, der Technischen Betriebe und des Betagtenheims «Stütlihus». In meinen Dank schliesse ich auch alle Einwohnerinnen und Einwohner ein, die sich in irgendeiner Kommission oder sich ganz einfach für das Gemeinwohl einsetzen.

Für die gute Zusammenarbeit danke ich auch der Ortsgemeinde und den beiden Kirchgemeinden ganz herzlich.

Ihnen, geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner, wünsche ich für die Zukunft alles Gute und vor allem persönliches Wohlergehen. Ich lade Sie ein, aktiv am Geschehen in unserer Gemeinde teilzunehmen.

Grabs, im Februar 2020
Niklaus Lippuner, Gemeindepräsident

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnungen und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2019 sowie die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2020 geprüft.

Für die Jahresrechnungen und die Amtsführung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Die Rechnungsprüfung der Jahresrechnungen 2019 samt Vermögensausweisen per 31. Dezember 2019 wurde durch die BDO AG durchgeführt. Sie prüfte die Posten und Angaben der Jahresrechnungen mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilte sie die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnungen als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung und den Prüfungsergebnissen der BDO AG entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnungen, die Amtsführung sowie die Bilanzanpassungsberichte zur Umstellung auf das neue Rechnungsmodell (RMSG) und die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss den gesetzlichen Bestimmungen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnungen 2019 der Politischen Gemeinde Grabs, der Technischen Betriebe Grabs sowie des Betagtenheims «Stütlihus» seien inklusive der Bilanzanpassungsberichte zu genehmigen.
2. Die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2020 seien zu genehmigen.

Grabs, im Februar 2020

Die Geschäftsprüfungskommission:

Eggenberger Christian, Präsident
Bachmann Küng Regula
Scherrer Urs
Sormani Monika
Tinner Christof

Steuerplan und Steuerfuss

Steuerbedarf

Total budgetierter Aufwand		34'157'800
Budgetierter Ertrag der Erfolgsrechnung		15'218'500
Steuerbedarf		18'939'300

Mutmasslicher Steuerertrag

Einkommens- und Vermögenssteuern natürlicher Personen		Basis	
Laufende Steuern	110%	13'300'000 ¹⁾	14'630'000
Total Einkommens- und Vermögenssteuern natürlicher Personen			14'630'000
Grundsteuern			
Grundstücke natürlicher und juristischer Personen	0.80‰	1'632'178'610 ²⁾	1'305'000
Grundstücke natürlicher und juristischer Personen	0.20‰	111'700'500 ²⁾	22'000
Total Grundsteuern			1'327'000
Hundetaxen			47'000
Total Gemeindesteuern			16'004'000
Aufwandüberschuss			-2'935'300
Weitere Steuern (Anteile an Kantonseinnahmen)			
Quellensteuern natürlicher Personen			1'300'000
Handänderungssteuern			450'000
Gesellschaftssteuern			920'000
Grundstückgewinnsteuern			500'000
Ertragsüberschuss aus operativem Ergebnis			234'700
Reservenveränderung			-2'800
Gesamtergebnis			231'900
Feuerwehersatzabgabe			
Natürliche Personen – 15% der einfachen Steuer, höchstens CHF 300			400'000
Quellensteuerpflichtige – 15% der einfachen Steuer, höchstens CHF 300			100'000

¹⁾ Einfache Staatssteuer ²⁾ Grundstück-Steuerwerte

Antrag des Gemeinderates zu den Budgets und zum Steuerplan 2020

Den Budgets für das Jahr 2020 sowie dem Steuerplan sei zuzustimmen.

Gemeinderat Grabs

Kto.	Bezeichnung	Rechnung 2019	Budget 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
3	Aufwand	33'257	34'589	34'053	34'543	35'433
30	Personalaufwand	14'963	15'378	15'591	15'715	15'840
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'896	6'736	6'080	6'201	6'325
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'076	1'143	1'173	1'460	2'001
34	Finanzaufwand	1'140	642	628	649	660
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	83	30	30	30	30
36	Transferaufwand	9'037	9'477	9'420	9'400	9'500
38	Einlagen in Reserven	342	431	350	340	310
39	Interne Verrechnungen	720	752	781	748	767
4	Ertrag	39'206	34'821	34'967	35'251	35'652
	Steuersatz	120%	110%	110%	110%	110%
40	Fiskalertrag	20'596	19'174	19'317	19'643	19'963
400	<i>Direkte Steuern natürliche Personen</i>	16'799	15'930	16'282	16'527	16'776
401	<i>Direkte Steuern juristische Personen</i>	906	920	690	700	711
402	<i>Sondersteuern</i>	2'861	2'277	2'297	2'367	2'427
403	<i>Besitz- und Aufwandsteuern</i>	30	47	48	48	49
42	Entgelte	5'336	4'737	4'749	4'761	4'773
43	Verschiedene Erträge	16	-	-	-	-
44	Finanzertrag	5'906	2'036	2'122	2'122	2'172
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	72	475	480	460	460
46	Transferertrag	6'392	7'218	7'218	7'218	7'218
48	Bezug aus Reserven	168	429	300	300	300
49	Interne Verrechnungen	720	752	781	748	767
	Jahresergebnis	5'949	232	914	708	220

Beträge in 1'000 Franken.

Gutachten und Antrag

Auflösung Zweckverband «Logopädische Vereinigung Werdenberg»

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Zweckverband «Logopädische Vereinigung Werdenberg» soll nach Beschluss aller Mitglieder (Trägergemeinden Sennwald, Gams, Grabs, Buchs, Sevelen und Wartau) aufgelöst werden. Neu werden die Gemeinden die logopädischen Dienstleistungen selbst erbringen. Um die gute Zusammenarbeit und den Erfahrungsaustausch auch in Zukunft zu gewährleisten, soll eine «Logopädische Fachgruppe Werdenberg» geschaffen werden.

Die Logopädie ist zuständig für die Prävention, Diagnostik, Beratung und Therapie. Sie fördert Kinder bei allen Arten von Störungen der gesprochenen und geschriebenen Sprache sowie bei Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen. Die Therapie richtet sich an Vorschulkinder und Schulkinder. In den letzten Jahren zeigte sich, dass in allen Werdenberger Schulen der Bedarf an logopädischen Leistungen ständig steigt und durch die Schulträger selbst erbracht werden kann. Aus diesem Grunde hat der Verwaltungsrat den Trägergemeinden beantragt, den Zweckverband aufzulösen. Die Schulratspräsidentinnen und Schulratspräsidenten haben sich intensiv mit den Vor- und Nachteilen der bisherigen Zweckverbandsorganisation auseinandergesetzt und sind zum Schluss gekommen, dass eine Integration der Logopädinnen und Logopäden in die jeweilige Schule den Bedürfnissen besser entspricht.

Zweckverbände werden nach Gemeindegesetz gegründet, um kommunale Aufgaben gemeinsam zu lösen bzw. Leistungen zu erbringen. Bei der Gründung des Zweckverbandes war die Nachfrage nach logopädischen Massnahmen bedeutend bescheidener und es hat sich nicht gelohnt, diese Aufgabe durch die einzelnen Schulträger zu erbringen. Heute sind in den einzelnen Schulgemeinden mehrere Logopädinnen und Logopäden tätig. Deshalb ist die Notwendigkeit nach einem Zweckverband nicht mehr gegeben.

Die Auflösung des Zweckverbandes bringt für die Betroffenen keine Nachteile, da bereits heute direkt vor Ort logopädische Massnahmen erbracht werden.

Der Zweckverband verfügt über kein Vermögen. Es besteht somit kein Bedarf einer Vermögensaufteilung.

Gemäss Art. 22 Abs. 3 lit. e Gemeindegesetz (sGS 151.2; abgekürzt GG) in Verbindung mit Art. 6 der Gemeindeordnung der Gemeinde Grabs beschliesst die Bürgerschaft über die «Mitgliedschaft bei Gemeindeverbänden und Zweckverbänden». Eine Auflösung des Zweckverbandes ist somit der Bürgerversammlung zur Abstimmung vorzulegen.

Antrag

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Gestützt auf diese Ausführungen stellen wir Ihnen folgenden Antrag:

Der Auflösung des Zweckverbandes "Logopädische Vereinigung Werdenberg" per 31. Dezember 2020 sei zuzustimmen.

Grabs, im Februar 2020

Namens des Gemeinderates

Der Gemeindepräsident
sig. Niklaus Lippuner

Der Ratsschreiber
sig. Werner Hefti

Regenwasserpumpwerk «Wetti»

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Wettibach in Buchs verursacht über die Meteorwassereinleitstelle «Wettistrasse» bei Hochwasser einen Rückstau im Meteorkanalisationsnetz der Gemeinde Grabs und der Stadt Buchs. Solche Ereignisse können je nach Witterung mehrmals jährlich auftreten. Sie gehen einher mit einem meist hohen Grundwasserspiegel und erheblichen Starkniederschlägen. Durch den bei Hochwasser verursachten Rückstau im Meteorwassersystem läuft bei solchen Ereignissen regelmässig Wasser in die an dem System angeschlossenen Liegenschaften. Eintrittspunkte des rückgestauten Wassers sind sowohl angehängte Lichtschächte als auch Garagenabfahrten, welche unterhalb der Rückstaukote «Wettibach» ins bestehende Meteorwassersystem entwässern.

Eine ähnliche Situation wie oben beschrieben hatte die Gemeinde Grabs auch bei einem in unmittelbarer Nähe gelegenen Meteorentwässerungssystem, welches in den Lognerbach entwässert. Für dieses System wurde im Jahr 1988 das Meteorwasserpumpwerk «Mädli» (am heutigen Sperlingweg) gebaut, welches die Situation grundlegend verbessert hat.

Ziel

Für das Meteorwassereinzugsgebiet bis zur Einleitstelle «Aeulistrasse» soll ein ähnliches Pumpwerk wie das bereits bestehende Meteorwasserpumpwerk «Mädli» gebaut werden. Bei Normalabfluss im Wettibach soll das anfallende Meteorwasser wie bisher im Freispiegel abfliessen können. Die neuen Pumpen sollen nur dann anspringen, wenn der Wettibach Hochwasser führt und einen entsprechenden Rückstau im Meteorwassersystem verursacht. Mit den neuen Pumpen soll ein ständiger und weitgehend rückstauloser Abfluss gewährleistet werden.

Einzugsgebiet

Das Einzugsgebiet der bestehenden Einleitstelle «Wettistrasse» beträgt gemäss hydraulischem Berechnungsmodell des GEP AVB rund 10.7 ha in der Bauzone W2 und WG2. An das Meteorwassersystem sind aktuell vorwiegend Ein- und kleinere Mehrfamilienhäuser sowie Strassenentwässerungen angeschlossen. In besagtes Einzugsgebiet entwässern auch rund 350 m der St.Gallerstrasse. Neben zahlreichen Liegenschaften der Gemeinde Grabs sind weiter rund 13 Liegenschaften mit einer Gesamtfläche von 1.3 ha der Stadt Buchs am System angeschlossen.

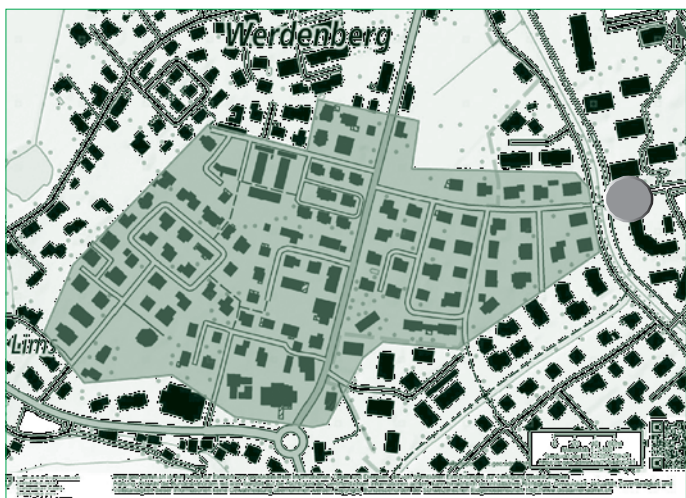


Abb. 1: Einzugsgebiet der Einleitstelle «Wettistrasse» (grauer Punkt).

Geplanter Standort Pumpwerk

Für den Standort des geplanten Meteorwasserpumpwerks gibt es mehrere unterschiedlich gut geeignete Standorte. Der am besten geeignete Standort liegt systembedingt so nahe wie möglich am Vorfluter, in diesem Fall an der aktuell vorhandenen Einleitstelle «Wettistrasse» (Abb. 1). Damit wird gewährleistet, dass sämtliche am System angeschlossenen Liegenschaften vom Pumpwerk profitieren können. Für das geplante Meteorwasserpumpwerk «Wetti» wäre dieser optimale Standort an der Kreuzung «Aeulistrasse-Wettistrasse» im Gemeindegebiet Buchs. Dieser Bereich ist allerdings bereits relativ dicht überbaut und auch bezüglich bestehender Werkleitungen sehr ungünstig. Als alternativer Standort wurde daher der Parkplatz der Liegenschaft «Aeulistrasse 25» gewählt. Mit der Eigentümerschaft konnte dieser Standort fixiert werden.

Einleitbedingungen und Bewilligungen

Bezüglich der Wasserqualität des eingeleiteten Meteorwassers ändert sich an der bestehenden Situation nichts. Das Einzugsgebiet des geplanten Pumpwerks «Wetti» bleibt gleich gross und es werden keine neuen oder anderen Flächen als die bereits im Generellen Entwässerungsplan (GEP) Grabs geplanten und mit dem GEP genehmigten Flächen angehängt. Einzig der Standort der Einleitstelle wird um rund 45 m bachabwärts verschoben.

Hydraulik

Anhand der Berechnungen ist beim 5-jährlichen Dimensionierungsregen bei der aktuellen Einleitstelle in den Wettibach mit einer Abflussspitze von rund 800 l/s zu rechnen. Die Vollfülleleistung der aktuell vorhandenen Meteorwasserleitung in der Wettistrasse beträgt gemäss Modell allerdings nur rund 600 l/s. Für die Siedlungsentwässerung ist das eine relativ hohe Abflussspitze und auch für den Wettibach mit einem HQ100 (=hundertjähriges Hochwasser) von rund 6 m³ ein erheblicher Wasseranfall.

Aufgrund erster Abklärungen seitens der Stadt Buchs kann aber davon ausgegangen werden, dass eine Einleitung von bis zu 800 l/s keine negativen Auswirkungen auf die Hochwassersituation im Wettibach hat und daher bewilligungsfähig ist. Zu diesem Schluss kommt ein von der Stadt Buchs mit der Nachberechnung der Gefahrenkarte beauftragtes Ingenieurbüro.

Verhältnis Meteorwasseranfall

Am geplanten Pumpwerk an der Aeulistrasse 25 werden sowohl Liegenschaften aus der Gemeinde Grabs als auch Liegenschaften der Stadt Buchs angeschlossen. Um das Verhältnis des Meteorwasseranfalls von Grabs und Buchs gegenüberzustellen, wurden anhand der Bauzonen, Flächen und Spitzenabflussbeiwerten die reduzierten Flächen der angeschlossenen Parzellen bestimmt. Daraus ergaben sich folgende reduzierte Flächen (Abb. 2):

Gemeinde	Fläche	Anteil
Stadt Buchs	0.536 ha	16.8%
Gemeinde Grabs	2.656 ha	83.2%
Total	3.192 ha	100%

Anhand dieser Flächen werden die Bau- und Unterhaltskosten anteilmässig zwischen beiden Gemeinden aufgeteilt.

Gutachten und Antrag



Abb. 2: Liegenschaften Gemeinde Grabs (dunkelgrau) und Stadt Buchs (weiss) welche am Pumpwerk angeschlossen werden.

Zusammenfassung

Mit dem Bau des Regenwasserpumpwerks «Wetti» kann der durch das Hochwasser am Wettibach verursachte Rückstau ins Meteorwassersystem der Gemeinde Grabs und der Stadt Buchs verhindert werden. Ein schadloses Ableiten des bei solchen Ereignissen anfallenden Regenwassers wird durch drei Tauchpumpen ermöglicht. Die Kostenschätzung für das geplante Pumpwerk «Wetti» auf dem Parkplatz der Liegenschaft «Aeulistrasse 25» in Buchs beläuft sich auf 1'265'000 Franken.

Kosten

Projekt- und Bauleitung	CHF	145'000
Verlängerung Meteorwasserleitung	CHF	154'000
Baumeisterarbeiten Pumpwerk	CHF	297'000
Pumpen- und Elektromechanische Installation	CHF	460'000
Neben- und Umgebungsarbeiten	CHF	118'000
MwSt.	CHF	91'000
Total	CHF	1'265'000

Der Kostenanteil der Stadt Buchs beträgt wie erwähnt 16.8%, also abgerundet 212'000 Franken. Somit verbleiben der Gemeinde Grabs Nettokosten von 1'053'000 Franken.

Antrag

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Gestützt auf diese Ausführungen stellen wir Ihnen folgende Anträge:

1. Dem Investitionskredit von 1'265'000 Franken für das Regenwasserpumpwerk «Wetti» sei zuzustimmen.
2. Die Baukosten werden der Investitionsrechnung der Politischen Gemeinde Grabs belastet und innert längstens 50 Jahren (Abwasseranlagen Tiefbau) abgeschrieben.

Grabs, im Februar 2020

Namens des Gemeinderates

Der Gemeindepräsident
sig. Niklaus Lippuner

Der Ratsschreiber
sig. Werner Hefti

Revitalisierung Mittellauf Grabserbach

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Grabserbach bietet mit dem breiten Windschutz-Gehölzstreifen sehr gute Voraussetzungen für eine Revitalisierung. Eine Niederwasserrinne, Vertiefungen und Aufweitungen sollen den Lebensraum für die Gewässerfauna verbessern und das Gewässer auf einer Strecke von 650 m landschaftlich als Naherholungsraum aufwerten.

Im Grabser Talraum ist lediglich ein Viertel der Fliessgewässerslänge ökomorphologisch als wenig beeinträchtigt eingestuft. Natürliche bzw. naturnahe Fliessgewässer sind keine anzutreffen (RENAT GmbH, Landschaftsentwicklungskonzept Gemeinde Grabs, 2003). Gerade im Talraum bestehen grosse Defizite. Dabei wären hier naturnahe Fliessgewässer als Verbindungsachsen besonders wichtig, um in einer intensiv genutzten Agrarlandschaft die verschiedenen ökologisch wertvollen Biotope miteinander zu vernetzen. Die Fliessgewässer bilden auch das Grundgerüst für ein allfälliges landwirtschaftliches Vernetzungsprojekt nach der Direktzahlungsverordnung.

Grabser- und Studnerbach sind die zentralen Entwässerungssysteme der Gemeinde Grabs. Beide sind über den Mühlbach miteinander verbunden. Unterhalb der Ableitung des Mühlbachs verfügt der Grabserbach über das verbliebene Restwasser, welches sich aufgrund einer fehlenden Niederwasserabflussrinne auf der ganzen Gerinnesohle verteilt.

Nach dem Siedlungsgebiet wird der Bach begradigt durch das Riet in Richtung Binnenkanal geführt. Sohle und Böschungsfuss sind mit Steinen verbaut. Einzig die Böschungsvegetation ist naturnäher. Der dort vorhandene Windschutz schafft nun den notwendigen Raum für eine Gewässerrevitalisierung.

Das vorliegende Projekt hat die Absicht, auf einem Teilabschnitt am Grabserbach (vgl. Abb. 1) mit einer Aufwertung das ökologische Defizit zu mindern. **Die Möglichkeit einer Revitalisierung soll gezielt genutzt werden, um nicht nur eine ökologische, sondern auch eine landschaftliche Aufwertung zu erreichen.** Durch geeignete bauliche Neugestaltungs- und Revitalisierungsmassnahmen kann der Lebens- und Wanderraum für im und am Wasser lebende Tierarten sowie der Naherholungsraum der Grabser Bevölkerung erweitert und verbessert werden.

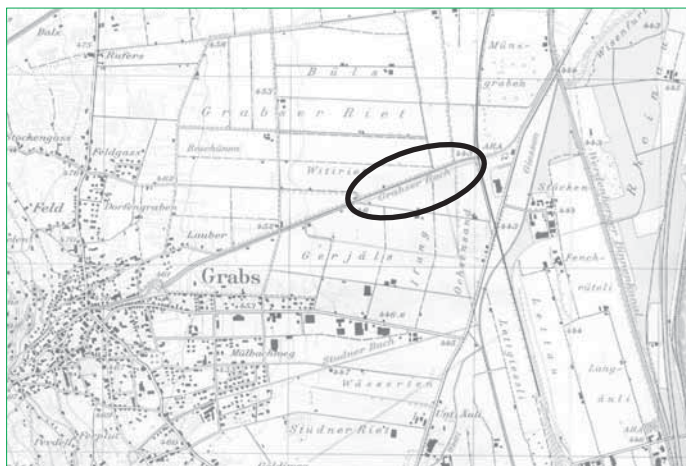


Abb. 1: Übersichtsplan mit eingezeichnetem Bereich des für die Revitalisierung vorgesehenen Abschnittes am Grabserbach.

Hohes Aufwertungspotenzial am Grabserbach

Bereits im erwähnten Grabser Landschaftsentwicklungskonzept von 2003 wurde auf dieses Aufwertungspotenzial hingewiesen. Eine durch den Kanton erstellte Revitalisierungsplanung weist aktuell dem Grabserbach einen grossen Nutzen und eine hohe Priorität zu. Sie ergänzt zudem die bereits getätigten Aufwertungsmassnahmen am Unterlauf des Grabserbaches wie auch den neu geschaffenen Gewässerlebensraum am Werdenberger Binnenkanal bei Buchs. Zusammen mit der Revitalisierung an der Simmi und weiteren geplanten Aufwertungen am Binnenkanal entsteht so ein grossräumiges ökologisches Netzwerk mit entsprechend positiven Auswirkungen.

Ökologische und landschaftliche Ziele

- Aufwertung der **natürlichen Ufersäume als Lebensraum** durch eine artenreiche Gehölz- und Wiesenvegetation.
- Erhöhung der **Attraktivität des Gewässers für die Fischfauna und die Wirbellosen** durch Sicherstellen von Rückzugsräumen und durch Bereiche mit unterschiedlichen Strömungsgeschwindigkeiten.
- **Natürliche Sohl- und Ufergestaltung** mit standorttypischem Material, Aufwertung durch Strukturen zur Förderung der Lebensraum- und Strömungsvielfalt sowie der Gewässerdynamik.
- **Bieten eines landschaftlich attraktiven Naherholungsraumes für die Bevölkerung und gleichzeitige Verbesserung des Hochwasserschutzes.**

Massnahmen im Gewässer

- Aufbrechen des geradlinigen Gewässers durch eine leicht mäandrierende Linienführung.
- Schaffung einer Niederwasserabflussrinne und Bereiche mit unterschiedlichen Strömungseigenschaften (Kolke, Furten, Prallufer, ruhige Hinterwasserbereiche).
- Realisierung von vier grösseren Ausleitungen des Gewässers in den heutigen Windschutzstreifen.
- Strukturierung der Gewässersohle mit landschaftstypischen Elementen (z.B. Wurzelstöcke, kleinere Steinblöcke aus dem Einzugsgebiet).
- Aufwertung der Sohle als potenzielles Laichhabitat durch das Einbringen von Feinmaterial.
- Bessere Anbindung der Seitengewässer (Lobergraben, Pülsbach) an den Grabserbach.
- Schaffung von Bereichen mit verbesserter Zugänglichkeit zum Gewässer für Erholungssuchende.
- Erhalt und Aufwertung eines südlich durchgehenden Windschutzstreifens als Beschattungselement und mit einer artenreichen Baumartenzusammensetzung.
- Abflachung der linksseitigen Böschung, Aufwertung der Ufervegetation und Ergänzung durch Gehölzgruppen.
- Die linksseitige Böschungsfussicherung in Form eines Steinsatzes bleibt als Rückversicherung erhalten, wird aber durch Material überdeckt.
- Die rechtsseitige Böschungsfussicherung wird vollständig entfernt. Hydraulisch notwendige punktuelle Sicherungen werden neu mit unterschiedlichen Materialien gestaltet (Faschinen, Wurzelstöcke, Steinblöcke).
- Ein Teil der Natursteine der heutigen Sohlverbauung wird vor allem linksseitig im Bachbett belassen und mit Feinmaterial überdeckt.
- An fünf Stellen werden zur Sicherung bestehender Werksleitungen sowie zur Sicherstellung der langfristigen Anbindung von Seitengewässern kleinere Sohlfixationen eingebaut.

Gutachten und Antrag



Abb. 2: Beispiel revitalisiertes Gerinne (Normalprofil).

Die mittlere Sohlenlage wird gemäss Projekt in der Höhe nicht verändert. Die mit der Revitalisierung neu entstehende Breiten- und Tiefenvariabilität des Gewässers kann beim Bau zudem so umgesetzt werden, dass die im betroffenen Abschnitt vorhandenen Einläufe der Drainageleitungen weiterhin unverändert in den Grabserbach entwässern können. Somit wird es durch dieses Projekt nicht zu einem zusätzlichen Rückstau in die Drainagegräben der Melioration kommen.

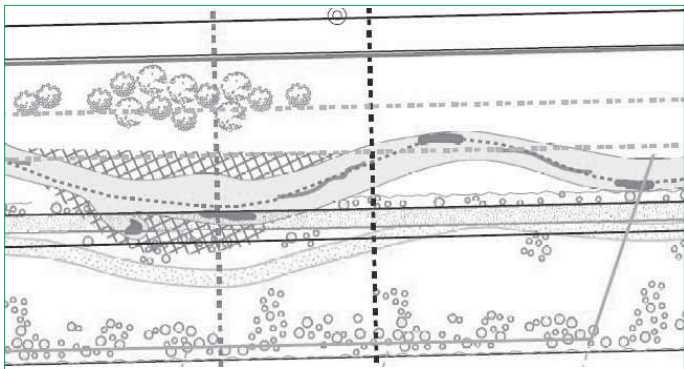


Abb. 3: Ausschnitt aus dem Projekt-Situationsplan.

Neugestaltung Einmündung Lobergraben

Der Lobergraben durchquert zweimal auf kurzer Strecke eine Fahrstrasse. Die Einmündung in den Grabserbach wie die Durchlässe sind dabei nur beschränkt fischdurchgängig. Die Lage von Strasse und Graben werden im Rahmen des Projektes getauscht und der bisher zu kleine Durchlass mit grösserer Kapazität neugestaltet. Damit wird die optimale Anbindung des Lobergrabens an den Grabserbach erreicht.

Neuorganisation Weg- und Strassenführung

Die notwendigen Aushubtransporte erfolgen zum Schutz des landwirtschaftlichen Bodens über den Hinteren Grabserbachweg. Zwischen den zwei Einlenkern beim Püls- und Lobergraben wird der sich bereits heute in einem schlechten Zustand befindliche Asphalt nach Abschluss der Arbeiten durch einen Kiesbelag ersetzt. Der vordere Grabserbachweg bleibt als Wanderweg erhalten und wird teilweise an das Gewässerufer geführt. Damit wird der Bach für die Erholungssuchenden erlebbar.

Zeitplan

April/Mai 2020	Einholen Bewilligungen, Projektauflage
Mai-Oktober 2020	Bauarbeiten
Anfang-Mitte 2021	Pflanzungen/Direktbegrünungen/ Projektabschluss

Kosten

Projekt- und Bauleitung	CHF	153'000
Erd- und Wasserbauarbeiten	CHF	622'000
Bepflanzungen, Pflege/Unterhalt bis 2023	CHF	108'000
Strassen	CHF	250'000
Reserve und Unvorhergesehenes	CHF	102'000
MwSt.	CHF	95'000
Total	CHF	1'330'000

Seitens Bund und Kanton kann mit einer Mitfinanzierung im Umfang von zirka 465'000 Franken gerechnet werden. Im Weiteren wurden noch acht Stiftungen bzw. Fonds angeschrieben, um Fördergelder zu erhalten. Daraus werden Beiträge in der Grössenordnung von 225'000 Franken erwartet. Somit verbleiben Kosten im Umfang von zirka 640'000 Franken, welche von der Politischen Gemeinde Grabs zu tragen sind.

Antrag

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Gestützt auf diese Ausführungen stellen wir Ihnen folgende Anträge:

1. Dem Investitionskredit von 1'330'000 Franken für die «Revitalisierung Mittellauf Grabserbach» sei zuzustimmen.
2. Die Baukosten werden der Investitionsrechnung der Politischen Gemeinde Grabs belastet und innert längstens 35 Jahren (Strassenbau) bzw. 50 Jahren (Gewässer) abgeschrieben.

Grabs, im Februar 2020

Namens des Gemeinderates

Der Gemeindepräsident
sig. Niklaus Lippuner

Der Ratsschreiber
sig. Werner Hefti

Der Gemeinderat erledigte die laufenden Geschäfte des Rates an 27 Sitzungen. Hinzu kamen eine Vielzahl von Besprechungen, Augenscheinen, öffentlichen Anlässen sowie die Mitarbeit in Kommissionen und Arbeitsgruppen in der Gemeinde und der Region.

Die Gemeinde Grabs ist seit dem Jahr 2010 Energiestadt und seit dem Jahr 2015 «Energiestadt Gold». Im Laufe des Jahres 2019 wurde das «Energiestadt-Label» rezertifiziert und die Gemeinde Grabs erreichte wiederum den «European Energy Award@Gold». Dabei handelt es sich um die höchste Auszeichnung für Energiestädte. Gemeinden, welche mit diesem Award ausgezeichnet worden sind, sind in besonderer Weise Vorbilder für die Möglichkeiten der kommunalen Energiepolitik. Für den Gemeinderat ist die Auszeichnung vor allem auch eine Anerkennung für die geleistete Arbeit im Bereich der Versorgungssicherheit und der möglichst umweltfreundlichen Energienutzung. Er bedankt sich bei allen involvierten Einwohnerinnen und Einwohnern, die in irgendeiner Weise zur Erreichung des «Gold-Labels» beigetragen haben.

Pünktlich auf die Sommerferienzeit konnten der Badesteg und die Inselplattform im Voralpsee erstmals in Betrieb genommen werden. Der Gemeinderat freut sich, der Bevölkerung dieses Angebot neu zur Verfügung stellen zu können.



Auf Grundlage einer Machbarkeitsstudie hat der Gemeinderat ein Projekt für ein Parkfeld bei der Kirche ausgearbeitet. Die Bevölkerung wurde anlässlich des Behördenforums Anfang November darüber informiert. Sofern die Bürgerschaft dem entsprechenden Kredit anlässlich der Bürgerversammlung 2020 zustimmt, wird das Parkfeld im Laufe des Jahres 2020 realisiert.

Im Jahr 2019 hat der Gemeinderat die Richtplanung der Gemeinde Grabs überarbeitet. Mit dem kommunalen Richtplan stimmt die Gemeinde insbesondere die Siedlungs-, Verkehrs- und Landschaftsentwicklung aufeinander ab. Neben der Aktualisierung des Richtplanes aus dem Jahr 2010 liegt der Schwerpunkt der Ortsplanung auf der Förderung der Innenentwicklung und auf der Sicherung der Bebauung der bestehenden Bauzonen. Diese Arbeiten sind die Folge der Änderung der Raumplanungsgesetzgebung des Bundes, welcher die Schweizer Stimmberechtigten im 2013 mit grosser Mehrheit zustimmten.

Gleichzeitig sind die neuen Vorgaben des revidierten kantonalen Planungs- und Baugesetzes umzusetzen. Die Richtplanung basiert auf dem Raumkonzept, welches der Bevölkerung Anfang 2019 vorgestellt wurde. Anlässlich einer öffentlichen Informationsveranstaltung vom 23. Januar 2020 informierte der Gemeinderat die Bevölkerung über die wesentlichen Änderungen der Richtplanung und die nächsten Planungsschritte. Die Einwohnerinnen und Einwohner hatten bis Ende Februar Zeit, sich zum revidierten Entwurf vernehmen zu lassen.

Die Planungsarbeiten für die Schulhauserweiterung «Kirchbünt» sind im 2019 sehr gut vorangekommen. Die Urnenabstimmung über den Baukredit findet am 17. Mai 2020 statt.

Nach rund zweijähriger Bauzeit konnte der Stütlihus-Ersatzbau im Sommer 2019 fertiggestellt werden. Am «Tag der offenen Tür» vom Samstag, 17. August 2019, hatte die Bevölkerung die Möglichkeit, das gelungene Ergebnis zu besichtigen. Der Neubau fand grossen Anklang.



Das Stütlihus verfügt nun über eine moderne Infrastruktur mit 70 Einzelzimmern, zwei Ferienzimmern, vier Plätzen für Tages- und Nachtbetreuung sowie sieben Pflegewohnungen. Die Bewohner zügelten am 3. September 2019 in ihr neues Reich und haben sich inzwischen bereits gut eingelebt. Der Gemeinderat bedankt sich bei der Baukommission, der Heimleitung sowie dem Stütlihus-Personal für die grossartige Arbeit.

Mit vorliegender Publikation kommen wir unserer Aufgabe und Pflicht nach, Rückschau zu halten und über unsere Tätigkeit in Rat und Verwaltung, über die Verwendung der anvertrauten Gelder, die Einhaltung der gewährten Kredite und die Erledigung der erteilten Aufträge Rechenschaft abzulegen.

Die Informationen im nachstehenden Geschäftsbericht sind kurz und prägnant gehalten. Die Grabser Bürgerschaft wurde während des vergangenen Jahres regelmässig über die Tätigkeiten von Rat und Verwaltung mittels Gemeindeblatt, Newsletter und Internet umfassend informiert. Der Bericht soll als Ergänzung bzw. Zusammenfassung der Jahresinformationen dienen.

Bericht Verwaltung

AHV-Zweigstelle

AHV-/IV-/EO-Beiträge ab 1. Januar 2020

Erstmals seit über 40 Jahren werden die Beiträge für die AHV leicht angehoben:

- Der AHV-/IV-/EO-Beitrag für Arbeitnehmende und Arbeitgeber steigt um 0.3% von 10.25% (5.125%) auf 10.55% (5.275%);
- Die Mindestbeiträge der Selbständigerwerbenden für die AHV/IV/EO werden von 5.196% auf 5.344% angehoben. Der maximale Beitrag steigt von 9.65% auf 9.95%;
- Für Erwerbstätige, die der freiwilligen Versicherung angeschlossen sind, erhöht sich der AHV/IV-Beitragssatz von 9.8% auf 10.1%;
- Der AHV/IV/EO-Mindestbeitrag für Nichterwerbstätige wird von 482 auf 496 Franken angehoben. Der Höchstbetrag steigt von 24'100 auf 24'800 Franken;
- In der freiwilligen AHV/IV wird der Mindestbeitrag von 922 auf 950 Franken erhöht. Der Höchstbeitrag steigt von 23'050 auf 23'750 Franken.

Familienzulagen – Erhöhung ab 1. Januar 2020

Die Kinder- und Ausbildungszulagen im Kanton St.Gallen werden um 30 Franken angehoben. Die Kinderzulagen betragen neu 230 statt 200 Franken und die Ausbildungszulagen erhöhen sich von bisher 250 auf neu 280 Franken. Von der Erhöhung nicht betroffen sind die bundesrechtlichen Familienzulagen in der Landwirtschaft.

Im Kalenderjahr 2019 hat die Sozialversicherungsanstalt St.Gallen in der Gemeinde Grabs folgende Leistungen ausbezahlt:

AHV-Renten	CHF	17'589'491
IV-Renten	CHF	2'277'947
o. Ergänzungsleistungen zur AHV/IV	CHF	3'115'700
a.o. Ergänzungsleistungen zur AHV/IV	CHF	9'120

Arbeitsamt

Entwicklung der Stellensuchenden

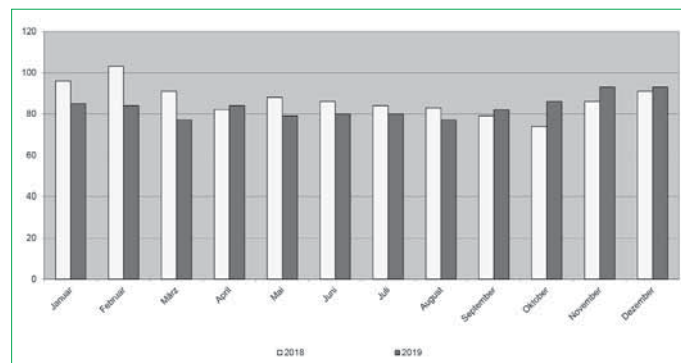
Das Regionale Arbeitsvermittlungszentrum (RAV) Sargans ist eine Abteilung des Amtes für Wirtschaft und Arbeit des Kantons St.Gallen. Es steht im Dienste der Erwerbslosen und der Arbeitgeber für die Region Sarganserland-Werdenberg. Die Hauptaufgabe des RAV's ist die schnelle und nachhaltige Integration der Stellensuchenden in den Arbeitsmarkt.

Die RAV's werden schweizweit auf ihre Wirkung hin überprüft. Dank der kundenorientierten Beratung und Vermittlung erzielt das RAV Sargans jeweils im Quervergleich sehr gute Wirkungsergebnisse. Als Erfolgsfaktoren gelten im Besonderen die konsequente und frühzeitige Aktivierung der Stellensuchenden und die Bestimmung einer klaren Wiedereingliederungsstrategie mit Frühintervention.

Die Zahl der Stellensuchenden in der Region Sarganserland-Werdenberg hat leicht abgenommen. Sie betrug im Dezember 2019 1'341 Personen (2018: 1'357 Personen). Die Quote der Stellensuchenden weist einen Jahresmittelwert von 2.7% gegenüber dem kantonalen Mittel von 3.5% auf und ist somit nach wie vor tiefer.

Während des Jahres 2019 meldeten sich 2'343 Personen an, um einen Antrag auf Arbeitslosenentschädigung zu stellen. 2'372 Personen konnten von der Arbeitsvermittlung abgemeldet werden.

Stellensuchende in Grabs



Stellenmeldepflicht ab 2020

Seit Einführung der Stellenmeldepflicht (StMP) werden die beim RAV registrierten stellensuchenden Personen als erste über freie Stellen in Berufsarten mit hoher Arbeitslosigkeit informiert. Sie erhalten so einen Informations- und Bewerbungsvorsprung gegenüber den übrigen Mitbewerbern. Gleichzeitig bedienen die RAV's die Arbeitgeber rasch mit passenden Kandidatendossiers von Bewerbern. Auf den 1. Januar 2020 ist der Schwellenwert für meldepflichtige Berufsarten gemäss Artikel 53a der Arbeitsvermittlungsverordnung auf die Arbeitslosenquote von 5 Prozent gesenkt worden.

Interessierte finden unter www.arbeit.swiss eine Liste mit den Berufsarten, die vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020 meldepflichtig sind.

Die Schweizer Berufsnomenklatur 2000 (SBN 2000) wurde im Hinblick auf die Senkung des Schwellenwertes für die Stellenmeldepflicht per 1. Januar 2020 vom Bundesamt für Statistik (BFS) in Zusammenarbeit mit dem Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO) und den Branchenverbänden grundlegend revidiert. Neu bildet die Schweizer Berufsnomenklatur CH-ISCO-19 die Grundlage für die Bestimmung der meldepflichtigen Berufe.

Einsatzprogramme

Die Arbeitslosenversicherung fördert zum Zweck der Wiedereingliederung ins Erwerbsleben und zur Verbesserung der Vermittlungsfähigkeit die vorübergehende Beschäftigung von erwerbslosen Personen im Rahmen von Einsatzprogrammen öffentlicher und privater (nicht auf Gewinn ausgerichteter) Institutionen. Es handelt sich dabei um sogenannte «Arbeits- und Lernfelder» im Handwerks- und Dienstleistungsbereich. Die Einsatzzeit ist auf maximal vier Monate beschränkt. Die einzelnen Arbeitsplätze der Unternehmen werden ausserhalb des Stellenplans angeboten.

Im Jahr 2019 sind in der Region Sarganserland-Werdenberg in rund 30 Institutionen von gegen 180 Personen Einsatzprogrammplätze - mit konsequenter Orientierung am ersten Arbeitsmarkt - belegt worden.

Arbeitsmarktliche Angebote

Um eine rasche und dauerhafte Wiedereingliederung der Stellensuchenden in den Arbeitsmarkt zu erreichen, stehen zu den verschiedenen definierten Wiedereingliederungsstrategien passende Beratungs-, Bildungs- und Beschäftigungsangebote zur Verfügung.

Das Arbeitsamt Grabs kümmerte sich im 2019 in diesem Zusammenhang um acht Teilzeitangestellte und sechs ausgesteuerte Sozialhilfebezügler. Diese sind zurzeit im Beschäftigungsprogramm der DOCK Gruppe bzw. des PrimaJobs Weite tätig. Zudem ist das Amt für fünf berufliche Eingliederungsmassnahmen, die in Abklärung mit der IV St.Gallen stattfinden, zuständig.

Im vergangenen Jahr wurden dem RAV Sargans drei Personen zur weiteren Betreuung und arbeitsmarktlichen Massnahmen zugewiesen, bei welchen die Anträge für den Bezug auf Sozialhilfeleistungen abgewiesen worden waren. Die Betroffenen erfüllten die Vorgaben des RAV's bzw. erzielten eine gültige Rahmenfrist/Beitragszeit.

Vorgehen bei Arbeitslosigkeit

Wenn Leistungen der Arbeitslosenkasse beansprucht werden wollen, ist eine frühzeitige, persönliche Vorsprache (noch während der Kündigungsfrist) beim Arbeitsamt Grabs oder direkt beim RAV Sargans, Langgrabenweg, 7320 Sargans, unerlässlich. Weitere nützliche Informationen erhalten Sie auch unter www.rav.sg.ch.

Bestattungsamt

Das Bestattungsamt Grabs kann auf ein arbeitsintensives Jahr zurückblicken. Insgesamt waren 60 Todesfälle zu bearbeiten. Es handelte sich um sieben Erdbestattungen und 53 Kremationen.

Der Verlust eines geliebten Menschen ist immer mit vielen Emotionen verbunden. Es gilt, einen für den Verstorbenen angemessenen Abschied in die Wege zu leiten. Die Mitarbeiter des Bestattungsamtes stehen den Angehörigen dabei mit Rat und Tat zur Seite.

Stirbt eine Person zu Hause, so haben die Angehörigen sofort einen Arzt zu benachrichtigen. Dieser stellt die Todesbescheinigung aus. Mit diesem Dokument ist unverzüglich (unter Vorlage eines Ausweises) beim Bestattungsamt vorzusprechen. Stirbt jemand im Heim/Spital, wird das Ausstellen der Todesbescheinigung direkt von der Verwaltung veranlasst. Die Hinterbliebenen haben aber auch in diesem Fall die weiteren Massnahmen beim Bestattungsamt durch persönliche Vorsprache einzuleiten.

Sofern der/die Verstorbene zu Lebzeiten nicht selber eine Verfügung getroffen hat, bestimmen die nächsten Angehörigen, ob eine Erd- oder Feuerbestattung durchgeführt wird. Die Bestattungsart und die Trauerfeierlichkeiten können schon zu Lebzeiten mit einem schriftlichen Bestattungswunsch festgelegt und beim Bestattungsamt Grabs hinterlegt werden. Das Formular «Bestattungswunsch» kann auf der Homepage www.grabs.ch heruntergeladen werden (Abteilungen/Bestattungsamt).

Betreibungsamt Grabs-Gams

Fallzahlen Grabs nach Alterskategorien

Im Berichtsjahr 2019 sind für die Gemeinde Grabs insgesamt 1'258 Zahlungsbefehle ausgestellt worden. Diese teilen sich in folgende Alterskategorien auf:

	2018	2019
18 und jünger	-	1
19 bis 25	124	89
26 bis 35	405	341
36 bis 45	272	285
46 bis 55	346	268
56 bis 65	157	169
66 bis 75	42	33
76 und älter	7	1
Juristische Personen	83	71

Fallzahlen Grabs im Mehrjahresvergleich

	2015	2016	2017	2018	2019
Zahlungsbefehle	1'386	1'439	1'529	1'436	1'258
Fortsetzungsbegehren	867	862	1'043	942	867
Verwertungsbegehren	-	-	1	1	-
Konkursandrohungen	60	41	51	26	16
Verlustscheine	458	404	472	584	554
Arreste	5	5	6	-	3

	2018		2019	
	Anzahl	Summe in CHF	Anzahl	Summe in CHF
Zahlungsbefehle	1'436	5'124'450.63	1'258	5'558'045.05
Verlustscheine	584	6'185'669.20	554	3'128'091.79

Einwohneramt

	2018	2019
Bevölkerung zu Jahresbeginn	7'090	7'189
Bevölkerung zu Jahresende	7'189	7'256
Davon Wochenaufenthalter/innen	95	88
Davon Ausländer/innen	1'358	1'418
Bevölkerungsveränderung	+99	+67
Zuzüge	542	524
Wegzüge	473	453
Geburten	85	66
Todesfälle	57	58

Bericht Verwaltung

Feuerwehr

Das Jahr 2019 geht wiederum als einsatzreiches Jahr in die Geschichte der Feuerwehr Grabs ein. Es gab drei sehr zeitintensive sowie viele kleinere Einsätze zu bewältigen. Egal ob bei der Brandbekämpfung oder bei den Wasserwehreinsätzen – Daniel Koller, Kommandant der Feuerwehr Grabs, ist jedes Mal dankbar, wenn alle Feuerwehrler nach ihren Einsätzen unversehrt wieder nach Hause zurückkehren können.

Als freiwillige Feuerwehr lebt auch die Feuerwehr Grabs vom Idealismus und der Begeisterung der Feuerwehrler. Nur dank dieser Einstellung war es auch im Jahr 2019 wieder möglich, soviel Zeit und Energie in die vielfältigen Dienste (Einsätze, Übungen, Schulungen, Fortbildungen, Wartungsarbeiten, Veranstaltungen und Jugendarbeit) an der gesamten Bevölkerung zu stecken. Es ist für den Kommandanten ein tolles Gefühl, das Feuer der Leidenschaft bei allen Feuerwehrlern zu sehen und zu wissen, dass dieses noch lange – für das wohl schönste Hobby der Welt – brennen wird.

Feuerwehrkommandant Daniel Koller dankt der ganzen Mannschaft für ihren Einsatz im 2019. Ein ganz besonderes Dankeschön geht an dieser Stelle an die Offiziere und Unteroffiziere, an die Chefin der «Alarmgruppe Samariter» und den Feuerwehrkommandant-Stellvertreter. Sie investieren jedes Jahr viel Zeit in die Ausbildung und Führung. Ein herzlicher Dank auch allen, welche unter dem Jahr der Feuerwehr jederzeit mit Rat und Tat hilfreich zur Seite gestanden sind. In seinen Dank einschliessen möchte der Kommandant zu guter Letzt auch alle Familienangehörigen der Feuerwehrler. Nur aufgrund ihres überaus grosszügigen Verständnisses für die Aufgaben der Feuerwehr ist es möglich, dass die Kameradin und die Kameraden einen grossen Teil ihrer Freizeit für den Feuerwehrdienst einsetzen können.

Einsätze

Im vergangenen Jahr wurde die Feuerwehr zu 41 Einsätzen gerufen. Beim Hausbrand im «Müselun» erhielt die Feuerwehr Grabs tatkräftige Unterstützung durch die Feuerwehr Gams. Zudem half die Feuerwehr Buchs mit ihrem Tanklöschfahrzeug beim Wassertransport mit und stellte den Atemschutzbus mit dem Führungsstandard zur Verfügung. Dadurch konnten die beiden Ställe neben dem Haus gehalten werden. Das Haus war leider nicht mehr zu retten und musste schlussendlich abgebrochen werden. Im August beschäftigte die Feuerwehr vor allem das Thema «Wasser». Bei zwei intensiven Einsätzen wurden Material und Mannschaft gefordert. Im Gebiet «Wetti» half der Zivilschutz mit Material und Personal mit, die Wassermassen in den Griff zu bekommen.

Im Jahr 2019 wurden insgesamt 1'510 Einsatzstunden geleistet:

	Anzahl	Einsatzstunden
Brandeinsätze	6	599
Brandmeldeanlagen	8	156
Öl/Chemie	9	38
Wasser	9	626
Diverse Hilfeleistungen	9	91
Total	41	1'510

Ausbildung

An den 41 geplanten Übungen im vergangenen Jahr wurden alle Feuerwehrleute von einem gut ausgebildeten und hoch motivierten Kader geschult und weitergebildet. Das Feuerwehrkommando bedankt sich bei allen, welche ihre Gebäude und Liegenschaften für Einsatzübungen zur Verfügung gestellt haben. Für die Feuerwehr ist es enorm wichtig, möglichst realistisch üben zu können, damit sie im Einsatzfall gut vorbereitet vorgehen kann.

Über das Jahr hinweg wurden durch den Maschinistenchef und seine Hilfsfahrlehrer auch wieder neue Maschinisten C1 118 ausgebildet. Somit ist auch im Bereich der Fahrer der Grossfahrzeuge für Nachwuchs gesorgt.

Im normalen Übungsbetrieb sind zehn Samariter der «Alarmgruppe Sanität» mit eingebunden. Diese für das Kommando der Feuerwehr sehr wertvolle Zusammenarbeit mit den Grabser Samaritern konnte auch im Übungsjahr 2019 weiter vertieft und ausgebaut werden.

Im Laufe des vergangenen Jahres besuchten die Grabser Feuerwehrler zusätzlich zu den rund 70 durchgeführten feuerwehrinternen Übungen 15 verschiedene Kurse und absolvierten so wiederum 70 Kurstage.

Material und Ausrüstung

Dank dem Materialwart Reto Eggenberger und seinem treuen Gehilfen Rudolf Eggenberger ist die gesamte Ausrüstung der Feuerwehr stets gut gewartet und kann so auf einem sehr guten Stand gehalten werden. Bei all den Übungen und Einsätzen gibt es immer wieder etwas in Stand zu stellen und zu kontrollieren.

Personelles

An der Soldauszahlung (Spaghetti-Übung) Ende November wurden alle aktiven Feuerwehrleute sowie die Kameradinnen aus der «Alarmgruppe Sanität» vom Gastro-Team der Feuerwehr mit einem feinen selbstgekochten Nachtessen verwöhnt. An diesem Abend wurden ein Kamerad und eine Samariterin aus dem aktiven Feuerwehrdienst verabschiedet. Zudem haben zwei Kameraden die Feuerwehr Grabs unterjährig verlassen.

Austritte per 31. Dezember 2019

Peter Vetsch	Unteroffizier	Zug 1	
Arsim Alija	Soldat	Zug 1	
David Oswald	Soldat	Zug 2	50. Altersjahr
Irma Mäder	Samariterin	Alarmgruppe	27 Dienstjahre

Eintritte per 1. Januar 2020

Keine

Beförderungen

Aufgrund der absolvierten Aus- und Weiterbildungen konnten im 2019 folgende Angehörige der Feuerwehr durch das Kommando befördert werden:

	Grad
Ramon Eggenberger	Korporal
Adrian Eggenberger	Korporal
Reto Eggenberger	Korporal
Mathias Stricker	Korporal
Patrick Rutz	Korporal

Personalbestand per 1. Januar 2020

	Grad
Offiziere	10 AdF
Unteroffiziere	19 AdF
Soldaten	40 AdF
Total	69 AdF
Alarmgruppe	10 Samariter
Total	79

Feuerschutzkommission (FSK)

An den üblichen drei Sitzungen wurde die fünfköpfige FSK vom Kommando über den aktuellen Stand der Einsätze, den allgemeinen Übungsbetrieb, den Stand der Beschaffungen und diverse Informationen aus dem Werdenberger Feuerwehrverband auf dem Laufenden gehalten. Der Feuerwehrkommandant bedankt sich ganz herzlich bei allen Kommissionsmitgliedern für die wertvolle Unterstützung und die sehr angenehme Zusammenarbeit.

Schlusswort

Die Aufrechterhaltung einer Organisation wie der Feuerwehr wird in Zukunft immer mehr zur Herausforderung. Bei der Feuerwehr Grabs hat die Kameradschaft und auch der gesellige Austausch untereinander einen hohen Stellenwert und wird auch sehr intensiv gepflegt. Dieser ausserordentliche Zusammenhalt trägt sicher dazu bei, dass die Feuerwehr Grabs so gut funktioniert.

Hinter der Organisation «Feuerwehr Grabs» steckt viel Arbeit und vor allem viel Herzblut. Kein Aufwand ist zu gross, keine Uhrzeit unpassend. 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr steht die Feuerwehr für die Sicherheit der Bevölkerung zur Verfügung.

Grundbuchamt

Eigentum

	2018	2019
Kaufverträge	132	169
Totalsumme in CHF	55'713'605.00	50'999'706.97

Grundstücksbegründungen

	2018	2019
Liegenschaften	16	13
Stockwerkeigentum	8	32
Miteigentum	-	42

Grundpfandrechte

	2018	2019
Errichtungen/Erhöhungen	115	129
Totalsumme in CHF	65'909'165.80	73'613'100.00
Löschungen/Reduktionen	93	108
Totalsumme in CHF	26'090'000.00	39'911'634.70

Dienstbarkeiten

	2018	2019
Errichtungen	11	42

Vormerkungen

	2018	2019
Begründungen	28	21

Anmerkungen

	2018	2019
Öffentlich-rechtliche Eigentumsbeschränkungen	42	50

Ertrag

	2018	2019
Handänderungssteuern in CHF	658'544.65	606'637.10
Grundbuchgebühren in CHF	356'196.75	382'218.40

Schätzungen

	2018	2019
Nichtlandwirtschaftliche Grundstücke	439	427
Nichtlandwirtschaftliche Gebäude	442	445
Landwirtschaftliche Grundstücke	297	310
Landwirtschaftliche Gebäude	200	198

Bericht Verwaltung

Hochbau / Bauverwaltung / Feuerschutz

Die Bauverwaltung Grabs darf wiederum auf ein sehr interessantes und intensives Jahr zurückblicken. Im Zusammenhang mit dem am 1. Oktober 2017 in Rechtskraft getretenen neuen Planungs- und Baugesetz ist die Gemeinde Grabs mitten im Raumplanungsprozess. Endziel sind ein neues Baureglement sowie ein neuer Zonenplan. Dieser Prozess ist sehr wichtig für die weitere Entwicklung der Gemeinde Grabs und wird unter Berücksichtigung möglichst vieler Aspekte durchgeführt. Die Grabser Einwohnerinnen und Einwohner werden an verschiedenen Anlässen, in Online-Umfragen und an Vernehmlassungen dazu ermuntert, sich aktiv zu beteiligen. Das alte Baureglement und der Zonenplan haben uneingeschränkte Gültigkeit, bis der Raumplanungsprozess abgeschlossen ist und das neue Baureglement mit Zonenplan rechtskräftig wird.

In Bezug auf erteilte Baubewilligungen ist ein Rückgang von Neubauten und grösseren Umbauten festzustellen. Das hängt zum Teil mit der Tatsache zusammen, dass kein Bauland erhältlich ist und zum Teil sicherlich auch mit der Hoffnung, dass mit dem neuen Baureglement mehr möglich sein wird.

An dieser Stelle macht die Bauverwaltung darauf aufmerksam, dass es in Bezug auf Umbauten und Sanierungen umfangreiche finanzielle Fördermassnahmen von Seiten Kanton (Energieagentur St.Gallen) und Gemeinde gibt. Informationen können im Zusammenhang mit einem Baugesuch bei der Bauverwaltung Grabs oder bei der Energieagentur St.Gallen eingeholt werden. Die Massnahmen dürfen zum Zeitpunkt eines Gesuches um Fördergelder noch nicht umgesetzt sein.

Baubewilligungen

Im Jahr 2019 bewilligten die Bauverwaltung, die Kommission Hoch- und Tiefbau sowie der Gemeinderat 171 Baugesuche:

	2018	2019
Einfamilien- und Reiheneinfamilienhäuser neu	4	6
Mehrfamilienhäuser neu	9	4
Umbauten und Erweiterungen	46	36
Öffentliche Bauten und Anlagen (Um-/Neubauten, inkl. Sportanlagen)	2	6
Geschäftshäuser, Industrie- und Gewerbebauten (Um-/Neubauten)	6	6
Landwirtschaftliche Bauten und Anlagen (Um-/Neubauten)	2	6
Reklambewilligungen	2	5
Sonnenkollektoren	1	-
Photovoltaikanlagen	10	14
Erdsonden	-	1
Wärmepumpen Luft/Wasser	11	14
Diverses (Abparzellierungen, Leitungsbauten, kleine Umbauten, Kleinbauten usw.)	78	73
In verschiedenen Bauarten enthalten	2018	2019
Bewilligungen im Melde- und Spezialverfahren	60	77
Bewilligungen im vereinfachten Verfahren	41	30
Bewilligungen im ordentlichen Verfahren	59	64

Brandschutztechnische Bewilligungen

Im Jahr 2019 wurden vom Feuerschutzamt 37 Bewilligungen erteilt:

	2018	2019
Brandschutztechnische Bewilligungen im Zusammenhang mit Neu- und Umbauten	26	19
Neuerstellung und Ersatz Holzfeuerungen und Kamine nicht im Zusammenhang mit Neubauten	12	11
Neuerstellung und Ersatz Erdgasheizungen	4	6
Neuerstellung und Ersatz Ölfeuerungen	3	1

Vom Kaminfeger wurde im Berichtsjahr ein akuter Mangel bei Feuerungsanlagen festgestellt. Dieser Mangel wurde fristgerecht behoben. Sämtliche kleineren Mängel konnten direkt mit der Bauherrschaft geklärt werden. An dieser Stelle bedanken sich die Verantwortlichen bei Kaminfeger Paul Grässli für die hervorragende Zusammenarbeit.

Das Feuerschutzamt ruft in Erinnerung, dass jegliche Änderung und Neuerstellung von Feuerungsanlagen und insbesondere die Umstellung von Öl- auf Gasheizungen bewilligungspflichtig ist. Die Gesuche sind **vor Installationsbeginn** dem Feuerschutzamt, Lindenweg 4, einzureichen.

Bei einem geplanten Einbau oder Änderung einer Feuerungsanlage wird der Bauherrschaft empfohlen, sich mit dem Ofenbauer oder Lieferanten einer Feuerung über die Einholung der Bewilligung abzusprechen.

Nichteinholung einer Bewilligung oder Missachtung der feuerpolizeilichen Vorschriften kann bei einem Schadenfall zu erheblichen Problemen mit der Gebäudeversicherung führen.

Personalmutationen

Eintritte

Tapki Fatma	Sachbearbeiterin Betriebsamt	01.01.2019
Jovancevic Zorica	Mitarbeiterin Reinigung	01.05.2019
Stricker Marina	Mitarbeiterin Finanzverwaltung	01.09.2019
Saxer Nadine	Sachbearbeiterin Kanzlei	18.11.2019

Austritte

Aemisegger Nadja	Sachbearbeiterin Betriebsamt	28.02.2019
Lippuner Margrith	Mitarbeiterin Reinigung	31.03.2019
Lippuner Niklaus	Mitarbeiter Zentrale Dienste TBG	30.04.2019
Kobler Christoph	Monteur Netzbau	31.08.2019
Eggenberger Corinne	Lernende/Sachbearbeiterin Steueramt	31.10.2019
Frei Kurt	Netzelektriker	31.10.2019
Grossniklaus Katja	Sportkoordinatorin	31.12.2019
Lenherr Sara	Lernende/Sachbearbeiterin Sozialamt	31.12.2019
Lippuner Christian	Schulbusfahrer	31.12.2019

Dienstjubiläen

Gantenbein Markus	45 Jahre
Eggenberger Werner	35 Jahre
Schneider Karin	20 Jahre
Steiner Mario	20 Jahre
Hefti Werner	10 Jahre
Vincetic Gabriela	10 Jahre
Högger Ruth	5 Jahre
Jäger Eleane	5 Jahre
Lippuner Christian	5 Jahre
Tschirky Rahel	5 Jahre

Sozialamt

Sozialhilfe – ein Recht auf Hilfe in der Not

Artikel 12 der Schweizer Bundesverfassung garantiert Menschen, die in Not geraten und nicht in der Lage sind, für sich zu sorgen, Hilfe, Betreuung und die Mittel, die für ein menschenwürdiges Dasein unerlässlich sind. Auf eidgenössischer Ebene gibt es jedoch kein Sozialhilfegesetz. Die Ausgestaltung und die Ausrichtung der Sozialhilfe liegen in der Kompetenz der Kantone und Gemeinden. Diese stützen sich auf die Richtlinien zur Bemessung der Sozialhilfe, welche die SKOS (Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe) für die ganze Schweiz bereitstellt.

Auf kantonaler Ebene legen Gesetze die Basis. Sozialhilfe wird nicht aus Barmherzigkeit gewährt, sondern es besteht ein verfassungsmässig garantierter Rechtsanspruch. Dieser ist subsidiär. Sozialhilfe wird nur ausgerichtet, wenn die in Not Geratenen keine anderen Mittel haben oder wenn diese Mittel nicht ausreichen. Der Bezug von Sozialhilfe ist an strenge Bedingungen geknüpft. Es handelt sich um die letzte Anlaufstelle, wenn alle Systeme der sozialen Sicherheit ausgeschöpft sind oder versagen. Die Sozialhilfe ist ein wichtiges Element unserer sozialen Sicherheit. Sie organisiert die Unterstützung im Notfall für jede und jeden nach dem Bedarf und sie stärkt den sozialen Zusammenhalt in der Gesellschaft.

Missbräuche werden streng geahndet

Wenn Sozialhilfegelder falsch verwendet werden, ist mit Sanktionen zu rechnen und es werden vorübergehend Beiträge gekürzt oder gänzlich eingestellt. Missbräuche wie zum Beispiel das Erschleichen von Sozialhilfegeld oder gar Sozialhilfebetrug werden vom Sozialamt gemäss Art. 146 Abs. 1 StGB unverzüglich der Staatsanwaltschaft, Untersuchungsamt Altstätten, gemeldet bzw. zur Anzeige gebracht.

Trotz allem darf nicht in Vergessenheit geraten, dass die Sozialhilfe eine menschenwürdige Existenz sichern muss – nicht mehr, aber auch nicht weniger. Dies ist der Auftrag, der sich aus der Bundesverfassung ergibt.

Alimentenbevorschussung

Gemäss kantonalem Gesetz über Inkassohilfe und Vorschüsse für Unterhaltsbeiträge (sGS 911.51; abgekürzt GIVU) leistet die politische Gemeinde am zivilrechtlichen Wohnsitz des minder- und volljährigen Kindes unentgeltlich Inkassohilfe oder Vorschüsse, wenn die Eltern ihrer Unterhaltspflicht nicht oder nicht rechtzeitig nachkommen. Anspruch auf Inkassohilfe haben auch Erwachsene (für ihre eigenen Unterhaltsbeiträge aus Scheidungs-, Trennungs- oder Auflösungsurteilen).

Die Gesuche um Bevorschussung und Inkassohilfe von Unterhaltsbeiträgen sind im Jahr 2019 wiederum gestiegen. Das Sozialamt Grabs bewirtschaftete im Verlaufsyear insgesamt 31 Dossiers (inkl. 38 betroffene Kinder- und Jugendliche). Ferner mussten acht Fälle abgewiesen werden, da die gesetzlichen Bestimmungen nicht erfüllt wurden. Drei Fälle konnten abgeschlossen werden, da die Jugendlichen ihre Lehre mit Erfolg bestanden hatten und deshalb nicht mehr auf die Alimentenbevorschussung der Gemeinde Grabs angewiesen waren.

Asylsuchende / Flüchtlinge / Migranten / Ausländer

Die der Gemeinde vom Kanton bzw. dem Trägerverein Integrationsprojekte St.Gallen (TISG) zugewiesenen Asyl-/Flüchtlingsfälle stagnierten im Jahr 2019. Zur Zeit betreut das Sozialamt 66 Asylanten/Flüchtlinge.

Asylsozialhilfe

Gemäss Art. 12 der Schweizer Bundesverfassung hat jeder Mensch in der Schweiz ein Recht auf Hilfe in Notlagen. Diese Hilfe soll einen Minimalstandard garantieren, der für «ein menschenwürdiges Dasein unerlässlich» ist. Das Recht auf Nothilfe kann dementsprechend keiner Person verweigert werden, da es unmittelbar mit der Menschenwürde verbunden ist.

Personen mit einem Aufenthaltsrecht in der Schweiz erhalten Sozialhilfe, die über die verfassungsmässig garantierte Minimalhilfe hinausgeht. Personen ohne Aufenthaltsbewilligung können sich dagegen nur auf den Minimalstandard der Nothilfe berufen. Personen im Asylverfahren, Flüchtlinge mit und ohne Asyl sowie andere Personen, die vorläufig aufgenommen sind, haben Anrecht auf Sozialhilfeleistungen, wenn sie nicht in der Lage sind, ihren Lebensunterhalt selbst zu bestreiten. Die Sozialhilfe umfasst eine Unterkunft, finanzielle Unterstützung für Nahrungsmittel und notwendige Ausgaben, eine medizinische Grundversorgung sowie situationsbedingte Leistungen, die den jeweiligen Lebensumständen der unterstützten Personen Rechnung tragen.

Anerkannte Flüchtlinge haben dieselben Ansprüche auf Sozialhilfe wie Schweizerinnen und Schweizer. Sie erhalten die gleichen Leistungen wie die einheimischen Sozialhilfebezüglerinnen und -bezügler (Art. 3 Abs. 1 AsylV).

Asylsuchende und vorläufig aufgenommene Personen erhalten deutlich weniger Sozialhilfe als Schweizerinnen und Schweizer oder Personen mit einer B- oder C-Bewilligung (Art. 82 Abs. 3 AsylG). Auch bei diesen Fällen wird Sozialhilfe grundsätzlich nur gewährt, wenn keine zumutbaren Möglichkeiten der Selbst- oder Dritthilfe bestehen. Der Anspruch auf Sozialhilfe wird kantonal geregelt.

Nothilfe

Abgewiesene Asylsuchende ohne vorläufige Aufnahme haben keinen Anspruch auf Sozialhilfe, denn sie halten sich rechtlich gesehen illegal in der Schweiz auf. Menschen ohne Aufenthaltsrecht erhalten lediglich Nothilfe, die teilweise in Naturalien ausbezahlt wird. Personen, die Nothilfe beantragen, laufen Gefahr, zwangsweise ausgeschafft oder in Haft genommen zu werden.

Bericht Verwaltung

Steueramt

Die einfache Steuer 100% (natürliche Personen inkl. Nachzahlungen) ergab im Berichtsjahr CHF 13'409'947 (Vorjahr CHF 13'126'229.12). Im Budget vorgesehen waren CHF 13'300'000. Die Steuerkraft pro Einwohner der natürlichen Personen (einfache Steuer = 100%) betrug CHF 2'137.10 (Vorjahr CHF 2'120.15).

Die einfache Einkommens- und Vermögenssteuer des laufenden Jahres beträgt aus:

	2018	2019
Einkommen	11'007'582.72	11'147'663.00
Vermögen	1'663'290.41	1'771'086.00
Kapitalleistungen	151'355.00	224'577.00
Total (inkl. Ratasteuern)	12'822'229.13	13'143'326.00

Anzahl Steuerpflichtige

Jahressteuerpflichtige	5'114
Unterjährig Steuerpflichtige	104
Total	5'218

Davon Pflichtige ohne Einkommens- und Vermögenssteuer (Bagatellfälle sekundär, Wochenaufenthalter usw.) 497

Stand der Veranlagungsarbeiten

Die Mitarbeitenden des Steueramtes und die kantonalen Steuerkommissäre erledigten bis Ende Jahr 86.02% (Vorjahr 90.45%) der Steuerveranlagungen 2018 definitiv. Der Veranlagungsschnitt im ganzen Kanton beträgt 85.13%. Aufgrund der 7-monatigen Abwesenheit einer langjährigen Mitarbeiterin infolge Mutterschaftspause konnte der Erledigungsstand der Vorjahre trotz einer temporären Veranlagungshilfe nicht ganz erreicht werden.

Das Steueramt und die kantonalen Steuerkommissäre sind nun gefordert, die fehlenden Steuererklärungen 2018 möglichst rasch einzufordern und die Pendenzen (vorwiegend selbständig Erwerbende und sekundär Steuerpflichtige) in den ersten drei Monaten des Jahres 2020 zu erledigen.

Ablieferungen

Vom Steuereingang an Staats- und Gemeindesteuern wurden folgende Ablieferungen vorgenommen:

Staat	12'332'134.62
Politische Gemeinde	15'779'642.53
Evangelische Kirchgemeinde	1'610'486.49
Katholische Kirchgemeinde	642'417.21
Christkatholische Kirche SG	1'517.28
Feuerwehr	409'364.66

Verrechnungssteuer

Den Steuerpflichtigen konnten CHF 3'007'174.00 an Verrechnungssteuern gutgeschrieben werden.

Veranlagungsentschädigung / Bezugsprovisionen

Für den Steuerbezug bzw. die Veranlagungen wurden 2019 folgende Veranlagungsentschädigungen und Bezugsprovisionen an die Politische Gemeinde vergütet:

Staat	222'030.00
Evangelische Kirchgemeinde Grabs	48'314.60
Katholische Kirchgemeinde Buchs-Grabs	19'272.50
Christkatholische Kirchgemeinde SG	90.00
Direkte Bundessteuer	-
Total	289'482.00

Tiefbau

Im Jahr 2019 erfolgten einige **Belagssanierungen**. Beim Dachsweg und beim Göldiweg (Melioration) ist in Teilabschnitten der Deckbelag erneuert worden. Beim Obergatterweg, bei der Staudenstrasse und beim Bahnweg (Melioration), bei welchen bis anhin noch kein Belag vorhanden war, wurde eine Tragschicht eingebaut.

Im **Marktweg** wurden Werkleitungen saniert. Anschliessend erhielt die Strasse neue Randabschlüsse und wurde neu aufgebaut. Die Tragschicht mit Deckbelag konnte ebenfalls 2019 erstellt werden.

In der **Kirchgasse**, in der **Spinnereistrasse** und im **Dörre-reiweg** wurden ebenfalls diverse Werkleitungen erneuert. Die Deckbeläge für diese Strassen folgen im Jahr 2020. Die **Turnhallenstrasse** sowie das Trottoir entlang der **Spitalstrasse Nord** haben 2019 einen Deckbelag erhalten.



Auch in der **Sporgasse** sind diverse Werkleitungen erneuert worden. Anschliessend wurde sie in eine Einbahnstrasse umgewandelt, so dass der Gehweg verbreitert werden konnte. Der Deckbelag folgt im 2020.

Beim **Bühelrang** erfolgte während den Sommerschulferien der Deckbelageeinbau. Gleichzeitig wurden im Bereich «Mammetbis Leversbergstrasse» und oberhalb des Bühelranggs Deckbelagsarbeiten durchgeführt.



Im Rahmen des Agglomerationsprogrammes wurde die **Bus- haltestelle Geriäls** behindertengerecht umgebaut. Gleichzeitig konnten ein neuer Fussgängerstreifen sowie beidseitig Wartehäuschen erstellt werden. Bis auf den Deckbelag sind alle Arbeiten abgeschlossen.

In den letzten Jahren kam es im **Gebiet Mädli** in etlichen Häusern immer wieder zu Rückstaus. Seit 2018 werden die privaten **Liegenschaftsentwässerungen** deshalb mittels Kanal-TV untersucht. Die Untersuchungen werden auch im 2020 noch andauern. Die ersten Massnahmen sind im Jahr 2019 aufgrund der TV-Aufnahmen bereits geplant und umgesetzt worden. Bis zur vollständigen Umsetzung aller Massnahmen wird es voraussichtlich noch zwei Jahre dauern.

Am Lehnbach wurden kleinere ingenieurbio-logische Massnahmen ausgeführt. Zudem sind an diversen anderen Bächen **Ge-wässerunterhaltsarbeiten** wie Ausholungen gemacht worden. Diese dienen dem Hochwasserschutz bzw. dem Erhalt der befestigten Uferböschungen. Am Walchenbach wurde der Grobge-schiebsämler oberhalb der Stricker Mühle geleert.



Umweltschutz

Haushaltkehricht

	2018	2019
Haushaltkehricht	1'529 to	1'531 to

Spezialsammlungen

Die Grundgebühr deckt die Kosten für die Grünabfuhr sowie für die Verwaltung, die Infrastruktur und den Unterhalt der Wertstoff-sammlung. Im Jahr 2019 sind die Mengen an Grüngut und Kar-ton stark angestiegen.

	2018	2019
Grünabfuhr	1'478 to	1'606 to
Altglas	141 to	143 to
Blechdosen	9 to	9 to
Leichteisen	25 to	26 to
Altpapier	223 to	217 to
Karton	68 to	95 to

Zivilstandsamt Werdenberg

Im vergangenen Jahr verarbeitete das Zivilstandsamt für die Re-gion insgesamt 1'733 (Vorjahr 1'819) Zivilstandsereignisse:

	2018	2019
Geburten	911	823
Trauungen	163	185
Todesfälle	387	392
Kindesanerkennungen	78	82
Einbürgerungen	185	117
Diverse (Namensänderungen usw.)	95	134

Bericht Schule

Schulrat

Fernandez André, Ilgenweg 4	seit 2017	Präsident, Führung und Finanzen
Blümli Karin, Kreuzbergstrasse 12 (Gemeinderätin)	seit 2017	1. Vizepräsidentin, Pädagogik, Schulleitungskonferenz
Rüdisühli Markus, Löwenstrasse 1	seit 2017	2. Vizepräsident, Eltern, Sicherheit
Reich Daniel, Dachsweg 3	seit 2017	Medien, Informatik
Tinner Brigitte, Lukashausstrasse 1	seit 2017	Sonderpädagogik, Gesundheit
Eggenberger Lorenz, Oberstufenlehrer	seit 2018	Lehrerinnen-/Lehrervertreter
Künzli Susanne, Schulleiterin	seit 2018	Schulleiterinnen-/Schulleitervertreterin
Eggenberger Tamara, Protokollführerin	seit 2015	Protokoll, Sekretariat

Schulverwaltung / Schulsekretariat, Rathaus

Fernandez André, Schulratspräsident	andre.fernandez@grabs.sg.ch	Tel. 081 750 33 00
Eggenberger Tamara, Schulsekretärin	tamara.eggenberger@schulegrabs.ch	Tel. 081 750 33 00

Schulleitungen

Küng Röbi, Schulleiter Oberstufe	kirchbuent@schulegrabs.ch	Tel. 081 740 33 82
Künzli Susanne, Schulleiterin Quader	quader@schulegrabs.ch	Tel. 081 755 80 20
Tanner Rahel, Schulleiterin Feld	feld@schulegrabs.ch	Tel. 081 740 68 10
Sturzenegger Regula, Schulleiterin Berg und Unterdorf	berg@schulegrabs.ch unterdorf@schulegrabs.ch	Tel. 081 750 38 38 Tel. 081 750 33 10

Vorwort des Schulratspräsidenten

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Gerne lege ich Ihnen gegenüber mit nachfolgendem Amtsbericht Rechenschaft über das Jahr 2019 ab.

Das Jahr 2019 war geprägt von vielen herausfordernden Entwicklungen, welche zum Teil alle Ebenen der Schule beschäftigten. Dazu gehören personelle Veränderungen, gesellschaftliche Veränderungen wie die Digitalisierung, die weitere Ausgestaltung der Einheitsgemeinde oder die Integration von neu in Grabs wohnhaften Schulkindern.

Demgegenüber stehen unzählige positive Erfahrungen, schöne Begegnungen und erfolgreich umgesetzte Projekte und Prozesse. Dabei kann die Wirkungskraft der Schule Grabs immer wieder mit Freude festgestellt werden und die personell und strukturell hohe Qualität der Schule wird auf eindrückliche Art und Weise sichtbar und erlebbar. Die Schule Grabs steht weiterhin ein für wichtige Grundwerte der Bildung und der Gesellschaft und setzt diese Werte im Jahr 2020 mit neu definierten Leitbegriffen aktiv um.

Im Bereich der Schulliegenschaften stehen grosse Investitionen an. Sie werden an der Abstimmung vom 17. Mai 2020 die Gelegenheit haben, zur Erweiterung des Oberstufenzentrums Kirchbühl Stellung zu nehmen. Wir hoffen auf Ihre Unterstützung für eine zeitgemässe und lernfördernde Bildungsinfrastruktur sowie für ansprechende Arbeitsplätze für die Mitarbeitenden.

Die Begleitung der Kinder und Jugendlichen an der Schule Grabs umfasst neben der Vermittlung von Wissen und Fertigkeiten auch die Hinführung zu einem wertschätzenden und respektvollen Umgang mit seinen Mitmenschen. Dies streben wir unter anderem durch eine offene und aktive Zusammenarbeit mit den Eltern an. Die Kinder von heute werden die Gesellschaft von morgen prägen, zum Beispiel als Handwerker, als Lehrpersonen, als Politiker, als Unternehmer und als Eltern. Wir sind uns der wegweisenden und wichtigen Rolle der Schule bewusst und nehmen diese verantwortungsvoll wahr.

Ende Dezember 2019 habe ich bekannt gegeben, dass ich per 31. Juli 2020 als Schulratspräsident zurücktreten werde. Ich werde meine Aufgaben bis zum letzten Tag mit vollem Engagement und zu Gunsten der Schule und Gemeinde Grabs erfüllen.

Ich danke Ihnen für das Vertrauen, welches Sie der Schule Grabs entgegenbringen und werde auch 2020 dafür besorgt sein, den uns anvertrauten Kindern und Jugendlichen das bestmögliche Lernumfeld für die schulische und persönliche Entwicklung bereitzustellen.

Grabs, im Februar 2020
André Fernandez, Schulratspräsident

Amtsbericht

Ein Amtsbericht dient der Behörde, Rechenschaft über das vergangene Geschäftsjahr abzulegen. Der Amtsbericht wurde wie in den letzten Jahren anhand der Ressortberichte der einzelnen Schulratsmitglieder sowie der Gesamtorganisation Schule aufgebaut.



Führung / Finanzen (André Fernandez)

Schulrat

Sitzungstätigkeit

Der Schulrat hat an 14 ordentlichen Sitzungen die laufenden Geschäfte behandelt. An zwei Klausurtagungen, zwei Promotionsitzungen sowie einer Einteilungssitzung wurden weitere Beschlüsse gefasst und strategische Überlegungen getätigt. Auch nahmen die Schulratsmitglieder an einer Vielzahl von Fachgruppen- und Arbeitsgruppensitzungen teil.

Eine kantonale Vorgabe des Jahres 2018 für alle St.Galler Schulträger war, die Überarbeitung des lokalen Qualitätskonzepts in Angriff zu nehmen. Das Qualitätskonzept sollte bis im Sommer 2019 den neusten Gegebenheiten angepasst werden. Der Schulrat hat an den Klausurtagungen die Überarbeitung gestartet. Zusätzlich wurden mögliche Leitbegriffe für die Schule Grabs erarbeitet.

Leitbegriffe

An der Klausurtagung im Frühling 2019 hat sich der Schulrat mit der Frage auseinandergesetzt, welche Werte die Schule Grabs repräsentieren. Diese Werte wurden 2019 entsprechend der Grundhaltung «Lebendiges Lernen» als Leitbegriffe definiert und festgelegt:

- Innovation
- Verbundenheit
- Respekt
- Wertschätzung
- Engagement

Bericht Schule

Es wurde daraufhin eine Arbeitsgruppe definiert, die die Einführung und Umsetzung der Leitbegriffe im Schulalltag plant. Ein Schritt zur Umsetzung war das Erstellen eines alternativen Schullogos, worauf die Leitbegriffe ersichtlich sind. Das alternative Schullogo soll die Leitbegriffe auch in den Schulhäusern präsent werden lassen, weshalb die Schulteams aktuell eine Präsentationsvariante des Logos für ihre Schulhäuser ausarbeiten. Die Präsentationsvarianten wurden im Februar 2020 am Lehrerkonvent vorgestellt. Am Lehrerkonvent wurden die Lehrerinnen und Lehrer auch vertieft über die Idee und die Umsetzung der Leitbegriffe informiert. Bis Ende des Schuljahres 2019/20 erhalten dann die Teams Zeit, das Logo im Schulhaus sichtbar zu machen. Zudem wählen die Teams aus den fünf Leitbegriffen einen Jahresleitbegriff für ihr Schulhaus aus, den sie während des Schuljahres 2020/21 vertieft im Schulalltag umsetzen und leben.

Die Bevölkerung wird an der Bürgerversammlung 2020 und zwischen April und Juli 2020 in verschiedener Form über die Idee der Leitbegriffe und über deren Umsetzung informiert.

Zwischenfazit über Legislaturziele

Die Legislaturperiode 2017-2020 neigt sich bereits ihrem Ende zu. Aus diesem Grund hat der Schulrat 2019 ein Zwischenfazit über die Erreichung der Legislaturziele gezogen. Die Legislaturziele konnten bereits mehrheitlich abgeschlossen werden. Einige Ziele befinden sich noch in der Umsetzungsphase oder werden 2020 bearbeitet. Es konnte daher ein positives Zwischenfazit gezogen werden.



Visitationen

Auch im Jahr 2019 haben die Schulrätinnen und Schulräte alle Schuleinheiten in verschiedenen Teams während eines Tages besucht. Die Besuche haben gezeigt, dass alle Lehrerinnen und Lehrer der Schule Grabs mit sehr viel Engagement, Herzblut und Wissen unterrichten und das Wohl der Schülerinnen und Schüler allen sehr am Herzen liegt. Die Schulzimmer sind liebevoll, persönlich und praktisch eingerichtet. Auch haben alle Schulrätinnen und Schulräte die grosse Neugierde, die Begeisterung und die Freude, die die Schülerinnen und Schüler in den vielseitig organisierten Unterrichtslektionen zeigten, gespürt.

Die Visitationen sind ein wichtiges Werkzeug des Schulrates, um die tägliche Arbeit in den Schulzimmern zu spüren und persönlich die Herausforderungen im Unterrichtsalltag mitzuerleben.

Schulleitung / Kinder- und Jugendbegleiter / Schulverwaltung / Lehrervertretung

Schulleitungen

Die Schulleitungen Susanne Künzli (Quader/Studen), Regula Sturzenegger (Berg/Unterdorf), Rahel Tanner (Feld) und Röbi Küng (Kirchbünt) führen ihre Schuleinheiten mit viel Einsatz, Knowhow, Begeisterung und Weitblick. Zusammen mit den Lehrerinnen und Lehrern arbeiten die Schulleitungen unermüdlich daran, den Kindern durch vielseitige Unterrichtsmethoden und einmalige Anlässe den Unterrichtsstoff auf einprägsame Weise näher zu bringen, eine förderliche und kindgerechte Lernatmosphäre zu schaffen und die einzigartige Schulhauskultur jedes Schulhauses zu erhalten und weiterzuentwickeln. Der Schulrat dankt allen ganz herzlich für ihre äusserst wertvolle Unterstützung und für die sehr angenehme Zusammenarbeit.

Ende April 2019 hat Rahel Tanner, Schulleiterin im Schulhaus Feld, ihre Ausbildung zur Schulleiterin erfolgreich beendet. Die Schulratsmitglieder gratulieren ihr ganz herzlich zu ihrem Erfolg.

Schulleitungskonferenz

Die Schulleitungskonferenz ist ein sehr wichtiges Führungsinstrument der Schule Grabs, wo sich einmal im Monat alle Schulleitungen und Vertretungen des Schulrates zu einer Sitzung treffen. An den zwölf Sitzungen werden verschiedene operative und schulhausübergreifende Themen aus dem Schulalltag besprochen, so zum Beispiel Fördermassnahmen, Dispensationen und Ferienabwesenheiten, Ausfälle im Lehrkörper oder die pädagogische Entwicklungsrichtung der Schule Grabs. Ergänzt wird die Schulleitungskonferenz durch einen zweiwöchentlichen Austausch der Primarschulleitungen mit dem Schulratspräsidenten. Durch die Schulleitungskonferenz und die regelmässigen Austauschsitzen ist eine effiziente Schulführung möglich, die den täglichen Puls der Schule spürt und in ihre strategischen Entscheide aufnimmt.

Schulleitungsvertretung im Schulrat

Auch 2019 unterstützte Schulleiterin Susanne Künzli den Schulrat als Schulleitervertreterin beim Fällen von praxisnahen Entscheiden, bei der Suche und Umsetzung von adäquaten Lösungen und bei der Weiterentwicklung der Schule Grabs insgesamt. Mit ihrem grossen Fach- und Hintergrundwissen und ihrer langjährigen Erfahrung eröffnet sie dem Schulrat jeweils eine weitere wertvolle und wichtige Perspektive bei den vielseitigen und weitreichenden Traktanden der Schulratssitzungen.

Kinder- und Jugendbegleitung

2019 durfte die Schule Grabs wieder von der sehr kompetenten, pragmatischen und zielorientierten Arbeit des Kinder- und Jugendbegleiters David Oswald profitieren. David Oswald ist aus dem Schulsystem nicht mehr wegzudenken und leistet einen grossen Beitrag dazu, Herausforderungen im Schulalltag zu bewältigen und zusammen mit den Lehrpersonen, den Eltern und Fachpersonen niederschwellig pragmatische Lösungen zu suchen und umzusetzen, die zur Beruhigung und Entspannung von schwierigen Situationen führen. Sein weitreichendes Netzwerk an Kontakten, der Blick fürs Wesentliche und seine Bereitschaft, auch Unangenehmes anzusprechen, sind dabei unverzichtbar.

Schulverwaltung

Die Schulverwaltung ist der Dreh- und Angelpunkt für die allermeisten Aufgaben und Prozesse, welche eine Schule zu bewältigen hat. Dadurch ist sie eine wichtige Komponente für die Qualität einer Schule.

Schulsekretärin Tamara Eggenberger unterstützt dabei alle Beteiligten sehr pflichtbewusst, verlässlich und engagiert. Sie verfügt über ein sehr breites Wissen in allen Schulangelegenheiten und wirkt sehr kompetent in den vielfältigen Abläufen mit. An dieser Stelle bedankt sich der Schulrat für die ausgezeichnete und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Lehrerververtretung

Lorenz Eggenberger und Stefan Kohler unterstützten 2019 den Schulrat und die Schulleitungskonferenz als beratende Stimmen und als gewerkschaftliche Vertretung der Lehrerschaft bei der Behandlung der anfallenden Traktanden. Beide nehmen ihre Aufgabe mit viel Engagement, grossem Interesse, viel Feingefühl und einem guten Gespür für die stark vernetzten Zusammenhänge wahr. Der Schulrat dankt ihnen herzlich für ihre Bereitschaft, ihr Wissen vom Schulalltag und ihre Erfahrungen als Lehrpersonen einzubringen und sich für passende und praxisnahe Entscheide einzusetzen.

Schulentwicklung

Schulorganisation

Die Klassenplanung wird jeweils durch die Schulverwaltung vorbereitet und vom Schulrat und der Schulleitungskonferenz beschlossen. Bereits das Jahr 2018 zeigte einen Höchststand bei den Schülerzahlen. Das Jahr 2019 übertrifft mit 872 Kindern diesen Höchststand bereits wieder um 16 Kinder. Grund für das Wachstum sind wiederum mehr Zu- als Wegzüge (Stand 31. Dezember 2019).

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	Anzahl Klassen	Ø
Kindergarten	149	170	167	145	143	135	145	7	20.7
Primarschule	459	457	462	495	489	500	504	24	21.0
Oberstufe	223	215	200	208	216	221	223	13	17.2
Total	831	842	829	848	848	856	872	44	19.6

Auswärtige Beschulung

Trotz integrativem Schulsystem ist es nicht möglich, allen Schulkindern die bestmöglichen Rahmenbedingungen vor Ort zu garantieren. Deshalb ist auch das kantonale Sonderpädagogikkonzept auf dem Grundsatz «So viel Integration wie möglich – so viel Separation wie nötig» aufgebaut. Übersicht über unsere Schule (Stand 31. Dezember 2019):

- 16 Schulkinder in Sonderschulheimen (Vorjahr 15)
- 3 Schüler/-innen in Talentschulen (Vorjahr 3)
- 22 Kinder in Privatschulen (Vorjahr 21)

Schulkinder mit individuellen Lernzielen

Insgesamt 26 Schülerinnen und Schüler (Vorjahr 23) werden im Schuljahr 2019/20 mit individuellen Lernzielen beschult. Das bedeutet, dass diese Kinder im integrativen Schulsystem in einem oder mehreren Leistungsfächern notenbefreit sind und ihre Leistungen durch die Schulischen Heilpädagogen in Form eines Lernberichtes dokumentiert werden. Weiter sind aktuell keine Schulkinder vom Französisch- oder Englischunterricht dispensiert (Vorjahr drei).

Fördermassnahmen, Statistik

Folgende Fördermassnahmen sind im letzten und laufenden Schuljahr gesprochen worden (Stand 31. Dezember 2019):

Kinder mit Fördermassnahmen	SJ 2018/19	SJ 2019/20
Dyskalkulie	-	2
Deutschunterricht (DaZ)	84	95
Legasthenie	5	5
Logopädie	31	34
Psychomotorik	24	22
Integrative Schulung (ISF)	134	127
Individuelle Lernziele (ILZ)	23	26
Dispensationen (Französisch oder Englisch)	3	-
Heilpädagogische Früherziehung	-	2

Weiter sind im Schuljahr 2019/20 zur Unterstützung in neun Klassen Klassenassistentinnen eingebunden.

Mittagstisch

Im Herbst 2018 konnte der Verein Kinderbetreuung Grabs-Gams-Sennwald aufgrund der sehr grossen Zahl an Kindern und Jugendlichen einen zweiten Mittagstisch-Standort im Pflegeheim Werdenberg eröffnen. Der Standort hat sich sehr bewährt und wird von allen Seiten geschätzt. Die generationenübergreifende Nähe wird von allen als sehr positiv wahrgenommen und die ausgezeichnete Qualität der Mittagstischbetreuung konnte durch den zweiten Standort wiederhergestellt werden. Aus diesem Grund hat sich der Gemeinderat 2019 dafür ausgesprochen, den zweiten Mittagstischstandort im Pflegeheim Werdenberg bis auf Weiteres weiterzuführen.

Zusätzliches Wahlfach «Tastaturschreiben»

Wegen der Lehrplanumstellung weisen die Tastaturschreibkenntnisse der 2. Oberstufe Lücken auf. Eine Umfrage in allen 2. Sekundarklassen hat ergeben, dass bei den Schülerinnen und Schülern der Bedarf für mehr Tastaturschreibunterricht besteht. Damit diese Lücken geschlossen werden können, hat der Schulrat entschieden, ab dem 2. Semester bis zum Ende des Schuljahres 2019/20 ein zusätzliches Wahlfach «Tastaturschreiben» zu eröffnen. Die Eltern der 2. Sekundarschüler und -schülerinnen konnten entscheiden, ob ihr Kind das neue Wahlfach besuchen soll. Die Wahlmöglichkeit wurde rege genutzt und das Wahlfach «Tastaturschreiben» findet nun mit zwei Klassen statt. In den 2. Realklassen wird das Tastaturschreiben im Wahlfach «InformatikPlus» intensiviert.

Neue Richtlinien für Beurteilung ab Schuljahr 2020/21

Auf das Schuljahr 2020/21 wird der Kanton St.Gallen neue Richtlinien für die Bewertung in Kraft setzen.

Promotionen und Schullaufbahnentscheide werden neu auf der Gesamtbeurteilung anstatt auf einer Promotionssumme beruhen. Schullaufbahnentscheide können jederzeit verfügt werden. Lehrpersonen, Eltern und Schüler werden miteinbezogen, der Entscheid liegt jedoch weiterhin beim Schulträger. Erziehungsberechtigte sind antragsberechtigt.

Bericht Schule

Provisorische Promotionen und die Probezeit auf der Oberstufe fallen weg. Beim Übertrittsentscheid in die Oberstufe ist ebenfalls die Gesamtbeurteilung relevant. Eine besondere Berücksichtigung erfahren die Leistungen in Deutsch und Mathematik. Das Übertrittsverfahren wird neu bis Ende Mai abgeschlossen sein.

Von der 2. bis zur 6. Klasse werden neu Jahreszeugnisse ausgestellt. In der Oberstufe wird im Hinblick auf die Berufswahl an Semesterzeugnissen festgehalten. Vom 1. Kindergarten bis zur 1. Klasse gibt es keine Zeugnisnoten. Das Zeugnisformular wird entlastet, alle Leistungen, die im erweiterten schulischen Kontext erbracht wurden, erscheinen auf Beiblättern.

Das Arbeits-, Lern- und Sozialverhalten erhält mehr Gewicht und ersetzt den Begriff «Arbeitshaltungsnote». Arbeits-, Lern- und Sozialverhalten sind als wichtige Themen im Beurteilungsgespräch mit den Eltern zu behandeln. Der Hinweis zur gefährdeten Promotion erfolgt neu im Beurteilungsgespräch und ersetzt damit den Gefährdungsbrief Ende April.

Alle Eltern als beteiligte Interessensgruppe erhalten in den nächsten Monaten vom Amt für Volksschule eine detaillierte Information zum Thema «Beurteilung».

Abschluss der Lehrpläneinführung

Die Schule Grabs konnte die Einführung des neuen Lehrplanes Ende 2019 beenden. Die Schlussberichte der Lehrpläneinführung wurden dem Amt für Volksschule fristgerecht eingereicht.

Ende Schuljahr 2019/20 werden die drei Jahre Einführungsphase für alle Schulen im Kanton St.Gallen enden. Der Kanton St.Gallen wird dann auf Grund der abgegebenen Feedbacks die Lehrpläneinführung evaluieren.

Hausaufgabenkonzepte abgeschlossen

Gemäss dem neuen Lehrplan Volksschule hat jede Schuleinheit eine gemeinsame Regelung zur einheitlichen Handhabung der Hausaufgaben zu erstellen. Alle Grabser Schuleinheiten sind der Aufforderung nachgekommen und haben Hausaufgabenkonzepte erstellt. Der Schulrat hat die Hausaufgabenkonzepte an der Sitzung vom 1. Juli 2019 bewilligt und beim Kanton eine Vollzugsmeldung abgegeben.

Abschluss Erneuerung lokales Qualitätskonzept

Das Amt für Volksschule erteilte allen Schulträgern des Kantons St.Gallen den Auftrag, ein lokales Qualitätskonzept zu erstellen oder ihr bestehendes Qualitätskonzept an die neusten Gegebenheiten anzupassen. Der Schulrat Grabs ist der Aufforderung nachgekommen und hat das vorhandene Qualitätskonzept überarbeitet. Es wurde vom Schulrat an der Sitzung vom 20. August 2019 bewilligt und vom Gemeinderat am 2. September 2019 erlassen.

Schulaufsicht 2020

Die Schulaufsicht prüft in einem 4-Jahres-Turnus alle Schulträger des Kantons St.Gallen. Bereits 2018 wurde die Schule Grabs geprüft und erhielt eine sehr positive Rückmeldung. Der vierjährige Turnus endete im Jahr 2019.

2020 bis 2024 wurde vom Amt für Volksschule ein neuer Prüfturnus eröffnet, der sich vor allem dem lokalen Qualitätskonzept widmet, das die Schulträger 2019 finalisieren sollten. Die Schule Grabs kam der Aufforderung termingerecht nach und wurde auf Grund des bereits fertig gestellten Qualitätskonzepts im ersten Jahr des Schulaufsichtsturnus als eine der Prüfungsgemeinden ausgewählt. 2020 wird die Schule Grabs daher wieder von der Schulaufsicht geprüft. Der Prozess startet im Januar 2020 und wird Ende Jahr beendet sein.



Prüfungserfolge

Im Frühling 2019 haben zehn Schülerinnen und Schüler der 2. Sekundarklassen und ein Schüler der 3. Sekundarklassen die Kantiprüfung bestanden. Weiter hat ein Schüler die BMS- und ein Schüler die WMS-Prüfung bestanden. Im Herbst 2019 haben wiederum 14 Schülerinnen und Schüler der 3. Sekundarklasse die Einheitsprüfung der WMS/IMS/FMS/BM bestanden. Wir gratulieren herzlich zu diesem Erfolg!

Erweiterung und Erneuerung Oberstufenzentrum Kirchbünt

Im Rahmen des Studienauftrags zur Erweiterung des Oberstufenzentrums Kirchbünt konnte an der Schlussjurierung die Lösung der Architektur- und Gestaltungsmanufaktur «BOX3» gewählt werden. An der Bürgerversammlung vom 3. April 2019 stimmte dann die Stimmbevölkerung dem Projektierungskredit zu. Am 27. Mai 2019 hat der Gemeinderat dann eine Baukommission für das Erneuerungs- und Erweiterungsprojekt festgelegt. Die Baukommission hat sich auch bereits mit der Erneuerung der bestehenden Infrastruktur des Oberstufenzentrums Kirchbünt beschäftigt und prüft die Sanierungstiefe. Ziel ist es, eine zeitgemässe und lernfördernde Infrastruktur gewährleisten zu können.

Die Urnenabstimmung zum Baukredit wird am 17. Mai 2020 stattfinden. Der Schulrat hofft dabei auf die Unterstützung der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger.

Im Zusammenhang mit der Bautätigkeit an der Oberstufe hat der Gemeinderat beschlossen, die Schülerinnen und Schüler am Prozess partizipieren zu lassen und ein Projekt mit Beteiligung der Schule und der Jugendarbeit genehmigt. Die Jugendlichen haben ihre Ideen für die Gestaltung ihres Wirkungsraumes über mehrere Monate erarbeitet und diese an der Baukommissionssitzung vom 13. November 2019 mit einer Präsentation und Dokumentationsunterlagen vorgestellt. Die Qualität der Arbeit und die interessanten Überlegungen haben die Kommission beeindruckt.

Nach einer weiteren Prüfung der Ideen hat der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 20. Januar 2020 grünes Licht für die Weiterbearbeitung durch die Jugendlichen gegeben. Wir danken den beteiligten Jugendlichen und Lehrpersonen sowie der Jugendarbeiterin für das grosse Engagement.

Sanierung Schulhaus Studen 2020

Im Schulhaus Studen sind Sanierungsarbeiten nötig. Einerseits um die Substanz zu erhalten und andererseits um keine Folgeschäden in Kauf nehmen zu müssen. Die Umsetzung wurde bereits einige Male verschoben. Nun steht der Beschluss des Schulrates fest, dass am Schulhaus Studen als Schulinfrastruktur längerfristig festgehalten wird und die Koordination mit der Bautätigkeit im Lukashaushaus konnte ebenfalls vorgenommen werden. Aus diesen Gründen sind die nötigen Arbeiten nun konkret für das Jahr 2020 geplant.

Personelles

Die Schule Grabs darf sich glücklich schätzen, über gut ausgebildetes und motiviertes Lehrpersonal zu verfügen. Dank der umsichtigen Personalplanung der Schulleitungen und des Schulrates gelingt es immer wieder, auch bei Mutationen und Pensenveränderungen für die Schülerinnen und Schüler sowie für die Schulteams gute Lösungen zu finden.

Im Schuljahr 2019/2020 durften folgende Personen neu in den Schulteams begrüsst werden:

- Ackermann Jan, Zivildienstleistender in diversen Schulhäusern
- Bucher Eva-Maria, Reallehrerin im Schulhaus Kirchbünt
- Kalberer Dario, Lehrer 5./6. Klasse im Schulhaus Berg
- Kalberer Samuela, Lehrerin 4. Klasse im Schulhaus Quader
- Kobler Nicola, Jobsharingpartnerin 4. Klasse im Schulhaus Quader
- La Regina Christa, Lehrerin 1. Klasse im Schulhaus Unterdorf
- Schönenberger Andrea, Lehrerin 4. Klasse im Schulhaus Quader
- Zähner-Hardegger Regina, Kindergartenlehrerin im Kindergarten Mühlbach
- Zottele Norice, Zivildienstleistender in diversen Schulhäusern
- Zuber Micha, Sekundarlehrer im Schulhaus Kirchbünt

Folgende Personen haben ihre Funktion bzw. das Schulhaus gewechselt:

- Steiger Katja übernahm die 1. Klasse im Schulhaus Quader.
- Kehl Angélique wurde Jobsharing-Partnerin im Kindergarten Unterdorf.
- Dürr Fuchs Monika wurde Jobsharing-Partnerin im Einschulungsjahr.
- Schöb Rahel übernahm ein Kleinpensum in der 5. Klasse im Schulhaus Quader.
- Ackermann Pascaline wurde Teamteaching-Partnerin im Kindergarten Mühlbach.
- Boukadoum Nadja wurde Klassenassistentin im Kindergarten Stütli.

Der Schulrat freut sich sehr auf die wertvolle und wertschätzende Zusammenarbeit mit allen Lehrerinnen und Lehrern sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Schule Grabs im Jahr 2020.

Demgegenüber galt es, Abschied von folgenden Personen zu nehmen:

- Eggenberger Valeria, Lehrerin 1./2. Klasse im Schulhaus Berg
- Gerber Christian, Werklehrer im Schulhaus Kirchbünt
- Hübner Monika, Lehrerin 3. Klasse im Schulhaus Unterdorf
- John Gabriela, Kindergartenlehrerin Kindergarten Unterdorf
- Küng Sarah, Klassenassistentin im Kindergarten Unterdorf
- Isler Bea, DaZ- und Teamteaching-Lehrerin im Schulhaus Berg
- Isler This, Lehrer 5./6. Klasse im Schulhaus Berg
- Maurizi Angela, Lehrerin 3. Klasse im Schulhaus Quader
- Molnarné Balogh Judit, Klassenassistentin im Schulhaus Quader

Alle haben eine sehr wertvolle, engagierte Arbeit für die Schülerinnen und Schüler von Grabs geleistet. Der Schulrat dankt ihnen ganz herzlich dafür und wünscht ihnen beruflich und privat alles Gute.

15 Lehrerinnen und Lehrer durften im vergangenen Jahr ein Dienstjubiläum feiern:

10 Dienstjahre

- Manuel Demund
- Sara Dürr
- Geraldine Habegger
- Gabriela Hochuli
- Marion Willi

15 Dienstjahre

- Regula Kien
- Karin Koller
- Florian Lippuner
- Denise Schlumpf

20 Dienstjahre

- Carmen Baumgartner
- Jürg Gabathuler
- Doris Schmid

25 Dienstjahre

- Karin Fischer Weber

35 Dienstjahre

- Verena Aerne

40 Dienstjahre

- Bea Gächter

Der Schulrat gratuliert den Jubilarinnen und Jubilaren herzlich und freut sich auf eine weitere engagierte Zusammenarbeit.

Bericht Schule

Schulhausübergreifender Gesundheitstag am 22. Mai 2019

Mit gesunden und motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu arbeiten, ist das grösste Kapital, das ein Unternehmen haben kann. Auch die Schule Grabs hat das Glück über sehr motivierte, kompetente und gesunde Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu verfügen. Damit diese hohe Qualität auch in Zukunft erhalten bleibt, führte die Schule Grabs am Mittwoch, 22. Mai 2019, über alle Schuleinheiten hinweg einen Weiterbildungstag durch, der die Gesundheit aller in den Mittelpunkt stellte. Der persönliche Austausch über die Teamgrenzen hinweg und die wertvollen Inputs aus dem Referat wurden sehr geschätzt.

Die Resultate der Evaluation wurden für die weitere Umsetzung des Themas ausgewertet. Im Jahr 2020 sollen auf verschiedenen Ebenen Massnahmen umgesetzt werden, welche den Erkenntnissen der Evaluation Rechnung tragen.

Finanzen

Aus den Kennzahlen der jährlich erscheinenden Finanzstatistik des Kantons St.Gallen kann für das Jahr 2018 entnommen werden, dass die Durchschnittskosten pro Schulkind in Grabs mit 16'870 Franken um 1'008 Franken (6%) unter dem kantonalen Mittelwert liegen. Der Durchschnittswert sämtlicher Schulträger des Kantons St.Gallen liegt bei 17'878 Franken (Vorjahr 17'970 Franken). Dies entspricht bei 856 Schulkindern (Stichtag 31. Dezember 2018) einem Betrag von 862'848 Franken, die gegenüber dem kantonalen Durchschnitt eingespart werden.

Finanzbedarf 2019

Im Jahr 2019 betrug der Finanzbedarf der Schule 14'770'000 Franken. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Abnahme um 208'800 Franken.

Erfolgsrechnung 2019

Die Erfolgsrechnung 2019 zeigt gegenüber dem Budget 2019 eine Besserstellung im Umfang von 346'600 Franken. Die Verteilung auf die Kontogruppen zeigt sich wie folgt:

Kindergarten, Primar- und Oberstufe (Regelunterricht)	CHF	81'750.81
Musikschule	CHF	9'651.10
Liegenschaften	CHF	105'836.43
Tagesbetreuung	CHF	0.00
Obligatorische Schule, übrige	CHF	133'700.94
Allgemeinbildende Schulen und übriges Bildungswesen	CHF	15'700.00

Budget 2020

Das Budget 2020 zeigt gegenüber der Rechnung 2019 einen finanziellen Mehrbedarf von 614'200 Franken, was 4.16% entspricht.

Der Mehraufwand entsteht vorwiegend in den Bereichen «Regelunterricht» (CHF +294'200), «Schulgelder für Sonderschulen» (CHF +166'900) und «Sonderpädagogik» (CHF +85'700).

Der Schulrat ist bestrebt, mit den Finanzmitteln sorgsam, zielgerichtet und effizient umzugehen. An höchster Stelle steht dabei die bestmögliche Förderung der Kinder und Jugendlichen.

Mit guten Arbeitsbedingungen werden die Motivation und die Gesundheit der Mitarbeitenden langfristig gefördert und damit die Qualität des Unterrichts und der Schulführung sichergestellt.

Für die Lehrpersonen und Schulleitungen soll dabei eine zeitgemässe Infrastruktur zur Verfügung stehen.

Pädagogik (Karin Blümli)

Die Aufgabe als Gemeinderätin und gleichzeitige Vizepräsidentin der Schule Grabs ist spannend, erfordert allerdings grosse Flexibilität und Ressourcen.

In den Schulleitungskonferenzen sind konstruktive und zielorientierte Diskussionen geführt worden, die der Schule Grabs punkto Schul- und Qualitätsentwicklung dienen.

An der Klausurtagung der Schulräte, Schulleitungs- und Lehrervertretung wurde das Thema «Sonderpädagogik» schwerpunktmässig diskutiert und evaluiert. Dabei stellte man fest, dass die Schule Grabs ein sehr diversifiziertes, bewährtes Unterstützungssystem bietet, womit sie für die Zukunft gerüstet ist.

Pro Kalenderjahr visitieren jeweils zwei Schulräte zwei oder drei Schuleinheiten und gewinnen dadurch Einblick in die Schulhäuser. Die Lehrpersonen sowie auch die Schulräte schätzen den gegenseitigen Austausch ausserordentlich. Am Ende einer Visitation verfasst der Schulrat eine Gesamtbeurteilung, die dem Personal der Schuleinheit an einer Teamsitzung präsentiert wird.



Auch im vergangenen Jahr durfte Karin Blümli mit dem Schulratspräsidenten und den Schulleitungen neues Personal rekrutieren. Das ganze Bewerbungsprozedere ist eine dankbare und erfüllende Aufgabe. Den Beteiligten ist dabei stets bewusst, wie wichtig die Wahl einer Lehrperson für die Schule ist. Grabs beschäftigt sehr engagierte, motivierte und tolle Lehrpersonen.

Das DaZolino (Sprach- und Spielfördergruppe für MigrantInnen), welches wöchentlich im Familienzentrum stattfindet, feierte im vergangenen Jahr sein zehnjähriges Bestehen. Die erfahrene Kindergärtnerin Angelika Aeschlimann ist von Anfang an dabei und macht einen hervorragenden Job. Dies in Zusammenarbeit mit Nadja Boukadoum, welche sie als Brückenperson seit drei Jahren unterstützt.

Desweiteren beschäftigte sich Karin Blümli in einer Arbeitsgruppe mit neuen Leitbegriffen für die Schule Grabs. Deren Ziel ist es, der Schule Grabs ein Profil zu geben, um sich von den anderen Schulen der Region zu unterscheiden. Die Leitbegriffe zeigen, welche Werte und Grundhaltungen die Schule Grabs ausmachen. Sie werden im Schuljahr 2020/21 definitiv in den Schulbetrieb aufgenommen werden.

Am 26. September 2019 ging die Ausstellung «Herzblut 2019» im Tätschdachhaus erfolgreich zu Ende. Es handelte sich dabei um ein gemeinsames Werk der Kultur- und Jugendkommission. Zahlreiche Klassen der Oberstufe wirkten bei der Ausstellung mit. Sämtliche Produktionen und Werke konnten während einer Woche im Tätschdachhaus besichtigt werden. Ein gelungenes Projekt, das allseits positiv aufgenommen wurde.

Sonderpädagogik (Brigitte Tinner)

Das Sonderpädagogikkonzept wird in der Schule Grabs gelebt und ist Teil des Schulalltags geworden.

Begabungsförderung

In den Schulhäusern wird die Begabungsförderung unterschiedlich angewandt und vermittelt. Der regelmässige Austausch unter den verantwortlichen Lehrpersonen oder Schulleitungsmitgliedern zeigt die verschiedenen Anwendungsformen in spannender Art und Weise. In unterschiedlichen Gruppenarbeiten, durchmischt in den Klassen, wird den Kindern freier Raum für die Begabung gegeben. Die gesamte Begabungsförderung verändert sich laufend und wird innerhalb der Arbeitsgruppe besprochen und weiterentwickelt.

Fördermassnahmen

Die Fachkommission «Fördermassnahmen» trifft sich zweimal jährlich zu einem Gruppenaustausch. Anwesend sind jeweils Vertreterinnen und Vertreter der einzelnen Schulhäuser und der einzelnen Fördergruppen. Dies sind unter anderem:

- Schulische Heilpädagoginnen und Heilpädagogen
- Deutsch für Fremdsprachige
- Psychomotorik
- Schulpsychologe Quirin Huber
- Logopädie

Die betroffenen Kinder und Jugendlichen (rund 100 bis 150 pro Jahr) werden unter fachkundiger Begleitung unterstützt und in der schulischen Weiterentwicklung und Integration gefördert.

Die Förderlehrpersonen arbeiten sehr eng mit den Klassenlehrpersonen zusammen. In Grabs ist die Art der Zusammenarbeit im Sonderpädagogikkonzept definiert.

Gesundheit (Brigitte Tinner)

Schulzahnpflege

Für den jährlichen Schulzahnpflegeuntersuch wurden die Eltern termingerecht angeschrieben und aufgefordert, ihre Kinder zum Schulzahnarzt oder zum privaten Zahnarzt zu schicken. Der Untersuchungsablauf wurde den Eltern ebenfalls im Brief genau erläutert. Die gesamte, aufwändige Organisation und die Überprüfung erfolgten durch das Schulsekretariat.

Die drei Schulzahnärzte sind:

- Dr. med. dent. Göran Hagne, Vorderdorfstrasse 1, Grabs
- Dr. med. dent. Philipp Gabriel, Dorfschulweg 10, Grabs
- Dr. med. dent. Urs Schönenberger, Bahnhofstrasse 50, Buchs



Schularztendienst

Die Schularztuntersuche im 2. Kindergarten, in der 5. Primar-klasse sowie in der 2. Oberstufe wurden durch die Schulärzte durchgeführt.

- 2. Kindergarten: Ärztehaus am Dorfplatz, Dorfstrasse 6, Grabs
- 5. Klasse: Praxis am Lindenweg, Lindenweg 2, Grabs
- 2. Oberstufe: Ärztehaus am Dorfplatz, Dorfstrasse 6, Grabs

Die Eltern werden jeweils angeschrieben und ihnen wird der Ablauf der Schuluntersuche genau erklärt. Sie dürfen frei entscheiden, ob sie ihre Kinder zum Schularzt oder zum privaten Hausarzt schicken wollen. Auch hier werden sowohl Organisation als auch Überprüfung zuverlässig vom Schulsekretariat erledigt.

Die Tarife werden laufend angepasst, was jedoch für die Eltern keine Auswirkungen haben wird. Die Kosten für die Untersuchungen bei den von der Schule ausgewählten Ärzten werden von der Schule getragen.

Bericht Schule

Sicherheit (Markus Rüdisühli)

Schulhaus Feld

Ein schwieriges Thema war in diesem Jahr die Sicherheit auf dem Pausenplatz Feld. Leider gelangen die Schülerinnen und Schüler sowie die Autos durch die gleiche schmale Einfahrt auf das Schulgelände. Ausserdem wurde seit Jahren auf dem Pausenplatz parkiert, dies auch während der Schulzeit. Das Problem der parkenden Autos konnte nun durch eine Schranke gelöst werden. Damit wurde eine grosse Gefahr gebannt. Beim ehemaligen Landwirtschaftsbetrieb neben dem Bürgerheim sind einige provisorische Parkplätze eingerichtet worden. Dies, bis eine bessere Lösung für die Einfahrt zum Schulhaus bereit steht. Das Thema «Parkplatzsituation» ist vorerst abgeschlossen.



Fachgruppe «Sicherheit»

Die Fachgruppe «Sicherheit» hat sich im vergangenen Jahr mit den Themen «Werkunterricht», «Erste Hilfe» und «Schulwegsicherheit» auseinandergesetzt.

Legislaturziel «Evakuierung der Schulhäuser»

In allen Schulhäusern fand eine interne Schulung zur Thematik statt. Die Klassen können sich nun auf die Evakuierung vorbereiten. Im nächsten Jahr wird in allen Schulhäusern ein entsprechender Probelauf durchgeführt.

Eltern (Markus Rüdisühli)

ElternmitWirkung

Der Infoabend zum Projekt «ElternmitWirkung» stiess bei den Eltern auf grosses Interesse. Teilweise wurde die Thematik mit Freude aufgenommen, teilweise wurden aber auch Bedenken geäussert. Trotzdem konnten die Verantwortlichen im Sommer bereits mit den Elternvertretern starten. Es handelt sich dabei um Johannes Büber, Präsident (Quader), Christoph Peter, Vizepräsident (Kirchbunt), Nadine Wülfing (Feld), Corina Forsythe (Unterdorf) und Manuela Oehler (Berg). Die Kerngruppe setzt sich weiter aus Regula Sturzenegger (Schulleitung), Esther Kobelt (Oberstufenlehrperson), Corina Zemann (Unterstufenlehrperson) und Schulrat Markus Rüdisühli zusammen.

Die Klassendelegierten konnten bis auf wenige Ausnahmen ebenfalls gefunden werden. Die Elternvertreter haben sich bereits im Lehrerteam vorgestellt und absolvierten ihre erste Sitzung mit den Klassendelegierten.

Migrationseleternabend

Ein weiteres Legislaturziel ist die Prüfung eines Elternabends für Familien mit Migrationshintergrund. Aufgrund diverser Besprechungen mit verschiedenen Personen wurde Markus Rüdisühli klar, dass dieses Legislaturziel besser in einem grösseren Rahmen angeschaut werden muss. Das Thema wird nun zusammen mit dem Gemeinderat angegangen.

Informationsabende

Dank immer neuer Themen und guten Referenten werden die Elternabende «Kindergarteneintritt» und «Schuleintritt» von den Eltern weiterhin als spannend und lehrreich empfunden. Ebenfalls sehr geschätzt wurde der Elternabend der 4. Klasse zum Thema «Neue Medien». Durch den Workshop, den die Referenten direkt mit den Kindern erarbeiten, ist es jeweils auch für Markus Rüdisühli sehr spannend, die daraus resultierenden Elternabende zu erleben, da sie immer über die neusten Trends der Jugendlichen berichten.

Medien und Informatik (Daniel Reich)

Im Berichtsjahr 2019 drehte es sich im Bereich «Informatik» hauptsächlich um die neue Webseite der Schule Grabs und die Herausforderung der neuen Medien. Auch eine Stellvertreterlösung für den Informatik-Hauptverantwortlichen Florian Zäch war ein wichtiges Thema.

Die Webseite wird wie bisher in die Webseite der Gemeinde Grabs eingegliedert. So hat die Gemeinde Grabs einen einheitlichen Auftritt und die Besucher der Webseite finden alle Informationen auf einer einzigen Seite. Das Konzept des neuen Auftritts wurde dem Verantwortlichen der Gemeinde übergeben, wo es dann in die Neugestaltung des Gesamtauftritts der Gemeinde Grabs mit einfluss. An einer Telefonkonferenz konnten die wichtigsten Eckpunkte der Umsetzung mit der verantwortlichen Firma besprochen und ein Designvorschlag geprüft und freigegeben werden. Anhand der zeitlichen Herausforderung wird die Aufschaltung der neuen Webseite auf Sommer 2020 eingeplant.

Aufgrund der Herausforderungen der neuen Medien wurde ein Vorschlag ausgearbeitet, wie die Thematik an der Oberstufe vertieft werden kann. Mittels Anfragen bei verschiedenen Organisationen und Vereinen wurden zwei Vorschläge für einen Workshop der 1. Oberstufe ausgearbeitet. In Zusammenarbeit mit der Lehrerschaft und der Schulleitung der Oberstufe konnte ein Durchführungstermin mit Beginn des Schuljahres 2020/21 definiert werden.

Damit die Informatik bei einem unvorhersehbaren Ausfall des Hauptverantwortlichen nicht stillsteht, wurde in der Fachgruppe «Informatik» eine Stellvertreterlösung eingehend diskutiert. Anhand von Gesprächen mit einer der aktuellen Informatik-Verantwortlichen konnte eine interne Stellvertreterlösung gefunden werden. Im Jahr 2020 wird nun die detaillierte Stellvertreterlösung ausgearbeitet und umgesetzt.

Kindergarten

Pascaline Ackermann	Mühlbach (Teamteaching)
Monika Egli	Quader
Karin Gantenbein	Verplut (Teamteaching)
Myriam Good	Unterdorf
Nadine Graf	Berg
Corina Grob	Marhalden
Erica Hess	Stütli
Mirjam Hitz	Marhalden (Teamteaching)
Gabriela Hochuli	Quader
Angélique Kehl	Unterdorf
Daniela Lippuner	Stütli
Marion Willi	Berg (Teamteaching)
Regina Zähler	Mühlbach
Corina Zemann	Verplut

Schulhaus Quader

Susanne Künzli	Schulleiterin/Textiles Gestalten Teilpensum
Renata Bleichenbacher	
Nicole Eggenberger	
Judith Fischer	
Karin Fischer Weber	
Saskia Gantenbein	
Romana Gross	Teilpensum
Samuela Kalberer	
Nicola Kobler	
Roland Müntener	
Ulla Müntener	Teilpensum
Jeannette Neuhaus	Textiles Gestalten
Felix Rohner	
Andrea Scheidegger	
Rahel Schöb	
Andrea Schönenberger	
Katja Steiger	

Schulhaus Unterdorf

Regula Sturzenegger	Schulleiterin
Anja Abegg	
Verena Aerne	Einschulungsjahr
Sarah Alcalá Vital	Teilpensum
Manuel Demund	
Monika Dürr Fuchs	Einschulungsjahr
Astrid Eggenberger	Klassenassistentin
Jan Gross	
Geraldine Habegger	Textiles Gestalten
Irene Hinder	Klassenassistentin
Irène Hitz	
Cinzia Jörg	
Stefan Kohler	
Karin Koller	
Nicole Kurath	
Christa La Regina	

Schulhaus Feld

Rahel Tanner	Schulleiterin/Teilpensum
Dahbia Boukadoum	
Nadia Boukadoum	Klassenassistentin
Anita Brändle	Teilpensum
Jürg Gabathuler	Teilpensum
Hedi Gantenbein	Klassenassistentin
Daniel Grossenbacher	
Karin Hobi	
Tanja Kühnis	Textiles Gestalten
Sandra Müntener	
Sabine Osarenkhoe	Klassenassistentin
Manuela Reutegger Omrani	
Philipp Schär	
Jacqueline Seewer	
Monika Stalder	
Marina Vetsch	Klassenassistentin
Denise Wachter	Teilpensum

Schulhaus Berg

Regula Sturzenegger	Schulleiterin/Teilpensum
Katharina Engler	Teilpensum
Dario Kalberer	
Damaris Kunz	
Denise Schlegel	Textiles Gestalten
Bea Zogg	
Christina Zogg	

Schwimmen

Beatrice Buchs
Beatrice Holpp
Claudia Hoppeler
Regula Kien
Brigitte Schmid
Petra Sulser
Mirjam Tischhauser

Turnen

Florian Lippuner

Frühförderung

Angelika Aeschlimann

Schule / Mitarbeiterinnen- und Mitarbeiterverzeichnis

Oberstufenzentrum Kirchbünt

Realschule

Eva-Maria Bucher
Jenny Düsel
Lorenz Eggenberger
Silvia Eggenberger
Nora Hiltbrunner
Esther Kobelt
Samuel Stricker
Susanne Tremp
Jörg Tschirky
Marco Wicki
Florian Zäch

Klassenassistentin

Sekundarschule

Röbi Küng
Benno Dellai
Sara Dürr
Birgit Eberle Schmid
Roger Eichler
Sandra Ghéczy
Evelyn Hagmann
Andrea Hänni
Michael Kramer
Manuela Kressig
Frieda Küng
Marcel Rohner
Micha Zuber

Schulleiter

Gestalten / WAH / Werken

Carmen Baumgartner
Béa Gächter
Nicole Giger
Flurin Saluz
Jeannette Scherrer
Doris Schmid
Liliane Schmid

Fördermassnahmen

Marlis Allenspach
Regula Bachmann
Sandra Bieri
Daniela Eggenberger

Schulische Heilpädagogin
Schulische Heilpädagogin
Logopädin
Schulische Heilpädagogin

Benno Frei
Irene Gantenbein
Bettina Giger
Bernadette Helbling
Jürg Hitz
Doris Jenni
Jacqueline Schaltegger
Denise Schlumpf
Elisabeth Schönenberger
Ursina Seeli
Sarah Zigerlig

Förderlehrperson
Schulische Heilpädagogin
Logopädin
Deutsch als Zweitsprache
Schulischer Heilpädagoge
Schulische Heilpädagogin
Deutsch als Zweitsprache
Deutsch als Zweitsprache
Deutsch als Zweitsprache
Schulische Heilpädagogin
Logopädin

Kinder- und Jugendbegleitung (KJb)

David Oswald
Sozialpädagoge

Schulzahnärzte

Dr. med. dent. Göran Hagne
Dr. med. dent. Philipp Gabriel
Dr. med. dent. Urs Schönenberger

Schulzahnarzt
Schulzahnarzt
Schulzahnarzt

Schulärzte

Ärztelhaus am Dorfplatz
Dr. Thomas Locher

Schularztpraxis
Schularzt

Hauswarte

Christian Eggenberger
Markus Eggenberger

Peter Eggenberger
Bernhard Hardegger

Kirchbünt
Quader/KG Quader/
KG Marhalden
Feld/KG Stütli
Berg/KG Berg/Unterdorf/
KG Unterdorf/KG Mühl-
bach/KG Verplut

Schulbus

Peter Eggenberger
Doris Gantenbein
Myrta Stricker
T&D Citybus und Taxi GmbH

Schulbus
Schulbus
Schulbus
Schulbus Mittagstisch



Entwicklung der Schülerzahlen

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Kindergarten jüngere	67	71	77	66	76	74	97	69	79	68	63	79
Kindergarten ältere	74	69	72	77	67	75	73	98	66	75	72	66
Primarschule	487	480	476	475	465	461	457	462	495	489	500	504
Realschule	97	101	100	96	82	66	67	74	86	84	91	87
Sekundarschule	158	161	167	150	150	158	148	126	122	132	130	136
Auswärts	36	39	27	28	36	44	49	49	54	48	39	41
Total	919	921	919	892	876	878	891	878	902	896	895	913

Klassenbestände

	31.12.2018	31.12.2019
1. Kindergarten	63	79
2. Kindergarten	72	66
Total Kindergarten	135	145
Einschulungsjahr	12	14
1. Klasse	74	69
2. Klasse	77	77
3. Klasse	117	78
4. Klasse	75	120
5. Klasse	74	71
6. Klasse	71	75
Total Primarschule	500	504
1. Real	34	27
2. Real	27	29
3. Real	30	31
Total Realschule	91	87
1. Sek.	44	53
2. Sek.	58	41
3. Sek.	28	42
Total Sekundarschule	130	136
HPZ Schaan	2	1
HPS Trübbach	8	8
Verschiedene Heime/Sonderschulen	5	7
Privatschulen/Talentschulen	24	25
Total ausserhalb	39	41
Total Schule Grabs	895	913



Erfolgsrechnung 2019 – Budget 2020 (nach Funktionen)

Kto.	Bezeichnung	Budget 2019		Rechnung 2019		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	3'364'800	990'600	3'294'390.44	1'007'820.68	3'461'900	1'160'700
01	Legislative und Exekutive	640'600	12'700	641'158.87	12'689.97	705'100	24'100
011	Legislative	93'700	1'200	94'057.98	2'105.30	107'800	400
012	Exekutive	546'900	11'500	547'100.89	10'584.67	597'300	23'700
02	Allgemeine Dienste	2'724'200	977'900	2'653'231.57	995'130.71	2'756'800	1'136'600
021	Finanz- und Steuerverwaltung	839'300	549'900	922'421.61	565'641.33	980'400	679'300
022	Allgemeine Dienste, übrige	1'733'300	412'000	1'589'051.26	412'729.03	1'661'100	441'300
029	Verwaltungsliegenschaften, übrige	151'600	16'000	141'758.70	16'760.35	115'300	16'000
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	2'121'900	1'521'300	2'058'262.74	1'526'614.56	2'139'400	1'403'800
11	Öffentliche Sicherheit	79'500	47'000	76'200.35	48'890.00	80'000	47'000
111	Polizei	79'500	47'000	76'200.35	48'890.00	80'000	47'000
14	Allgemeines Rechtswesen	1'348'800	854'700	1'298'185.72	859'878.07	1'399'200	781'700
140	Allgemeines Rechtswesen	1'348'800	854'700	1'298'185.72	859'878.07	1'399'200	781'700
15	Feuerwehr	512'800	512'800	571'064.79	571'064.79	570'800	570'800
150	Feuerwehr allgemein	512'800	512'800	571'064.79	571'064.79	570'800	570'800
16	Verteidigung	180'800	106'800	112'811.88	46'781.70	89'400	4'300
161	Militärische Verteidigung	2'600	300	2'359.20	300.00	2'800	300
162	Zivile Verteidigung	178'200	106'500	110'452.68	46'481.70	86'600	4'000
2	Bildung	15'379'400	261'900	15'245'518.89	474'658.17	15'693'100	308'000
21	Obligatorische Schule	15'341'800	261'900	15'223'618.89	474'658.17	15'662'500	308'000
211	Eingangsstufe (Kindergarten)	991'200		1'037'234.96	28'648.35	1'113'800	1'000
212	Primarstufe	4'036'430	46'000	4'113'875.83	140'380.95	4'097'900	38'900
213	Oberstufe	3'114'820	2'500	3'065'257.60	35'139.90	3'153'100	18'500
214	Musikschule	475'000		465'348.90		465'000	
217	Schulliegenschaften	2'765'200	136'900	2'668'188.42	145'724.85	2'660'700	138'900
218	Tagesbetreuung	116'000		116'000.00		118'000	
219	Obligatorische Schule, übrige	3'843'150	76'500	3'757'713.18	124'764.12	4'054'000	110'700
25	Allgemeinbildende Schulen	30'000		20'288.00		23'000	
250	Allgemeinbildende Schulen	30'000		20'288.00		23'000	
29	Übriges Bildungswesen	7'600		1'612.00		7'600	
299	Bildung, übrige	7'600		1'612.00		7'600	
3	Kultur, Sport und Freizeit	519'900	39'000	475'292.56	32'523.45	565'800	1'300
31	Kulturerbe	45'000	37'500	28'975.48	30'574.85	50'700	
311	Museen und bildende Kunst	19'900		17'725.78		45'600	
312	Denkmalpflege und Heimatschutz	25'100	37'500	11'249.70	30'574.85	5'100	
32	Kultur, übrige	223'300	1'500	212'820.08	1'278.00	234'900	1'300
321	Bibliotheken und Literatur	25'900		24'500.00		26'300	
322	Konzert und Theater	1'000				1'000	
329	Kultur, übrige	196'400	1'500	188'320.08	1'278.00	207'600	1'300
33	Medien	100		100.00		100	
332	Massenmedien	100		100.00		100	
34	Sport und Freizeit	251'500		233'397.00	670.60	280'100	
341	Sport	149'600		146'414.05		148'800	
342	Freizeit	101'900		86'982.95	670.60	131'300	
4	Gesundheit	1'363'800	800	1'654'920.10	1'143.00	1'679'400	1'000
41	Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	1'100'000		1'394'395.45		1'400'000	
412	Kranken-, Alters- und Pflegeheime	1'100'000		1'394'395.45		1'400'000	

Erfolgsrechnung 2019 – Budget 2020 (nach Funktionen)



Kto.	Bezeichnung	Budget 2019		Rechnung 2019		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
42	Ambulante Krankenpflege	206'800		203'738.60		220'300	
421	Ambulante Krankenpflege allgemein	206'800		203'738.60		220'300	
43	Gesundheitsprävention	53'500	800	53'404.55	1'143.00	55'600	1'000
431	Alkohol- und Drogenprävention	300		300.00		300	
432	Krankheitsbekämpfung, übrige	3'700		3'597.50		3'700	
433	Schulgesundheitsdienst	48'800	800	48'929.25	1'143.00	51'000	1'000
434	Lebensmittelkontrolle	700		577.80		600	
49	Gesundheitswesen, übrige	3'500		3'381.50		3'500	
490	Gesundheitswesen, übrige	3'500		3'381.50		3'500	
5	Soziale Sicherheit	3'794'100	1'722'700	3'761'480.27	1'989'120.76	3'711'300	1'725'100
51	Krankheit und Unfall	440'000	331'000	471'687.10	355'362.48	485'000	371'000
511	Krankenversicherungen	440'000	331'000	471'687.10	355'362.48	485'000	371'000
52	Invalidität	11'200		9'273.30		12'000	
524	Leistungen an Invalide	11'200		9'273.30		12'000	
53	Alter und Hinterlassene	68'300	7'500	61'038.55	7'578.10	68'400	7'500
531	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV		7'500		7'578.10		7'500
534	Wohnen im Alter (ohne Pflege)	27'000		26'826.75		27'200	
535	Leistungen an das Alter	41'300		34'211.80		41'200	
54	Familie und Jugend	887'300	388'700	932'691.58	288'652.28	709'600	290'800
543	Alimentenbevorschussung und -inkasso	336'000	325'000	470'837.03	245'846.25	296'000	286'000
544	Jugendschutz	340'700	58'900	235'842.05	37'494.03	182'500	
545	Leistungen an Familien	210'600	4'800	226'012.50	5'312.00	231'100	4'800
55	Arbeitslosigkeit	139'000	100'000	67'967.10	51'207.05	75'000	45'000
559	Arbeitslosigkeit, übrige	139'000	100'000	67'967.10	51'207.05	75'000	45'000
57	Sozialhilfe und Asylwesen	2'248'300	895'500	2'218'822.64	1'286'320.85	2'361'300	1'010'800
572	Wirtschaftliche Hilfe	801'400	203'500	841'720.78	445'124.75	853'000	276'000
573	Asylwesen	984'200	666'000	907'935.30	815'196.10	968'200	708'800
579	Fürsorge übrige	462'700	26'000	469'166.56	26'000.00	540'100	26'000
6	Verkehr	2'744'400	705'300	2'436'448.87	864'838.51	2'788'200	732'300
61	Strassenverkehr	2'054'700	595'300	1'787'638.99	752'758.51	2'098'800	622'300
613	Kantonsstrassen, übrige	195'500		28'715.30		189'400	
615	Gemeindestrassen	1'774'200	528'100	1'693'138.80	683'770.36	1'823'900	555'100
619	Werkhof, übrige	85'000	67'200	65'784.89	68'988.15	85'500	67'200
62	Öffentlicher Verkehr	684'700	110'000	648'809.88	112'080.00	684'400	110'000
622	Regional- und Agglomerationsverkehr	567'700		527'535.00		567'400	
629	Öffentlicher Verkehr, übriges	117'000	110'000	121'274.88	112'080.00	117'000	110'000
63	Verkehr, übrige	5'000				5'000	
634	Verkehrsplanung allgemein	5'000				5'000	
7	Umweltschutz und Raumordnung	3'563'100	2'966'500	2'519'975.23	2'040'824.74	3'063'300	2'384'500
72	Abwasserbeseitigung	2'407'300	2'407'300	1'546'056.46	1'546'056.46	1'961'200	1'961'200
720	Abwasserbeseitigung	2'407'300	2'407'300	1'546'056.46	1'546'056.46	1'961'200	1'961'200
73	Abfallwirtschaft	423'000	423'000	417'001.53	417'001.53	418'500	418'500
730	Abfallwirtschaft	423'000	423'000	417'001.53	417'001.53	418'500	418'500
74	Verbauungen	253'600	53'000	203'198.50		134'700	
741	Gewässerverbauungen	253'600	53'000	203'198.50		134'700	
75	Arten- und Landschaftsschutz	195'500	76'000	107'733.47	72'800.00	191'000	
750	Arten- und Landschaftsschutz	195'500	76'000	107'733.47	72'800.00	191'000	

Erfolgsrechnung 2019 – Budget 2020 (nach Funktionen)

Kto.	Bezeichnung	Budget 2019		Rechnung 2019		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
76	Bekämpfung von Umweltverschmutzung	3'200		2'341.30		5'300	
761	Luftreinhaltung und Klimaschutz			216.00		2'000	
762	Umweltschutz auf Baustellen	3'200		2'125.30		3'300	
77	Übriger Umweltschutz	203'300	7'200	204'606.48	4'966.75	203'100	4'800
771	Friedhof und Bestattung	190'500	7'200	191'700.53	4'966.75	188'700	4'800
779	Umweltschutz, übrige	12'800		12'905.95		14'400	
79	Raumordnung	77'200		39'037.49		149'500	
790	Raumordnung	77'200		39'037.49		149'500	
8	Volkswirtschaft	271'900	22'600	255'318.65	23'930.05	261'100	21'900
81	Landwirtschaft	88'400		86'378.45		93'400	
811	Verwaltung, Vollzug und Kontrolle	100		156.65		200	
812	Strukturverbesserung	50'300		50'274.10		55'900	
813	Produktionsverbesserung Vieh	32'700		32'114.00		33'000	
814	Produktionsverbesserung Pflanzen	5'300		3'833.70		4'300	
82	Forstwirtschaft	56'300	21'000	55'997.00	20'613.05	57'200	20'600
820	Forstwirtschaft	56'300	21'000	55'997.00	20'613.05	57'200	20'600
83	Jagd und Fischerei	400		574.00		700	
830	Jagd und Fischerei	400		574.00		700	
84	Tourismus	42'800		37'345.50		50'200	
840	Tourismus	42'800		37'345.50		50'200	
85	Industrie, Gewerbe, Handel	31'500	1'600	25'758.35	1'317.00	21'600	1'300
850	Industrie, Gewerbe, Handel	31'500	1'600	25'758.35	1'317.00	21'600	1'300
87	Brennstoffe und Energie	52'500		49'265.35	2'000.00	38'000	
879	Energie, übrige	52'500		49'265.35	2'000.00	38'000	
9	Finanzen und Steuern	948'000	26'493'100	1'555'667.64	31'245'505.56	1'225'800	27'082'600
91	Steuern	45'000	20'270'000	66'784.63	20'596'153.42	108'000	19'174'000
910	Steuern	45'000	20'270'000	66'784.63	20'596'153.42	108'000	19'174'000
93	Finanz- und Lastenausgleich		4'559'400		4'575'300.00		5'426'100
930	Finanz- und Lastenausgleich		4'559'400		4'575'300.00		5'426'100
95	Ertragsanteile, übrige		250'000		3'608'721.38		800'000
950	Ertragsanteile, übrige		250'000		3'608'721.38		800'000
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	555'600	1'243'100	1'146'523.79	2'281'697.96	686'300	1'238'800
961	Zinsen	193'100	245'600	54'487.16	287'031.26	66'100	220'000
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	362'500	997'500	1'086'086.63	1'994'665.70	620'200	1'018'800
969	Finanzvermögen, übrige			5'950.00	1.00		
97	Rückverteilung		13'000		15'080.80		15'000
971	Rückverteilung aus CO2-Abgabe		13'000		15'080.80		15'000
99	Nicht aufgeteilte Posten	347'400	157'600	342'359.22	168'552.00	431'500	428'700
990	Nicht aufgeteilte Posten	347'400	157'600	342'359.22	168'552.00	431'500	428'700
	Total	34'071'300	34'723'800	33'257'275.39	39'206'979.48	34'589'300	34'821'200
	Netto Ertrag	652'500		5'949'704.09		231'900	
	Gesamttotal	34'723'800	34'723'800	39'206'979.48	39'206'979.48	34'821'200	34'821'200

Gestufter Erfolgsausweis 2019 – Budget 2020



Kto.	Bezeichnung	Budget 2019	Rechnung 2019	Budget 2020
	Betrieblicher Aufwand	33'193'100	31'774'967.39	33'516'200
30	Personalaufwand	14'742'500	14'963'822.49	15'378'100
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	7'009'200	5'896'319.49	6'735'200
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'080'100	1'076'266.73	1'143'300
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	41'800	82'794.43	30'300
36	Transferaufwand	9'577'900	9'035'467.85	9'477'000
39	Interne Verrechnungen	741'600	720'296.40	752'300
	Betrieblicher Ertrag	33'082'300	33'132'524.92	32'356'600
40	Fiskalertrag	20'270'000	20'596'153.42	19'174'000
42	Entgelte	5'016'800	5'336'683.49	4'737'200
43	Verschiedene Erträge	-	16'141.05	-
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	706'500	72'482.31	474'700
46	Transferertrag	6'347'400	6'390'768.25	7'218'400
49	Interne Verrechnungen	741'600	720'296.40	752'300
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-110'800	1'357'557.53	-1'159'600
34	Finanzaufwand	530'800	1'139'948.78	641'600
44	Finanzertrag	1'483'900	5'905'902.56	2'035'900
	Ergebnis aus Finanzierung	953'100	4'765'953.78	1'394'300
	Operatives Ergebnis	842'300	6'123'511.31	234'700
38	Einlage in Reserven	347'400	342'359.22	431'500
48	Bezug aus Reserven	157'600	168'552.00	428'700
	Ergebnis aus Reservenveränderung	-189'800	-173'807.22	-2'800
	Gesamtergebnis	652'500	5'949'704.09	231'900
	Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)			

Investitionsrechnung 2019 – Budget 2020 (nach Funktion)

Kto.	Bezeichnung	Budget 2019		Rechnung 2019		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	135'000		48'092.35		201'000	
02	Allgemeine Dienste	135'000		48'092.35		201'000	
029	Verwaltungsliegenschaften, übrige	135'000		48'092.35		201'000	
02900.50600.02	Rathaus, Lüftung/Kühlung Räume (Multisplit-Klima)	135'000		48'092.35			
02900.50600.03	Rathaus, MZG und Werkhof, Zutrittskontrolle und Zeiterfassung					201'000	
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	20'000	136'500	16'155.00		18'800	136'500
14	Allgemeines Rechtswesen	20'000	136'500	16'155.00		18'800	136'500
140	Allgemeines Rechtswesen	20'000	136'500	16'155.00		18'800	136'500
14002.52900.01	Übrige immaterielle Anlagen	20'000		16'155.00		18'800	
14002.63000.01	Investitionsbeiträge Bund		66'000				66'000
14002.63100.01	Investitionsbeiträge Kanton		70'500				70'500
2	Bildung	610'000		424'244.95		1'089'000	31'000
21	Obligatorische Schule	610'000		424'244.95		1'089'000	31'000
217	Schulliegenschaften	610'000		424'244.95		1'089'000	31'000
21700.50400.01	Schulhaus Stauden, Sanierung	230'000				230'000	
21700.50400.02	Schulhaus Kirchbünt, Projektierungskredit Neubau	380'000		424'244.95		85'000	
21700.50400.03	Turnhalle Quader, Sanierung Heizung, Lüftungsanlage und Wasserverteilung					220'000	
21700.50400.04	Schulhaus Unterdorf, LED Beleuchtungen					134'000	
21700.50400.05	Schulhaus Kirchbünt, Projektierungskredit Sanierung Altbauten					420'000	
21700.63100.01	Schulhaus Stauden, Kantonsbeitrag Denkmalpflege und Blitzschutzanlage						31'000
3	Kultur, Sport und Freizeit	100'000					
32	Kultur, übrige	100'000					
329	Kultur, übrige	100'000					
32900.56200.01	Investitionsbeitrag Kirchgemeindehaus Evang. Kirchgemeinde	100'000					
6	Verkehr	2'298'700		826'114.15		5'023'100	
61	Strassenverkehr	1'945'800		628'606.45		4'867'700	
615	Gemeindestrassen	1'945'800		628'606.45		4'867'700	
61500.50100.10	Hintere Grabserbergstrasse, Sanierung Buechwald	386'400				386'400	
61500.50100.11	Grabserbergstrasse, Sanierung Bühelrangg	71'000		59'450.95			
61500.50100.12	Turnhallenstrasse, Sanierung	108'800		2'615.50			
61500.50100.19	Parkplatz Friedhof/Kirche	180'200		28'196.95		777'000	
61500.50100.24	Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung	503'400		240'282.80		263'100	
61500.50100.25	Mühlbachweg	280'000		6'493.90		273'500	
61500.50100.26	Marktweg, Sanierung	196'000		129'221.55			
61500.50100.29	Marktplatz - Sanierung Parkplatz, 2. Etappe					105'000	

Investitionsrechnung 2019 – Budget 2020 (nach Funktion)



Kto.	Bezeichnung	Budget 2019		Rechnung 2019		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
61500.50100.30	Sporgasse, Sanierung	220'000		162'344.80		57'700	
61500.50100.31	Kirchgasse/Staatsstrasse, Parkfeld Anteil Gemeinde					185'000	
61500.50100.32	Gebiet Erlen, Sanierung					480'000	
61500.50100.33	Grossstudenstrasse und Durchlass, Sanierung					335'000	
61500.50100.34	Lognerstrasse Ost, Deckbelag					160'000	
61500.50100.35	Schellenhaldenstrasse, Belagseinbau					125'000	
61500.50100.36	Stützmauer Lehn, Sanierung					615'000	
61500.50100.37	Bülsweg Nord, Sanierung					245'000	
61500.50100.39	Kirchbünt- und Obere Kirchbüntstrasse, Sanierung Strasse					615'000	
61500.50100.40	Hinterer und Vorderer Grabserbachweg, Teilsanierung					245'000	
62	Öffentlicher Verkehr	352'900		197'507.70		155'400	
622	Regional- und Agglomerationsverkehr	352'900		197'507.70		155'400	
62200.50100.01	Fahrbahnhaltestelle Geriäls (PAGO)	352'900		197'507.70		155'400	
7	Umweltschutz und Raumordnung	1'121'500	200'000	396'760.15	281'052.45	3'798'400	1'103'000
72	Abwasserbeseitigung	551'200	200'000	307'829.35	281'052.45	2'271'300	412'000
720	Abwasserbeseitigung	551'200	200'000	307'829.35	281'052.45	2'271'300	412'000
72001.50100.13	Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung MWL	105'500		103'944.65			
72001.50100.14	Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung SWL	74'900		60'187.05			
72001.50100.15	Turnhallenstrasse, Sanierung MWL	32'700		9'107.50			
72001.50100.16	Turnhallenstrasse, Sanierung SWL	37'700		9'107.50			
72001.50100.17	Regenwasserpumpwerk Wettistrasse (Projektierung)	98'400		12'253.10			
72001.50100.18	Wolfhag, Erweiterung Kanalisation SWL	160'000		113'229.55			
72001.50100.20	Mühlbachweg, MWL	42'000					
72001.50330.01	Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung MWL					1'600	
72001.50330.02	Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung SWL					14'700	
72001.50330.03	Regenwasserpumpwerk Wettistrasse					1'265'000	
72001.50330.05	Staatstrasse, Sanierung MWL					105'000	
72001.50330.06	Gebiet Erlen, Sanierung MWL					190'000	
72001.50330.07	Gebiet Erlen, Sanierung SWL					110'000	
72001.50330.09	Kirchbünt- und Obere Kirchbüntstrasse, Sanierung MWL					585'000	
72001.63200.01	Investitionen von Gemeinden und Zweckverbänden						212'000
72001.63700.02	Anschlussbeiträge Kanalisation		200'000		281'052.45		200'000
73	Abfallwirtschaft	26'000		5'775.30		26'000	
730	Abfallwirtschaft	26'000		5'775.30		26'000	
73000.50600.01	Unterflurbehälter für öffentliche Sammelstellen	26'000		5'775.30		26'000	
74	Verbauungen	544'300		83'155.50		1'501'100	691'000
741	Gewässerverbauungen	544'300		83'155.50		1'501'100	691'000
74100.50100.02	Staudnerbach, Hochwasserschutz- massnahmen	457'400		42'258.60			

Investitionsrechnung 2019 – Budget 2020 (nach Funktion)

Kto.	Bezeichnung	Budget 2019		Rechnung 2019		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
74100.50100.04	Lehn- und Schlussbach, Planung Hochwasserschutzmassnahmen	36'900		13'528.80			
74100.50100.05	Revitalisierung Mittellauf Grabserbach, Planung	50'000		27'368.10			
74100.50200.01	Staudnerbach, Hochwasserschutzmassnahmen					415'100	
74100.50200.02	Revitalisierung Mittellauf Grabserbach, Planung und Ausführung					1'086'000	
74100.63100.02	Kantonsbeitrag Mittellauf Grabserbach						466'000
74100.63400.01	Investitionsbeiträge von öffentlichen Unternehmungen						225'000
9	Finanzen und Steuern			281'052.45	1'711'366.60		
99	Nicht aufgeteilte Posten			281'052.45	1'711'366.60		
999	Abschluss			281'052.45	1'711'366.60		
999001.59000.01	Passivierte Einnahmen			281'052.45			
999002.69000.02	Aktivierte Ausgaben				1'711'366.60		
	Total	4'285'200	336'500	1'992'419.05	562'104.90	10'130'300	1'270'500
	Netto Ausgaben		3'948'700		1'430'314.15		8'859'800
	Gesamttotal	4'285'200	4'285'200	1'992'419.05	1'992'419.05	10'130'300	10'130'300

Investitionsrechnung 2019 – Budget 2020 (nach Sachgruppen)



Kto.	Bezeichnung	Budget 2019		Rechnung 2019		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5	Investitionsausgaben	4'285'200		1'992'419.05		10'130'300	
50	Sachanlagen	4'165'200		1'695'211.60		10'111'500	
501	Strassen/Verkehrswege	3'394'200		1'217'099.00		5'023'100	
61500.50100.10	Hintere Grabserbergstrasse, Sanierung Buechwald	386'400				386'400	
61500.50100.11	Grabserbergstrasse, Sanierung Bühelrangg	71'000		59'450.95			
61500.50100.12	Turnhallenstrasse, Sanierung	108'800		2'615.50			
61500.50100.19	Parkplatz Friedhof/Kirche	180'200		28'196.95		777'000	
61500.50100.24	Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung	503'400		240'282.80		263'100	
61500.50100.25	Mühlbachweg	280'000		6'493.90		273'500	
61500.50100.26	Marktweg, Sanierung	196'000		129'221.55			
61500.50100.29	Marktplatz - Sanierung Parkplatz, 2. Etappe					105'000	
61500.50100.30	Sporgasse, Sanierung	220'000		162'344.80		57'700	
61500.50100.31	Kirchgasse/Staatsstrasse, Parkfeld Anteil Gemeinde					185'000	
61500.50100.32	Gebiet Erlen, Sanierung					480'000	
61500.50100.33	Grosstudenstrasse und Durchlass, Sanierung					335'000	
61500.50100.34	Lognerstrasse Ost, Deckbelag					160'000	
61500.50100.35	Schellenhaldenstrasse, Belagseinbau					125'000	
61500.50100.36	Stützmauer Lehn, Sanierung					615'000	
61500.50100.37	Bülsweg Nord, Sanierung					245'000	
61500.50100.39	Kirchbünt- und Obere Kirchbüntstrasse, Sanierung Strasse					615'000	
61500.50100.40	Hinterer und Vorderer Grabserbachweg, Teilsanierung					245'000	
62200.50100.01	Fahrbahnhaltestelle Geriäls (PAGO)	352'900		197'507.70		155'400	
72001.50100.13	Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung MWL	105'500		103'944.65			
72001.50100.14	Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung SWL	74'900		60'187.05			
72001.50100.15	Turnhallenstrasse, Sanierung MWL	32'700		9'107.50			
72001.50100.16	Turnhallenstrasse, Sanierung SWL	37'700		9'107.50			
72001.50100.17	Regenwasserpumpwerk Wettistrasse (Projektierung)	98'400		12'253.10			
72001.50100.18	Wolfhag, Erweiterung Kanalisation SWL	160'000		113'229.55			
72001.50100.20	Mühlbachweg, MWL	42'000					
74100.50100.02	Staudnerbach, Hochwasserschutzmassnahmen	457'400		42'258.60			
74100.50100.04	Lehn- und Schlussbach, Planung Hochwasserschutzmassnahmen	36'900		13'528.80			
74100.50100.05	Revitalisierung Mittellauf Grabserbach, Planung	50'000		27'368.10			
502	Wasserbau					1'501'100	
74100.50200.01	Staudnerbach, Hochwasserschutzmassnahmen					415'100	
74100.50200.02	Revitalisierung Mittellauf Grabserbach, Planung und Ausführung					1'086'000	
503	Übriger Tiefbau					2'271'300	
72001.50330.01	Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung MWL					1'600	

Investitionsrechnung 2019 – Budget 2020 (nach Sachgruppen)

Kto.	Bezeichnung	Budget 2019		Rechnung 2019		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
72001.50330.02	Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung SWL					14'700	
72001.50330.03	Regenwasserpumpwerk Wettistrasse					1'265'000	
72001.50330.05	Staatstrasse, Sanierung MWL					105'000	
72001.50330.06	Gebiet Erlen, Sanierung MWL					190'000	
72001.50330.07	Gebiet Erlen, Sanierung SWL					110'000	
72001.50330.09	Kirchbünt- und Obere Kirchbüntstrasse, Sanierung MWL					585'000	
504	Hochbauten	610'000		424'244.95		1'089'000	
21700.50400.01	Schulhaus Stauden, Sanierung	230'000				230'000	
21700.50400.02	Schulhaus Kirchbünt, Projektierungskredit Neubau	380'000		424'244.95		85'000	
21700.50400.03	Turnhalle Quader, Sanierung Heizung, Lüftungsanlage und Wasserverteilung					220'000	
21700.50400.04	Schulhaus Unterdorf, LED Beleuchtungen					134'000	
21700.50400.05	Schulhaus Kirchbünt, Projektierungskredit Sanierung Altbauten					420'000	
506	Mobilien	161'000		53'867.65		227'000	
02900.50600.02	Rathaus, Lüftung/Kühlung Räume (Multisplit-Klima)	135'000		48'092.35			
02900.50600.03	Rathaus, MZG und Werkhof, Zutrittskontrolle und Zeiterfassung					201'000	
73000.50600.01	Unterflurbehälter für öffentliche Sammelstellen	26'000		5'775.30		26'000	
52	Immaterielle Anlagen	20'000		16'155.00		18'800	
529	Übrige immaterielle Anlagen	20'000		16'155.00		18'800	
14002.52900.01	Übrige immaterielle Anlagen	20'000		16'155.00		18'800	
56	Eigene Investitionsbeiträge	100'000					
562	Gemeinden und Zweckverbände	100'000					
32900.56200.01	Investitionsbeitrag Kirchgemeindehaus Evang. Kirchgemeinde	100'000					
59	Übertrag an Bilanz			281'052.45			
590	Passivierungen			281'052.45			
999001.59000.01	Passivierte Einnahmen			281'052.45			
6	Investitionseinnahmen		336'500		1'992'419.05		1'270'500
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		336'500		281'052.45		1'270'500
630	Bund		66'000				66'000
14002.63000.01	Investitionsbeiträge Bund		66'000				66'000
631	Kantone und Konkordate		70'500				567'500
14002.63100.01	Investitionsbeiträge Kanton		70'500				70'500
21700.63100.01	Schulhaus Stauden, Kantonsbeitrag						31'000
74100.63100.02	Denkmalpflege und Blitzschutzanlage Kantonsbeitrag Mittellauf Grabserbach						466'000
632	Gemeinden und Zweckverbände						212'000
72001.63200.01	Investitionen von Gemeinden und Zweckverbänden						212'000

Investitionsrechnung 2019 – Budget 2020 (nach Sachgruppen)



Kto.	Bezeichnung	Budget 2019		Rechnung 2019		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
634	Öffentliche Unternehmungen						225'000
74100.63400.01	Investitionsbeiträge von öffentlichen Unternehmungen						225'000
637	Private Haushalte		200'000		281'052.45		200'000
72001.63700.02	Anschlussbeiträge Kanalisation		200'000		281'052.45		200'000
69	Übertrag an Bilanz				1'711'366.60		
690	Aktivierungen				1'711'366.60		
999002.69000.02	Aktivierte Ausgaben				1'711'366.60		
	Total	4'285'200	336'500	1'992'419.05	562'104.90	10'130'300	1'270'500
	Netto Ausgaben		3'948'700		1'430'314.15		8'859'800
	Gesamttotal	4'285'200	4'285'200	1'992'419.05	1'992'419.05	10'130'300	10'130'300

Geldflussrechnung

Bezeichnung	Rechnung 2019	Rechnung 2018
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	6'940'685.20	6'790'049.04
Jahresgewinn	5'949'704.09	1'828'259.42
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'076'266.73	1'013'200.00
Kursverluste/negative Wertberichtigungen Finanzvermögen	729'531.45	238'128.11
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	82'794.43	169'907.09
Einlagen in das Eigenkapital	342'359.22	1'075'144.55
Kursgewinne/positive Wertberichtigungen Finanzvermögen	-1'426'229.23	-1'133'886.45
Auflösung passivierte Anschlussbeiträge	-77'000.00	-24'500.00
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-72'482.31	-159'010.27
Entnahmen aus Eigenkapital	-168'552.00	-171'616.31
Abnahme Forderungen	888'400.15	2'673'368.93
Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	-265'814.41	-149'005.29
Abnahme Vorräte und angefangene Arbeiten	1'500.00	3'700.00
Zunahme laufende Verbindlichkeiten	1'240'166.63	952'581.76
Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	-1'467'345.97	644'777.50
Zunahme kurzfristige Rückstellungen Erfolgsrechnung	107'386.42	-171'000.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-1'430'314.15	-1'134'211.96
Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-1'711'366.60	-2'147'602.91
Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	281'052.45	1'013'390.95
Finanzierungsüberschuss (Free Cashflow)	5'510'371.05	5'655'837.08
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-7'025'990.45	-7'034'906.41
Kursverluste/negative Wertberichtigungen Finanzvermögen	-729'531.45	-238'128.11
Kursgewinne/positive Wertberichtigungen Finanzvermögen	1'426'229.23	1'133'886.45
Zunahme langfristige Finanzanlagen	-6'794'051.00	-6'374'975.50
Zunahme Sachanlagen Finanzvermögen	-531'000.00	-1'475'700.00
Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-397'637.23	7'420'010.75
Veränderung langfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	-7'500'000.00
Total Geldfluss	-1'515'619.40	-1'379'069.33
Kontrolle		
Bestand flüssige Mittel 01.01.	5'632'447.97	7'011'517.30
Bestand flüssige Mittel 31.12.	4'116'828.57	5'632'447.97
Abnahme flüssige Mittel	-1'515'619.40	-1'379'069.33

Bilanz per 31. Dezember 2019



Kto.	Bezeichnung	Bestand am	Veränderungen		Bestand am
		01. Januar 2019	Zuwachs	Abgang	31. Dezember 2019
1	Aktiven	55'105'529.19	139'117'473.12	133'297'027.39	60'925'974.92
10	Finanzvermögen	36'538'807.19	136'369'980.57	131'184'634.71	41'724'153.05
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	5'632'447.97	88'621'358.21	90'136'977.61	4'116'828.57
1000	Kasse	28'749.34	504'933.22	494'635.54	39'047.02
1001	Post	5'198'809.79	82'882'538.84	84'795'951.35	3'285'397.28
1002	Bank	404'888.84	5'233'886.15	4'846'390.72	792'384.27
101	Forderungen	3'965'247.94	38'498'390.72	39'386'790.87	3'076'847.79
1010	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	1'321'799.67	3'864'956.98	4'518'860.18	667'896.47
1011	Kontokorrente mit Dritten	438'422.28	15'851'979.58	15'834'757.90	455'643.96
1012	Steuerforderungen	2'125'033.12	18'614'692.69	18'833'149.94	1'906'575.87
1014	Transferforderungen	530.25	1.75		532.00
1019	Übrige Forderungen	79'462.62	166'759.72	200'022.85	46'199.49
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	578'945.78	852'030.64	586'216.23	844'760.19
1040	Personalaufwand	3'626.15	3'562.85	4'345.25	2'843.75
1041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	167'550.29	617'948.36	173'678.89	611'819.76
1042	Steuern	41'538.25		41'538.25	
1044	Finanzaufwand/Finanzertrag	4'506.40	12'800.00	4'506.40	12'800.00
1045	Übriger betrieblicher Ertrag	361'724.69	217'719.43	362'147.44	217'296.68
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	3'200.00		1'500.00	1'700.00
1060	Handelswaren	3'200.00		1'500.00	1'700.00
107	Langfristige Finanzanlagen	6'529'365.50	6'800'001.00	5'950.00	13'323'416.50
1070	Aktien und Anteilscheine	129'365.50	1.00	5'950.00	123'416.50
1071	Verzinsliche Anlagen	6'400'000.00	6'800'000.00		13'200'000.00
108	Sachanlagen Finanzvermögen	19'829'600.00	1'598'200.00	1'067'200.00	20'360'600.00
1080	Grundstücke Finanzvermögen	11'349'900.00	191'200.00	894'800.00	10'646'300.00
1084	Gebäude Finanzvermögen	8'479'700.00	1'407'000.00	172'400.00	9'714'300.00
14	Verwaltungsvermögen	18'566'722.00	2'747'492.55	2'112'392.68	19'201'821.87
140	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	18'142'566.70	2'747'492.55	2'096'737.38	18'793'321.87
1401	Strassen, Verkehrswege	1'140'935.00	1'015'870.15	33'235.00	2'123'570.15
1402	Wasserbau	63'951.50	16'595.85	1'351.50	79'195.85
1403	Übrige Tiefbauten	4'700'416.12	251'886.35	121'475.31	4'830'827.16
1404	Hochbauten	10'323'900.00		727'399.99	9'596'500.01
1406	Mobilien	663'549.63	48'092.35	177'149.63	534'492.35
1407	Anlagen im Bau	1'249'814.45	1'415'047.85	1'036'125.95	1'628'736.35
142	Immaterielle Anlagen	97'200.00			97'200.00
1429	Übrige immaterielle Anlagen	97'200.00			97'200.00
146	Investitionsbeiträge	326'955.30		15'655.30	311'300.00
1462	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	326'955.30		15'655.30	311'300.00
2	Passiven	55'105'529.19	163'197'314.07	157'376'868.34	60'925'974.92
20	Fremdkapital	26'233'900.42	156'682'040.43	157'135'834.03	25'780'106.82
200	Laufende Verbindlichkeiten	5'473'261.66	43'218'472.02	41'978'305.39	6'713'428.29
2000	Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten	2'137'050.17	20'472'321.27	19'108'189.36	3'501'182.08

Bilanz per 31. Dezember 2019

Kto.	Bezeichnung	Bestand am 01. Januar 2019	Veränderungen		Bestand am 31. Dezember 2019
			Zuwachs	Abgang	
2002	Steuern		189'280.15	189'280.15	
2003	Erhaltene Anzahlungen von Dritten	1'959'156.10	66'603.55		2'025'759.65
2005	Interne Kontokorrente		4'464'024.17	4'464'024.17	
2006	Depotgelder und Kautionen	346'185.67	117'735.85	143'968.03	319'953.49
2009	Übrige laufende Verpflichtungen	1'030'869.72	17'908'507.03	18'072'843.68	866'533.07
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	16'284'969.33	16'001'041.10	16'398'678.33	15'887'332.10
2010	Verbindlichkeiten gegenüber Finanzintermediären	8'000'000.00	16'000'000.00	12'000'000.00	12'000'000.00
2011	Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinwesen und Gemeindezweckverbänden	8'284'969.33	1'041.10	4'398'678.33	3'887'332.10
202	Steuerbezug		95'336'274.63	95'336'274.63	
2022	Zahlungsverkehr		75'984'152.28	75'984'152.28	
2024	Ablieferungen		19'352'122.35	19'352'122.35	
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	3'205'159.78	1'737'813.81	3'205'159.78	1'737'813.81
2041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'751'188.70	535'468.61	1'751'188.70	535'468.61
2042	Steuern	1'453'971.08	1'202'345.20	1'453'971.08	1'202'345.20
205	Kurzfristige Rückstellungen		107'386.42		107'386.42
2050	Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals		107'386.42		107'386.42
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	1'130'093.75	281'052.45	77'000.00	1'334'146.20
2068	Passivierte Anschlussbeiträge	1'130'093.75	281'052.45	77'000.00	1'334'146.20
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	140'415.90		140'415.90	
2091	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	140'415.90		140'415.90	
29	Eigenkapital	28'871'628.77	6'515'273.64	241'034.31	35'145'868.10
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	5'293'009.31	82'794.43	72'482.31	5'303'321.43
2900	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	5'293'009.31	82'794.43	72'482.31	5'303'321.43
291	Fonds		140'415.90		140'415.90
2911	Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im Eigenkapital		140'415.90		140'415.90
294	Reserven	5'689'634.43	342'359.22	168'552.00	5'863'441.65
2941	Reserve Werterhalt Finanzvermögen	5'689'634.43	342'359.22	168'552.00	5'863'441.65
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	17'888'985.03	5'949'704.09		23'838'689.12
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	17'888'985.03	5'949'704.09		23'838'689.12
	Total Aktiven	55'105'529.19	139'117'473.12	133'297'027.39	60'925'974.92
	Total Passiven	55'105'529.19	163'197'314.07	157'376'868.34	60'925'974.92

Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung

Die vorliegende Rechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (sGS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) erstellt. Es werden die allgemeinen Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung der St.Galler Gemeinden angewendet. Diese sind unter der Internetadresse www.rm.sg.ch abrufbar. Der vollständige Bericht über die Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung kann bei der Gemeinde bezogen werden.

Anlagespiegel Finanz- und Sachanlagen Finanzvermögen

Kto.	Bezeichnung	Anschaffungskosten			Kumulierte Wertberichtigungen					Buchwert	
		Stand 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-) Umglie. (+/-)	Stand 31.12.	Stand 01.01 (+/-)	Wertberichtigungen (-)	Wertaufholungen (+)	Abgänge (+/-) Umglie. (+/-)	Stand 31.12.	Stand 31.12.	
107	Finanzanlagen	6'769'193	6'800'000	13'569'193	-239'827.50	-5'950	-	1	-245'776.50	13'323'416.50	
1070	Aktien und Anteilscheine	374'293	-	374'293	-239'827.50	-5'950	-	1	-245'776.50	123'416.50	
1071	Verzinsliche Anlagen	6'400'000	6'800'000	13'200'000	-	-	-	-	-	13'200'000.00	
108	Sachanlagen Finanzvermögen	19'362'200	135'106	19'497'306	467'400.00	-959'306	1'426'200	-71'000	863'294.00	20'360'600.00	
1080	Grundstücke	10'998'700	236'106	11'234'806	351'200.00	-958'906	19'200	-	-588'506.00	10'646'300.00	
1084	Gebäude	8'363'500	-101'000	8'262'500	116'200.00	-400	1'407'000	-71'000	1'451'800.00	9'714'300.00	
	Total	26'131'393	6'935'106	33'066'499	227'572.50	-965'256	1'426'200	-70'999	617'517.50	33'684'016.50	

Wertschriftenverzeichnis per 31. Dezember 2019

Anzahl	Nominalwert	Titelbezeichnung	Anschaffungswert 01.01.	Anschaffungswert 31.12.	Bestand 01.01.	Zu-/Abgänge	Bestand 31.12.
		Aktien					
500	200	Bergbahnen Wildhaus AG	100'000	100'000	49'000.00	-700	48'300.00
2	50	Bus Ostschweiz AG	100	100	100.00	-	100.00
335	550	GRABSolar AG	184'250	184'250	38'692.50	-	38'692.50
5	1000	Contris AG, Namenaktien	5'000	5'000	9'450.00	-5'250	4'200.00
57	1000	Energieplattform AG St. Gallen	57'043	57'043	31'920.00	-	31'920.00
		Anteilscheine					
1	5000	Genossenschaft Alterswohnungen Grabs	5'000	5'000	1.00	-	1.00
151	100	Markthallengenossenschaft, Sargans-Werdenberg	15'100	15'100	1.00	-	1.00
1	2500	Werdenberger Schloss-Festspiele Genossenschaft	2'500	2'500	1.00	-	1.00
1	200	Raiffeisenbank Werdenberg	200	200	200.00	-	200.00
51	100	Grabser Hallen-Genossenschaft	5'100	5'100	-	1	1.00
		Total	374'293	374'293	129'365.50	-5'949	123'416.50

Die Finanzanlagen wurden zum Kurswert oder Verkehrswert bewertet.

Anhang zur Jahresrechnung

Anlagespiegel Verwaltungsvermögen

Kto.	Bezeichnung	Anschaffungskosten			Kumulierte Abschreibungen					Buchwert
		Stand 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-) Umglied. (+/-)	Stand 31.12.	Stand 01.01 (-)	Plan- mässige Abschrei- bungen (-)	Ausserplan- mässige Abschrei- bungen / Wertbe- richtigungen (-)	Abgänge (+) Umglied. (+/-)	Stand 31.12	Stand 31.12
140	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	20'123'915.31	1'711'366.60	21'835'281.91	-1'981'348.61	-1'060'611.44	-	-	-3'041'960.05	18'793'321.86
1401	Strassen, Verkehrswege	1'147'035.00	1'015'870.15	2'162'905.15	-6'100.00	-33'235.00	-	-	-39'335.00	2'123'570.15
1402	Wasserbau	63'951.50	16'595.85	80'547.35	-	-1'351.50	-	-	-1'351.50	79'195.85
1403	Übrige Tiefbauten	4'917'531.40	251'886.35	5'169'417.75	-217'115.28	-121'475.31	-	-	-338'590.59	4'830'827.16
1404	Hochbauten	11'772'300.00	-	11'772'300.00	-1'448'400.00	-727'400.00	-	-	-2'175'800.00	9'596'500.00
1406	Mobilien	973'282.96	48'092.35	1'021'375.31	-309'733.33	-177'149.63	-	-	-486'882.96	534'492.35
1407	Anlagen in Bau	1'249'814.45	378'921.90	1'628'736.35	-	-	-	-	-	1'628'736.35
142	Immaterielle Anlagen	97'200.00	-	97'200.00	-	-	-	-	-	97'200.00
1429	Übrige immaterielle Anlagen	97'200.00	-	97'200.00	-	-	-	-	-	97'200.00
146	Investitionsbeiträge	358'126.00	-	358'126.00	-31'170.70	-15'655.30	-	-	-46'826.00	311'300.00
1462	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	358'126.00	-	358'126.00	-31'170.70	-15'655.30	-	-	-46'826.00	311'300.00
14	Total	20'579'241.31	1'711'366.60	22'290'607.91	-2'012'519.31	-1'076'266.74	-	-	-3'088'786.05	19'201'821.86

Passivierte Anschlussbeiträge

Kto.	Bezeichnung	Erhaltene Anschlussbeiträge			Aufgelöste Anschlussbeiträge				Buchwert
		Stand 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-)	Stand 31.12.	Stand 01.01 (-)	Planmässige Auflösungen (-)	Abgänge (+)	Stand 31.12	Stand 31.12
20680	Passivierte Anschlussbeiträge	1'154'593.75	281'052.45	1'435'646.20	-24'500	-77'000	-	-101'500	1'334'146.20
20680.01	Anschlussbeiträge 2017	367'569.95	-	367'569.95	-24'500	-24'500	-	-49'000	318'569.95
20680.02	Anschlussbeiträge 2018	787'023.80	-	787'023.80	-	-52'500	-	-52'500	734'523.80
20680.03	Anschlussbeiträge 2019	-	281'052.45	281'052.45	-	-	-	-	281'052.45

Eigenkapitalnachweis

Kto.	Bezeichnung	Bestand 01.01.	Zunahme	Abnahme	Bestand 31.12
2900	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	5'293'009.31	82'794.43	72'482.31	5'303'321.43
29000.01	Abfallbeseitigung	297'426.46	41'128.49		338'554.95
29000.02	Feuerwehr	1'525'526.16	41'665.94		1'567'192.10
29000.03	Abwasser	3'470'056.69		72'482.31	3'397'574.38
2911	Legate und Stiftungen im Eigenkapital		140'415.90		140'415.90
2941	Reserve Werterhalt Finanzvermögen	5'689'634.43	342'359.22	168'552.00	5'863'441.65
29411.01	Reserve Liegenschaften Finanzvermögen	3'693'737.88	289'854.12	168'552.00	3'815'040.00
29412.01	Reserve Wertschwankungen Finanzvermögen	1'995'896.55	52'505.10		2'048'401.65
2990	Jahresergebnis				5'949'704.09
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	17'888'985.03	5'949'704.09		23'838'689.12
29	Total Eigenkapital	28'871'628.77	6'515'273.64	241'034.31	35'145'868.10

Anhang zur Jahresrechnung

Finanzkennzahlen

		Richtwerte	
Nettoverschuldungsquotient	-98%		
Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil des Fiskalertrags, bzw. wie viele Jahrestanchen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen. Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen.		< 100% 100 - 150% > 150%	gut genügend schlecht

		Richtwerte	
Selbstfinanzierungsgrad	499%		
Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 Prozent führt zu einer Netto-Neuverschuldung.		über 100% 80 - 100% 50 - 80% < 50%	ideal gut bis vertretbar problematisch ungenügend

		Richtwerte	
Zinsbelastungsanteil	0%		
Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Zinsaufwand gebunden ist.		0 - 4% 4 - 9% > 9%	gut genügend schlecht

		Richtwerte	
Nettoschuld pro Einwohner	-2'444.57		
Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen pro Einwohner.		< 0 CHF 1 - 1'000 CHF 1'001 - 2'500 CHF 2'501 - 5'000 CHF > 5'000 CHF	Nettovermögen geringe Verschuldung mittlere Verschuldung hohe Verschuldung sehr hohe Verschuldung

		Richtwerte	
Bruttoverschuldungsanteil	59%		
Der Bruttoverschuldungsanteil zeigt an, wie viele Prozente vom Finanzertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzutragen. Er ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.		< 50% 50 - 100% 100 - 150% 150 - 200% > 200%	sehr gut gut mittel schlecht kritisch

		Richtwerte	
Investitionsanteil	5%		
Der Investitionsanteil zeigt die Intensität der Investitionstätigkeit. Die Bruttoinvestitionen eines Jahres werden dabei an den Gesamtausgaben gemessen.		< 10% 10 - 20% 20 - 30% > 30%	schwache Investitionstätigkeit mittlere Investitionstätigkeit starke Investitionstätigkeit sehr starke Investitionstätigkeit

		Richtwerte	
Kapitaldienstanteil	2%		
Der Kapitaldienstanteil gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen belastet ist. Die Kennzahl ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten.		< 5% 5 - 15% > 15%	geringe Belastung tragbare Belastung hohe Belastung

		Richtwerte	
Selbstfinanzierungsanteil	19%		
Der Selbstfinanzierungsanteil gibt an, welcher Anteil des Ertrags zur Finanzierung der Investitionen aufgewendet wird. Er charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde.		> 20% 10 - 20% < 10%	gut mittel schlecht

Rückstellungsspiegel per 31. Dezember 2019

Kto.	Bezeichnung / Zweck	Bestand 01.01.	Veränderung	Bestand 31.12.	Kommentar
205	Kurzfristige Rückstellungen	-	107'386.42	107'386.42	
2050	Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals				
20500.01	Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals	-	107'386.42	107'386.42	Ferien und Überzeitguthaben des Personals

Übersicht über noch nicht abgerechnete Investitionskredite

Kto.	Bezeichnung	Gesamtkredit		Objektstand 01.01		Veränderung		Objektstand 31.12		Verfü- barer Restkredit
		Aus- gaben	Ein- nahmen	Aus- gaben	Ein- nahmen	Aus- gaben	Ein- nahmen	Aus- gaben	Ein- nahmen	
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung									
14	Allgemeines Rechtswesen									
1400	Allgemeines Rechtswesen									
14002	Grundbuchvermessung									
14002.52900.01	Übrige immaterielle Anlagen	209'000	-	173'988.25	-	16'155.00	-	190'143.25	-	18'856.75
14002.63000.01	Investitionsbeiträge Bund	-	66'000	-	-	-	-	-	-	-66'000.00
14002.63100.01	Investitionsbeiträge Kanton	-	70'500	-	-	-	-	-	-	-70'500.00
2	Bildung									
21	Obligatorische Schule									
217	Schulliegenschaften									
21700	Schulliegenschaften									
21700.50400.01	Schulhaus Stauden, Sanierung	230'000	-	-	-	-	-	-	-	230'000.00
21700.50400.02	Schulhaus Kirchbünt, Projektierungskredit Neubau	509'200	-	-	-	424'244.95	-	424'244.95	-	84'955.05
3	Kultur, Sport und Freizeit									
32	Kultur, übrige									
3290	Kultur, übrige									
32900	Kulturförderung									
32900.56200.01	Investitionsbeitrag Kirchgemeindehaus Evang. Kirchgemeinde	300'000	-	200'000	-	-	-	200'000.00	-	100'000.00
6	Verkehr									
61	Strassenverkehr									
615	Gemeindestrassen									
61500	Strassen, Brücken und Plätze									
61500.50100.10	Hintere Grabserbergstrasse, Sanierung Buechwald	420'000	-	33'606.75	-	-	-	33'606.75	-	386'393.25
61500.50100.19	Parkplatz Friedhof/Kirche	825'000	-	19'802.35	-	28'196.95	-	47'999.30	-	777'000.70
61500.50100.24	Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung	540'000	-	36'628.25	-	240'282.80	-	276'911.05	-	263'088.95
61500.50100.25	Mühlbachweg	280'000	-	-	-	6'493.90	-	6'493.90	-	273'506.10
61500.50100.30	Sporgasse, Sanierung	220'000	-	-	-	162'344.80	-	162'344.80	-	57'655.20

Anhang zur Jahresrechnung

Übersicht über noch nicht abgerechnete Investitionskredite

Kto.	Bezeichnung	Gesamtkredit		Objektstand 01.01		Veränderung		Objektstand 31.12		Verfüg- barer Restkredit
		Aus- gaben	Ein- nahmen	Aus- gaben	Ein- nahmen	Aus- gaben	Ein- nahmen	Aus- gaben	Ein- nahmen	
62	Öffentlicher Verkehr									
622	Regional- und Agglomerationsverkehr									
6220	Regional- und Agglomerationsverkehr									
62200	Regionalverkehr									
62200.50100.01	Fahrbahnhaltestelle Geriäls (PAGO)	370'000	-	17'141.20	-	197'507.70	-	214'648.90	-	155'351.10
7	Umweltschutz und Raumordnung									
72	Abwasserbeseitigung									
720	Abwasserbeseitigung									
7200	Abwasserbeseitigung									
72001	Kanalisation									
72001.50330.01	Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung MWL	140'000	-	34'556.05	-	103'944.65	-	138'500.70	-	1'499.30
72001.50330.02	Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung SWL	140'000	-	65'070.35	-	60'187.05	-	125'257.40	-	14'742.60
72001.50330.03	Regenwasserpumpwerk Wettistrasse (Projektierung)	1'278'800	-	1'615.95	-	12'253.10	-	13'869.05	-	1'264'930.95
74	Verbauungen									
741	Gewässerverbauungen									
7410	Gewässerverbauungen									
74100	Gewässerverbauungen									
74100.50200.01	Staudnerbach, Hochwasserschutzmassnahmen	580'000	-	122'466.80	-	42'258.60	-	164'725.40	-	415'274.60
74100.50200.02	Revitalisierung Mittellauf Grabserbach, Planung und Ausführung	1'113'000	-	-	-	27'368.10	-	27'368.10	-	1'085'631.90

Beteiligungsspiegel

Keine wesentlichen Beteiligungen.

Gewährleistungsspiegel

Keine Gewährleistungen.

Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten

Keine Leasingverbindlichkeiten.

Abschreibungsplan

Kto.	Bezeichnung	Abschreibungs- dauer		Buchwert 01.01.19	Abschrei- bung 2019	Buchwert 31.12.19	Restlauf- zeit in Jahren	Abschrei- bung 2020
		von-bis	Jahre					
140	Verwaltungsvermögen von Spezialfinanzierungen							
1401	Sachanlagen							
14010.01	Strassen, Verkehrswege							
	Gemeindestrassen							
	Grabserbergstrasse, div. Böschungssanierungen	2018-2052	35	15'993.60	493.60	15'500.00	33	500.00
	Rietstrasse Bülsweg-Oberer Geriälsweg, Sanierung	2018-2052	35	29'649.20	949.20	28'700.00	33	900.00
	Kommunalfahrzeuge	2018-2052	35	107'537.35	3'237.35	104'300.00	33	3'200.00
	Wassergasse, Sanierung	2018-2052	35	47'654.05	1'454.05	46'200.00	33	1'400.00
	Vertschell, Sanierung	2019-2053	35	46'709.40	1'409.40	45'300.00	34	1'300.00
	Lukashausstrasse, Sanierung	2019-2053	35	22'795.25	695.25	22'100.00	34	600.00
	Oberer Wässertenweg, Verbreiterung	2019-2053	35	145'765.80	4'165.80	141'600.00	34	4'200.00
	Marhaldenstrasse, Reh-, Hirsch-, Steinbockweg, Sanierung	2019-2053	35	132'810.75	3'810.75	129'000.00	34	3'800.00
	Bürgerheim-Stütlistrasse, Sanierung Strasse	2019-2053	35	281'908.60	8'108.60	273'800.00	34	8'100.00
	Am Logner	2019-2053	35	129'134.55	3'734.55	125'400.00	34	3'700.00
	Sandweg	2019-2053	35	180'976.45	5'176.45	175'800.00	34	5'200.00
	Grabserbergstrasse, Sanierung Bühelrangg	2020-2054	35	-	-	882'829.00	35	25'229.00
	Turnhallenstrasse, Sanierung	2020-2054	35	-	-	3'819.60	35	3'819.60
	Marktweg, Sanierung	2020-2054	35	-	-	129'221.55	35	3'721.55
	Total			1'140'935.00	33'235.00	2'123'570.15		65'670.15
1402	Wasserbau							
14020.01	Gewässerverbauungen							
	Umlegung und Revitalisierung Feldbächli	2019-2068	50	252'119.00	5'119.00	247'000.00	49	5'000.00
	Kantonsbeitrag Feldbächli	2019-2068	50	-226'367.15	-4'567.15	-221'800.00	49	-4'500.00
	Verbauung Simmi	2019-2068	50	38'199.65	799.65	37'400.00	49	800.00
	Lehn- und Schlussbach, Planung	2020-2069	50	-	-	16'595.85	50	295.85
	Hochwasserschutzmassnahmen							
	Total			63'951.50	1'351.50	79'195.85		1'595.85
1403	Übrige Tiefbauten							
14031.01	Schmutzwasserkanäle							
	Chrebsengraben-Wässerten, Schmutzwasserleitung	2006-2055	50	96'668.53	2'668.53	94'000.00	36	2'600.00
	Geisseggweg, Sanierung	2007-2056	50	28'402.27	802.28	27'600.00	37	700.00
	Bahnweg, Sanierung Schmutzwasserleitung	2006-2055	50	136'602.87	3'702.87	132'900.00	36	3'700.00
	Dorfstrasse SWL	2011-2060	50	29'757.51	757.51	29'000.00	41	700.00
	Mühlbachstrasse, Neubau Schmutzwasserleitung	2007-2056	50	207'255.82	5'455.82	201'800.00	37	5'500.00
	Landumlegung Unterquader Schmutzwasserleitung	2007-2056	50	25'285.84	685.84	24'600.00	37	700.00
	Fabrikstrasse, Projektierung Sanierung	2011-2060	50	14'744.46	444.46	14'300.00	41	300.00
	Blumenweg, Projektierung Sanierung	2008-2057	50	6'022.89	222.88	5'800.00	38	5'800.00
	Postweg-Geisseggstrasse, Sanierung SWL	2009-2058	50	10'220.36	320.36	9'900.00	39	9'900.00
	Blumenweg, Sanierung SWL	2009-2058	50	49'796.68	1'296.68	48'500.00	39	1'200.00
	Maturtweg, Erschliessung SWL	2009-2058	50	26'562.50	762.50	25'800.00	39	700.00
	Perdeilen-Büntlistrasse, Umlegung SWL	2011-2060	50	61'606.58	1'506.57	60'100.00	41	1'500.00
	Storchenbad, Ersatz SWL	2013-2062	50	44'802.05	1'102.06	43'700.00	43	1'000.00
	Hasenbünt, Erweiterung MWL	2013-2062	50	43'428.99	1'028.99	42'400.00	43	1'000.00
	Fabrik-, Mühlbachstrasse-Staudnerbach, Sanierung SWL	2013-2062	50	139'183.52	3'183.52	136'000.00	43	3'200.00

Anhang zur Jahresrechnung

Abschreibungsplan

Kto.	Bezeichnung	Abschreibungs- dauer		Buchwert 01.01.19	Abschrei- bung 2019	Buchwert 31.12.19	Restlauf- zeit in Jahren	Abschrei- bung 2020
		von-bis	Jahre					
	Hasenbüntstrasse, Sanierung SWL	2013-2062	50	50'602.43	1'202.44	49'400.00	43	1'100.00
	Umlegung Schmutzwasserleitung Kühnis	2013-2062	50	62'992.83	1'492.83	61'500.00	43	1'400.00
	Städtli Werdenberg, Sanierung SWL	2014-2063	50	463'881.29	10'381.28	453'500.00	44	10'300.00
	Oberer Wässertenweg, Erstellung SWL	2017-2066	50	395'132.88	8'232.87	386'900.00	47	8'200.00
	Tulpenweg, Sanierung	2015-2064	50	228'326.65	5'026.65	223'300.00	45	5'000.00
	Gakleinenweg, Sanierung SWL	2017-2066	50	58'318.45	1'218.45	57'100.00	47	1'200.00
	Vetschellstrasse, Sanierung SWL	2018-2067	50	103'353.80	2'153.80	101'200.00	48	2'100.00
	Grabenstrasse, Umlegung SWL	2019-2068	50	86'412.65	1'812.65	84'600.00	49	1'700.00
	Maturtweg, Erschliessung SWL	2019-2068	50	1'882.35	1'882.35	-	-	-
	Studenweg, Neubau und Umlegung SWL	2019-2068	50	110'598.50	2'298.50	108'300.00	49	2'200.00
	Turnhallenstrasse, Sanierung SWL	2020-2069	50	-	-	66'440.75	50	1'340.75
	Wolfhag, Erweiterung Kanalisation SWL	2020-2069	50	-	-	113'229.55	50	2'329.55
	Total			2'481'842.69	59'642.70	2'601'870.29		75'370.30
14031.02	Meteorwasserkanäle							
	Dorfstrasse MWL	2010-2059	50	197'480.90	4'880.91	192'600.00	40	4'800.00
	Blumenweg, Projektierung Sanierung MWL	2009-2058	50	276'444.98	6'944.98	269'500.00	39	6'900.00
	Postweg-Geisseggstrasse, Sanierung MWL	2009-2058	50	78'406.41	2'006.41	76'400.00	39	2'000.00
	Maturtweg, Erschliessung MWL	2009-2058	50	24'449.30	649.30	23'800.00	39	600.00
	Stütlistrasse, Ersatz MWL	2012-2061	50	144'688.11	3'388.11	141'300.00	42	3'400.00
	Fabrikstrasse Mühlbachstrasse-Staudnerbach, Sanierung MWL	2013-2062	50	385'577.89	8'777.88	376'800.00	43	8'800.00
	Gässli, Sanierung MWL	2013-2062	50	74'309.84	1'709.84	72'600.00	43	1'700.00
	Oberer Wässertenweg, Erstellung MWL	2017-2066	50	392'140.73	8'240.73	383'900.00	47	8'200.00
	Gakleinenweg, Sanierung MWL	2017-2066	50	72'522.50	1'522.50	71'000.00	47	1'500.00
	Vetschellstrasse, Sanierung MWL	2018-2067	50	37'833.20	833.20	37'000.00	48	800.00
	Marhalden Teil West	2018-2067	50	65'261.55	1'361.55	63'900.00	48	1'300.00
	Investitionsbeiträge von privaten Haushalten	2018-2067	50	-18'118.60	-418.60	-17'700.00	48	-400.00
	Maturtweg, Erschliessung MWL	2019-2068	50	1'420.10	120.10	1'300.00	49	1'300.00
	Bürgerheim-Stütlistrasse, Sanierung MWL	2019-2068	50	321'580.38	6'480.38	315'100.00	49	6'400.00
	Rietgasse, Sanierung MWL	2019-2068	50	95'240.82	-	95'240.81	49	1'940.81
	Turnhallenstrasse, Sanierung MWL	2020-2069	50	-	-	66'440.75	50	1'340.75
	Total			2'149'238.12	46'497.29	2'169'181.57		50'581.56
14031.03	Unterflurbehälter für öffentliche Sammelstellen							
	2010 Unterflurbehälter für öffentliche Sammelstellen	2011-2020	10	18'904.72	9'504.72	9'400.00	1	9'400.00
	2016 Unterflurbehälter für öffentliche Sammelstellen	2017-2026	10	9'600.00	1'200.00	8'400.00	7	8'400.00
	2017 Unterflurbehälter für öffentliche Sammelstellen	2018-2027	10	40'830.60	4'630.60	36'200.00	8	4'500.00
	2019 Unterflurbehälter für öffentliche Sammelstellen	2020-2029	10	-	-	5'775.30	10	675.30
	Total			69'335.32	15'335.32	59'775.30		22'975.30
1404	Hochbauten							
14040.01	Sanierung Turnhalle Quader	2008-2037	30	278'600.00	14'700.00	263'900.00	18	14'700.00
	Schulanlage Unterdorf	1996-2025	30	1'664'400.00	237'800.00	1'426'600.00	6	237'800.00
	Sanierung Schulhaus Feld	1997-2026	30	576'000.00	72'000.00	504'000.00	7	72'000.00
	Kirchbünt Schifflistickerie	2001-2030	30	810'000.00	67'500.00	742'500.00	11	67'500.00
	Sanierung Schulhaus Berg	2005-2034	30	1'074'600.00	67'200.00	1'007'400.00	15	67'200.00
	Sanierung Turnhalle Kirchbünt	2010-2039	30	1'561'300.00	74'400.00	1'486'900.00	20	74'300.00
	Innensanierung Quader	2012-2041	30	1'490'400.00	64'800.00	1'425'600.00	22	64'800.00

Abschreibungsplan

Kto.	Bezeichnung	Abschreibungs- dauer		Buchwert 01.01.19	Abschrei- bung 2019	Buchwert 31.12.19	Restlauf- zeit in Jahren	Abschrei- bung 2020
		von-bis	Jahre					
	Doppelkindergarten Unterdorf	2010-2039	30	1'117'500.00	53'300.00	1'064'200.00	20	53'200.00
	Doppelkindergarten Quader	2012-2041	30	1'453'600.00	63'200.00	1'390'400.00	22	63'200.00
	Hammerschmiede	2018-2047	30	177'800.00	6'200.00	171'600.00	28	6'100.00
	Total			10'204'200.00	721'099.99	9'483'100.01		720'800.00
14041.01	Wertstoffsammelstelle Marktplatz	2008-2037	30	119'700.00	6'300.00	113'400.00	18	6'300.00
	Total			119'700.00	6'300.00	113'400.00		6'300.00
1406	Mobilien							
14060.01	Mobilien/Informatik	2016-2020	5	275'000.00	137'500.00	137'500.00	1	137'500.00
	Gesamterneuerung IT-Telefonanlage	2019-2023	5	111'282.96	22'282.96	89'000.00	4	22'300.00
	Rathaus, Lüftung/Kühlung Räume	2020-2026	7	-	-	48'092.35	7	6'992.35
	Total			386'282.96	159'782.96	274'592.35		166'792.35
14061.01	Feuerwehrfahrzeug	2015-2034	20	277'266.67	17'366.67	259'900.00	15	17'300.00
	Total			277'266.67	17'366.67	259'900.00		17'300.00
146	Investitionsbeiträge							
1462	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände							
14621.01	Wasserversorgung Grabs, Reservoir Grist	2010-2039	30	326'955.30	15'655.30	311'300.00	20	15'600.00
	Total			326'955.30	15'655.30	311'300.00		15'600.00

Anhang zur Jahresrechnung

Neue Ausgaben

Kto.-Gruppe				Bezeichnung	Betrag
02270	ER	E	N	Software Liegenschaften	25'000
02270	ER	W	N	Software Tutoris Sozialwesen	20'500
02270	ER	E	N	Ablösung SQL Server	32'000
02900	IR	E	N	Rathaus, MZG und Werkhof, Zutrittskontrolle und Zeiterfassung	201'000
14002	ER	E	G	Vermessungskosten für Gemeindeprojekte	56'000
14002	ER	E	G	Periodische Nachführung (PNF) 2017	23'000
15000	ER	E	N	Ersatzbeschaffungen Pager	22'000
15000	ER	E	N	Module für Rüstwagen	22'500
15000	ER	E	N	Waschmaschinen für Atemschutz Masken	22'000
21700	ER	E	N	SH Kirchbünt, Ersatz der alten Hebebühnen	29'000
21700	ER	E	N	SH Unterdorf, Südfassade MZH Unterdorf, Ersatz Stoffmarkiesen	30'000
21700	IR	E	N	Turnhalle Quader, Sanierung Heizung, Lüftungsanlage und Wasserverteilung	220'000
21700	IR	E	N	SH Unterdorf, LED Beleuchtungen	134'000
21700	IR	E	N	SH Kirchbünt, Projektierungskredit Sanierung Altbauten	420'000
34200	ER	E	N	Spielplatz Lukashauss, neue Spielgeräte	40'000
61500	ER	E	N	Fahrzeug für Landschaftsgärtner	50'000
61500	ER	E	N	Staudnerbachstrasse, Strassensanierung	90'000
61500	ER	E	N	Sanierung Teilstück Rosenweg	95'000
61500	ER	E	N	Schützenweg, Teilsanierung	25'000
61500	ER	E	N	Staudnerbergstrasse, Sanierung bei Reservoir Perdell	25'000
61500	ER	E	G	Werdenstrasse 30er Strecke, Signalisation	24'000
61500	IR	E	N	Marktplatz, Sanierung Parkplatz 2. Etappe	105'000
61500	IR	E	N	Kirchgasse/Staatstrasse, Parkfeld Anteil Gemeinde	185'000
61500	IR	E	N	Gebiet Erlen, Sanierung	480'000
61500	IR	E	N	Grossstudenstrasse und Durchlass, Sanierung	335'000
61500	IR	E	N	Lognerstrasse Ost, Deckbelag	160'000
61500	IR	E	N	Schellenhaldenstrasse, Belagseinbau	125'000
61500	IR	E	N	Stützmauer Lehn, Sanierung	615'000
61500	IR	E	N	Bülsweg Nord, Sanierung	245'000
61500	IR	E	N	Kirchbünt- und Obere Kirchbüntstrasse, Sanierung Strasse	615'000
61500	IR	E	N	Hinterer und Vorderer Grabserbachweg, Teilsanierung	245'000
72001	ER	E	N	Kanalisation, Nachführung Leitungskataster	35'000
72001	ER	E	N	GEP, Nachführung Massnahmen- und Investitionsplan 2020	21'000
72001	ER	E	N	GEP, Zustandsaufnahmen Liegenschaftsentwässerung	21'000
72001	ER	E	N	Gebiet Mädli, Untersuchung Liegenschaftsentwässerung Etappe 3	40'000
72001	ER	E	N	Gebiet Mädli, Umsetzung der Massnahmen aus Etappe 2	40'000
72001	IR	E	N	Regenwasserpumpwerk Wettistrasse	1'265'000
72001	IR	E	N	Staatsstrasse, Sanierung MWL	105'000
72001	IR	E	N	Gebiet Erlen, Sanierung MWL	190'000
72001	IR	E	N	Gebiet Erlen, Sanierung SWL	110'000
72001	IR	E	N	Kirchbünt- und Obere Kirchbüntstrasse, Sanierung MWL	585'000
74100	IR	E	N	Revitalisierung Mittellauf Grabserbach, Planung und Ausführung	1'086'000
96301	ER	E	N	Schlussbach, neue Elektroverteilungen und Aussenzählerkasten	23'000
96301	ER	E	N	Schlussbach, Fensterläden erneuern und Kreuzstöcke Ladenfront streichen	24'900
96301	ER	E	N	Städtli 41, Innensanierung	150'000
96301	ER	E	N	Büntlistrasse 8, Anschluss Fernwärme inkl. Verteilung	26'500
96303	ER	E	N	Voralp, Ersatz Bratkipper und Kippkessel durch neues Cooking Center	55'100

Die Liste enthält nur Einträge über 20'000 Franken.

ER	Erfolgsrechnung	W	Wiederkehrende Ausgabe
IR	Investitionsrechnung	G	Gebundene Ausgabe
E	Einmalige Ausgabe	N	Nicht gebundene Ausgabe

Anhang zur Jahresrechnung



Schlussabrechnungen aller Betriebe

Verkabelung Amasis

Kredit 2019	CHF	115'000.00
Total Kosten	CHF	<u>110'189.92</u>
Kostenunterschreitung	CHF	4'810.08

Grabserbergstrasse / Sanierung Bühelrangg

Kredit 2013	CHF	630'000.00
Nachtragskredit 2018	CHF	230'000.00
Nachtragskredit 2018	CHF	13'000.00
Nachtragskredit 2019	CHF	65'000.00
Total Baukosten	CHF	<u>926'476.85</u>
Kostenunterschreitung	CHF	11'523.15

Planung Hochwassermassnahmen Lehn- und Schlussbach

Kredit 2018	CHF	40'000.00
Total Baukosten	CHF	<u>16'595.25</u>
Kostenunterschreitung	CHF	23'404.75

Sanierung Marktweg / Ingenieur- und Tiefbauarbeiten

Kredit 2019	CHF	196'000.00
Total Baukosten	CHF	<u>129'221.55</u>
Kostenunterschreitung	CHF	66'778.45

Sanierung Marktweg / Hydrantenleitung

Kredit 2019	CHF	140'000.00
Total Kosten	CHF	<u>91'198.10</u>
Kostenunterschreitung	CHF	48'801.90

Sanierung Marktweg / Kabelleitungen

Kredit 2019	CHF	170'000.00
Total Kosten	CHF	<u>143'520.95</u>
Kostenunterschreitung	CHF	26'479.05

Rathaus / Kühlgeräte für neun Räume

Kredit 2019	CHF	135'000.00
Total Baukosten	CHF	<u>48'092.35</u>
Kostenunterschreitung	CHF	86'907.65

Sanierung Turnhallenstrasse / Strassenbau

Kredit 2013	CHF	110'000.00
Total Baukosten	CHF	<u>3'819.60</u>
Kostenunterschreitung	CHF	106'180.40

Sanierung Turnhallenstrasse / Meteorwasserleitung

Kredit 2018	CHF	90'000.00
Total Baukosten	CHF	<u>66'440.75</u>
Kostenunterschreitung	CHF	23'559.25

Sanierung Turnhallenstrasse / Schmutzwasserleitung

Kredit 2018	CHF	95'000.00
Total Baukosten	CHF	<u>66'440.75</u>
Kostenunterschreitung	CHF	28'559.25

Sanierung Turnhallenstrasse / Hydrantenleitung

Kredit 2014	CHF	140'000.00
Total Kosten	CHF	<u>139'169.50</u>
Kostenunterschreitung	CHF	830.50

Kanalisationsprojekt «Wolfhag» (Erweiterung Schmutzwasserleitung)

Kredit 2018	CHF	160'000.00
Total Baukosten	CHF	<u>113'229.55</u>
Kostenunterschreitung	CHF	46'770.45



Technische Betriebe

CATV

Netz

Im vergangenen Jahr konnten wieder verschiedene Ein- und Mehrfamilienhäuser mit FTTH (fibre to the home) erschlossen werden. Bei Liegenschaften, welche neu an das Kommunikationsnetz Grabs angeschlossen werden, erfolgt die Erschliessung ausschliesslich mit FTTH.

Neubau Glasfasernetz

Nach dem erfolgreichen Start des ersten Clusters im Sommer 2018 sind die Arbeiten planmässig fortgeführt worden. Die Abläufe mit den einzelnen Projektpartnern haben sich gut eingespielt, sodass der Bezug der Rii Seez Net-Dienste über die neue Glasfaserzuleitung für die ersten Kunden bereits ab Ende Februar 2019 möglich war. Seit Sommer 2019 werden im ersten Cluster ungefähr 450 Abonentinnen und Abonenten über die neuen Lichtwellenleiter versorgt und können so die gesamte Bandbreite und Highspeed-Geschwindigkeiten im Internet nutzen. Mit dem Rückbau des alten KOAX-Netzes wurde im Herbst 2019 begonnen. Die Arbeiten dauern bis zum Frühling 2020.



Parallel zur Fertigstellung des ersten Clusters starteten ab Februar 2019 die Planungsarbeiten zur Umsetzung des zweiten Clusters «Dorfzentrum». Der Hauptstandort im Betriebsgebäude der Technischen Betriebe Grabs wurde bis nach den Sommerferien umgebaut. Im Anschluss erfolgte der Innenausbau. Anfang Herbst konnten für die kommende Erschliessung bereits Spleisskabinen-Standorte vorbereitet werden. Zudem sind schon sämtliche Stammkabel und ein beachtlicher Teil der Hauszuleitungen in die grösstenteils vorhandenen Rohranlagen eingezogen worden. Der Umbau liegt weiterhin im Zeitplan und die Umsetzung des zweiten Clusters kann bis zum Sommer 2020 abgeschlossen werden.

Nutzung Angebote

Die verschiedenen Dienstleistungen von Rii Seez Net, welche auf dem Kabelnetz verfügbar sind, finden in der Gemeinde guten Anklang. Für nähere Auskünfte besuchen Sie bitte die Homepage von Rii Seez Net (www.rii-seez-net.ch).

Aktuell sind im Kabelnetzgebiet von Grabs 2'140 Anschlüsse in Betrieb. Davon sind per 31. Dezember 2019 529 mit Lichtwellenleiter erschlossen. Folgende Zusatzdienstleistungen werden genutzt: 1'325 Internet-, 686 Digiphone- und 382 IPTV-Anschlüsse sowie 246 Mobile-Abos.

Strom

Mittelspannungsnetz

2019 wurde die Mittelspannungsschaltanlage der Transformatorstationen «Dividella» ersetzt. Dies war die letzte Anlage eines schadhaften Typs im Grabser Versorgungsgebiet, welche bei Schaltungen Fehler verursachen konnte, bei denen die Möglichkeit von Sach- oder in sehr wenigen Fällen sogar Personenschäden bestand.

Das Mittelspannungskabel zwischen den Stationen «Fabrikstrasse» und «Stauden» hatte seine Lebensdauer erreicht und musste ersetzt werden.

Im Weiteren wurden die in den Vorjahren begonnenen Umbauten an Transformatoren weitergeführt. Durch den berührungssicheren Umbau wird die Stromabgabe bei Reinigungsarbeiten nicht mehr unterbrochen. Zudem wird eine Erhöhung der Arbeitssicherheit erzielt.

Niederspannungsnetz

Die 2018 begonnenen Arbeiten in der Turnhallenstrasse konnten im vergangenen Jahr abgeschlossen werden.

Im Gebiet «Amasis» sowie an der Bongert- und der Hugobühlstrasse wurden 2019 die bestehenden Freileitungen durch erdverlegte Kabelleitungen ersetzt. Durch diese Massnahmen können Stromunterbrechungen und Störungen minimiert werden. Zudem wird die Spannungsqualität verbessert, sodass diese den aktuell gültigen Normen entspricht.

Sobald der Ausbau des Kommunikationsnetzes in diesen Gebieten vorbereitet ist, können die neu unterirdisch erschlossenen Liegenschaften an das Netz angeschlossen und bei Interesse die verschiedenen Dienstleistungen wie TV, Internet und Telefon bezogen werden. Die Arbeiten erfolgten in Koordination mit der Wasserleitung, der Fernwärmeleitung (teilweise) und der Swisscom. Im laufenden Jahr werden die Arbeiten fertig gestellt und die alten Freileitungen demontiert.

In diversen Gebieten oder Strassenzügen (zB. Staatsstrasse 19 bis 23, Tränkeweg, Sporgasse etc.) sind die Leitungen erweitert oder erneuert worden. Dies im Zuge von Werkleitungssanierungen, -erweiterungen oder -neuerschliessungen. Die Investitionen dienen sowohl heutigen und künftigen Bautätigkeiten als auch der Versorgungs- und Arbeitssicherheit.



Die bestehenden, veralteten Verkabelungen und Hauszuleitungen am Marktweg und am Meisenweg wurden komplett saniert. Durch die Aufhebung der T-Abzweiger in der Anlage besteht nun für jede Liegenschaft ein durchgängiges Kabelschutzrohr zwischen Verteilkabine und Gebäude. Künftige Netzausbauten können ohne grössere Tiefbauarbeiten realisiert werden. Die Arbeiten wurden ebenfalls in Koordination mit sämtlichen Werkleitungen realisiert.

Die in den Vorjahren begonnenen Umbauten und Auswechslungen der bestehenden Verteilkabinen werden aus sicherheitstechnischen Gründen fortgesetzt.

Hausanschlüsse

Neu an das Elektroverteilnetz angeschlossen wurden verschiedene Ein- und Mehrfamilienhäuser.

Strassenbeleuchtung

Im Zusammenhang mit diversen Verkabelungen und Strassensanierungsprojekten sind verschiedene Beleuchtungen erneuert und teilweise ergänzt worden. Die sanierten Strassen verfügen neu über eine LED-Beleuchtung. Diese Leuchten bieten eine sehr hohe und auf die Strasse ausgerichtete Beleuchtung bei einem tiefen Energiebedarf.

Produktionsanlagen

Im vergangenen Jahr konnten die Inbetriebnahme des neuen Leitsystems und die Erneuerung verschiedener Steuerungsanlagen der Kraftwerke realisiert werden. Das Leitsystem befindet sich zurzeit im Probetrieb, welcher bis im Frühjahr 2020 abgeschlossen ist.

Stromproduktion

Die Eigenproduktion der Wasserkraftwerke am Walchenbach belief sich auf 5'209'931 kWh und die der Trinkwasserkraftwerke auf 1'280'173 kWh. Dies sind bei den Wasserkraftwerken 2'289'632 kWh oder 78.4% und bei den Trinkwasserkraftwerken 172'853 kWh oder 15.61% mehr als im Vorjahr. Die Produktion im vergangenen Jahr liegt etwas über dem normalen Jahresmittel der früheren Jahre. Gegenüber dem Vorjahr ist eine massive Erhöhung der Jahresproduktion zu verzeichnen, was dem sehr trockenen und wasserarmen Jahr 2018 zuzuschreiben ist.

Bei den Photovoltaikanlagen zeigt sich im Gegensatz zu den Wasserkraftwerken ein umgekehrtes Bild. Bei jeder Anlage konnte eine Abnahme der Jahresproduktion gegenüber 2018 verzeichnet werden. Die Gesamtproduktion aller eigenen Anlagen belief sich auf 69'233 kWh, gegenüber dem Vorjahr resultiert eine Minderproduktion von 12'215 kWh oder 25.05%. Die Abnahme der Produktion hängt mit der Anzahl Sonnenstunden des Jahres zusammen. Das Jahr 2018 war überdurchschnittlich, die Produktion im 2019 entspricht dem langjährigen Durchschnitt.

Die Höhe der Eigenproduktion aller betriebseigenen Anlagen entsprach 18.90% der gesamten Netzabgabe (0.20% PV-Anlagen, 15.01% Wasserkraftwerke und 3.69% Trinkwasserkraftwerke).

Einkauf

Die Energieplattform AG belieferte die Technischen Betriebe Grabs mit 25'166'063 kWh Strom. Das entspricht einer Abnahme von 4.01% gegenüber dem Vorjahr.

Die Überschussenergie der Stricker & Cie. AG lag bei 887'844 kWh. Dieser Wert liegt ebenfalls leicht über dem langjährigen Jahresdurchschnitt. In Grabs wurden zudem 2'099'932 kWh Strom aus erneuerbaren Energien durch Private produziert. Das entspricht einer Abnahme von 8.09% gegenüber dem Vorjahr. Die Gesamtmenge an produzierter Energie durch Private entspricht einem Anteil von 8.61% der gesamten Netzabgabe 2019. Nicht berücksichtigt ist die Energiemenge von Produzenten mit Eigenverbrauchslösung. Der eingespeiste Strom wird teilweise über die kostendeckende Einspeisevergütung finanziert. Einzelne Produzenten belieferten die Technischen Betriebe direkt.

Netzabgabe

Die Netzabgabe war mit 34'713'176 kWh um 3.83% höher als im Jahr 2018 und somit im Mittel der vergangenen Jahre.

Wasser

Netze

Die Trinkwasser-Hauptleitung oberhalb der Staudenstrasse (entlang der Bongertstrasse bis zum Stufenpumpwerk «Hugobühl») wurde auf einer Länge von 420 Metern erneuert. Im Marktweg ist die alte Graugussleitung auf einer Länge von 140 Metern ersetzt worden. Im Zusammenhang mit der Sanierung der Sporgasse konnten die alte Graugussleitung und verschiedene Hausanschlussleitungen erneuert werden.



Hausanschlüsse

Neu an das Wasserversorgungsnetz angeschlossen wurden der Spital-Neubau, der Stütlihus-Neubau sowie zwölf Einfamilienhäuser.

Regionale Wasserversorgung Werdenberg Nord

Der Gemeinde Sennwald konnten wir in diesem Jahr durchschnittlich 286 m³ Trink- und Brauchwasser pro Tag abgeben. Das sind insgesamt 104'535 m³ Trinkwasser, die der Versorgungssicherheit der fünf Dörfer der Gemeinde Sennwald dienen.

Wasserqualität

Das Trinkwasser unterliegt dem Lebensmittelgesetz und wird periodisch vom Kantonalen Labor und vom Labor Dr. Matt AG in Schaan auf dessen Qualität geprüft. Im Versorgungsgebiet der Gemeinde Grabs wurden 75 mikrobiologische und 13 chemische Wasserproben aus dem Trinkwassernetz entnommen. Alle Trinkwasserproben entsprachen den mikrobiologischen Anforderungen des Lebensmittelgesetzes.

Technische Betriebe

Grundsätze der Rechnungslegung einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Angewendetes Regelwerk

Die vorliegende Rechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (sGS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) erstellt. Es werden die allgemeinen Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung der St.Galler Gemeinden angewendet.

Rechnungslegungsgrundsätze

Die Grundsätze zur Rechnungslegung richten sich nach Art. 106a Abs. 1 des Gemeindegesetzes (sGS 151.2).

Bruttodarstellung

Aufwände und Erträge, Ausgaben und Einnahmen sowie Aktiven und Passiven werden getrennt voneinander, ohne gegenseitige Verrechnung, in voller Höhe ausgewiesen (Ausnahmen zum Prinzip der Bruttodarstellung sind aus dem Kontenrahmen ersichtlich).

Fortführung

Für die Rechnungslegung ist die Fortführung der Tätigkeit der Gemeinden wegleitend.

Periodenabgrenzung

Aufwände und Erträge werden in derjenigen Periode erfasst, in der sie verursacht werden.

Vergleichbarkeit

Die Rechnungen der Gesamtgemeinde und der Verwaltungseinheiten sollen sowohl untereinander als auch über die Zeit hinweg vergleichbar sein.

Stetigkeit

Die Grundsätze der Rechnungslegung bleiben nach Möglichkeit während eines längeren Zeitraums unverändert.

Verständlichkeit

Die Informationen müssen klar und nachvollziehbar sein.

Wesentlichkeit

Sämtliche Informationen im Hinblick auf die Adressaten, die für eine rasche und umfassende Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage notwendig sind, sind offenzulegen. Nicht relevante Informationen sollen ausgelassen werden.

Zuverlässigkeit

Die Informationen sollen richtig sein und glaubwürdig dargestellt werden (Richtigkeit). Der wirtschaftliche Gehalt soll die Abbildung bestimmen (wirtschaftliche Betrachtungsweise). Die Informationen sollen willkürfrei und wertfrei dargestellt werden (Vollständigkeit).

Bilanzierung und Bewertung

Die Bilanz wird als Stichtagsrechnung geführt. Bilanzstichtag ist der 31. Dezember. Während die Bilanzierungsgrundsätze die Frage beantworten, ob ein Sachverhalt in der Bilanz auszuweisen ist, legen die Bewertungsgrundsätze fest, mit welchem Wert die Position in der Bilanz zu erscheinen hat.

Für die Technischen Betriebe wird der KMU Kontenrahmen angewendet.

Umlaufvermögen

Das Umlaufvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die nicht unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen.

Kontengruppe	Definition und Bilanzierung	Bewertung
110	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	Sollverbuchung Bruttomethode Nominalwert Einzelbewertungsmethode
114	Übrige kurzfristige Forderungen	
117	Übrige kurzfristige Forderungen Steuern	
120	Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	Anschaffungs-/Herstellkosten
130	Aktive Rechnungsabgrenzungen	Nominalwert

Anlagevermögen

Das Anlagevermögen besteht aus den Vermögenswerten, die unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen.

Kontengruppe	Definition und Bilanzierung	Bewertung
150	Mobile Sachanlagen	Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen.
160	Immobilien Sachanlagen	
161	Immobilien Sachanlagen	Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen.
170	Immaterielle Werte	Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen.

Fremdkapital

Das Fremdkapital besteht aus Verbindlichkeiten zugunsten Dritter, die innerhalb eines Zeitraums zurückbezahlt werden müssen.

Kontengruppe	Definition und Bilanzierung	Bewertung
200	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	Bruttomethode Nominalwert
220	Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	
230	Passive Rechnungsabgrenzungen	Nominalwert

Technische Betriebe

Eigenkapital

Das Eigenkapital ist der rechnerische Betrag, um den die Vermögenswerte die Verbindlichkeiten übersteigen.

Kontengruppe		Definition und Bilanzierung	Bewertung
291	Fonds im EK	Fonds im Eigenkapital (z.B. Energiefonds). Sämtliche Fonds sind zu bilanzieren.	Nominalwert
294	Reserven	Reserven zur Glättung des Gesamtergebnisses der Erfolgsrechnung (z.B. Ausgleichsreserve, Reserve Werterhalt Finanzvermögen). Sämtliche Reserven sind zu bilanzieren.	Nominalwert
296 297 298	Vorfinanzierungen und zusätzliche Abschreibungen	Reserven zur teilweisen oder vollständigen Finanzierung des zukünftigen Abschreibungsaufwands künftiger oder bereits getätigter Investitionsvorhaben. Sämtliche Vorfinanzierungen und zusätzliche Abschreibungen sind zu bilanzieren.	Nominalwert
299	Bilanzüberschuss/ Fehlbetrag	Saldo aus den kumulierten Überschüssen und Defiziten der Erfolgsrechnung. Wird ein Fehlbetrag (negatives Vorzeichen) ausgewiesen, verbleibt der Posten auf der Passivseite.	Nominalwert

Abschreibungsmethode und Abschreibungssätze

Verwaltungsvermögen

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 2. November 2016 (vgl. Geschäft-Nr. 223/2016) die Anlagekategorien und Abschreibungsdauern der Politischen Gemeinde festgelegt. Mit der Umstellung der Technischen Betriebe Grabs auf RMSG sollen die Anlagekategorien ergänzt werden. Diese lehnen sich stark an die Empfehlungen des «Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen» und des «Schweizerischen Vereins des Gas- und Wasserfaches».

Anlagekategorie Elektrizitätswerk	Nutzungsdauer
Landreserven	Keine Abschreibung
Konzessionen	Konzessionsdauer
Landanteil bei Miteigentum	Keine Abschreibung
Anlagenbenutzungs-, Energietransport- und übrige Rechte von Dritten	Wie Anlage oder Vertragsdauer
Anlagenbenutzungsrechte	Wie Anlage oder Vertragsdauer
Anlagenbenutzungsrechte von Unterwerken an Dritte	Wie Anlage oder Vertragsdauer
Energiebezugs- und Transportrechte an Dritte	Wie Anlage oder Vertragsdauer
Bau- und Benutzungsrechte	Wie Anlage oder Vertragsdauer
Grundstücke	Keine Abschreibung
Betriebsgebäude	25 Jahre
Verwaltungsgebäude	25 Jahre
Geschäftsausstattung, Mobiliar	5 Jahre
Vermittlungsanlagen (Telefon-, Funkanlagen)	5 Jahre
Werkzeuge, Geräte, Maschinen	5 Jahre
Lagereinrichtung	15 Jahre
EDV-Anlagen, Hardware	3 Jahre
EDV-Anlagen, Software inkl. Einführung	3 Jahre
Leichtfahrzeuge	3 Jahre
Schwerfahrzeuge	10 Jahre
Staumauern, Staudämme	40 Jahre
Triebwasserwerk (Druckleitungen)	40 Jahre
Wehranlagen, Fassungen, Freispiegelstollen	40 Jahre
(Druck-) Stollen, Wasserschloss, Druckschacht, OW/UW-Kanal, Ausgleichsbecken	40 Jahre
Bauten für Transportwege	40 Jahre
Turbinen, Generatoren, Blocktrafo	30 Jahre
Kraftwerknetzanlagen (Primäranlagen)	30 Jahre

Anlagekategorie Elektrizitätswerk	Nutzungsdauer
Stahlwasserbau, übrige Wasserbauanlagen	40 Jahre
Steuer-/Schutz-/Messanlagen (Sekundäranlagen), Notstromaggregate	10 Jahre
Kraftwerksleittechnik	10 Jahre
Solkraftwerke (PV-Anlagen), Windkraftwerke	10 Jahre
Trasse Rohranlage MS und NS	40 Jahre
MS-Kabel	35 Jahre
NS-Kabel (Energiekabel)	35 Jahre
Nachrichtenbodenkabel	20 Jahre
MS-Freileitung (Holz)	20 Jahre
Nachrichtenkabel Freiluft	15 Jahre
NS-Freileitung (Holz)	20 Jahre
Trafostation Gebäude konventionelle Bauweise	45 Jahre
Trafostation Gebäude Leichtbauweise	30 Jahre
Trafostation (MS/NS) Trafo	30 Jahre
Masttrafostation (Stahl, Holz) inkl. elektrischer Ausrüstung	25 Jahre
Trafostationen Schalteinrichtungen (luft- und gasisoliert)	25 Jahre
Trafostation Steuer-, Mess- und Schutzeinrichtungen, Kondensatorbatterien usw.	10 Jahre
Kundenanschlüsse Kabel	35 Jahre
Kundenanschlüsse Freileitungen	20 Jahre
Kabelverteilkabinen	35 Jahre
Zähler und Messeinrichtungen mechanisch	20 Jahre
Zähler und Messeinrichtungen intelligent und übrige elektronisch	10 Jahre
Fahrbahre Stromaggregate	15 Jahre
Öffentliche Beleuchtung Kabel	Nicht im Eigentum des Werkes
Öffentliche Beleuchtung Freileitung (komplett)	Nicht im Eigentum des Werkes
Öffentliche Beleuchtung oberirdisch (Kandelaber etc.)	Nicht im Eigentum des Werkes
Rundsteuerempfänger	10 Jahre
Muffenschacht	10 Jahre
Passivierte Anschlussgebühren (Netzanschlussbeiträge und Netzkostenbeiträge)	40 Jahre
Anlagekategorie Wasserversorgung	Nutzungsdauer
Wasserfassungen, Brunnenstuben	40 Jahre
Wasseraufbereitungsanlagen	15 Jahre
Pumpwerke, Druckreduzier-, Messschächte (baulich)	50 Jahre
Pumpwerke, Druckreduzier-, Messschächte (maschinell)	15 Jahre
Wasserleitungen und Hydranten	50 Jahre
Reservoir	25 Jahre
Mess-, Steuer- und Regelanlagen	10 Jahre
Informations- und Kommunikationstechnologie	3 Jahre
Grundstücke	Keine Abschreibung
Konzessionen, Einkaufssummen in andere Wasserversorgungen	Konzessionsdauer
Leichtfahrzeuge	3 Jahre
Schwerfahrzeuge	10 Jahre
Passivierte Anschlussgebühren	50 Jahre

Technische Betriebe

Anlagekategorie Kommunikationsnetz	Nutzungsdauer
Glasfaserleitungen	20 Jahre
Informatikanlagen (Elektronik)	5 Jahre
Betriebseinrichtungen/Mobiliar	4 Jahre
Gebäude	25 Jahre
Leitungsnetz (Kabelkanäle, Rohranlagen)	40 Jahre
Leichtfahrzeuge	3 Jahre
Schwerfahrzeuge	10 Jahre
Passivierte Anschlussgebühren	20 Jahre

Aktivierungsgrenze

Die Aktivierungsgrenze beträgt gemäss Ratsbeschluss vom 2. November 2016 100'000 Franken, wobei Darlehen und Beteiligungen unabhängig von ihrer Höhe aktiviert werden.

Überführungsbilanz

Im Zusammenhang mit dem neuen Rechnungslegungsmodell (RMSG), welches per 1. Januar 2019 in den St.Galler Gemeinden eingeführt wurde, wurde auch bei den Technischen Betrieben die Buchführung angepasst. Die detaillierte Überführungsbilanz liegt bis zur Bürgerversammlung auf der Finanzverwaltung, Büro Nr. 3, Lindenweg 4, zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Detailauszüge können beim Finanzverwalter telefonisch (081 750 35 18) angefordert werden.

Erfolgsrechnung 2019 (nach Sachgruppen)

Kto.	Bezeichnung	Budget 2019		Rechnung 2019		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Total Betrieblicher Ertrag		8'804'700		9'089'914.92		9'384'300
30	Nettoerlös aus Lieferungen + Leistungen		8'278'200		8'709'923.08		9'014'800
300	Produktionserlöse		6'923'300		7'447'085.92		7'809'400
310	Ertrag aus Abgaben		953'500		908'548.15		892'700
340	Dienstleistungserlöse		378'300		310'765.05		297'000
360	Übrige Erlöse		23'100		43'523.96		15'700
37	Aktivierte Eigenleistungen		526'500		328'251.00		389'500
370	Aktivierte Eigenleistungen		526'500		328'251.00		389'500
38	Erlösminderungen				51'740.84		-20'000
380	Erlösminderungen				51'740.84		-20'000
390	Interne Verrechnungen Ertrag						
	Total Betrieblicher Aufwand	7'865'900		7'034'066.92		8'018'300	
40	Beschaffungsaufwand	4'017'400	211'300	4'010'781.39		4'203'400	
400	Energie-/Signal-/Wasser-/Netzaufwand	3'806'100		4'010'781.39		4'203'400	
409	Interne Verrechnung Beschaffung	211'300	211'300				
41	Material und Fremdleistungen	1'704'000		1'106'695.76		1'570'000	
410	Materialaufwand	612'000		377'572.55		480'500	
440	Fremdleistungen	1'092'000		729'123.21		1'089'500	
50	Personalaufwand	1'880'800	495'000	2'020'840.14	786'441.26	1'277'400	75'000
500	Lohnaufwand	1'096'300		1'027'791.61		975'500	
570	Sozialversicherungsaufwand	210'700		158'817.99		155'500	
580	Übriger Personalaufwand	78'800		47'789.28		71'400	
589	Interne Verrechnung Personalaufwand	495'000	495'000	786'441.26	786'441.26	75'000	75'000
60	Sonstiger betrieblicher Aufwand	1'108'900	400'000	829'932.77	333'441.88	858'800	
600	Raumaufwand/Liegenschaften	78'500		37'373.20		113'000	
610	Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	36'500		18'626.51		25'000	
616	Leasingaufwand mobile Sachanlagen	13'000		10'671.41		10'700	
620	Fahrzeug- und Transportaufwand	56'300		36'716.68		89'200	
630	Versicherungen, Gebühren, Bewilligungen	54'900		39'675.69		44'000	
640	Energie- und Entsorgungsaufwand	56'000		45'088.25		44'200	
650	Verwaltungsaufwand	59'000		40'399.64		47'400	
652	Beiträge, Spenden	33'100		23'556.17		27'600	
653	Buchführungs- und Beratungsaufwand	190'200		140'569.90		345'400	
654	Betriebskommission/Revision	20'700		23'860.50		11'000	
657	Informatikaufwand	88'200		72'588.21		87'300	
660	Werbeaufwand	19'500		5'592.39		12'500	
670	Sonstiger betrieblicher Aufwand	3'000		1'772.34		1'500	
679	Interne Verrechnung Betriebsaufwand	400'000	400'000	333'441.88	333'441.88		
68	Abschreibungen/Auflösungen	261'100		185'700.00		195'500	11'800
680	Abschreibungen/Auflösungen	261'100		185'700.00		195'500	11'800
	Betriebsergebnis		938'800		2'055'848.00		1'366'000
69	Finanzerfolg	250'000	45'000	3'609'656.23	39'279.90	800'800	35'000
690	Finanzaufwand			608.35		800	
692	Ertragsanteile an Gemeinden	250'000		3'608'721.38		800'000	
695	Finanzertrag		45'000		38'953.40		35'000
699	Interne Verrechnung Finanzaufwand			326.50	326.50		
	Operatives Ergebnis		733'800		-1'514'528.33		600'200

Technische Betriebe

Erfolgsrechnung 2019 (nach Sachgruppen)

Kto.	Bezeichnung	Budget 2019		Rechnung 2019		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
85	Betriebsfremder und a.o. Erfolg			395.20	1'392.68		
850	Ausserordentlicher Aufwand			395.20	1'392.68		
89	Einlagen/Entnahmen Fremd- und Eigenkapital			835'675.89	2'349'206.74	600'200	
892	Einlagen in Fremdkapital und Reserven			835'675.89		600'200	
897	Entnahmen aus Fremdkapital und Reserven				2'349'206.74		
	Gesamtergebnis		733'800		0		0
	Total	9'222'200	9'956'000	12'599'677.38	12'599'677.38	9'506'100	9'506'100
	Netto Ertrag	733'800					
	Gesamttotal	9'956'000	9'956'000	12'599'677.38	12'599'677.38	9'506'100	9'506'100

Die Technischen Betriebe Grabs haben im Jahr 2019 einen Gewinn von CHF 2'035'727.38 erwirtschaftet:

- CHF 1'338'834.64 Anteil Strom
- CHF 291'225.74 Anteil Wasser
- CHF 405'667.00 Anteil CATV

CHF 3'608'721.38 wurden von den Technischen Betrieben Grabs an die Politische Gemeinde abgeliefert (CHF 2'269'886.74 aus Eigenkapital und CHF 1'338'834.64 erwirtschafteter Gewinn Strom). RMSG sieht vor, dass die Überführung des Eigenkapitals und des Gewinns in der 1. Stufe erfolgt. Daraus entsteht ein operatives Ergebnis von CHF -1'514'528.33. In der 2. Stufe wird die Überführung des Eigenkapitals durch Entnahme aus Reserven wieder ausgeglichen.

Weitere Informationen zum Eigenkapital und der Gewinnablieferung entnehmen Sie der Überführungsbilanz. Diese liegt bis zur Bürgerversammlung auf der Finanzverwaltung, Büro Nr.3, Lindenweg 4, zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Detailauszüge können beim Finanzverwalter telefonisch (081 750 35 18) angefordert werden.

Erfolgsrechnung 2019 (nach Funktionen)

Kto.	Bezeichnung	Budget 2019		Rechnung 2019		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7	Wasserversorgung	1'327'440	1'321'500	1'440'269.55	1'440'269.55	1'345'900	1'345'900
71	Wasserversorgung	1'327'440	1'321'500	1'440'269.55	1'440'269.55	1'345'900	1'345'900
710	Wasserversorgung	1'327'440	1'321'500	1'440'269.55	1'440'269.55	1'345'900	1'345'900
7101	Wasserversorgung	1'327'440	1'321'500	1'440'269.55	1'440'269.55	1'345'900	1'345'900
30	Nettoerlös aus Lieferungen + Leistungen		1'223'000		1'224'550.60		1'253'000
37	Aktiviere Eigenleistungen		78'500		44'079.00		66'500
38	Erlösminderungen				18'863.84		
40	Beschaffungsaufwand	25'000		22'635.80		50'000	
41	Material und Fremdleistungen	428'700		409'745.16		367'500	
50	Personalaufwand	477'790	20'000	469'021.14	152'868.00	330'700	20'000
60	Sonstiger betrieblicher Aufwand	212'650		98'056.27		63'700	
68	Abschreibungen/Auflösungen	183'300		159'200.00		163'800	6'400
69	Finanzerfolg			53.34			
85	Betriebsfremder und a.o. Erfolg				-91.89		
89	Einlagen/Entnahmen Fremdkapital Fonds, Eigenkapital			281'557.84		370'200	
8	Elektrizität	7'894'760	8'634'500	11'159'407.83	11'159'407.83	8'160'200	8'160'200
87	Elektrizität	7'341'760	7'919'600	10'526'619.41	10'526'619.41	7'572'000	7'572'000
871	Elektrizität	7'341'760	7'919'600	10'526'619.41	10'526'619.41	7'572'000	7'572'000
8710	Elektrizität (allgemein)	1'316'700	1'086'300	3'144'992.13	3'234'459.88	1'880'500	219'200
30	Nettoerlös aus Lieferungen + Leistungen		241'300		103'240.31		204'200
38	Erlösminderungen				-6'603.41		-20'000
40	Beschaffungsaufwand	225'600		79'320.00		200'000	
41	Material und Fremdleistungen	5'000				1'500	
50	Personalaufwand	393'150	400'000	416'275.38	415'499.26	296'400	
60	Sonstiger betrieblicher Aufwand	442'950	400'000	359'170.71	333'441.88	581'700	
69	Finanzerfolg	250'000	45'000	2'270'495.09	39'279.90	800'800	35'000
85	Betriebsfremder und a.o. Erfolg			395.20	395.20		
89	Einlagen/Entnahmen Fremdkapital Fonds, Eigenkapital			19'335.75	2'349'206.74	100	
8711	EW - Elektrizitätsnetz	3'644'960	4'333'500	4'834'452.77	4'325'532.75	3'153'500	4'410'600
30	Nettoerlös aus Lieferungen + Leistungen		3'810'500		3'802'787.50		4'028'200
37	Aktiviere Eigenleistungen		448'000		284'172.00		323'000
38	Erlösminderungen				19'313.94		
40	Beschaffungsaufwand	1'682'900		1'643'245.29		1'604'400	
41	Material und Fremdleistungen	719'000		602'872.85		745'200	
50	Personalaufwand	889'860	75'000	994'550.00	218'074.00	630'300	55'000
60	Sonstiger betrieblicher Aufwand	298'700		231'370.78		141'900	
68	Abschreibungen/Auflösungen	54'500		23'400.00		31'700	4'400
69	Finanzerfolg			1'339'013.85			
85	Betriebsfremder und a.o. Erfolg				1'185.31		
8712	EW - Stromhandel, Übriges	2'002'900	1'802'500	2'410'373.91	2'083'444.51	2'301'200	2'156'300
30	Nettoerlös aus Lieferungen + Leistungen		1'802'500		2'073'344.89		2'156'300
38	Erlösminderungen				10'147.90		
40	Beschaffungsaufwand	1'960'900		2'193'663.10		2'290'700	
50	Personalaufwand	20'000		39'898.83			
60	Sonstiger betrieblicher Aufwand	22'000		38'002.93		10'500	
69	Finanzerfolg			25.90			
85	Betriebsfremder und a.o. Erfolg				-48.28		
89	Einlagen/Entnahmen Fremdkapital Fonds, Eigenkapital			138'783.15			

Technische Betriebe

Erfolgsrechnung 2019 (nach Funktionen)

Kto.	Bezeichnung	Budget 2019		Rechnung 2019		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8715	EW - Eigenerzeugung	377'200	697'300	136'800.60	883'182.27	236'800	785'900
30	Nettoerlös aus Lieferungen + Leistungen		486'000		883'182.27		785'900
40	Beschaffungsaufwand		211'300				
41	Material und Fremdleistungen	261'300		33'883.50		197'800	
50	Personalaufwand	35'000		55'487.22		10'000	
60	Sonstiger betrieblicher Aufwand	59'600		46'287.92		29'000	
68	Abschreibungen/Auflösungen	21'300		1'100.00			
69	Finanzerfolg			41.96			
89	CATV	553'000	714'900	632'788.42	632'788.42	588'200	588'200
890	CATV	553'000	714'900	632'788.42	632'788.42	588'200	588'200
8900	CATV	553'000	714'900	632'788.42	632'788.42	588'200	588'200
30	Nettoerlös aus Lieferungen + Leistungen		714'900		622'817.51		587'200
38	Erlösminderungen				10'018.57		
40	Beschaffungsaufwand	123'000		71'917.20		58'300	
41	Material und Fremdleistungen	290'000		60'194.25		258'000	
50	Personalaufwand	65'000		45'607.57		10'000	
60	Sonstiger betrieblicher Aufwand	73'000		57'044.16		32'000	
68	Abschreibungen/Auflösungen	2'000		2'000.00			1'000
69	Finanzerfolg			26.09			
85	Betriebsfremder und a.o. Erfolg				-47.66		
89	Einlagen/Entnahmen Fremdkapital Fonds, Eigenkapital			395'999.15		229'900	
	Total	9'222'200	9'956'000	12'599'677.38	12'599'677.38	9'506'100	9'506'100
	Netto Ertrag		733'800				
	Gesamttotal	9'956'000	9'956'000	12'599'677.38	12'599'677.38	9'506'100	9'506'100

Finanzplan

Kto.	Bezeichnung	Budget 2019	Rechnung 2019	Budget 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
30	Betrieblicher Ertrag aus Lieferung + Leistungen	8'804'700	9'089'914.92	9'384'300	9'431'300.00	9'478'600.00	9'526'000.00
40	Beschaffung	-5'510'100	-5'117'477.15	-5'773'400	-5'692'400.00	-5'720'900.00	-5'639'500.00
50	Personalaufwand	-1'385'800	-1'234'398.88	-1'202'400	-1'211'900.00	-1'221'500.00	-1'231'200.00
60	Sonstiger betrieblicher Aufwand	-708'900	-496'490.89	-858'800	-764'800.00	-764'800.00	-764'800.00
	Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Reserven in % zum Ertrag	14%	25%	17%	19%	19%	20%
68	Abschreibungen, Finanzerfolg	-466'100	-3'755'078.85	-949'500	-1'260'963.72	-1'276'123.85	-1'434'131.08
	Betriebsergebnis vor Reserven in % zum Ertrag	8%	-17%	6%	5%	5%	5%
89	Reserven Zuweisung	-	1'513'530.85	-600'200	-501'236.28	-495'276.15	-456'368.92
	Betriebsergebnis nach Reserven in % zum Ertrag	8%	0%	0%	0%	0%	0%

Investitionsrechnung 2019

Kto.	Bezeichnung	Budget 2019		Rechnung 2019		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7	Wasserversorgung	2'235'600	659'200	895'005.15	318'193.15	2'497'000	345'700
71	Wasserversorgung	2'235'600	659'200	895'005.15	318'193.15	2'497'000	345'700
710	Wasserversorgung	2'235'600	659'200	895'005.15	318'193.15	2'497'000	345'700
7101	Wasserversorgung	2'235'600	659'200	895'005.15	318'193.15	2'497'000	345'700
995030.30	Tiefbauten Wasserwerk	1'761'600		600'177.97		2'317'800	
38000002	Sanierung Turnhallenstrasse	35'400		34'560.30			
38000003	Neubau Spital	221'300		13'001.55		210'400	
38000007	Spitalstrasse	6'400		21'218.20		10'200	
38000011	Ableitung Reservoir Perdell	900'000		98'160.85		801'800	
38000012	Sanierung Marktweg	140'000		91'198.10			
38000014	Sanierung Sporgasse	103'500		102'668.55		10'800	
38000015	Bongert - Lukashaus - Hugobühl	355'000		239'370.42		115'600	
38000016	Erlen					288'000	
38000017	Kirchbüntstrasse					525'000	
38000018	Obere Kirchbüntstrasse DN150					185'000	
38000019	Obere Kirchbüntstrasse DN125					171'000	
995090.30	Übrige Sachanlagen Wasser	474'000		294'827.18		179'200	
38000000	Ersatz Leitsystem Wasser	474'000		294'827.18		179'200	
996340.30	Investitionsbeiträge öffentliche Unternehmungen Wasser		359'200		168'833.05		145'700
38000001	Neuerschliessung Maturtweg				11'226.00		
38000002	Sanierung Turnhallenstrasse				15'334.00		
38000003	Neubau Spital		60'000		27'701.00		
38000004	Sanierung Hydrantenleitung Marhalden		35'000		21'878.00		
38000005	Unterer Erlenweg		17'500				
38000006	Sandweg				22'706.00		
38000007	Spitalstrasse		63'000		48'098.05		
38000008	Am Logner		25'000		21'890.00		
38000011	Ableitung Reservoir Perdell		83'500				83'500
38000012	Sanierung Marktweg		17'500				17'500
38000014	Sanierung Sporgasse		13'000				
38000015	Bongert - Lukashaus - Hugobühl		44'700				44'700
996370.30	Anschlussbeiträge Private		300'000		149'360.10		200'000
38000993	Investitionsbeiträge von Privaten		300'000		149'360.10		200'000
8	Elektrizität	3'675'700	175'000	2'166'457.92	195'812.50	3'976'700	175'000
871	Elektrizität	1'585'700	150'000	1'034'520.90	176'225.00	2'129'700	150'000
8711	EW - Elektrizitätsnetz	1'345'000	150'000	829'367.10	176'225.00	1'703'200	150'000
995030.22	Tiefbauten Elektrizitätswerk	1'180'800		774'974.95		1'490'500	
22800003	Trafostation Stoggen	213'000		890.00		212'100	
22800006	Spitalstrasse/Turnhallenstrasse	123'800		79'563.30		44'200	
22800008	Sanierung Marktweg	170'000		143'520.95			
22800010	Verkabelung Freileitung Amasis	115'000		110'189.92			
22800012	Bongert - Lukashaus - Hugobühl	451'000		353'510.23		97'500	
22800013	Sanierung Meisenweg	108'000		87'300.55		20'700	
22800015	Kirchbünt-/obere Kirchbüntstrasse					317'000	
22800016	Verkabelung Mittelspannungs-Freileitung Graben - Chappeli					229'000	
22800017	Verkabelung Freileitung Forst - Schalmenlitten					167'000	
22800018	Studen/Hochhus					403'000	

Technische Betriebe

Investitionsrechnung 2019

Kto.	Bezeichnung	Budget 2019		Rechnung 2019		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
995090.22	Übrige Sachanlagen Netz	164'200		54'392.15		212'700	
22800002	Ersatz Mittelspannungs-Anlagen UNIFLUORC	119'300		18'777.45		100'500	
22800004	Ersatz Leitsystem EW	44'900		35'614.70		9'300	
22800014	Zutrittskontrollen & Zeiterfassung Lindenweg 4					102'900	
996370.22	Anschlussbeiträge Private		150'000		176'225.00		150'000
22800994	Investitionsbeiträge von Privaten		150'000		176'225.00		150'000
8715	EW - Eigenerzeugung	240'700		205'153.80		426'500	
995090.20	Übrige Sachanlagen Produktion	240'700		205'153.80		426'500	
20800000	Ersatz Leitsystem Produktion	240'700		205'153.80		35'500	
20800001	PV-Anlagen GRABSolar					391'000	
89	CATV	2'090'000	25'000	1'131'937.02	19'587.50	1'847'000	25'000
890	CATV	2'090'000	25'000	1'131'937.02	19'587.50	1'847'000	25'000
8900	CATV	2'090'000	25'000	1'131'937.02	19'587.50	1'847'000	25'000
995030.40	Übrige Tiefbauten CATV	520'000		179'589.33		310'000	
48000001	Layer 0 - Cluster 1	520'000		113'334.37			
48000007	Layer 0 - Cluster 2			66'254.96		100'000	
48000013	Layer 0 - Cluster 3					210'000	
995040.40	Hochbauten CATV	50'000		29'890.60		95'000	
48000004	Hochbau - Cluster 1	50'000		26'033.55			
48000010	Hochbau - Cluster 2			2'432.00			
48000016	Hochbau - Cluster 3			1'425.05		95'000	
995060.40	Mobilien CATV	220'000		141'045.01		113'000	
48000005	Innenausbau HS - Cluster 1	220'000		117'733.63			
48000011	Innenausbau HS - Cluster 2			23'311.38		15'000	
48000017	Innenausbau - Cluster 3					98'000	
995090.40	Übrige Sachanlagen CATV	1'300'000		781'412.08		1'329'000	
48000002	Layer 1 - Cluster 1	580'000		272'176.08			
48000003	Hausanschlüsse - Cluster 1	520'000		347'697.92			
48000006	Demontage COAX - Cluster 1	200'000		34'386.05		165'000	
48000008	Layer 1 - Cluster 2			84'157.95		284'000	
48000009	Hausanschlüsse - Cluster 2			41'794.08		500'000	
48000012	Demontage COAX - Cluster 2			1'200.00		50'000	
48000014	Layer 1 - Cluster 3					180'000	
48000015	Hausanschlüsse - Cluster 3					150'000	
996370.40	Anschlussbeiträge Private		25'000		19'587.50		25'000
48000990	Investitionsbeiträge von Privaten		25'000		19'587.50		25'000
9	Aktivierungen/Passivierungen			514'005.65	3'061'463.07		
996900	Aktivierte Ausgaben				3'061'463.07		
995900	Passivierte Einnahmen			514'005.65			
	Total	5'911'300	834'200	3'575'468.72	1'028'011.30	6'473'700	520'700
	Netto Ausgaben		5'077'100		2'547'457.42		5'953'000
	Gesamttotal	5'911'300	5'911'300	3'575'468.72	3'575'468.72	6'473'700	6'473'700

Geldflussrechnung

Bezeichnung	Rechnung 2019	Rechnung 2018
Betriebliche Tätigkeit		
Reingewinn	-	-
Abschreibungen Sachanlagen	185'700.00	1'663'908.50
Abnahme Forderungen aus Lieferungen + Leistungen	51'046.93	70'183.31
Abnahme übrige kurzfristige Forderungen	40'040.15	
Veränderung Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	-	
Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen	-407'465.68	25'161.89
Abnahme laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen + Leistungen	-119'905.84	-27'309.53
Zunahme übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	11'718.50	16'828.50
Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen	-98'177.32	333'828.83
Einlage / Entnahme aus Eigenkapital		-75'653.79
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	-337'043.26	2'006'947.71
Investitionstätigkeit		
Ausgaben	-3'061'463.07	-3'260'101.21
Tiefbauten EW	-774'974.95	
Tiefbauten Wasser	-600'177.97	-1'162'850.95
Tiefbauten CATV	-179'589.33	-1'567'437.31
Hochbauten CATV	-29'890.60	-52'503.80
Mobilien, Informatik CATV	-141'045.01	-477'309.15
Übrige Sachanlagen Produktion	-205'153.80	
Übrige Sachanlagen Netz	-54'392.15	
Übrige Sachanlagen Wasser	-294'827.18	
Übrige Sachanlagen CATV	-781'412.08	
Einnahmen	514'005.65	673'558.55
Anschlussbeiträge Netz	176'225.00	
Anschlussbeiträge Wasser	318'193.15	415'651.10
Anschlussbeiträge CATV	19'587.50	158'979.45
Subventionen Gemeinde		98'928.00
Cashdrain aus Investitionstätigkeit	-2'547'457.42	-2'586'542.66
Free Cashflow	-2'884'500.68	-579'594.95
Finanzierungstätigkeit		
Einlage aus Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Eigenkapital	59'463.15	
Einlage in Ausgleichsreserve	696'892.74	
Gewinnüberführung an Politische Gemeinde	-2'269'886.74	
Rückzahlung langfristige Finanz- und Sachanlagen	4'398'031.53	579'594.95
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	2'884'500.68	579'594.95
Veränderung flüssiger Mittel	-	-

Zu-/Abnahme flüssige Mittel = 0.00 da Liquidität über Kontokorrent/Darlehen gebucht wird.

Technische Betriebe

Bilanz per 31. Dezember 2019

Kto.	Bezeichnung	Bestand am	Veränderungen		Bestand am
		01. Januar 2019	Zuwachs	Abgang	31. Dezember 2019
1	Aktiven	17'003'556.46	24'557'781.47	25'763'671.33	15'797'666.60
10	Umlaufvermögen	10'425'523.45	21'391'709.20	25'473'362.13	6'343'870.52
110	Forderungen aus Lieferungen + Leistungen	1'905'369.79	9'328'760.60	9'379'807.53	1'854'322.86
1100	Debitoren Strom	1'664'800.94	7'740'398.30	7'689'990.77	1'715'208.47
1101	Debitorensammelkonto Strom	76'510.65	321'399.35	310'865.61	87'044.39
1102	Debitorensammelkonto Wasser	314'912.90	635'073.00	832'316.60	117'669.30
1103	Debitorensammelkonto CATV	22'468.60	43'654.90	49'012.60	17'110.90
1105	Vorauszahlungen	-19'342.20	516'964.15	497'621.95	
1109	Delkredere Strom	-108'238.78	41'442.43		-66'796.35
1110	Delkredere Wasser	-36'190.29	25'204.04		-10'986.25
1111	Delkredere CATV	-9'552.03	4'624.43		-4'927.60
114	Übrige kurzfristige Forderungen	8'285'363.63	10'978'234.44	15'376'265.97	3'887'332.10
1140	Politische Gemeinde Grabs Kontokorrent	8'285'363.63	10'977'177.44	15'375'208.97	3'887'332.10
1141	Melioration Kontokorrent		1'057.00	1'057.00	
117	Übrige kurzfristige Forderungen Steuern	40'512.65	541'118.65	581'158.80	472.50
1170	Vorsteuer MwSt. Material, Waren, Dienstleistungen, Energie		290'936.75	290'936.75	
1171	Vorsteuer MwSt. Investitionen, übriger Betriebsaufwand	-49.75	218'593.85	218'544.10	
1172	MwSt., Guthaben	40'142.40	31'535.55	71'677.95	
1176	Verrechnungssteuer	420.00	52.50		472.50
120	Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	60'000.00			60'000.00
1200	Materialvorrat	60'000.00			60'000.00
130	Aktive Rechnungsabgrenzungen	134'277.38	543'595.51	136'129.83	541'743.06
1300	ARA Personalaufwand		8'390.66		8'390.66
1301	ARA Sach- und übriger Betriebsaufwand		534'142.95	1'852.45	532'290.50
1303	ARA Übriger betrieblicher Ertrag	134'277.38	1'061.90	134'277.38	1'061.90
14	Anlagevermögen	6'578'033.01	3'166'072.27	290'309.20	9'453'796.08
150	Mobile Sachanlagen	613'771.56	1'396'490.87		2'010'262.43
1509	Anlagen im Bau übrige Sachanlagen		800'189.53		800'189.53
1519	Anlagen im Bau Mobilien		141'045.01		141'045.01
1529	Anlagen im Bau Informatik, Kommunikationstechnologie	613'771.56	455'256.33		1'069'027.89
160	Immobilie Sachanlagen Tiefbauten	5'696'025.01	1'659'351.45	289'209.20	7'066'167.26
1600	Tiefbauten Wasserversorgung	3'436'554.85	230'367.60	159'200.00	3'507'722.45
1601	Tiefbauten Elektrizitätswerk	788'596.45	253'710.87	23'400.00	1'018'907.32
1602	Tiefbauten CATV	2'000.00		2'000.00	
1609	Anlagen im Bau Tiefbauten	1'468'873.71	1'175'272.98	104'609.20	2'539'537.49
161	Immobilie Sachanlagen Hochbauten	22'700.00	29'890.60	1'100.00	51'490.60
1611	Hochbauten Elektrizitätswerk	22'700.00		1'100.00	21'600.00
1619	Anlagen im Bau Hochbauten		29'890.60		29'890.60
170	Immaterielle Werte	245'536.44	80'339.35		325'875.79
1719	Anlagen im Bau Software	245'536.44	80'339.35		325'875.79

Bilanz per 31. Dezember 2019

Kto.	Bezeichnung	Bestand am	Veränderungen		Bestand am
		01. Januar 2019	Zuwachs	Abgang	31. Dezember 2019
2	Passiven	17'003'556.46	12'679'845.71	13'885'735.57	15'797'666.60
20	Kurzfristiges Fremdkapital	1'436'700.03	11'330'164.17	11'536'528.83	1'230'335.37
200	Verbindlichkeiten aus Lieferungen + Leistungen	876'657.68	8'459'333.59	8'579'239.43	756'751.84
2000	Kreditorensammelkonto TBG	876'657.68	8'305'654.14	8'484'222.53	698'089.29
2001	Durchlaufkonto Stromzahlungen		95'016.90	95'016.90	
2005	Vorauszahlungen		58'662.55		58'662.55
220	Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		2'408'965.55	2'397'247.05	11'718.50
2200	MwSt. Umsatz		581'042.00	581'042.00	
2201	MwSt. Abrechnungskonto		560'110.44	548'391.94	11'718.50
2270	Kreditor AHV		153'565.26	153'565.26	
2271	Kreditor Unfallversicherung		20'181.60	20'181.60	
2272	Kreditor Pensionskasse		120'462.40	120'462.40	
2273	Kreditor Krankentaggeld		10'106.65	10'106.65	
2279	Durchlaufkonto Lohn		963'497.20	963'497.20	
230	Passive Rechnungsabgrenzungen	560'042.35	461'865.03	560'042.35	461'865.03
2300	Passive Rechnungsabgrenzungen	560'042.35	440'145.91	560'042.35	440'145.91
2330	Kurzfristige Rückstellungen		21'719.12		21'719.12
24	Langfristiges Fremdkapital		514'005.65		514'005.65
250	Übrige langfristige Verbindlichkeiten		514'005.65		514'005.65
2500	Passivierte Anschlussbeiträge 2019		514'005.65		514'005.65
28	Eigenkapital	15'566'856.43	835'675.89	2'349'206.74	14'053'325.58
291	Fonds im Eigenkapital	476'413.34	138'783.15	79'320.00	535'876.49
2910	Fonds für erneuerbare Energie	476'413.34	138'783.15	79'320.00	535'876.49
294	Reserven	9'870'556.35	696'892.74		10'567'449.09
2940	Ausgleichsreserve Wasser	1'468'676.80	291'225.74		1'759'902.54
2941	Ausgleichsreserve Strom	7'994'939.22			7'994'939.22
2942	Ausgleichsreserve CATV	406'940.33	405'667.00		812'607.33
298	Vorfinanzierungen CATV	2'950'000.00			2'950'000.00
2980	CATV - Netzausbau	2'950'000.00			2'950'000.00
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	2'269'886.74		2'269'886.74	
2990	Gewinn/Verlust Bilanzüberschuss	2'269'886.74		2'269'886.74	
	Total Aktiven	17'003'556.46	24'557'781.47	25'763'671.33	15'797'666.60
	Total Passiven	17'003'556.46	12'679'845.71	13'885'735.57	15'797'666.60

Technische Betriebe – Anhang zur Jahresrechnung

Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung

Die vorliegende Rechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (sGS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) erstellt. Es werden die allgemeinen Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung der St.Galler Gemeinden angewendet. Diese sind unter der Internetadresse www.rm.sg.ch abrufbar. Der vollständige Bericht über die Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung kann bei der Gemeinde bezogen werden.

Anlagespiegel Verwaltungsvermögen

Kto.	Bezeichnung	Anschaffungskosten			Kumulierte Abschreibungen					Buchwert
		Stand 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-) Umglied. (+/-)	Stand 31.12.	Stand 01.01 (-)	Plan- mässige Abschrei- bungen (-)	Ausserplan- mässige Abschrei- bungen / Wertbe- richtigungen (-)	Abgänge (+) Umglied. (+/-)	Stand 31.12	Stand 31.12
14	Anlagevermögen	12'222'164.78	3'061'463.07	15'283'627.85	-5'539'522.57	-185'700	-	-104'609.20	-5'829'831.77	9'453'796.08
150	Mobile Sachanlagen	613'771.56	1'396'490.87	2'010'262.43	-	-	-	-	-	2'010'262.43
1509	Anlagen im Bau übrige Sachanlagen	-	800'189.53	800'189.53	-	-	-	-	-	800'189.53
1519	Anlagen im Bau Mobilien	-	141'045.01	141'045.01	-	-	-	-	-	141'045.01
1529	Anlagen im Bau Informatik, Kommunikationstechnologie	613'771.56	455'256.33	1'069'027.89	-	-	-	-	-	1'069'027.89
160	Immobilie Sachanlagen	10'558'841.53	1'554'742.25	12'113'583.78	-4'758'207.32	-184'600	-	-104'609.20	-5'047'416.52	7'066'167.26
	Tiefbauten									
1600	Tiefbauten Wasserversorgung	7'480'512.07	230'367.60	7'710'879.67	-4'043'957.22	-159'200	-	-	-4'203'157.22	3'507'722.45
1601	Tiefbauten Elektrizitätswerk	925'916.40	253'710.87	1'179'627.27	-137'319.95	-23'400	-	-	-160'719.95	1'018'907.32
1602	Tiefbauten CATV	261'670.70	-	261'670.70	-259'670.70	-2'000	-	-	-261'670.70	-
1609	Anlagen im Bau Tiefbau	1'890'742.36	1'070'663.78	2'961'406.14	-317'259.45	-	-	-104'609.20	-421'868.65	2'539'537.49
161	Immobilie Sachanlagen	804'015.25	29'890.60	833'905.85	-781'315.25	-1'100	-	-	-782'415.25	51'490.60
	Hochbauten									
1611	Hochbauten Elektrizitätswerk	804'015.25	-	804'015.25	-781'315.25	-1'100	-	-	-782'415.25	21'600.00
1619	Anlagen im Bau Hochbauten	-	29'890.60	29'890.60	-	-	-	-	-	29'890.60
170	Immaterielle Werte	245'536.44	80'339.35	325'875.79	-	-	-	-	-	325'875.79
1719	Anlagen im Bau Software	245'536.44	80'339.35	325'875.79	-	-	-	-	-	325'875.79

Passivierte Anschlussbeiträge

Kto.	Erhaltene Anschlussbeiträge		Auf- lösen ab	Auflösen über					Buchwert		
	Stand 31.12			20 Jahre	Plan- mässige Auflös- ungen	40 Jahre	Plan- mässige Auflös- ungen	50 Jahre	Plan- mässige Auflös- ungen	Total Auflös- ungen	Stand 31.12
2500	Passivierte Beiträge	514'005.65		19'587.50	1'000	176'225	4'400	318'193.15	6'400	-	514'005.65
	Anschlussbeiträge 2019	514'005.65	2020	19'587.50	1'000	176'225	4'400	318'193.15	6'400	-	514'005.65

Technische Betriebe – Anhang zur Jahresrechnung



Eigenkapitalnachweis / Gewinnverwendung 2019

Bezeichnung	Jahresgewinn	Bilanzüberschuss
Antrag auf Gewinnverwendung Der Gemeinderat beantragt – gestützt auf Art. 112 des Gemeindegesetzes – den Ertragsüberschuss wie folgt zu verwenden:		
Fonds für erneuerbare Energie		476'413.34
Ausgleichsreserve Wasser		1'468'676.80
Ausgleichsreserve Strom		7'994'939.22
Ausgleichsreserve CATV		406'940.33
Vorfinanzierung CATV - Netzausbau		2'950'000.00
Eigenkapital Strom		2'269'886.74
Eigenkapital per 1. Januar 2019		15'566'856.43
Verwendung Energiefonds:		
Einlage in Fonds		138'783.15
Entnahme aus Fonds		-79'320.00
<u>Jahresergebnis Strom</u>	1'338'834.64	
<u>Verwendung:</u>		
Gewinnablieferung an Politische Gemeinde	-1'338'834.64	
Ablieferung Eigenkapital Strom an Politische Gemeinde gemäss Art. 130 Gemeindegesetz		-2'269'886.74
<u>Jahresergebnis Wasser</u>	291'225.74	
<u>Verwendung:</u>		
Einlage in Ausgleichsreserve	-291'225.74	291'225.74
<u>Jahresergebnis CATV</u>	405'667.00	
<u>Verwendung:</u>		
Einlage in Ausgleichsreserve	-405'667.00	405'667.00
Veränderung Eigenkapital 2019		-1'513'530.85
Fonds für erneuerbare Energie		535'876.49
Ausgleichsreserve Wasser		1'759'902.54
Ausgleichsreserve Strom		7'994'939.22
Ausgleichsreserve CATV		812'607.33
CATV - Netzausbau		2'950'000.00
Eigenkapital per 31. Dezember 2019		14'053'325.58

Rückstellungsspiegel per 31. Dezember 2019

Kto.	Bezeichnung / Zweck	Bestand 01.01.	Veränderung	Bestand 31.12.	Kommentar
20	Kurzfristiges Fremdkapital	-	21'719.12	21'719.12	
2330	Kurzfristige Rückstellungen	-	21'719.12	21'719.12	Ferien und Überzeitguthaben des Personals

Technische Betriebe – Anhang zur Jahresrechnung

Übersicht über noch nicht abgerechnete Investitionskredite

Kto.	Bezeichnung	Gesamtkredit		Objektstand per 01.01		Veränderung		Objektstand per 31.12		Verfügbarer Restkredit
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
7	Wasserversorgung									
7101	Wasserversorgung									
38000000	Ersatz Leitsystem	920'000	-	446'020.74	-	294'827.18	-	740'847.92	-	179'152.08
38000003	Neubau Spital	550'000	-	328'675.25	-	40'702.55	27'701.00	369'377.80	27'701.00	208'323.20
38000007	Spitalstrasse	410'000	-	378'610.70	-	69'316.25	48'098.05	447'926.95	48'098.05	10'171.10
38000011	Ableitung Reservoir Perdell	900'000	-	-	-	98'160.85	-	98'160.85	-	801'839.15
38000014	Sporgasse	113'500	-	-	-	102'668.55	-	102'668.55	-	10'831.45
38000015	Bongert - Lukashaus - Hugobühl	355'000	-	-	-	239'370.42	-	239'370.42	-	115'629.58
87	Elektrizität									
8711	Netze									
22800002	Ersatz Mittelspannungs-Anlagen UNIFLUORC	203'000	-	144'824.40	-	18'777.45	-	163'601.85	-	39'398.15
22800003	Trafostation Stoggen	213'000	-	-	-	890.00	-	890.00	-	212'110.00
22800004	Ersatz Leitsystem	130'000	-	93'996.73	-	35'614.70	-	129'611.43	-	388.57
22800006	Spitalstrasse / Turnhallenstrasse	364'000	-	240'214.45	-	79'563.30	-	319'777.75	-	44'222.25
22800012	Bongert - Lukashaus - Hugobühl	451'000	-	-	-	353'510.23	-	353'510.23	-	97'489.77
22800013	Sanierung Meisenweg	108'000	-	-	-	87'300.55	-	87'300.55	-	20'699.45
8715	Produktion									
20800000	Ersatz Leitsystem	560'000	-	319'290.53	-	205'153.80	-	524'444.33	-	35'555.67
89	CATV									
8900	CATV									
48000001 / 07 / 13	FTTX Layer 0	1'758'000	-	99'057.98	-	179'589.33	-	278'647.31	-	1'479'352.69
48000002 / 08 / 14	FTTX Layer 1	2'957'000	-	262'737.21	-	356'334.03	-	619'071.24	-	2'337'928.76
48000003 / 09 / 15	FTTX Hausanschlüsse	2'755'000	-	201'577.03	-	389'492.00	-	591'069.03	-	2'163'930.97
48000004 / 10 / 16	FTTX Hochbau Hauptstandort	440'000	-	71'172.34	-	29'890.60	-	101'062.94	-	338'937.06
48000005 / 11 / 17	FTTX Innenausbau Hauptstandort	990'000	-	97'515.05	-	141'045.01	-	238'560.06	-	751'439.94
48000006 / 12 / 18	FTTX Demontage COAX-Netz	600'000	-	1'250.00	-	35'586.05	-	36'836.05	-	563'163.95

Beteiligungsspiegel

Keine wesentlichen Beteiligungen.

Gewährleistungsspiegel

Keine Gewährleistungen.

Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten

Anlagebezeichnung	Jährliche Kosten
Verpackungsmaschine	1'800
Total	1'800

Abschreibungsplan

Gegenstand	Investitionen per 31.12.2019	Abschrei- bungen von-bis	Jahre	Buchwert 01.01.2019	Abschrei- bungen 2019	Buchwert 31.12.2019	Restlauf- zeit in Jahren	Abschrei- bungen 2020
Verwaltungsvermögen								
1600 Wasserwerk	7'710'879.67			3'436'554.85	159'200	3'507'722.45		163'800
Reservoir Grist	4'486'496.25	2008-2032	25	1'407'000.00	100'500	1'306'500.00	13	100'500
Wasser Projekt Städtli Werdenberg	581'352.45	2014-2038	25	411'600.00	20'600	391'000.00	19	20'600
Wasser Projekt Rietstrasse	921'443.47	2017-2066	50	360'100.00	7'500	352'600.00	47	7'500
Wasser Erweiterung Werdenweg	265'726.40	2015-2039	25	178'000.00	8'500	169'500.00	20	8'500
Wasser Projekt Vertschell	132'159.75	2017-2066	50	106'700.00	2'200	104'500.00	47	2'200
Wasser Projekt Staudnerbachstrasse	154'004.20	2017-2066	50	147'800.00	3'100	144'700.00	47	3'100
Wasser Projekt Marhalden	306'199.00	2018-2067	50	300'265.60	6'100	294'165.60	48	6'100
Wasser Projekt Stütli	423'790.30	2018-2067	50	415'906.25	8'500	407'406.25	48	8'500
Wasser Sanierung Turnhallenstrasse	139'169.50	2020-2069	50	-	-	139'169.50	50	2'800
Wasser Sanierung Marktweg	91'198.10	2020-2069	50	-	-	91'198.10	50	1'800
Wasser Projekt Am Logner	209'340.25	2019-2068	50	109'183.00	2'200	106'983.00	49	2'200
1601 Elektrizitätswerk	1'179'627.27			788'596.45	23'400	1'018'907.32		30'600
Strom Projekt Verkabelung Egeten/Rüti	243'290.75	2017-2051	35	124'000.00	3'800	120'200.00	32	3'800
Strom Projekt Marhalden	387'345.80	2018-2052	35	376'308.95	11'100	365'208.95	33	11'100
Strom Projekt Stütli	295'279.85	2018-2052	35	288'287.50	8'500	279'787.50	33	8'500
Strom Sanierung Marktweg	143'520.95	2020-2054	35	-	-	143'520.95	35	4'100
Strom Verkabelung Freileitung Amasis	110'189.92	2020-2054	35	-	-	110'189.92	35	3'100
1602 CATV	261'670.70			2'000.00	2'000	-		-
CATV Projekt Städtli	261'670.70	2015-2039	25	2'000.00	2'000	-		-
1611 Hochbauten Elektrizitätswerk	804'015.25			22'700.00	1'100	21'600.00		1'100
Strom Projekt Trinkwasserkraftwerk	804'015.25	2015-2039	25	22'700.00	1'100	21'600.00	20	1'100
Druckbrecher								
				4'249'851.30	185'700	4'548'229.77		195'500

Technische Betriebe – Anhang zur Jahresrechnung

Neue Ausgaben

Kto.-Gruppe				Bezeichnung	Betrag
995030.30	IR	E	N	Erlen	288'000
995030.30	IR	E	N	Kirchbüntstrasse	525'000
995030.30	IR	E	N	obere Kirchbüntstrasse DN150	185'000
995030.30	IR	E	N	obere Kirchbüntstrasse DN125	171'000
995090.30	IR	E	G	Ersatz Leitsystem Wasser	179'200
995030.22	IR	E	N	Studen/Hochhus	403'000
995030.22	IR	E	N	Kirchbünt-/obere Kirchbüntstrasse	317'000
995030.22	IR	E	N	Verkabelung Mittelspannungs-Freileitung Graben - Chappeli	229'000
995030.22	IR	E	N	Verkabelung Freileitung Forst - Schalmenlitten	167'000
995090.22	IR	E	G	Ersatz Mittelspannungs-Anlagen Unifluorc	100'500
995090.22	IR	E	N	Zutrittskontrolle und Zeiterfassung Lindenweg 4	102'900
995090.20	IR	E	N	PV-Anlagen GRABSolar	391'000
4020	ER	E	N	Neubau Strassenbeleuchtung Hochhaus	42'000
4020	ER	E	N	Neubau Strassenbeleuchtung Kirchbünt	37'000
4100	ER	E	N	Umbau Verteilnkabinen und Niederspannungs-Verteilungen Trafostation	30'000
4400	ER	E	G	Teilersatz Kopfstation Grabs	30'000
4400	ER	E	N	Sanierung Staatsstrasse 27-35	50'000
4400	ER	E	N	Sanierung Staudenstrasse	33'000
4400	ER	E	N	Sanierung Staatsstrasse 37-43	23'300
4400	ER	E	N	Erschliessung Erlen	27'500
4400	ER	E	N	Erschliessung Lognerstrasse	36'300
4400	ER	E	N	Verkabelung Stockengasse - Schellenhalde	39'300
4400	ER	E	N	Sanierung Amselweg	32'100
4400	ER	E	N	Verkabelung Tischenhus	37'200
4400	ER	E	G	Konzept Smart Meter	25'000
4400	ER	E	G	Ersatz Hydraulikaggregat Löchli M39	110'000
6050	ER	E	N	Park- und Vorplatzsanierung	61'000
6250	ER	E	N	Fahrzeug Netz Projektleitung	30'000

Die Liste enthält nur Einträge über 20'000 Franken.

ER	Erfolgsrechnung	W	Wiederkehrende Ausgabe
IR	Investitionsrechnung	G	Gebundene Ausgabe
E	Einmalige Ausgabe	N	Nicht gebundene Ausgabe

Kommentar zur Erfolgsrechnung 2019

Die Jahresrechnung 2019 schliesst leicht besser ab als budgetiert. Nach Einlage in die Reserven resultiert ein Überschuss von CHF 21'358.43 – also rund 40'000 Franken besser als budgetiert. Folgende Punkte haben hauptsächlich zum Ergebnis beigetragen:

Erträge

- Hohe Zimmerauslastung trotz Bautätigkeit. Bis Ende September lag die Auslastung beinahe bei 100%. Ab September war die Auslastung gegenüber Budget gesamthaft nicht mehr ganz so hoch, da die Pflegewohnungen zu Beginn noch nicht wie gewünscht belegt waren.
- Die Pflegekomplexität ist gegenüber dem Vorjahr weiter gestiegen. Zudem wurden per 1. Januar 2019 die maximalen Pflögetaxen vom Kanton nach oben angepasst.
- Die Einnahmen der Küche sind wiederum gestiegen. Dies hauptsächlich aufgrund der erfreulich hohen Nachfrage nach Spitexmahlzeiten, Verköstigung des Kindermittagstisches BAOBAB und diversen externen Catering-Anlässen.

Aufwand

- Die hohe Auslastung und die gestiegene Pflegekomplexität, aber auch die Zusatzaufwendungen für den Bezug des Ersatzbaus haben zu einem Budgetüberschuss bei der Besoldung geführt.
- Aufgrund einiger Langzeitausfälle ist die Rückvergütung durch das Krankentaggeld hoch. Der Besoldungsüberschuss steht netto in einem gesunden Verhältnis zu den höheren Einnahmen.
- Der Sachaufwand liegt leicht über Budget. Berücksichtigt man aber die vielen zusätzlichen Aktivitäten und kleineren Anschaffungen im Zusammenhang mit dem Ersatzbau, ist dieser Mehraufwand mehr als gerechtfertigt. Es wurde sehr kostenbewusst gewirtschaftet.
- RMSG und Curaviva schreiben vor, dass die Abschreibungen innerhalb der definierten Nutzungsdauer und nicht schneller zu erfolgen haben. Entsprechend wurden die Abschreibungen auf dem Erweiterungsbau 2009 gegenüber dem Budget reduziert.

Erfolgsrechnung 2019 / Budget 2020

Bezeichnung	Rechnung 2018	Budget 2019	Rechnung 2019	Budget 2020
Pensionstaxe	2'751'418.00	2'775'000	2'868'392.00	3'280'000
Betreuungstaxe	731'992.00	715'000	741'242.00	740'000
Pflögetaxe Versicherer	1'085'220.00	1'000'000	1'093'500.00	1'150'000
Pflögetaxe Bewohner	476'699.40	500'000	514'064.40	510'000
Pflögetaxe öffentliche Hand	874'462.05	1'200'000	1'178'485.30	1'100'000
Total Ertrag aus Taxen	5'919'791.45	6'190'000	6'395'683.70	6'780'000
Medizinische Nebenleistungen	36'449.75	39'500	41'775.05	42'500
Leistungen an Bewohner	20'983.70	25'000	22'930.10	25'000
Cafeteria	116'472.00	122'000	117'836.35	122'000
Leistungen an Personal und Dritte	290'907.00	215'000	313'636.60	302'000
Total übriger Ertrag	464'812.45	401'500	496'178.10	491'500
Total Betriebsertrag	6'384'603.90	6'591'500	6'891'861.80	7'271'500
Personalaufwand	4'976'154.78	5'137'700	5'375'738.67	5'512'300
Medizinischer Bedarf	55'300.77	57'000	62'708.17	62'500
Lebensmittel	338'023.83	330'000	336'799.11	325'000
Haushalt	76'882.48	120'000	124'056.57	90'000
Unterhalt/Reparatur Immobilien/Mobilien	203'673.57	233'000	218'111.05	253'000
Energie und Wasser	118'339.75	116'000	151'291.05	120'000
Büro und Verwaltung	72'105.34	127'860	141'287.31	120'500
Übriger bewohnerbezogener Aufwand	27'745.65	27'000	24'991.19	27'000
Gebühren und Prämien	50'571.08	53'000	49'622.90	49'000
Abschreibungen	148'000.00	188'000	141'380.10	604'600
Total Betriebsaufwand	6'066'797.25	6'389'560	6'625'986.12	7'163'900
Erfolg vor Zinsen	317'806.65	201'940	265'875.68	107'600
Finanzaufwand	40'486.55	95'500	96'517.25	50'800
Erfolg vor Spenden	277'320.10	106'440	169'358.43	56'800
Beiträge und Subventionen	4'432.75	5'000	14'622.56	5'000

Betagtenheim «Stütlihus»

Erfolgsrechnung 2019 / Budget 2020

Bezeichnung	Rechnung 2018	Budget 2019	Rechnung 2019	Budget 2020
Erfolg nach Spenden	281'752.85	111'440	183'980.99	61'800
Entnahme Spendenfonds	-	20'000	-	15'000
Einlage Spendenfonds	4'432.75	5'000	14'622.56	5'000
Erfolg operativ	277'320.10	126'440	169'358.43	71'800
Einlage Reserve	148'000.00	148'000	148'000.00	-
Gesamtergebnis	129'320.10	-21'560	21'358.43	71'800

Investitionsrechnung

Kto.	Bezeichnung	Stand 01.01.2019	Investitionen 2019	Beiträge / Abgänge 2019	Abschreibung 2019	Stand 31.12.2019
1105	Erweiterungsbau	2'204'000.00	-	-	110'200.00	2'093'800.00
1106	Ersatzbau	6'895'134.90	6'618'596.62	20'000	-	13'493'731.52
1107	Immobilie Sachanlagen	98'143.50	141'187.90	-	25'679.40	239'331.40
1108	Mobilien Maschinen	-	22'002.65	-	5'500.70	16'501.95
		9'197'278.40	6'781'787.17	20'000	141'380.10	15'843'364.87

Bilanz

Bezeichnung	31. Dezember 2018	Differenz zu Vorjahr	31. Dezember 2019
Kasse	14'507.25	3'162.55	17'669.80
KK Raiffeisenbank Werdenberg	595'724.73	-203'212.38	392'512.35
Total flüssige Mittel	610'231.98	-200'049.83	410'182.15
Debitoren Heimbewohner	634'175.25	106'320.45	740'495.70
Verrechnungskonto Bewohner	398.64	-349.92	48.72
Delkredere	-35'000.00	-	-35'000.00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	599'573.89	105'970.53	705'544.42
Aktive Rechnungsabgrenzung	39'785.45	123'804.30	163'589.75
Total Aktive Rechnungsabgrenzung	39'785.45	123'804.30	163'589.75
Total Umlaufvermögen	1'249'591.32	29'725.00	1'279'316.32
Immobilie Erweiterungsbau 2009	2'204'000.00	-110'200.00	2'093'800.00
Immobilie Ersatzbau 2019	6'895'134.90	6'598'596.62	13'493'731.52
Immobilie Sachanlagen	98'143.50	141'187.90	239'331.40
Mobile Sachanlagen	-	16'501.95	16'501.95
Total Anlagevermögen	9'197'278.40	6'646'086.47	15'843'364.87
Total Aktiven	10'446'869.72	6'675'811.47	17'122'681.19
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	807'371.21	-470'324.24	337'046.97
Depotgelder	21'000.00	-	21'000.00
Kurzfristige Verbindlichkeiten	828'371.21	-470'324.24	358'046.97

Bilanz

Bezeichnung	31. Dezember 2018	Differenz zu Vorjahr	31. Dezember 2019
Passive Rechnungsabgrenzung	15'813.80	119'654.72	135'468.52
Total Passive Rechnungsabgrenzung	15'813.80	119'654.72	135'468.52
Darlehensschulden (gegenüber Gemeinde)	6'400'000.00	6'800'000.00	13'200'000.00
Total langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	6'400'000.00	6'800'000.00	13'200'000.00
Rückstellungen	1'956'000.00	-1'956'000.00	-
Rückstellungen Löhne	241'600.00	42'500.00	284'100.00
Total Fremdkapital	2'197'600.00	-1'913'500.00	284'100.00
Total Fremdkapital	9'441'785.01	10'985'160.96	13'977'615.49
Reserven (freie Rücklagen)	763'051.51	129'320.10	892'371.61
Reserven	-	2'104'000.00	2'104'000.00
Spendenfonds Stütlihus	112'713.10	14'622.56	127'335.66
Jahresergebnis	129'320.10	-107'961.67	21'358.43
Total Eigenkapital	1'005'084.71	2'139'980.99	3'145'065.70
Total Passiven	10'446'869.72	13'125'141.95	17'122'681.19

Geldflussrechnung

Bezeichnung	Rechnung 2019
Geldfluss nach Betriebstätigkeit	
Gesamterfolg Jahresrechnung	21'358.43
Einlagen in Reserven	148'000.00
Abschreibungen	141'380.10
Veränderung Debitoren	-106'320.45
Veränderung Verrechnungskonto Bewohner	349.92
Veränderung Transitorische Aktiven	-123'804.30
Veränderung Kreditoren	-470'324.24
Veränderung Transitorische Passiven	119'654.72
Veränderung Rückstellung Löhne	42'500.00
Veränderung Spendenkonto	14'622.56
Total Geldfluss aus Betriebstätigkeit	-212'583.26
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	
Käufe von Anlagevermögen	6'825'402.47
Verkäufe/Abgänge von Anlagevermögen	37'935.90
Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-6'787'466.57
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	
Aufnahme langfristiger Darlehen	6'800'000.00
Total Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	6'800'000.00
Total Geldfluss	-200'049.83
Kontrolle	
Bestand flüssige Mittel per 01. Januar 2019	610'231.98
Bestand flüssige Mittel per 31. Dezember 2019	410'182.15
Total Geldfluss	-200'049.83

Betagtenheim «Stütlihus» – Anhang zur Jahresrechnung

Grundlagen der Rechnungslegung / Bilanzanpassungsbericht

Die vorliegende Rechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (sGS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) erstellt. Zur Anwendung kommt zudem der Branchenkontenrahmen für Alters- und Pflegeheime nach Vorgaben des Heimverbandes CURAVIVA.

Die folgende Bilanzanpassung wurde im Rahmen der Umstellung auf die neuen Rechnungslegungsvorschriften per 31. Dezember 2019 vorgenommen:

Rückstellungen

Die Rückstellungen (bisher Fremdkapital) werden neu als Reserven zur teilweisen oder vollständigen Finanzierung des zukünftigen Abschreibungsaufwands künftiger oder bereits getätigter Investitionsvorhaben unter dem Eigenkapital geführt. Das Eigenkapital erhöht sich dadurch um 1'956'000 Franken.

Die folgenden Aktivierungsgrenzen werden angewendet:

- Einzelgüter CHF 5'000
- Massengüter CHF 20'000

Die folgenden Nutzungsdauern und Abschreibungsätze werden angewendet:

Kategorie	Beschreibung	Nutzungsdauer im Durchschnitt	Abschreibungs-satz
Kategorie 1	Dauieranlagen unbegrenzt – Grundstücke	unbegrenzt	0%
Kategorie 2	Langfristige Anlageteile, d.h. mehr als 30 Jahre Nutzungsdauer (Nutzungsdauer im Ø 33 Jahre)	33 Jahre	3%
Kategorie 3	Mittelfristige Anlageteile d.h. Nutzungsdauer von mehr als 15 bis maximal 30 Jahren (Nutzungsdauer im Ø 20 Jahre)	20 Jahre	5%
Kategorie 4	Kurzfristige Anlageteile, d.h. Nutzungsdauer von mehr als 5 bis maximal 15 Jahren (Nutzungsdauer im Ø 10 Jahre)	10 Jahre	10%
Kategorie 5	Sehr kurzfristige Anlageteile, d.h. Nutzungsdauer von mehr als 3 bis maximal 5 Jahren (Nutzungsdauer im Ø 4 Jahre)	4 Jahre	25%

Anlagespiegel

Kto.	Bezeichnung	Anschaffungskosten				Kumulierte Abschreibungen			Buchwert	Nutzungs-dauer in Jahren	
		Total Investitionen z.L. Stütlihus 31.12.2019	Stand 01.01.2019	Investitionen 2019	Beiträge / Abgänge 2019	Stand 31.12.2019	Stand 01.01.	Abschreibung 2019	Stand 31.12.2019		Stand 31.12.2019
1105	Immobilie Erweiterungsbau 2009	5'123'072.09	2'204'000.00	-	-	2'204'000.00	2'919'072.09	110'200.00	3'029'272.09	2'093'800.00	33
1106	Immobilie Ersatzbau 2019	13'493'731.52	6'895'134.90	6'618'596.62	20'000.00	13'493'731.52	-	-	-	13'493'731.52	33
1107	Immobilie Sachanlagen	282'946.70	98'143.50	184'803.20	17'935.90	265'010.80	-	25'679.40	25'679.40	239'331.40	10
1108	Mobile Sachanlagen	22'002.65	-	22'002.65	-	22'002.65	-	5'500.70	5'500.70	16'501.95	4
		18'921'752.96	9'197'278.40	6'825'402.47	37'935.90	15'984'744.97	2'919'072.09	141'380.10	3'060'452.19	15'843'364.87	

Beteiligungsspiegel

Das Stütlihus verfügt per Stichtag über keine Beteiligungen.

Betagtenheim «Stütlihus» – Anhang zur Jahresrechnung



Übersicht über noch nicht abgerechnete Investitionskredite

Kto.	Bezeichnung	Total bewilligter Kredit	Investitionen bis 31.12.2019	Offene Kreditsumme
157	Altersheim, Ersatzbau	15'730'000	13'493'731.52	2'236'268.48
157	Altersheim, Küchenerweiterung	100'000	8'211.05	91'788.95

Neue Ausgaben 2020 zu Lasten der Investitionsrechnung

Bezeichnung	Betrag
Combi-Dämpfer	40'000
Ersatz Beleuchtung Bestand	20'000
SW-Anpassungen/Anschaffungen	30'000
Ersatz Badesitzlifter (2)	22'000
Ersatz Steckbeckenspüler	9'000
Ersatz Kassensystem Vectron	8'800
Ersatz Untertischspülmaschine Gastro	6'300
Vergrosserung Velounterstand Personal	20'000
Total Investitionen geplant	156'100

Rückstellungsspiegel

Für aufgelaufene Ferien- und Überstundensaldi als mögliche zukünftige Aufwendungen wurden Rückstellungen gebildet. Aufgrund der hohen Arbeitslast im Zusammenhang mit dem Ersatzbau wurden weitere Rückstellungen gebildet.

Bezeichnung	Stand 31.12.2018	Stand 31.12.2019	Veränderung 2019
Rückstellungen Löhne	241'600	284'100	42'500
Eigenkapital Jahresende	241'600	284'100	42'500

Eigenkapitalnachweis

Wie im Bilanzierungsbericht erwähnt, wurden die Rückstellungen (bisher Fremdkapital) in die Reserven (Eigenkapital) umgebucht. Darum die markante Zunahme des Eigenkapitals.

Bezeichnung	Stand 31.12.2018	Zunahme 2019	Abnahme 2019	Stand 31.12.2019
Reserven (freie Rücklagen)	763'051.51	129'320.10	-	892'371.61
Reserven	-	2'104'000.00	-	2'104'000.00
Spendenfonds Stütlihus	112'713.10	14'622.56	-	127'335.66
Jahresergebnis	129'320.10	-	107'961.67	21'358.43
Eigenkapital Jahresende	1'005'084.71	2'247'942.66	107'961.67	3'145'065.70

Betagtenheim «Stütlihus» – Anhang zur Jahresrechnung

Finanzplan

Bezeichnung	Budget 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Pensionstaxe	3'280'000	3'280'000	3'280'000	3'280'000
Betreuungstaxe	740'000	740'000	740'000	740'000
Pflegetaxe Versicherer	1'150'000	1'150'000	1'150'000	1'150'000
Pflegetaxe Bewohner	510'000	510'000	510'000	510'000
Pflegetaxe öffentliche Hand	1'100'000	1'100'000	1'100'000	1'100'000
Total Ertrag aus Taxen	6'780'000	6'780'000	6'780'000	6'780'000
Medizinische Nebenleistungen	42'500	42'500	42'500	42'500
Leistungen an Bewohner	25'000	25'000	25'000	25'000
Cafeteria	122'000	122'000	122'000	122'000
Leistungen an Personal und Dritte	302'000	302'000	302'000	302'000
Total übriger Ertrag	491'500	491'500	491'500	491'500
Total Betriebsertrag	7'271'500	7'271'500	7'271'500	7'271'500
Personalaufwand	5'512'300	5'567'500	5'623'200	5'679'500
Medizinischer Bedarf	62'500	62'500	62'500	62'500
Lebensmittel	325'000	325'000	325'000	325'000
Haushalt	90'000	90'000	90'000	90'000
Unterhalt/Reparatur Immobilien/Mobilien	253'000	253'000	253'000	253'000
Energie und Wasser	120'000	120'000	120'000	120'000
Büro und Verwaltung	120'500	120'500	120'500	120'500
Übriger bewohnerbezogener Aufwand	27'000	27'000	27'000	27'000
Gebühren und Prämien	49'000	49'000	49'000	49'000
Abschreibungen	604'600	619'600	629'600	639'600
Total Betriebsaufwand	7'163'900	7'234'100	7'299'800	7'366'100
Erfolg vor Zinsen	107'600	37'400	-28'300	-94'600
Finanzaufwand	50'800	49'200	47'700	46'200
Erfolg vor Spenden	56'800	-11'800	-76'000	-140'800
Beiträge und Subventionen	5'000	5'000	5'000	5'000
Erfolg nach Spenden	61'800	-6'800	-71'000	-135'800
Entnahme Spendenfonds	15'000	15'000	15'000	15'000
Einlage Spendenfonds	5'000	5'000	5'000	5'000
Erfolg operativ	71'800	3'200	-61'000	-125'800
Entnahme aus Reserve	-	-	-61'000	-125'800
Einlage Reserve	71'800	3'200	-	-
Gesamtergebnis	-	-	-	-

Gewährleistungsspiegel

Es besteht die folgende Eventualverbindlichkeit:

Aus dem seit 2017 hängigen Streit um die Rückerstattung von MIGEL-Pauschalen wurden 63 Heime im Kanton St.Gallen von den Rechtsvertretern der in der tarifsuisse AG zusammengeschlossenen Krankenkassen beklagt. Die auf den Stütlihus Grabs entfallende Streitsumme beträgt CHF 41'431.50 und ist im Abschluss 2019 nicht zurückgestellt. Mit der Wahrung der Interessen der beklagten Heime wurden nach der Empfehlung der VSGP und des Kantons St.Gallen Rechtsvertreter des Heimverbandes Curaviva beauftragt.

Bilanz per 31. Dezember 2019

Kto.	Bezeichnung	Bestand am 01. Januar 2019	Veränderungen		Bestand am 31. Dezember 2019
			Zunahme	Abnahme	
1	Aktiven	634'003.20	254'425.93	237'060.13	651'369.00
10	Finanzvermögen	424.20	215'335.93	215'760.13	
1010	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	424.20	74'612.35	75'036.55	
10100.01	Debitorensammelkonto	471.35	74'565.20	75'036.55	
10109.01	Delkredere - Debitoren	-47.15	47.15		
1011	Kontokorrente mit Dritten		140'723.58	140'723.58	
10110.01	Politische Gemeinde Grabs		139'666.58	139'666.58	
10110.02	Technische Betriebe Grabs		1'057.00	1'057.00	
14	Verwaltungsvermögen	633'579.00	39'090.00	21'300.00	651'369.00
1401	Strassen, Verkehrswege	633'579.00	39'090.00	21'300.00	651'369.00
14010.01	Strassen, Verkehrswege	633'579.00		21'300.00	612'279.00
14070.01	Anlagen im Bau allgemeiner Haushalt		39'090.00		39'090.00
2	Passiven	634'003.20	65'033.93	47'668.13	651'369.00
20	Fremdkapital	443'097.23	65'033.93	45'225.75	462'905.41
2000	Kreditoren	3'517.15	47'188.55	44'408.25	6'297.45
20000.02	Kreditorensammelkonto Melioration	3'517.15	47'188.55	44'408.25	6'297.45
2011	Kontokorrent Gemeinwesen	438'762.58	16'845.38		455'607.96
20110.01	Politische Gemeinde Grabs	438'762.58	16'845.38		455'607.96
2041	Passive Rechnungsabgrenzung	817.50	1'000.00	817.50	1'000.00
20410.01	Passive Rechnungsabgrenzung	817.50	1'000.00	817.50	1'000.00
29	Eigenkapital	190'905.97		2'442.38	188'463.59
2999	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	190'905.97		2'442.38	188'463.59
29990.01	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	190'905.97		2'442.38	188'463.59

Melioration

Abschreibungsplan

Gegenstand		Total Investitionen z.L. Melioration 31.12.2019	Abschrei- bungsdauer von-bis	Buchwert 01.01.2019	Abschrei- bungen 2019	Buchwert 31.12.2019	Abschreibung Restlaufzeit	Abschrei- bungen 2020
14	Ordentliches Verwaltungsvermögen							
	Verwaltungsvermögen							
140	Sachanlagen Verwaltungsvermögen							
1401	Strassen, Verkehrswege							
14010.01	Göldiweg, Sanierung	134'900.80	2010-2044	85'800.00	3'300	82'500.00	26	3'300.00
14010.01	Butzifährweg, Sanierung	52'379.20	2010-2044	33'500.00	1'300	32'200.00	26	1'300.00
14010.01	Stangenweg, Belagseinbau	38'862.90	2010-2044	24'200.00	1'000	23'200.00	26	1'000.00
14010.01	Fontanerlenweg, Sanierung	84'744.20	2013-2047	64'000.00	2'300	61'700.00	29	2'300.00
14010.01	Eichhofweg, periodische Instandstellung	97'867.80	2013-2047	74'100.00	2'600	71'500.00	29	2'600.00
14010.01	Vorderer Grabserbachweg	83'236.90	2016-2050	69'500.00	2'200	67'300.00	32	2'200.00
14010.01	Ochsensandweg	62'423.65	2016-2050	52'700.00	1'700	51'000.00	32	1'700.00
14010.01	Stangenweg, Belagseinbau	251'926.50	2017-2051	142'526.50	4'400	138'126.50	33	4'426.50
14010.01	Unterer Geriälsweg und Einfangrietweg	87'252.70	2019-2053	87'252.70	2'500	84'752.70	35	2'552.70
				633'579.20	21'300	612'279.20		21'379.20

Erfolgsrechnung 2019

Kto.	Bezeichnung	Budget 2019		Rechnung 2019		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	Aufwand	128'900		125'762.38		134'700	
30000.01	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	1'000		320.00		1'000	
31010.01	Betriebs-, Verbrauchsmaterial Strassen	5'000		4'686.95		5'000	
31010.02	Betriebs-, Verbrauchsmaterial Entwässerung	7'000		4'889.15		7'000	
31300.01	Dienstleistungen Dritter Strassen	15'000		30'463.45		25'000	
31300.02	Dienstleistungen Dritter Entwässerung	12'000		3'922.30		5'000	
31300.03	Dienstleistungen Dritter (Politische Gemeinde)	5'000		4'592.15		4'700	
31300.04	Dienstleistungen Dritter (Revision)	1'000		1'000.00		1'000	
31302.01	Porti, Bank- und Postgebühren	100		15.40		100	
31410.01	Baulicher Unterhalt Strassen	22'000		13'559.85		25'000	
31420.01	Baulicher Unterhalt Entwässerung	35'000		36'625.50		35'000	
33000.01	Planmässige Abschreibungen	21'300		21'300.00		21'400	
34010.01	Verzinsung Finanzverbindlichkeiten (Politische Gemeinde)	4'500		4'387.63		4'500	
4	Ertrag		124'200		123'320.00		128'800
42600.01	Rückerstattungen und Kostenbeteiligung Dritter (Perimeterbeiträge)		75'400		74'431.20		75'400
43900.01	Übrige Erträge				47.15		
46120.01	Entschädigung von Gemeindewesen (Strassen)		39'900		39'938.85		44'400
46120.02	Entschädigung von Gemeindewesen (Gewässer)		8'900		8'902.80		9'000
	Total	128'900	124'200	125'762.38	123'320.00	134'700	128'800
	Erfolg		4'700		2'442.38		5'900
	Gesamttotal	128'900	128'900	125'762.38	125'762.38	134'700	134'700

Investitionsrechnung 2019

Kto.	Bezeichnung	Budget 2019		Rechnung 2019		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5	Sachgüter	57'000		39'090.00		177'000	
50100.11	Bahnweg, Belagseinbau	57'000		39'090.00		22'000	
50100.12	Hochhausweg, Sanierung					155'000	

Eigenkapitalnachweis

Bezeichnung	Jahresgewinn	Bilanzüberschuss
Eigenkapital per 01. Januar 2019		190'905.97
Jahresergebnis	-2'442.38	
Gewinnverwendung		
Entnahme aus Eigenkapital	2'442.38	-2'442.38
Eigenkapital nach Gewinnverwendung per 31. Dezember 2019		188'463.59

Zweckverbände

Anteil Gemeinde Grabs	Rechnung 2019	Budget 2020
Abwasserverband Buchs-Sevelen-Grabs	851'479.50	872'500
Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Werdenberg (KESB)	230'772.95	237'900
Logopädische Vereinigung Werdenberg	206'031.05	200'000
Musikschule Werdenberg	465'348.90	465'000
Pflegeheim Werdenberg	selbsttragend	selbsttragend

Die entsprechenden Jahresrechnungen liegen bei der Finanzverwaltung zur Einsicht auf. Die Genehmigung dieser Rechnungen erfolgt durch andere Organe. Die Interessen unserer Gemeinde vertreten jeweils der Gemeindepräsident oder ein Mitglied des Gemeinderates in den Vorständen oder Verwaltungsräten.

Behördenverzeichnis / Amtsdauer 2017–2020



Gemeinderat

Lippuner	Niklaus	Kirchgasse 11c	Gemeindepräsident	seit 2017	081 750 35 22
Fernandez	André	Ilgenweg 4	Schulratspräsident (seit 2017)	seit 2009	081 750 33 00
Blümli	Karin	Kreuzbergstrasse 12		seit 2017	081 771 50 11
Gächter	Katharina	Fabrikstrasse 23		seit 2009	081 771 43 88
Saluz	Daniel	Mühlbachstrasse 7		seit 2017	078 741 98 08
Schulthess	Katrin	Fabrikstrasse 28		seit 2017	081 771 52 40
Wessner	Marcel	Kirchbüntstrasse 15a		seit 2017	081 771 11 71
Hefti	Werner	Steinbergstrasse 4	Ratsschreiber	seit 2012	081 750 35 22

Geschäftsprüfungskommission

Eggenberger	Christian	Blumenweg 3	Präsident	seit 2001	081 772 23 23
Bachmann Küng	Regula	Jägerweg 6		seit 2013	079 726 81 08
Scherrer	Urs	Bürgerheimstrasse 4a		seit 2017	081 740 34 24
Sormani	Monika	Bleichstrasse 17		seit 2017	081 771 17 25
Tinner	Christof	Steinbockweg 4		seit 2017	081 740 39 88

Behördenverzeichnis / Amtsdauer 2017–2020

Verwaltungsrat

Sturzenegger Hans, Büls 2960	Präsident im Verwaltungsrat	seit 2001 seit 1997	081 771 34 28
Vetsch Andreas, Loch 2825	Vizepräsident im Verwaltungsrat	seit 2013 seit 2001	081 771 43 61
Eggenberger Markus, Gakleinenweg 2	Verwaltungsrat	seit 2013	081 740 33 30
Stricker Walter, Amasis 3034	Verwaltungsrat	seit 2017	081 740 39 81
Sturzenegger Ueli, Feldweg 1	Verwaltungsrat	seit 2017	081 771 28 91

Geschäftsprüfungskommission

Eggenberger Thomas, Steinbergweg 6	seit 2013
Lippuner Stephanie, Nelkenweg 3	seit 2017
Vetsch Andreas, Wunnhof 106	seit 2006
Vetsch Matthias, Dorfengrabenstrasse 3	seit 2019
Wohlwend Manfred, Feldhofgasse 9	seit 2017

Kanzlei

Marktplatz 1, 9472 Grabs

Eggenberger Monika	info@ortsgemeinde-grabs.ch	Kanzlei 081 771 18 38 Fax 081 771 30 16
--------------------	----------------------------	--

Alppersonal

Alpmeister / Brunnenmeister

Tobler Peter, Vordere Litten 1977	079 443 18 07
Sprecher Mathias, Salen 2158	081 771 48 82
Stv. Vetsch Johannes, Höfen 1531	079 445 48 55

Forstgemeinschaft



www.grabus.ch

Marktplatz 1, 9472 Grabs

Hauptnummer für alle Funktionen	081 771 37 65
Gebietsverantwortung Forstrevier Grabs-West Privatwaldbetreuung Grabs-West Hauptverantwortlicher Betriebsleiter GRABUS Rundholzverkauf	079 276 89 11
Gebietsverantwortung Forstrevier Grabs-Ost und Buchs Privatwaldbetreuung Grabs-Ost und Buchs Mobilseilkraneinsätze Arbeit für Private, Gartenholzerei Holzschnitzel-Dienstleistungen	079 471 07 68
Gebietsverantwortung Forstrevier Sevelen Privatwaldbetreuung Sevelen Brennholz-Dienstleistungen	079 471 58 36

Eggenberger Andreas
andreas.eggenberger@wald-sg.ch

Gerber Andreas
andreas.gerber@wald-sg.ch

Benz Peter
peter.benz@wald-sg.ch

www.ortsgemeinde-grabs.ch / www.grabus.ch

Ordentliche Bürgerversammlung 2020

Montag, 30. März 2020, um 20 Uhr, im grossen Saal des Evangelischen Kirchgemeindehauses, Grabs

1. Vorlage der Jahresrechnung 2019 der Ortsgemeinde nebst Bericht und Antrag 1 der Geschäftsprüfungskommission
2. Budget 2020 und Antrag 2 der Geschäftsprüfungskommission
3. Mitteilungen und Allgemeine Umfrage

Im Anschluss an die Versammlung wird ein Znacht offeriert.

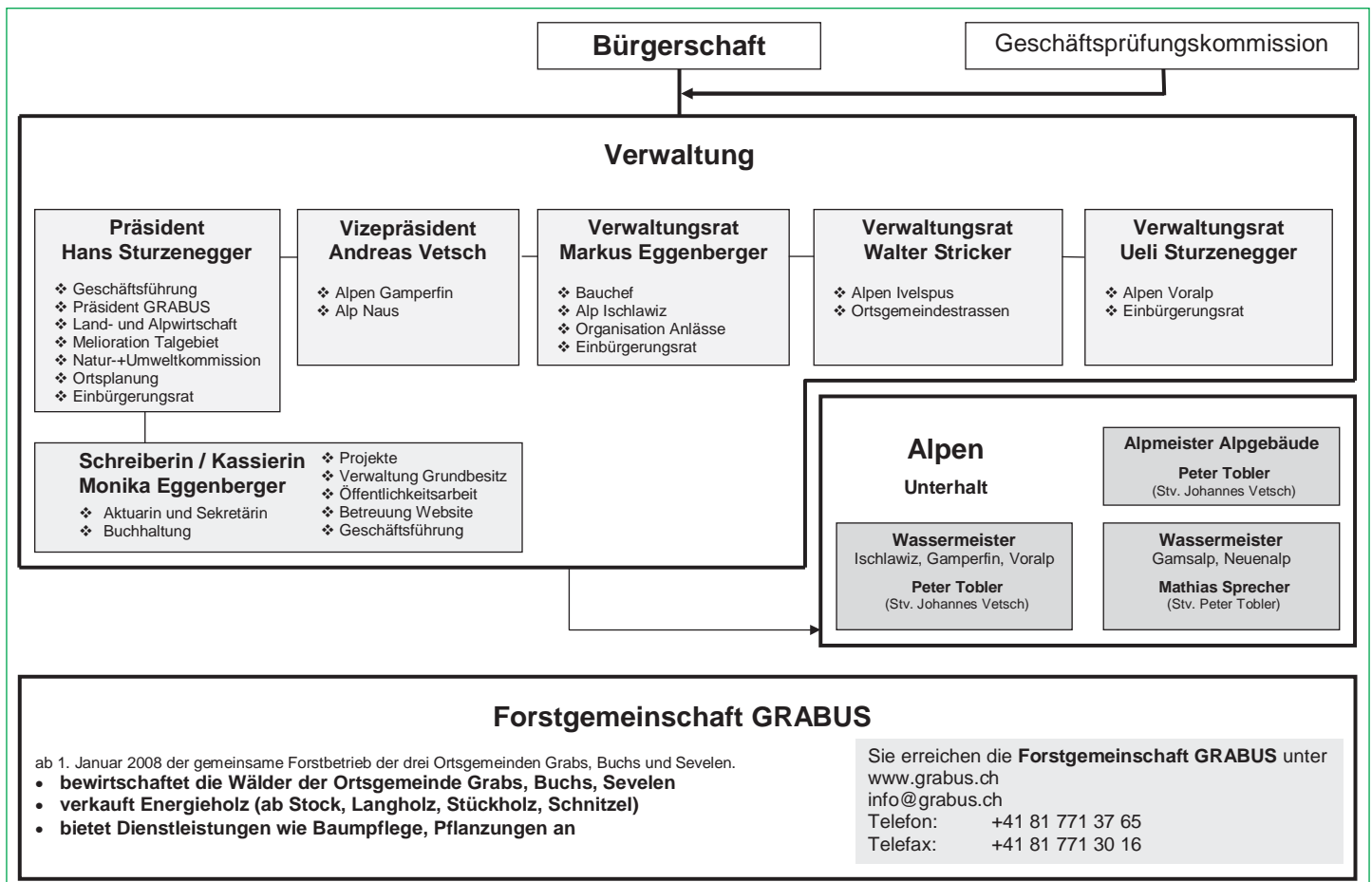
Stimmberechtigt sind alle in der Gemeinde Grabs wohnhaften Ortsbürgerinnen und Ortsbürger, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und nach Gesetz nicht von der Stimmberechtigung ausgeschlossen sind.

Die Stimmausweise werden durch die Post überbracht. Fehlende Stimmausweise sind bei der Kanzlei der Ortsgemeinde anzufordern (bis spätestens Donnerstag, 26. März 2020, 16 Uhr).

Grabs, im Februar 2020 / Verwaltungsrat der Ortsgemeinde Grabs

In verschiedenen Berichten werden die Tätigkeiten in der Ortsgemeinde aufgezeigt. Die detaillierte Rechnung kann bis zur Bürgerversammlung auf der Kanzlei der Ortsgemeinde eingesehen werden (öffentliche Einsichtnahme). Bitte vereinbaren Sie vorher einen Termin (081 771 18 38).

Funktionsdiagramm



Amtsbericht

Liebe Ortsbürgerinnen und Ortsbürger, liebe Leserschaft

Für das Jahr 2000 habe ich meinen ersten Amtsbericht als Präsident der Ortsgemeinde Grabs geschrieben – dies ist mein 20. Jahresbericht.

Alpen

Unsere Alpen sind in den letzten Jahren immer sehr gut bestossen worden. Nachdem im Jahr 2017 knapp 2'400 Tiere gealpt wurden, stieg deren Anzahl bis ins 2019 auf 2'550 an. Unsere gutgrasigen Alpen sind eine zusätzliche Futtergrundlage für viele Grabser Landwirte. Die verpachteten Alpen werden durch die Pächter grossteils wie Eigentum bewirtschaftet, damit ihre Tiere entsprechend gut genährt von der Alp zurückkehren.

Die neue Alpwasserversorgung «Gamperfin» bringt den Alpen Wassersicherheit. Probleme gibt es aber mit der Aufbereitung zu Trinkwasserqualität. Die Quellen bringen, von blossen Auge gesehen, sauberes Wasser. Ein Trübungsfaktor stört jedoch die Filtration mit unseren Mikrofiltern, d.h. diese Kleinstteile verstopfen unsere Feinstfilter innert kurzer Zeit, was dann dazu führt, dass die Filter kein Wasser mehr durchlassen und sich deshalb logischerweise das Reservoir entleert. Dies verlangte vom Alpmeister Peter Tobler viele Reinigungseinsätze bei den Filtern.



Verschiedenste Versuche, die Sache in den Griff zu bekommen, scheiterten im letzten Sommer. Zusammen mit Fachleuten werden wir eine Lösung suchen. In der Investitionsrechnung der Wasserversorgung hat es dafür noch Platz.

Im Sommer 2020 startet die Planung der Alpwasserversorgung «Ischlawiz». Die Trinkwasserqualität ist auch hier nicht gesichert, also muss investiert werden. Die Fixpunkte sind bereits ausgemessen, darauf bauend können nun Varianten und deren Machbarkeit zusammengetragen werden. Je nach Fortschritt und finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten kann bis spätestens 2022 gebaut werden.



Im Budget 2019 waren zwei Güllegruben geplant, jene in der Alp Herti konnte im Herbst erstellt werden. Die Kosten beliefen sich auf 63'000 Franken. Vor der Alpzeit 2020 wird auch im Ivelspus gebaut. Der allgemeine Unterhalt in den Alpen verursachte Kosten von 58'000 Franken.

Dank finanzieller Unterstützung des Landschaftsqualitäts-Projektes Werdenberg konnte in der Alp Lochgatter Boden eine weitere Alp-/Weidholzei mitfinanziert werden. Für die Ortsgemeinde Grabs blieben Restkosten von knapp 8'000 Franken. Dank dieser Mitfinanzierungsmöglichkeit werden wir alljährlich weitere solcher Projekte starten können.

Forstgemeinschaft GRABUS

Einmal mehr präsentierte GRABUS einen erfolgreichen Jahresabschluss. Dies gelang nur dank vielen und guten Aufträgen für die Politischen Gemeinden sowie den beinahe zur Selbstverständlichkeit gewordenen Aufträgen für Private in Gärten und rund ums Haus. Der Wald der Ortsgemeinde Grabs wurde dann in der Nacht vom 14./15. November 2019 im Gebiet «Voralp-Gamperfin-Herti» von einem Sturm betroffen, der rund 1'500 bis 2'000 m³ Holz umwarf (vgl. Bericht Forstgemeinschaft). Der Holzpreis befindet sich aktuell auf einem Jahrhunderttief.

Für die Ortsgemeinden Grabs, Buchs und Sevelen erfüllt GRABUS einen Grossteil des Strassenunterhaltes. Dies verlangt von den Mitarbeitern sehr flexible Arbeitseinsätze, d.h. der Forstwart ist nicht mehr zur Hauptsache der Baumfäller, nein, vom Böschungsmäher über den Kletterspezialisten bis hin zum Maurer ist alles gefragt. Für den sehr engagierten und vielfältigen Einsatz besten Dank! Ein grosser Dank geht auch an die Betriebsleiter/Förster Eggenberger, Gerber und Benz für ihre weitsichtige Führung des Betriebs.

Skigebiet Obertoggenburg?

Auszug aus dem Amtsbericht 2012: *Abschluss des Vertrages mit der BBW AG, neu fahren die Grabser im ganzen Obertoggenburg einheimisch.*

Die TBB AG (Chäserrugg) hat auf die Saison 2019/20 das regionale Ticket gekündigt. Die Ortsgemeinde Grabs hat in ihrem Vertrag mit den Toggenburger Bergbahnen (TBB) dieses regionale Ticket und die Ermässigung für Einheimische ebenso wie im Vertrag mit den Bergbahnen Wildhaus AG (BBW). Die BBW hat sich nach der Kündigung für zwei lokale und ein regionales Ticket eingesetzt, was aber von der TBB abgewiesen wurde. Die Ortsgemeinde Grabs hat, auch um die BBW zu unterstützen, die Möglichkeit einer Kündigung der Dienstbarkeit «Ostabfahrt» in Betracht gezogen. Unter Mithilfe eines Anwaltes aus Zürich wurde mit einem Gutachten abgeklärt, ob dies überhaupt möglich wäre. Es zeigte sich dann, dass dazu die Unsicherheit zu gross wäre.

Für die Ortsgemeinde Grabs herrschte dabei auch noch die Unsicherheit betreffs des Einheimischenrabattes bei der TBB. Wir bekamen zeitgerecht keine Antwort zu dieser Frage.

Wir stellten durch den Anwalt Rechtsbegehren beim Handelsgericht St.Gallen:

- Einheimische, lokale und regionale Tickets => mit Tarifverbund;
- Pistenverbot ausserhalb der eingetragenen Pistenführung (auf Plisen wurde eine neue Pistenführung präpariert, ohne dies mit der Ortsgemeinde Grabs abgesprochen zu haben).

Die Sache zögerte sich bis in den Spätsommer hinaus, was uns bewog, eine dringliche Massnahme für einheimische, gemeinsame, lokale und regionale Tickets 2019/20 mit Pistenverbindungen für die Saison zu erwirken.

Am 27. November 2019 fand eine Instruktionssitzung vor dem Handelsgerichtspräsidenten statt. Der Gerichtspräsident hat im Hauptverfahren das Rechtsbegehren 1 (Einheimisch-Ticket TBB für GrabserInnen) der Klage vom 15. August 2019 infolge Anerkennung durch die Beklagte abgeschrieben. Damit hat die Ortsgemeinde Grabs im Umfang des Rechtsbegehrens 1 vollumfänglich obsiegt, die GrabserInnen fahren auch am Chäserrugg weiterhin einheimisch. Der Tarifverbund wurde abgesprochen. Das Massnahmeverfahren wurde durch Rückzug des Gesuches anlässlich der Instruktionsverhandlung abgeschrieben.

Leider war es nicht möglich, auf juristischem Weg ein regionales Ticket und die Offenhaltung der Verbindungswege zu erwirken. Die Klage betreffs Pistenführung «Plisen» wurde noch nicht abgehandelt.

Die Kosten für Gutachten, Anwalt und Gerichtskostenbevorschussung sind im Konto 0220.3132.01 ausgewiesen und belaufen sich, nach diversen Rückvergütungen, aktuell auf ca. 73'000 Franken.

Die Ortsgemeinde Grabs will das Verfahren mit einem Vergleich abschliessen und hofft, durch verschiedene Rückvergütungen, die Kosten massgebend verringern zu können.

Dank

Unsere Senioren waren im Sommer mehrere Male mit Sensen im Kampf gegen Unkraut auf den Alpen unterwegs. Damit tragen sie viel zu einer ökologischen Bekämpfung gegen unerwünschten Einwuchs auf den Alpweiden bei. Speis und Trank und Kameradschaft sowie ein Christbaum entschädigen für manchen Schweisstropfen oder unerwartete Regenschauer.

Immer wieder arbeiten zudem SchülerInnen bei Schlagräumungen im Wald gegen ein kleines Entgelt mit und erfahren, was Arbeit in der Natur bedeutet. Besten Dank allen für ihren Einsatz!

Die Politische Gemeinde unterstützt die Ortsgemeinde Grabs finanziell bei Schutzwaldprojekten sowie auch teilweise beim Strassenunterhalt.

Die Buchhaltung wurde umgestellt und schliesst erstmals nach RMSG-Richtlinien ab. Es wurde nach Kantonsvorschrift verschiedenes geändert. Ich verweise auf den Bilanzanpassungsbericht und den Anhang zur Jahresrechnung. Diese Umstellung verlangte von unserer Schreiberin/Kassierin Monika Eggenberger Sondereinsätze. Vielen Dank für den zusätzlichen Effort.

Den Verwaltungsratskollegen verdanke ich die gute Zusammenarbeit im 2019. Gehen wir voller Elan das neue Jahr an!

Abschliessend einige Stichworte aus den letzten 19 Jahresberichten:

2000

- Lotharholz aufrüsten;
- Insgesamt werden bis Ende 1999 13'938 m³ aufgerüstet, 9000 m³ Mehrnutzung;
- Der Sägeholzpreis sinkt von Januar bis August um 32 Prozent;
- Neuverpachtung der Alpen;
- Planung Alpsennerei Höhi Voralp;
- Verbindungsweg Sattel-Gamsalp wurde eröffnet.

2001

- Ausserordentliche Ortsgemeindeversammlung, die Alpsennerei kann gebaut werden;
- Dres Gasenzer übergibt das Ratsschreiberamt an «Gälli» Walter Eggenberger.

2002

- Einbürgerungsaktion: letztmals ist die Ortsgemeinde für Einbürgerungen zuständig (neue Kantonsverfassung). 97 NeubürgerInnen mit Kantonsbürgerrecht und 140 Personen mit ausserkantonalem Bürgerrecht werden eingebürgert;
- Bau Güllekasten «Wetterbrunnen» 87'000 Franken;
- Neuer MSK in Gemeinschaft mit Walter Nigg gekauft.

2003

- Heisser Sommer, Wasserknappheit in den Alpen;
- Wald wird zertifiziert, FSC + Q Label.

2004

- Die Finanzlagen der Ortsgemeinde Grabs und des Forstbetriebes verheissen auf längere Frist nichts Gutes => *Bürgerprozess* «Ortsgemeinde Wohin?». Über 300 interessierte GrabserInnen nehmen an der Infoveranstaltung teil, eine kleine Gruppe versucht Lösungsansätze zu erarbeiten;
- Im Wiederherstellungs-Projekt «Lothar» werden 1'100 Arbeitsstunden eingesetzt.

2005

- WaldSG, die neue Forstorganisation wird umgesetzt;
- Das Projekt «GRABUS» wird infolge anstehender Pensionierung des Buchser Försters angedacht.

2006

- Das Projekt «GRABUS» wird intensiv bearbeitet und wäre beinahe zustande gekommen. Doch zum Teil unerhebliche Differenzen unter den Betroffenen zeigen auf, dass die Zeit noch nicht reif ist.

2007

- GRABUS wird am 24. August 2007 gegründet. Die Büros mit den drei Förstern sind in Grabs, die Werkhöfe bei den drei Ortsgemeinden bleiben im Betrieb;
- «Wald/Wild» ist das grosse Thema. In den Wäldern der Ortsgemeinden Gams, Grabs und Buchs werden Wildschäden in der Höhe von 180'000 Franken geschätzt. Bloss mit dem Zugeständnis einer Abgeltung hapert es beim Kanton. Die drei Ortsgemeinden machen Rekurs beim AJF.

2008

- Gewässerschutz-Vorschriften verlangen auch in den Alpen Düngerlager;
- GRABUS optimiert laufend die Strukturen und Arbeitsabläufe.

2009

- Walter Eggenberger verlässt die Kanzlei und Monika Eggenberger wird Nachfolgerin;
- Holzenergie Grabs (HEG) geht in Planung. Totalinvestition knapp 2'000'000 Franken.

2010

- Die Stimmbürger genehmigen das Projekt «HEG». Die VfA lancierte die Idee, das Spital mit Fernwärme zu erschliessen. Die öffentlichen Gebäude können auch an der Fernwärme angeschlossen werden, das Projekt «HEG» wird nicht weiter verfolgt.

2011

- Neuverhandlungen Durchleitungsrechte und Einheimischentarif mit der BBW AG.

2012

- Im «Wald-Wild»-Verfahren erreichen wir einen Vergleich mit dem ANJF. Es werden 130'000 Franken für die drei Ortsgemeinden gesprochen;
- Abschluss des Vertrages mit der BBW AG. Neu fahren die GrabserInnen im ganzen Obertoggenburg einheimisch;
- Die forstlichen Konzepte «Waldpflege Gschwemmenwald» sowie «Schutzwaldkonzept Cherhalde» werden erarbeitet. Diese zeigen auf, dass ohne finanzielle Unterstützung von Seite Politik der Schutzwald nicht richtig gepflegt werden kann;
- Die Ischlawizstrasse wird gebaut.

2013

- Die vorgeschriebenen Tierschutzmassnahmen in den Alpen werden umgesetzt;
- Mit der GVA-Schätzungsfachkommission sind wir, teils mit dem Helikopter, fünf Tage auf unseren Alpen unterwegs.

2014

- *Jubiläumsbürger*
Grabs feiert im Jahr 2014 das «1400 Jahr-Jubiläum» der ersten Erwähnung in den Geschichtsbüchern. Die Ortsgemeinde Grabs kommt mit der politischen Gemeinde überein, eine «Einbürgerungsaktion» für SchweizerInnen auszurufen. Die Kosten werden von den beiden Korporationen getragen und somit über 300 neue Grabser Bürger erkoren;
- Tierschutzmassnahmen auf den Alpen werden kontrolliert und dabei Unterlassungen beim Gewässerschutz festgestellt.

2015

- Rund- und Energieholz auf einem neuen Tiefstpreis;
- Der Betriebsplan über die Forstbetriebe der Ortsgemeinden Grabs, Buchs und Sevelen wird unterschrieben und gilt als Leitfaden für die Nutzung unserer Wälder;
- Durch Verhandlungen der Ortsgemeinde Grabs können die regionalen Tickets im Obertoggenburg für die nächsten paar Jahre gesichert werden;
- Im Brand und auf Gamsalp werden neue Güllegruben erstellt. Der Schopf Herti wird an die Tierschutzvorschriften angepasst.

2016

- Die Alpen der Ortsgemeinde Grabs sind ein wahres Sammelurium an ökologischer Vielfalt;
- Die Flächen werden vom Amt für Jagd, Natur und Fischerei (ANJF) überarbeitet und zum Teil mit mehr Auflagen belegt. Die Pächter werden mit Beiträgen entschädigt

2017

- Die Fortgemeinschaft GRABUS erwirtschaftet auch in ihrem 10. Betriebsjahr ein sehr gutes Ergebnis. Trotz der Anlaufschwierigkeiten erarbeitet sich GRABUS in der Region einen guten Ruf und gilt als kompetenter Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb;
- Die Baubewilligung für die Alpwasserversorgung «Gamperfin» wird erteilt. Der Kanton zahlt die Beiträge «Sonderwald Moosbühel» als Einmaleinlage aus, 191'962 Franken werden in den Forstreservefond eingelegt.

2018

- Heisser, trockener Sommer, Wasserknapp auf den Alpen. Auf die Alp Naus wird Wasser mit dem Helikopter geflogen. Futterwuchs ist knapp, aber mit dem Regen im August gibt's doch noch eine gute Alpzeit. Auch im Tal sehr schlechter Futterwuchs;
- Bau der Alpwasserversorgung «Gamperfin».

Grabs, im Februar 2020
Hans Sturzenegger, Präsident

Geschätzte Ortsbürgerinnen und Ortsbürger

Gerne schaue ich mit ein paar Sätzen auf das vergangene Jahr zurück. Das eine oder andere Bild dazu steht auch auf unserer Homepage oder unserer Facebook-Seite, beides ist einfach zu finden mit «grabus».

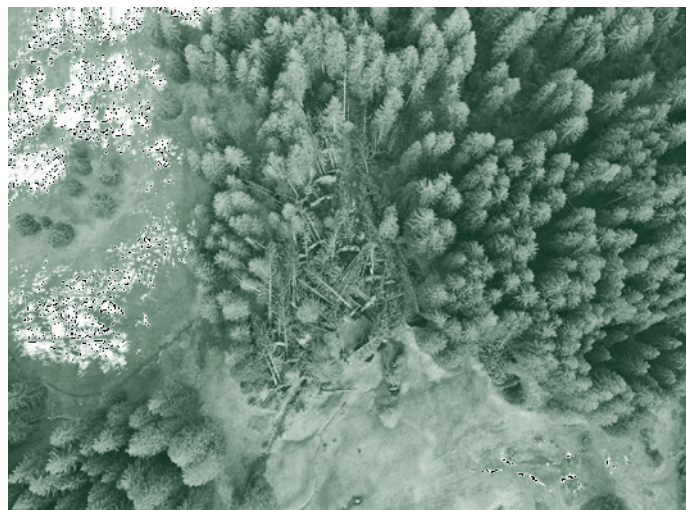
Alle reden von Klimaveränderung, wir spüren die Klimaeinflüsse fast täglich in unserer Arbeit. Der sehr heisse und trockene Sommer 2018 zeigte Nachwirkungen. Trotz reichlich Winterniederschlag blieben vor allem an sonnenexponierten Standorten einige Buchen im Frühling kahl (=tot). Auch einige Lärchen, Fichten und Weisstannen vermochten auf felsigem Untergrund die Trockenheit nicht zu überstehen. Zusammen mit dem weiter fortschreitenden Eschensterben bot sich in vielen Waldgebieten ein recht trostloses Bild. In den höheren Lagen breitete sich der Fichtenborkenkäfer aus, auch als Folge der trockenen Witterung. Uns blieb nichts anderes, als «feuerwehrtartig» die absterbenden Bäume zu nutzen, wo diese mit einigermaßen vertretbarem Aufwand erreichbar waren. Im Dorfbereich mussten diese abgestorbenen Bäume vor allem aus Sicherheitsgründen entfernt werden. Herabstürzende Äste oder Kronenteile gefährdeten etliche Strassen und Wanderwege. Speziell die Esche fällt nach dem Absterben innert ein bis zwei Jahre um und stellt dürr ein Sicherheitsrisiko dar. In den Fichtenbeständen versuchten wir mit laufendem Entfernen der befallenen Bäume, eine Weiterverbreitung des Borkenkäfers einzudämmen.



Das Fällen und an die Waldstrasse Vorliefern ist ein Teil, die Vermarktung des anfallenden Stammholzes ein anderer, nicht weniger anspruchsvoller! In der ganzen Ostschweiz fiel sehr viel Borkenkäferholz an, ja ganz Europa «schwimmt» in einem Überangebot von minderwertigem Fichtenstammholz. Logischerweise sanken die Holzpreise in den Keller. Für Käferholz war es absolut nicht mehr selbstverständlich, dass überhaupt noch ein Abnehmer gefunden werden konnte.

Erfreulicherweise konnten wir das meiste Holz an angestammte Käufer liefern; mit der Sägerei Lippuner in Gams haben wir zum Glück noch einen bedeutenden Verarbeiter in der Region. Es ist auch sehr erfreulich, dass wir ein grösseres Bauprojekt eines privaten Bauherrn beraten durften und einheimisches Holz als Rohstoff zum Zuge kam. Es freut uns auch sehr, dass beim Neubau des Forstwerkhofes in Buchs ein Holzbau mit einheimischem Rundholz realisiert wird.

Im Spätherbst mussten wir nochmals geballte Naturgewalt verspüren. Eine Sturmfront aus Südwest-Richtung verursachte in der Nacht vom 14./15. November 2019 im Gebiet «Voralp-Gamperfin-Herti» einigen Schaden im Wald. Es wurden schätzungsweise 1'500 bis 2'000 m³ Holz umgerissen. Bei den Aufrüstarbeiten kam uns für einmal der milde Winter zugute. Dank wenig Schnee und doch eher Frostwetter in den höheren Lagen konnte bereits der grösste Teil des Windwurfholzes aufgerüstet und abtransportiert werden. So konnten wir für einmal von höherer Schneefallgrenze profitieren.



Holznutzung 2019 FG GRABUS bei Ortsgemeinden Grabs, Buchs und Sevelen

Holzsortimente	Total m ³
Nadel-Stammholz	4'448
Laub-Stammholz	304
Nadel-Brennholz lang	154
Laub-Brennholz lang	1'183
Nadel-Schnitzelholz Kronenmaterial	1'196
Laub-Schnitzelholz Kronenmaterial	830
Ganholz liegend/Haufen	241
Total Nutzung	8'356

Das **Aufrüsten von Käferholz** beanspruchte unsere Kapazitäten praktisch den ganzen Sommer über. Wir mussten auch strategisch festlegen, ob wir alle Käferbäume entfernen oder wo allenfalls nicht. Zur Eindämmung der Käferpopulation müssen die befallenen Bäume gefällt und aus dem Wald transportiert werden, bevor die jungen Käfer wieder flugbereit sind. Das ist bei trockenem Sommerwetter ein kurzes Zeitfenster von wenigen Wochen. Bohrmehl auf den Rindenschuppen weisen auf Käferanflug hin. Beginnen sich die Fichtenkronen erkennbar rotbraun zu verfärben, sind die Jungkäfer meist bereits im Ausflugstadium.

Wir versuchten prioritär, die Ausbreitung in den Fichtenbeständen mit guter Holzqualität zu stoppen. Dazu setzten wir unter anderem auch Helikopter als Transportmittel ein, in steilen Lagen eine sehr effiziente, aber auch kostenintensive Variante. In den tiefer liegenden Beständen mit Laubholzanteil mussten wir auf eine aktive Bekämpfung verzichten, ebenso in den höheren, weit abgelegenen Waldgebieten. Trotz Mitfinanzierung durch Bund und Kanton hat die Borkenkäferbekämpfung auch finanzielle Grenzen für unseren Forstbetrieb. Total rüsteten wir im vergangenen Jahr 2'782 m³ von Borkenkäfer befallenes Fichtenholz auf.

Jahresbericht der Forstgemeinschaft GRABUS



Bei den aktuell schlechten Finanzerträgen in der Waldbewirtschaftung sind wir sehr froh um **Drittaufträge ausserhalb des Waldes**. Wir durften wieder umfangreiche Arbeiten für die Ortsgemeinden und Politischen Gemeinden erledigen. Da reicht die Arbeitspalette von Strassenunterhalt, mähen von Bachböschungen, Neophytenbekämpfung, über Baumpflege, Wanderwegsicherung bis hin zum Einwassern des Badestegs im Voralpsee. Wir schätzen es sehr, dass wir von den Ortsgemeinden und Politischen Gemeinden als kompetenter «Partnerbetrieb» wahrgenommen werden!

So hat sich auch das Berufsbild des Forstwartes im Laufe der Zeit gewandelt. In der Holzernte müssen immer effizientere Verfahren eingesetzt werden, um Arbeitsaufwand zu minimieren. Dafür nehmen andere Tätigkeiten wie vorgängig beschrieben mehr an Bedeutung zu. Solange diese Arbeiten noch einigermaßen berufsverwandt sind, hält sich der organisatorische Aufwand dafür in Grenzen. Es ist Realität, dass wir, wie die meisten Forstbetriebe, die eigentlich defizitäre Waldbewirtschaftung nur dank interessanter Drittarbeiten aufrechterhalten können. Auch können wir nur dank der Drittarbeiten den Mitarbeiterbestand halten.



Wir sind dankbar, dass wir die gestellten Herausforderungen auch dank kompetenten und motivierten Mitarbeitern meistern konnten. Gespannt blicken wir auf das kommende Geschäftsjahr und freuen uns weiterhin auf viele interessante Arbeiten innerhalb und ausserhalb des Waldes.

Grabs, im Februar 2020

Andreas Eggenberger, Betriebsleiter FG GRABUS

Erfolgsrechnung 2019 – Budget 2020



Kto.	Bezeichnung	Budget 2019		Rechnung 2019		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	204'725	70'050	256'625.80	93'801.75	209'462.00	96'450.00
0110	Bürgerversammlung, Abstimmungen und Wahlen	10'400		8'244.40		23'650.00	
0110.3000.01	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen					3'000.00	
0110.3099.01	Übriger Personalaufwand					500.00	
0110.3102.01	Jahresrechnung, Abstimmungen, Wahlen	2'700		2'376.60		6'400.00	
0110.3130.01	Dienstleistungen Dritter	800		545.00		2'300.00	
0110.3130.02	Porti, Bank- und Postgebühren	1'100		711.70		3'650.00	
0110.3130.03	Nachessen Bürgerversammlung	4'000		2'811.10		4'000.00	
0110.3910.01	Interne Verrechnung von Dienstleistungen	1'800		1'800.00		3'800.00	
0111	Geschäftsprüfungskommission, Revisionsstelle	6'050		2'711.00		7'050.00	
0111.3000.01	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	3'100		2'100.00		3'600.00	
0111.3053.01	AG-Beiträge an Unfallversicherung	50		11.00		50.00	
0111.3090.01	Aus- und Weiterbildung des Personals	2'000				2'000.00	
0111.3099.01	Übriger Personalaufwand	600		600.00		1'100.00	
0111.3170.01	Reisekosten und Spesen	300				300.00	
0120	Ortsverwaltungsrat	27'365		18'286.00		27'415.00	
0120.3000.01	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	21'000		15'315.25		18'000.00	
0120.3050.01	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	1'800		1'052.65		1'800.00	
0120.3053.01	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	130		69.45		130.00	
0120.3055.01	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	85		46.35		85.00	
0120.3090.01	Aus- und Weiterbildung des Personals	800		100.00		800.00	
0120.3099.01	Übriger Personalaufwand	2'500		1'147.20		5'250.00	
0120.3102.01	Drucksachen, Publikationen					300.00	
0120.3170.01	Reisekosten und Spesen	1'050		555.10		1'050.00	
0122	Öffentliche Anlässe	8'400	800	8'458.00	1'267.00	8'400.00	1'200.00
0122.3636.01	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	8'400		8'458.00		8'400.00	
0122.4260.01	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		800		1'267.00		1'200.00
0220	Allgemeine Verwaltung	122'390	23'500	201'328.10	46'029.30	114'797.00	50'000.00
0220.3010.01	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	85'000		81'202.10		83'000.00	
0220.3050.01	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	5'900		5'391.60		6'100.00	
0220.3052.01	AG-Beiträge an Pensionskassen	8'720		8'719.90		8'617.00	
0220.3053.01	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	500		433.95		580.00	
0220.3055.01	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	350		289.70		350.00	
0220.3090.01	Aus- und Weiterbildungskosten	1'000		100.00		400.00	
0220.3099.01	Übriger Personalaufwand	700		416.40		1'100.00	
0220.3100.01	Büromaterial	1'300		815.50		1'300.00	
0220.3101.01	Betriebs- und Verbrauchsmaterial					100.00	
0220.3102.01	Drucksachen, Publikationen	1'200		1'028.85		1'200.00	

Erklärungen zum Budget 2020

- 0110.diverse Gesamterneuerungswahlen +12'900
- 0111.diverse Gesamterneuerungswahlen +1000

Erfolgsrechnung 2019 – Budget 2020

Kto.	Bezeichnung	Budget 2019		Rechnung 2019		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0220.3110.01	Mobiliaranschaffungen	3'000		189.00			
0220.3130.01	Dienstleistungen Dritter	3'200		2'084.00		2'800.00	
0220.3130.02	Porto, Telefon, Gebühren, Bankspesen usw.	1'500		1'042.70		1'500.00	
0220.3132.01	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	4'200		94'279.00		2'000.00	
0220.3134.01	Sachversicherungsprämien	400		320.00		400.00	
0220.3170.01	Reisekosten und Spesen	370				300.00	
0220.3612.01	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	250		215.40		250.00	
0220.3920.01	Interne Verrechnung von Raumkosten Verwaltung	4'800		4'800.00		4'800.00	
0220.4260.01	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		1'200	23'352.25			25'000.00
0220.4260.02	Rückerstattungen Mandat Präsident GRABUS		2'000	2'212.00			2'000.00
0220.4910.01	Interne Verrechnung von Dienstleistungen		20'300	20'465.05			23'000.00
0227	Informatik allgemein	8'240		2'291.05		6'600.00	
0227.3130.01	Dienstleistungen Dritter	2'500		533.15		2'500.00	
0227.3133.01	Informatik-Nutzungsaufwand	3'140		1'139.90		1'500.00	
0227.3158.01	Unterhalt immaterielle Anlagen	2'600		618.00		2'600.00	
0290	Verwaltungsliegenschaften	21'880	45'750	15'307.25	46'505.45	21'550.00	45'250.00
0290.3010.01	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	10'300		8'520.65		10'000.00	
0290.3050.01	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	800		677.05		840.00	
0290.3053.01	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	55		44.70		65.00	
0290.3055.01	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	45		29.80		45.00	
0290.3099.01	Übriger Personalaufwand	200		66.05		200.00	
0290.3101.01	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	1'000		162.25		500.00	
0290.3120.01	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	4'600		3'781.45		4'600.00	
0290.3134.01	Sachversicherungsprämien	1'230		908.95		1'050.00	
0290.3137.01	Steuern und Abgaben	250		228.00		250.00	
0290.3144.01	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	3'000		635.45		4'000.00	
0290.3150.01	Unterhalt Mobiliar	400		252.90			
0290.4260.01	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		450		348.50		450.00
0290.4470.01	Mietzinsen Wohnung		21'600		21'600.00		21'600.00
0290.4470.02	Mietzinsen, übrige		17'500		17'500.00		16'500.00
0290.4472.01	Vergütung für Benützung Liegenschaften VV		1'400		1'720.00		1'400.00
0290.4920.01	Interne Verrechnung von Raumkosten Verwaltung		4'800		4'800.00		4'800.00
0290.4930.01	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten				536.95		500.00
3	Kultur, Sport und Freizeit	1'700		1'790.00	114.00	1'800.00	
3290	Kultur, übrige	600		600.00		800.00	
3290.3103.01	Fachliteratur, Zeitschriften	200				200.00	
3290.3636.01	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	400		600.00		600.00	

Erklärungen zum Budget 2020

- 0290.3144.01 Periodische Wartung der Tore +1000
0290.4470.02 Kein Arbeitsplatz für Praktikant der WR2 -1000

Erfolgsrechnung 2019 – Budget 2020



Kto.	Bezeichnung	Budget 2019		Rechnung 2019		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3410	Sport			100.00		100.00	
3410.3636.01	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck			100.00		100.00	
3420	Freizeit	1'100		1'090.00	114.00	900.00	
3420.3636.01	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	1'100		1'090.00		900.00	
3420.4250.01	Verkäufe				114.00		
6	Verkehr	85'950	26'910	70'467.75	25'912.25	92'450.00	50'500.00
6150	Ortsgemeindestrassen	85'950	26'910	70'467.75	25'912.25	92'450.00	50'500.00
6150.3000.01	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	300				300.00	
6150.3130.01	Dienstleistungen Dritter	1'500				1'500.00	
6150.3141.01	Unterhalt Strassen/Verkehrswege	80'000		68'523.25		88'000.00	
6150.3141.02	Unterhalt Strassen/Verkehrswege (Puragatterweg)	150		150.00		150.00	
6150.3170.01	Reisekosten und Spesen	300.00		115.50		300.00	
6150.3910.01	Interne Verrechnung von Dienstleistungen	3'700		1'679.00		2'200.00	
6150.4210.01	Gebühren für Amtshandlungen		1'000		1'140.00		1'000.00
6150.4240.01	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		600		600.00		600.00
6150.4260.01	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter				297.00		
6150.4612.01	Entschädigung Politische Gemeinde Parkplätze Berggebiet		9'000		7'341.05		9'000.00
6150.4632.01	Beitrag Politische Gemeinde für Gemeingebrauch		15'000		15'000.00		15'000.00
6150.4632.02	Beitrag Politische Gemeinde für Walchenbachstrasse		1'310		1'534.20		24'900.00
7	Umweltschutz	400		325.00		400.00	
7790	Umweltschutz, übrige	400		325.00		400.00	
7790.3636.01	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	400.00		325.00		400.00	
8	Volkswirtschaft	778'936	887'045	769'796.30	946'229.40	798'242.55	906'585.00
8120	Strukturverbesserung	18'100		18'025.75		17'300.00	
8120.3634.01	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	17'800		17'725.75		17'000.00	
8120.3636.01	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	300		300.00		300.00	
8121	Grundstücke, landwirtschaftlich	3'200	64'000	1'444.35	64'421.85	3'400.00	64'000.00
8121.3120.01	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	100		102.45		150.00	
8121.3134.01	Sachversicherungsprämien	600		398.85		550.00	
8121.3137.01	Steuern und Abgaben	600		429.10		600.00	
8121.3140.01	Unterhalt an Grundstücken	200		132.00		200.00	
8121.3910.01	Interne Verrechnung von Dienstleistungen	1'700		192.00		1'700.00	
8121.3930.01	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten			189.95		200.00	
8121.4260.01	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter				82.45		
8121.4470.01	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		64'000		64'339.40		64'000.00

Erklärungen zum Budget 2020

- 6150.3141.01 Walchenbachstrasse: Unterhalt 27'000, Politische Gemeinde
 6150.4632.01 und Technische Betriebe Grabs tragen 87.5 %

Erfolgsrechnung 2019 – Budget 2020

Kto.	Bezeichnung	Budget 2019		Rechnung 2019		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8130	Produktionsverbesserungen Vieh	1'700		700.00		1'700.00	
8130.3636.01	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	1'700		700.00		1'700.00	
8140	Produktionsverbesserungen Pflanzen	5'600		5'515.10		6'000.00	
8140.3140.01	Unterhalt an Grundstücken	5'600		5'515.10		6'000.00	
8180	Alpwirtschaft	541'090	644'960	547'893.25	654'461.10	540'466.55	637'400.00
8180.3000.01	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	5'500		585.00		3'000.00	
8180.3010.01	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	18'800		23'125.90		21'000.00	
8180.3050.01	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	1'500		1'799.15		1'700.00	
8180.3053.01	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	110		121.25		130.00	
8180.3055.01	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	80		79.30		80.00	
8180.3099.01	Übriger Personalaufwand	400		91.30		400.00	
8180.3103.01	Fachliteratur, Zeitschriften	200		60.00		100.00	
8180.3111.01	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	200				200.00	
8180.3120.01	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	1'400		1'149.10		1'400.00	
8180.3130.01	Dienstleistungen Dritter	2'900		927.55		2'500.00	
8180.3130.02	Porti, Bank- und Postgebühren	100		222.90		200.00	
8180.3131.01	Planungen und Projektierungen Dritter	5'000		1'362.30		15'000.00	
8180.3132.01	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw	4'500		2'175.50		4'500.00	
8180.3134.01	Sachversicherungsprämien	11'500		8'159.45		11'500.00	
8180.3137.01	Steuern und Abgaben	1'900		2'170.85		2'200.00	
8180.3143.01	Unterhalt übrige Tiefbauten					4'000.00	
8180.3145.01	Unterhalt Wald und Alpen	40'000		57'442.15		42'000.00	
8180.3145.02	Alp- und Weidpflege	14'000		8'420.20		14'000.00	
8180.3145.03	Alp-/Weidholzereien	38'800		39'763.50		20'000.00	
8180.3161.01	Mieten, Benützungskosten Mobilien	500		400.00		500.00	
8180.3170.01	Reisekosten und Spesen	2'500		2'199.90		2'500.00	
8180.3300.01	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen (Güllegrube Herti)					1'256.55	
8180.3636.01	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	600		700.00		1'000.00	
8180.3637.01	Auszahlung Sömmerungsbeiträge	290'000		291'017.50		290'000.00	
8180.3637.02	Auszahlung BFF-Beiträge	58'000		58'243.70		58'000.00	
8180.3637.03	Auszahlung LQ-Beiträge	34'200		36'380.35		34'200.00	
8180.3910.01	Interne Verrechnung von Dienstleistungen	8'400		11'258.00		9'000.00	
8180.3930.01	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten			38.40		100.00	
8180.4260.01	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		4'400		3'751.10		4'400.00
8180.4260.02	Rückerstattungen für Alp-/Weidholzereien		27'200		32'028.50		10'000.00
8180.4260.03	Rückerstattungen Versicherungen				832.00		8'900.00
8180.4470.01	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV (Alphütten vermietet)		14'800		14'853.45		14'800.00
8180.4470.02	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV (Baurechtszinsen)		22'300		22'376.00		22'300.00

Erklärungen zum Budget 2020

- 8180.3131.01 Sanierung Wasserversorgung Ischlawiz: Planung und Projektierung
- 8140.3140.01 Pflegemassnahmen Windschutzstreifen, Tratt, Nussbaumpark Egeten
- 8180.3143.01 Unterhalt Filteranlage im Tank Stichböden
- 8180.4260.03 Leistungen GVA für Sturmschäden an Alphütten (Aufwand in 8180.3145.01)

Erfolgsrechnung 2019 – Budget 2020



Kto.	Bezeichnung	Budget 2019		Rechnung 2019		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8180.4470.03	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV (ausserhalb Alpzeit)		11'100		11'132.70		11'100.00
8180.4470.04	Alppachtzinsen		95'600		95'643.00		95'600.00
8180.4631.01	Sömmerungsbeiträge		374'000		375'392.30		374'000.00
8180.4631.02	BFF-Beiträge im Sömmerungsgebiet		58'000		58'243.70		58'000.00
8180.4631.03	LQ-Beiträge		34'200		36'380.35		34'200.00
8180.4910.01	Interne Verrechnung von Dienstleistungen		3'360		3'828.00		4'100.00
8200	Forstwirtschaft	167'770	152'870	163'091.90	201'043.50	189'670.00	180'970.00
8200.3000.01	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	3'000		1'695.00		3'000.00	
8200.3102.01	Drucksachen, Publikationen	1'500				1'500.00	
8200.3130.01	Dienstleistungen Dritter	1'700		729.55		1'700.00	
8200.3130.02	Verbandsbeiträge	3'220		3'152.00		3'220.00	
8200.3134.01	Sachversicherungsprämien	150		90.80		150.00	
8200.3137.01	Steuern und Abgaben	1'200		1'044.90		1'200.00	
8200.3145.01	Unterhalt Wald und Alpen	44'000		45'023.50		51'000.00	
8200.3145.02	Schutzwaldpflege Hagmannstobel					16'000.00	
8200.3170.01	Reisekosten und Spesen	1'000		413.05		500.00	
8200.3631.01	Beförsterungskosten	108'000		108'081.05		108'000.00	
8200.3636.01	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	400.00		370.00		400.00	
8200.3910.01	Interne Verrechnung von Dienstleistungen	3'600		2'492.05		3'000.00	
8200.4250.01	Verkauf Holz ab Stock		38'500		59'609.00		38'500.00
8200.4260.01	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter (Ruhwald)		400				
8200.4260.02	Rückerstattung GRABUS Beförsterungskosten		63'000		89'774.50		63'000.00
8200.4260.03	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter (SWR Moosbühel)		45'000				
8200.4470.01	Mietzinse Ruhwald Voralp		2'400		2'400.00		5'100.00
8200.4631.01	Altholzinsel Galfer/Neuenalp		3'300		3'300.00		3'300.00
8200.4631.02	Altholzinsel Muttelberg		270		270.00		270.00
8200.4631.03	Sonderwaldreservat Moosbühel				45'690.00		54'800.00
8200.4632.01	Beiträge von Gemeinden						16'000.00
8400	Öffentliche Toilette Höhi	3'776	2'265	2'173.00	1'449.70	3'776.00	2'265.00
8400.3010.01	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'500		1'524.35		2'500.00	
8400.3050.01	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	200		121.05		200.00	
8400.3053.01	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	16		7.95		16.00	
8400.3055.01	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	10		5.35		10.00	
8400.3101.01	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	350		121.10		350.00	
8400.3145.01	Baulicher Unterhalt	200		123.20		200.00	
8400.3170.01	Reisekosten und Spesen	300		204.00		300.00	
8400.3910.01	Interne Verrechnung von Dienstleistungen	200		66.00		200.00	
8400.4632.01	Beitrag Politische Gemeinde für öffentliche Toilette Höhi		2'265		1'449.70		2'265.00
8401	Chalchofen Hütten und Lagerplatz	16'770	8'150	13'717.60	9'726.20	17'730.00	8'150.00
8401.3010.01	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'000		1'545.20		2'000.00	
8401.3050.01	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	170		98.95		170.00	
8401.3053.01	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	20		6.55		20.00	

Erfolgsrechnung 2019 – Budget 2020

Kto.	Bezeichnung	Budget 2019		Rechnung 2019		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8401.3055.01	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	10		4.35		10.00	
8401.3101.01	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	800		219.10		400.00	
8401.3110.01	Anschaffung Mobiliar	2'000		1'303.15		2'300.00	
8401.3120.01	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	4'000		3'077.45		4'000.00	
8401.3130.01	Dienstleistungen Dritter	840		896.00		1'800.00	
8401.3134.01	Sachversicherungsprämien	230		130.25		230.00	
8401.3151.01	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte Fahrzeuge, Werkzeuge					100.00	
8401.3161.01	Mieten, Benützungskosten Mobilien	200		200.00		200.00	
8401.3170.01	Reisekosten und Spesen	700		777.80		700.00	
8401.3910.01	Interne Verrechnung von Dienstleistungen	5'800		5'420.00		5'800.00	
8401.3930.01	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten			38.80			
8401.4260.01	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		150		512.20		150.00
8401.4470.01	Mietzinse, Pacht- und Baurechtszinse von Liegenschaften des VV		8'000		9'214.00		8'000.00
8402	Tourismus allgemein			20.00		100.00	
8402.3636.01	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck			20.00		100.00	
8730	Betrieb Heizzentrale	20'930	14'800	17'215.35	15'127.05	18'100.00	13'800.00
8730.3120.01	Einkauf Wärmeenergie VfA	17'000		13'921.55		14'000.00	
8730.3120.02	Einkauf Holzhackschnitzel	3'800		3'024.00		3'800.00	
8730.3930.01	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	130.00		269.80		300.00	
8730.4240.01	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		10'500		9'532.60		9'500.00
8730.4250.01	Verkauf Wärmeenergie aus Holzhackschnitzel		4'300		5'594.45		4'300.00
9	Finanzen und Steuern		27'114		27'921.20		27'000.00
9500	Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckbindung				25'915.00		25'000.00
9500.4479.01	Durchleitungsrechte BBW AG und TBB AG				25'915.00		25'000.00
9610	Zinsen		2'094		1'851.80		1'900.00
9610.4402.01	Zinsen Finanzanlagen		2'094		1'851.80		1'900.00
9710	Rückverteilung aus CO2-Abgabe		25'020		154.40		100.00
9710.4260.01	Durchleitungsrechte BBW AG und TBB AG		25'000				
9710.4600.01	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		20		154.40		100.00
	Total	1'071'711	1'011'119	1'099'004.85	1'093'978.60	1'102'354.55	1'080'535.00
	Netto Aufwand		60'592		5'026.25		21'819.55
	Gesamttotal	1'071'711	1'071'711	1'099'004.85	1'099'004.85	1'102'354.55	1'102'354.55

Erfolgsrechnung 2019 – Budget 2020



Kto.	Bezeichnung	Budget 2019		Rechnung 2019		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Zusammenzug						
0	Allgemeine Verwaltung	204'725	70'050	256'625.80	93'801.75	209'462.00	96'450.00
3	Kultur, Sport und Freizeit	1'700		1'790.00	114.00	1'800.00	
6	Verkehr	85'950	26'910	70'467.75	25'912.25	92'450.00	50'500.00
7	Umweltschutz	400		325.00		400.00	
8	Volkswirtschaft	778'936	887'045	769'796.30	946'229.40	798'242.55	906'585.00
9	Finanzen und Steuern		27'114		27'921.20		27'000.00
	Total	1'071'711	1'011'119	1'099'004.85	1'093'978.60	1'102'354.55	1'080'535.00
	Netto Aufwand		60'592		5'026.25		21'819.55
	Gesamttotal	1'071'711	1'071'711	1'099'004.85	1'099'004.85	1'102'354.55	1'102'354.55

Wesentliche Abweichungen der Jahresrechnung 2019 zum Budget 2019

Kto.	Bezeichnung	Begründung	Rg. +/- Budget
0111	Geschäftsprüfungskommission, Revisionsstelle		
0111.3090.01	Aus- und Weiterbildung des Personals	- Die RMSG-Kurse waren kostenlos.	-2'000.00
0120	Ortsverwaltungsrat		
0120.3000.01	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	- Weniger Sitzungen, Besuche Versammlungen, Tagungen.	-5'684.75
0220	Allgemeine Verwaltung		
0220.3010.01	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	- Weniger Sitzungen, keine Alpbegehung.	-3'797.90
0220.3110.01	Mobiliaranschaffungen	- Nur ein Telefonapparat, keine ganze Anlage nötig. Aufwand für Umstellung in 8180.3130.01.	-2'811.00
0220.3132.01	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	- Anwalts- und Gerichtskosten.	90'079.00
0220.4260.01	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter	- Inkl. 21'900 Rückerstattung Anwalts- und Gerichtskosten.	-22'152.25
0227	Informatik allgemein		
0227.3133.01	Informatik-Nutzungsaufwand	- Keine höhere Netzwerkpauschale von Politischer Gemeinde.	-2'000.10
0290	Verwaltungsliegenschaften, übrige		
0290.3144.01	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	- Keine Schneeräumung, Randsteinreinigung.	-2'364.55
6150	Ortsgemeindestrassen		
6150.3141.01	Unterhalt Strassen/Verkehrswege	- Keine oder wenig Kosten für Kies und verteilen und kleinen Strassenunterhalt. - Gamperfinstrasse: periodischer Unterhalt Abschnitt Lochgatter bis Ölberg pendent. - Striggerenstrasse: Teilabschnitt kieslen pendent. - Zusätzlich a.o. Aufwand für diverse Rutschungen nach heftigen Regenfällen.	-11'476.75
6150.3910.01	Interne Verrechnung von Dienstleistungen	- Kein Strassenunterhalt durch Alpmeister.	-2'021.00

Wesentliche Abweichungen der Jahresrechnung 2019 zum Budget 2019

Kto.	Bezeichnung	Begründung	Rg. +/- Budget
8180	Alpwirtschaft		
8180.3000.01	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	- Keine Alpbegehung.	-4'915.00
8180.3010.01	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	- Grosser zusätzlicher Aufwand durch Probleme bei der Filtration bei Alpwasserversorgung Gamperfin.	4'325.90
8180.3131.01	Planungen und Projektierungen Dritter	- Begehung für Bestandesaufnahme.	-3'637.70
8180.3132.01	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	- Keine Kosten für Alpkontrollen, tiefere Kosten für Wasserproben.	-2'324.50
8180.3134.01	Sachversicherungsprämien	- GVA gewährte 30% Rabatt.	-3'340.55
8180.3145.01	Unterhalt Wald und Alpen	- Mehrkosten für Erneuerung der Wasserversorgungen Guschawiti, Pirtole, Gschwemnten. Neuanschaffung zusätzlicher Brunnen und Schläuche für weitere Wasserversorgungen. Trockentoiletten.	17'442.15
8180.3145.02	Alp- und Weidpflege	- Sanierung Trockenmauer pendent.	-5'579.80
8180.3910.01	Interne Verrechnung von Dienstleistungen	- Mehr administrativer Aufwand für Alpen (WV).	2'858.00
8180.4260.02	Rückerstattungen für Alp-/Weidholzereien	- Mehr Holzerlös und leicht höherer LQ-Beitrag.	-4'828.50
8200	Forstwirtschaft		
8200.4250.01	Verkauf Holz ab Stock	- Zusätzlicher Holzerlös durch Aufrüsten von Sturm- und Käferholz.	-21'109.00
8200.4260.02	Rückerstattung GRABUS Beförsterungskosten	- Budgetiert 70%, Rückerstattung 100%.	-26'774.50
8200.4260.03	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter (SWR Moosbühel)	- Ertrag in 8200.4631.03 verbucht.	45'000.00
8200.4631.03	Sonderwaldreservat Moosbühel	- In 8200.4260.03 budgetiert.	-45'690.00
8730	Betrieb Heizzentrale		
8730.3120.01	Einkauf Wärmeenergie VfA	- Schwierig budgetierbar, da im Voraus weder Bezüge noch Preise bekannt sind. Wärmebezüge sind wetterabhängig.	-3'078.45
9500	Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckbindung		
9500.4479.01	Durchleitungsrechte BBW AG und TBB AG	- In 9710.4260.01 budgetiert.	-25'915.00
9710	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		
9710.4260.01	Durchleitungsrechte BBW AG und TBB AG	- Ertrag in 9500.4479.01 verbucht.	25'000.00

Neue Ausgaben



Kto.-Gruppe	Bezeichnung	Kto.			Bezeichnung	Budget 2020
0110	Bürgerversammlungen, Abstimmungen, Wahlen	3000-3910	ER	E	Kosten im Zusammenhang mit den Gesamterneuerungswahlen	12'900.00
0111	Geschäftsprüfungskommission	3000 3099	ER	E	Kosten im Zusammenhang mit den Gesamterneuerungswahlen	1'000.00
0120	Ortsverwaltungsrat	3099 3102	ER	E	Kosten im Zusammenhang mit den Gesamterneuerungswahlen	2'800.00
0122	Öffentliche Anlässe	3636	ER	W	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	8'400.00
0290	Verwaltungsliegenschaften	3144	ER	E	Wartung der Tore beim Werkhof	1'000.00
3290	Kultur, übrige	3636	ER	W	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	600.00
3410	Sport	3636	ER	W	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	100.00
3420	Freizeit	3636	ER	W	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	900.00
7790	Umweltschutz	3636	ER	W	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	400.00
8120	Landwirtschaftliche Strukturverbesserung	3636	ER	W	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	300.00
8130	Produktionsverbesserung Vieh	3636	ER	W	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	1'700.00
8180	Alpwirtschaft	3131	ER	E	Planungen und Projektierung Dritter	15'000.00
8180	Alpwirtschaft	3143	ER	E	Unterhalt übrige Tiefbauten (Filteranlage Tank Stichböden)	4'200.00
8180	Alpwirtschaft	3636	ER	W	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	1'000.00
8200	Forstwirtschaft	3636	ER	W	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	400.00
8200	Forstwirtschaft	3145.02	ER	E	Schutzwaldpflege Hagmannstobel	16'000.00
8401	Chalchofen	3110 3130	ER	E	Anschaffung Mobiliar (Tischgarnitur bei Feuerstelle), Sicherheitsholzerei	2'500.00

ER Erfolgsrechnung

E Einmalige Ausgabe

W Wiederkehrende Ausgabe



Gestufter Erfolgsausweis

Kto.	Bezeichnung	Budget 2019	Rechnung 2019	Budget 2020
	Betrieblicher Aufwand	1'071'711	1'099'004.85	1'102'354.55
30	Personalaufwand	180'251	157'144.45	182'148.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	339'780	389'289.65	366'500.00
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-	-	1'256.55
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-	-	-
36	Transferaufwand	521'550	524'326.75	521'350.00
39	Interne Verrechnungen	30'130	28'244.00	31'100.00
	Betrieblicher Ertrag	750'325	805'433.25	793'235.00
40	Fiskalertrag	-	-	-
41	Regalien und Konzessionen	-	-	-
42	Entgelte	224'500	231'047.55	169'000.00
43	Verschiedene Erträge	-	-	-
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-	-	-
46	Transferertrag	497'365	544'755.70	591'835.00
49	Interne Verrechnungen	28'460	29'630.00	32'400.00
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-321'386	-293'571.60	-309'119.55
34	Finanzaufwand	-	-	-
44	Finanzertrag	260'794	288'545.35	287'300.00
	Ergebnis aus Finanzierung	260'794	288'545.35	287'300.00
	Operatives Ergebnis	-60'592	-5'026.25	-21'819.55
38	Einlage in Reserven	-	-	-
48	Bezug aus Reserven	-	-	-
	Reserveveränderungen	-	-	-
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-60'592	-5'026.25	-21'819.55
	Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)			

Grundsätze der Rechnungslegung einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Angewendetes Regelwerk

Die vorliegende Rechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (sGS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) erstellt. Es werden die allgemeinen Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung der St.Galler Gemeinden angewendet.

Rechnungslegungsgrundsätze

Die Grundsätze zur Rechnungslegung richten sich nach Art. 106a Abs. 1 des Gemeindegesetzes (sGS 151.2).

Bruttodarstellung

Aufwände und Erträge, Ausgaben und Einnahmen sowie Aktiven und Passiven werden getrennt voneinander, ohne gegenseitige Verrechnung, in voller Höhe ausgewiesen (Ausnahmen zum Prinzip der Bruttodarstellung sind aus dem Kontenrahmen ersichtlich).

Fortführung

Für die Rechnungslegung ist die Fortführung der Tätigkeit der Gemeinden begleitend.

Periodenabgrenzung

Aufwände und Erträge werden in derjenigen Periode erfasst, in der sie verursacht werden.

Vergleichbarkeit

Die Rechnungen der Gesamtgemeinde und der Verwaltungseinheiten sollen sowohl untereinander als auch über die Zeit hinweg vergleichbar sein.

Stetigkeit

Die Grundsätze der Rechnungslegung bleiben nach Möglichkeit während eines längeren Zeitraums unverändert.

Verständlichkeit

Die Informationen müssen klar und nachvollziehbar sein.

Wesentlichkeit

Sämtliche Informationen im Hinblick auf die Adressaten, die für eine rasche und umfassende Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage notwendig sind, sind offenzulegen. Nicht relevante Informationen sollen ausgelassen werden.

Zuverlässigkeit

Die Informationen sollen richtig sein und glaubwürdig dargestellt werden (Richtigkeit). Der wirtschaftliche Gehalt soll die Abbildung bestimmen (wirtschaftliche Betrachtungsweise). Die Informationen sollen willkürfrei und wertfrei dargestellt werden (Vollständigkeit).

Bilanzierung und Bewertung

Die Bilanz wird als Stichtagsrechnung geführt. Bilanzstichtag ist der 31. Dezember. Während die Bilanzierungsgrundsätze die Frage beantworten, ob ein Sachverhalt in der Bilanz auszuweisen ist, legen die Bewertungsgrundsätze fest, mit welchem Wert die Position in der Bilanz zu erscheinen hat.

Finanzvermögen

Das Finanzvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die nicht unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen.

Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen.

Zugänge zum Verwaltungsvermögen können nur durch Aktivierung aus der Investitionsrechnung erfolgen. Abgänge erfolgen durch Abschreibung sowie durch Übertragung in das Finanzvermögen bei Veräusserung oder Entwidmung.

Fremdkapital

Das Fremdkapital besteht aus Verbindlichkeiten zugunsten Dritter, die innerhalb eines Zeitraums zurückbezahlt werden müssen.

Eigenkapital

Das Eigenkapital ist der rechnerische Betrag, um den die Vermögenswerte die Verbindlichkeiten übersteigen.

Anhang zur Jahresrechnung

Abschreibungsmethode und Abschreibungssätze

Finanzvermögen

Wertberichtigungen des Finanzvermögens werden vorgenommen, wenn eine Wertveränderung gegenüber dem Buchwert eintritt.

Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen wird gemäss Ratsbeschluss vom 17. Dezember 2018 linear über folgende Nutzungsdauern abgeschrieben:

Bilanzkontogruppen	Anlagekategorie	Abschreibungsdauer
Böden	Böden	Keine
Strassen, Verkehrswege	Strassen, Verkehrswege	35 Jahre
	Brücken, Kunstbauten (konventionelle Bauweise)	70 Jahre
	Brücken, Kunstbauten (Leichtbauweise)	15 Jahre
Wasserbau	Wasserbau	50 Jahre
Übrige Tiefbauten	Übrige Tiefbauten (z.B. Friedhöfe, Plätze)	40 Jahre
	Kanal- und Leitungsnetze	50 Jahre
	Abwasseranlagen, Abfallanlagen (Tiefbauten)	50 Jahre
Hochbauten	Gebäude, Hochbauten (konventionelle Bauweise)	30 Jahre
	Gebäude, Hochbauten (Leichtbauweise)	25 Jahre
	Abwasseranlagen, Abfallanlagen (Hochbauten)	30 Jahre
Waldungen, Alpen	Waldungen, Alpen	Keine
Mobilien	Mobilien	7 Jahre
	Maschinen	7 Jahre
	Fahrzeuge	7 Jahre
	Spezialfahrzeuge	15 Jahre
	Hardware	4 Jahre
Anlagen im Bau	Anlagen im Bau im Verwaltungsvermögen	Keine
Übrige Sachanlagen	Übrige Sachanlagen	Nach erwarteter Nutzungsdauer
Immaterielle Anlagen	Software	4 Jahre
	Lizenzen, Nutzungsrechte, Markenrechte	5 Jahre
	Planungskosten	10 Jahre
	Übrige immaterielle Anlagen	5 Jahre
Darlehen	Darlehen	Keine
Beteiligungen, Grundkapitalien	Beteiligungen, Grundkapitalien	Keine
Investitionsbeiträge	Investitionsbeiträge	Gemäss Anlagekategorie des finanzierten Objekts
Passivierte Anschlussbeiträge	Passivierte Anschlussbeiträge	15 Jahre

Aktivierungsgrenze

Die Aktivierungsgrenze beträgt gemäss Ratsbeschluss vom 17. Dezember 2018 25'000 Franken, wobei Darlehen und Beteiligungen unabhängig von ihrer Höhe aktiviert werden.

Eigenkapitalnachweis

Der Eigenkapitalnachweis zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals auf.

Kto.	Bezeichnung	Bestand 01.01.	Zunahme	Abnahme	Bestand 31.12
2960	Neubewertungsreserve FV	33'030.00		33'030.00	-
2990	Jahresergebnis				-5'026.25
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	3'663'239.97	33'030.00		3'696'269.97
29	Total Eigenkapital (vor Verbuchung Jahresergebnis)	3'696'269.97	33'030.00	33'030.00	3'696'269.97

Rückstellungsspiegel

Der Rückstellungsspiegel ist eine Aufstellung aller Rückstellungen für Aufwände der Gemeinde.

Kto.	Bezeichnung/Zweck	Bestand 01.01.	Veränderung	Bestand 31.12.	Kommentar
205	Kurzfristige Rückstellungen	2'089.40	1'520.00	3'609.40	
2059	Übrige kurzfristige Rückstellungen				
20590.01	Weidholzerei	2'089.40		2'089.40	Ausführung 2020 geplant
20590.01	Weihnachtsessen 2019	-	1'520.00	1'520.00	Weihnachtsessen wird nachgeholt
	Total Rückstellungen	2'089.40	1'520.00	3'609.40	

Beteiligungsspiegel

Im Beteiligungsspiegel werden wesentliche Beteiligungen aufgeführt. Wesentlich ist eine Beteiligung dann, wenn:

- eine grössere kapitalmässige Beteiligung vorliegt;
- höhere Betriebsbeiträge geleistet werden oder
- die Gemeinde einen massgeblichen Einfluss auf die Steuerung hat.

Die Ortsgemeinde Grabs verfügt per 31. Dezember 2019 über keine Beteiligungen.

Gewährleistungsspiegel

Im Gewährleistungsspiegel werden aufgeführt:

- die Eventualverbindlichkeiten, insbesondere diejenigen, bei denen die Gemeinde zugunsten Dritter eine Verpflichtung eingeht, wie Bürgschaften, Garantieverpflichtungen oder Defizitgarantien;
- weitere Tatbestände mit Eventualcharakter, wenn sie noch nicht als Rückstellungen verbucht wurden.

Die Ortsgemeinde Grabs verfügt per 31. Dezember 2019 über keine Eventualverbindlichkeiten.

Anhang zur Jahresrechnung

Anlagespiegel

Finanz- und Sachanlagen Finanzvermögen

Kto.	Bezeichnung	Anschaffungskosten			Kumulierte Wertberichtigungen					Buchwert
		Stand 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-) Umgl. (+/-)	Stand 31.12.	Stand 01.01 (+/-)	Wertberichtigungen (-)	Wertaufholungen (+)	Abgänge (+/-) Umgl. (+/-)	Stand 31.12	Stand 31.12
107	Langfristige Finanzanlagen	820'105.41	-192'927.36	627'178.06	-	-	-	-	-	627'178.06
10700	Aktien und Anteilscheine	62'230.00		62'230.00						62'230.00
10710	Verzinsliche Anlagen	757'875.41	-192'927.35	564'948.06						564'948.06
	Total	820'105.41	-192'927.35	627'178.06	-	-	-	-	-	627'178.06

Verwaltungsvermögen

Kto.	Bezeichnung	Anschaffungskosten			Kumulierte Abschreibungen					Buchwert
		Stand 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-) Umgl. (+/-)	Stand 31.12.	Stand 01.01 (-)	Planmässige Abschreibungen (-)	Ausserplanmässige Abschreibungen / Wertberichtigungen (-)	Abgänge (+) Umgl. (+/-)	Stand 31.12	Stand 31.12
140	Sachanlagen VV	2'776'512.90		2'854'901.10	-	-	-	-	-	2'854'901.00
14000	Grundstücke, landwirtschaftlich	508'680.00		508'680.00						508'680.00
14030	Übrige Tiefbauten	-	62'827.45	62'827.45						62'827.45
14050	Waldungen, Alpen	1'903'000.00		1'903'000.00						1'903'000.00
14070	Anlagen in Bau	364'832.90	15'560.75	380'393.65						380'393.65
14	Total	2'776'512.90	78'388.20	2'854'901.10	-	-	-	-	-	2'854'901.10

	Ertragswert		Verkehrswert	Buchwert
Grundstücke Tal und Streue	929'800	403'000 davon Marktplatz	5'751'600 1'140'000 davon Marktplatz	508'680
Baurechte	20'000		1'073'000	
Wald	1'306'000		1'480'800	750'000
Alpen (inkl. Gebäuden und Chalchofen)	1'608'070		3'978'400	1'153'000
Gebäude der Alpen	-1'035'300		-3'118'840	
Total	2'828'570		9'164'960	2'411'680

Gemäss derzeitiger Auffassung gilt auf Alpen eine Hochbaute als «für die Bewirtschaftung notwendiger Bestandteil». Dadurch kann im Fall der Ortsgemeinde Grabs die Handhabung so gehalten werden, dass sämtliche jetzt bestehenden Alpgebäude im Verwaltungsvermögen bleiben und mit keiner Abschreibung belastet werden müssen. Dass dieses Vorgehen auch bilanzmässig abgesichert ist, zeigt die Auflistung der entsprechenden Werte oben, wonach der Ertragswert aller Liegenschaften abzüglich des Ertragswertes aller Gebäude, also nur die Bodenwerte, höher ist, als der bilanzierte Buchwert. Es ist hier zu vermerken, dass die Gebäude «Werkhof» und «Alpsennei» bisher schon ordentlich abgeschrieben wurden.

Zusätzliche Angaben

Zusätzliche Angaben, die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Bedeutung sind.

Übersicht über noch nicht abgerechnete Investitionskredite

Kto.	Bezeichnung	Gesamtkredit		Objektstand 01.01		Veränderung		Objektstand 31.12		Verfüg- barer Restkredit
		Aus- gaben	Ein- nahmen	Aus- gaben	Ein- nahmen	Aus- gaben	Ein- nahmen	Aus- gaben	Ein- nahmen	
8	Volkswirtschaft									
8180	Sanierung Alpwasserversorgung Gamperfin	700'000	265'000	577'855.70	-	9'604.00	-	587'459.70	-	112'540.30
8180	Ersatz, Neubau Güllegrube Ivelspus	85'000	-	-	-	5'956.75	-	5'956.75	-	79'043.25

Wertschriftenverzeichnis

Anzahl	Nominal- wert	Titelbezeichnung	Steuerwert	Buchwert 01.01.	Buchwert 31.12
435	200	Aktien Bergbahnen Wildhaus AG	138	60'030	60'030
1	200	Anteilscheine Raiffeisenbank Werdenberg		200	200
20	100	Grabser-Hallen-Genossenschaft		2'000	2000
		Total		62'230	62'230

Abschreibungsplan

Kto.	Bezeichnung	Abschreibungs- dauer		Buchwert 01.01.2020	Abschrei- bung 2020	Buchwert 31.12.2020	Restlauf- zeit in Jahren	Abschrei- bung 2021
		von-bis	Jahre					
14	Verwaltungsvermögen							
140	Sachanlagen VV							
1403	Übrige Tiefbauten							
14030.01	Güllegrube Herti	2020-2069	50	62'827.45	1'256.55	61'570.90	49	1'256.55
	Total			62'827.45	1'256.55	61'570.90		1'256.55

Investitionsrechnung 2019 – Budget 2020

Kto.	Bezeichnung	Budget 2019		Rechnung 2019		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8	Volkswirtschaft	303'144.30	286'000.00	78'388.20		403'583.55	423'800.00
818	Alpwirtschaft	303'144.30	286'000.00	78'388.20		191'583.55	286'000.00
8180.5030.01	Sanierung Alpwasserversorgung Gamperfin	122'144.30		9'604.00		112'540.30	
8180.5030.02	Ersatz, Neubau Güllegrube Herti	96'000.00		62'827.45			
8180.5030.03	Ersatz, Neubau Güllegrube Ivelspus	85'000.00		5'956.75		79'043.25	
8180.6300.01	Investitionsbeiträge Bund		137'800.00				137'800.00
8180.6310.01	Investitionsbeiträge Kanton		127'200.00				127'200.00
8180.6360.01	Investitionsbeiträge von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck		21'000.00				21'000.00
820	Forstwirtschaft					212'000.00	137'800.00
8200.5010.01	Sanierung Pirweg					212'000.00	
8200.6310.01	Investitionsbeiträge Kanton						106'000.00
8200.6320.01	Investitionsbeiträge von Gemeinden und Zweckverbänden für eigene Investitionsausgaben						31'800.00
9	Finanzen und Steuern				78'388.20		
999	Abschluss				78'388.20		
9990.6900.01	Aktivierte Ausgaben				78'388.20		
	Total	303'144.30	286'000.00	78'388.20	78'388.20	403'583.55	423'800.00
	Netto Ausgaben		17'144.30				
	Netto Einnahmen					20'216.45	
	Gesamttotal	303'144.30	303'144.30	78'388.20	78'388.20	423'800.00	423'800.00

Alpwasserversorgung Gamperfin

Letztes Jahr wurde an dieser Stelle berichtet, dass die Wasserversorgung auf die Alpsaison 2019 einsatzbereit sei.

Nach der Inbetriebnahme im Frühjahr stellte sich schnell heraus, dass noch nicht alles so funktioniert, wie es sollte. Leider waren die Filter nach sehr kurzer Zeit so stark verschmutzt, dass kein Wasser mehr in den Tank gelangen konnte. Unser Alpmeister war laufend für die Filterreinigung beim Tank auf den Stichböden unterwegs.

Anfangs bestand noch die Hoffnung, dass die Verschmutzungen dem vielen Wasser geschuldet waren, das die Quellen im Frühling lieferten. Leider besserte sich die Situation bis zum Beginn und auch während der Alpzeit nicht. Peter Tobler hatte während des ganzen Sommers in Sachen Filterreinigung viel zu tun und probierte einiges aus. Um den Alpen genügend Wasser zur Verfügung stellen zu können, mussten die Filter leider zeitweise wieder entfernt werden, weil sonst der Zufluss im Verhältnis zum Verbrauch zu gering gewesen wäre. Bedauerlicherweise löste sich das Problem der Verschmutzung während der gesamten Alpsaison nicht von selber.

Um zu wissen, wogegen die Ortsgemeinde Massnahmen ergreifen muss, wurden Wasserproben zur genauen Untersuchung eingeschickt. In der Zwischenzeit liegt das unerfreuliche Ergebnis vor, und es wird an verschiedenen Stellen überlegt, wie dem Problem beizukommen ist. Das Finden einer wirksamen Lösung stellt sich jedoch als schwierig heraus.

Anfangs Oktober wurden dem Landwirtschaftsamt alle Unterlagen der bis dahin angefallenen Baukosten für eine Teilabrechnung der Subventionen zugestellt. Leider standen beim Kanton nicht mehr genügend finanzielle Mittel zur Verfügung. Vage wurde eine mögliche Zahlung für Frühling 2020 in Aussicht gestellt.

Bauabrechnung Güllegrube Herti

Kredit 2019	CHF	96'000.00
Total Baukosten	CHF	62'827.45
Kostenunterschreitung	CHF	33'172.55

Ersatz, Neubau Güllegrube Ivelspus

Infolge Zeitmangels des beauftragten Bauunternehmens wird die Güllegrube Ivelspus im Frühjahr 2020 erstellt.

Sanierung Pirweg

Anlässlich der Waldbegehung 2019 wurden die Verwaltungsräte über die Situation am Pirweg informiert und konnten sich direkt vor Ort ein Bild machen.

Im Zuge der Strassensanierung 1979 wurde eine Betonbrücke erstellt. Der damalige Bauplan ist noch vorhanden. Die Brücke ist zwölf Meter lang und hat eine Fahrbahnbreite von drei Metern. Der oberflächliche Zustand weist keine gravierenden Mängel auf.

Auf der talseitigen Brückenauflage ist im oberen Ende ein grosses Loch weg erodiert. In diesem Bereich ist ein Teil der Kies/Stein-Fundation herausgebrochen. Zur genauen Feststellung und Ermittlung des Zustandes wurde ein Ingenieur beigezogen. Gemäss der Statik von 1979 wurde mit einer Radlast von zehn Tonnen gerechnet. Somit lässt sich eine Achslast von etwa 15 bis 20 Tonnen annehmen. Mittelfristig muss die statische Sicherheit in Frage gestellt werden.

Diese Brücke ist das «Nadelöhr» am Pirweg. Unterbleiben bauliche Massnahmen, muss er mittelfristig aus Sicherheitsgründen gesperrt werden. Ein sicheres Befahren der Kunstbaute wäre in drei bis fünf Jahren nicht mehr gewährleistet.

Mittelfristig werden auch weitere Abschnitte aufgrund des schlechten Zustandes des Strassenkörpers nicht mehr befahrbar sein, sodass der Pirweg für Fahrzeuge aller Art aus sicherheitsrelevanten Gründen komplett gesperrt werden müsste. Das Gebiet «Cherhalden» wäre dann nur noch zu Fuss erreichbar.

Für die Sanierung wurden verschiedene Varianten geprüft.

Kostenschätzung Variante 1

Sanierung Abschnitte A1-A3 inkl. Sanierung Kunstbaute	CHF 211'855.00
---	----------------

Kostenschätzung Variante 2

Totalausbau Pirweg	CHF 554'805.00
--------------------	----------------

Bei Variante 2 würde der Pirweg auf der gesamten Länge auf die Befahrbarkeit mit einem LKW ausgelegt. Die Strasse würde auf 3.50 m verbreitert und Kunstbauten so gebaut, dass sie den heute üblichen Belastungen standhalten.

Der Verwaltungsrat sprach sich für Variante 1 aus. Das Projekt wird beim Kantonsforstamt eingereicht, um in den Genuss von Geldern für die Erstellung der Schutzwaldinfrastruktur zu kommen.

Als Abgeltung für den Nutzen, den der Pirweg für die Allgemeinheit hat, beteiligt sich die Politische Gemeinde Grabs mit 15% der Gesamtkosten an der Sanierung.

Die Baukosten werden im Verwaltungsvermögen aktiviert und planmässig abgeschrieben. Im Forstreservfonds der Ortsgemeinde Grabs liegen aktuell CHF 192'268.80. Für die jährliche Abschreibung kann die Ortsgemeinde beim Kantonsforstamt einen Bezug aus dem Forstreservfonds beantragen, wodurch die künftigen Rechnungen durch die Abschreibung nicht belastet werden.

Bilanz per 31. Dezember 2019

Kto.	Bezeichnung	Bestand am 01. Januar 2019	Veränderungen		Bestand am 31. Dezember 2019
			Zuwachs	Abgang	
1	Aktiven	4'165'197.09	1'848'951.90	1'889'240.75	4'124'908.24
10	Finanzvermögen	1'388'684.19	1'707'736.25	1'826'413.30	1'270'007.14
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	359'717.63	1'202'521.81	1'154'970.30	407'269.14
10000.01	Kasse	2'861.00	6'272.25	6'680.00	2'453.25
10020.01	Raiffeisenbank Werdenberg, Kontokorrent	356'856.63	1'196'249.56	1'148'290.30	404'815.89
101	Forderungen	82'596.30	308'647.00	272'178.15	119'065.15
10100.01	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	79'294.55	262'955.25	268'878.15	73'371.65
10140.01	Diverse Forderungen von Dritten	3'300.00	45'690.00	3'300.00	45'690.00
10140.02	Verrechnungssteuern	1.75	1.75		3.50
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	124'884.85	114'754.79	124'884.85	114'754.79
10410.01	Aktive Rechnungsabgrenzungen Sach- und übriger Betriebsaufwand	129.20	8'000.00	129.20	8'000.00
10430.01	Aktive Rechnungsabgrenzungen Transfers der Erfolgsrechnung	14'471.25	7'341.04	14'471.25	7'341.04
10440.01	Aktive Rechnungsabgrenzungen Finanzaufwand/Finanzertrag	227.50	151.65	227.50	151.65
10450.01	Aktive Rechnungsabgrenzungen übriger betrieblicher Ertrag	110'056.90	99'262.10	110'056.90	99'262.10
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	1'380.00	1'740.00	1'380.00	1'740.00
10600.01	Bergbahnen Wildhaus AG, Aktionärsbon	1'380.00	1'740.00	1'380.00	1'740.00
107	Langfristige Finanzanlagen	820'105.41	80'072.65	273'000.00	627'178.06
10700.01	Bergbahnen Wildhaus AG, Aktien	60'030.00			60'030.00
10700.02	Raiffeisenbank Werdenberg, Anteilschein	200.00			200.00
10700.03	Grabser-Hallen-Genossenschaft, Anteilscheine	2'000.00			2'000.00
10710.01	Raiffeisenbank Werdenberg, Sparkonto	718'875.41	80'072.65	260'000.00	538'948.06
10710.02	Forstgemeinschaft GRABUS, Darlehen Forstschlepper	39'000.00		13'000.00	26'000.00
14	Verwaltungsvermögen	2'776'512.90	141'215.65	62'827.45	2'854'901.10
140	Sachanlagen VV	2'776'512.90	141'215.65	62'827.45	2'854'901.10
14000.01	Grundstücke, landwirtschaftlich	508'680.00			508'680.00
14030.01	Güllegrube Herti	0.00	62'827.45		62'827.45
14050.01	Alpen mit Weiden und Gebäuden	1'153'000.00			1'153'000.00
14050.02	Waldungen	750'000.00			750'000.00
14070.01	Anlagen im Bau, Alpwasserversorgung Gamperfin	364'832.90	9'604.00		374'436.90
14070.02	Anlagen im Bau, Güllegrube Herti		62'827.45	62'827.45	
14070.03	Anlagen im Bau, Güllegrube Ivelspus		5'956.75		5'956.75
2	Passiven	4'165'197.09	1'639'833.45	1'675'096.05	4'129'934.49
20	Fremdkapital	468'927.12	1'606'803.45	1'642'066.05	433'664.52
200	Laufende Verbindlichkeiten	148'905.65	1'586'833.45	1'572'741.50	162'997.60
20000.01	Kreditoren allgemein	141'731.05	955'278.20	939'514.30	157'494.95
20050.01	Kreditor AHV		17'251.85	18'817.00	-1'565.15
20050.02	Kreditoren Unfallversicherungen		1'464.05	1'292.35	171.70
20050.03	Kreditor Pensionskasse		5'882.40	5'882.40	

Bilanz per 31. Dezember 2019



Kto.	Bezeichnung	Bestand am 01. Januar 2019	Veränderungen		Bestand am 31. Dezember 2019
			Zuwachs	Abgang	
20050.04	Kreditor Krankentaggeld		455.00	455.00	
20090.01	Durchgangskonto Lohn		124'528.35	124'528.35	
20090.02	Durchgangskonto Allgemein		12'244.85	12'252.35	-7.50
20090.03	Durchgangskonto Beiträge Sömmerung, BFF, LQ		468'728.75	468'728.75	
20090.04	Unternehmen Puragatterweg	2'352.85	1'000.00	400.00	2'952.85
20090.05	Lebensraumschaffung	4'821.75		871.00	3'950.75
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	57'764.55	17'250.00	57'764.55	17'250.00
20410.01	Passive Rechnungsabgrenzungen Sach- und übriger Betriebsaufwand		5'600.00		5'600.00
20430.01	Passive Rechnungsabgrenzungen Transfers der Erfolgsrechnung	45'157.25		45'157.25	
20440.01	Passive Rechnungsabgrenzungen Finanzaufwand/Finanzertrag	1'800.00	1'800.00	1'800.00	1'800.00
20450.01	Passive Rechnungsabgrenzungen übriger betrieblicher Ertrag	9'850.00	9'850.00	9'850.00	9'850.00
20490.01	Übrige passive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	957.30		957.30	
205	Kurzfristige Rückstellungen	2'089.40	1'520.00		3'609.40
20590.01	Übrige kurzfristige Rückstellungen	2'089.40	1'520.00		3'609.40
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	67'898.72	1'200.00	11'560.00	57'538.72
20640.01	Landw. Kreditgenossenschaft SG, Darlehen Alpsennerei	9'000.00		6'000.00	3'000.00
20690.01	Ruhwald Voralp	56'098.62	1'200.00	3'010.00	54'288.62
20690.02	Nussbaumpark Egeten	2'800.10		2'550.00	250.10
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	192'268.80			192'268.80
20910.01	Forstreservfonds	192'268.80			192'268.80
29	Eigenkapital	3'696'269.97	33'030.00	33'030.00	3'696'269.97
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	33'030.00		33'030.00	
29600.01	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	33'030.00		33'030.00	
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	3'663'239.97	33'030.00		3'696'269.97
29990.01	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	3'663'239.97	33'030.00		3'696'269.97
	Total Aktiven	4'165'197.09	1'848'951.90	1'889'240.75	4'124'908.24
	Total Passiven	4'165'197.09	1'639'833.45	1'675'096.05	4'129'934.49
	Passivenüberschuss				5'026.25

Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2019 nach RMSG

1. Ausgangslage

Mit Inkraftsetzung des Nachtrages zum Gemeindegesetz per 1. Januar 2019 haben alle Gemeinden des Kantons St.Gallen ihre Rechnungen ab dem Rechnungsjahr 2019 nach den Vorgaben des Rechnungsmodells der St.Galler Gemeinden (RMSG) zu erstellen.

Der vorliegende Bericht erläutert die Veränderungen, die sich per 1. Januar 2019 durch die Anwendung des neuen Rechnungsmodells auf die Bilanz der Ortsgemeinde Grabs ergeben. Der Bericht wird der Bürgerversammlung zusammen mit der Jahresrechnung 2019 zur Genehmigung vorgelegt.

2. Bilanzierung und Bewertung

Während die Bilanzierungsgrundsätze die Frage beantworten, ob ein Sachverhalt in der Bilanz auszuweisen ist, legen die Bewertungsgrundsätze fest, mit welchem Wert die Position in der Bilanz zu erscheinen hat.

Finanzvermögen

Das Finanzvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die nicht unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen.

Kontengruppe		Definition und Bilanzierung	Bewertung
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	Jederzeit verfügbare Geldmittel und Sichtguthaben.	Nominalwert, Fremdwährungen sind zum Tageskurs per Bilanzstichtag umgerechnet.
101	Forderungen	Guthaben, die auf einem öffentlich-rechtlichen oder privat-rechtlichen Anspruch der Gemeinde gegenüber Dritten beruhen. Es handelt sich dabei um Forderungen, die ihrer Natur nach kurzfristig realisierbar sind und deshalb entsprechend ihrer Fälligkeit in flüssige Mittel umgewandelt werden. Forderungen werden verbucht, wenn die entsprechende Lieferung oder Leistung erbracht ist und der Nutzen an den Käufer beziehungsweise Leistungsbezüger übergegangen ist.	Sollverbuchung Bruttomethode Nominalwert Einzelbewertungsmethode
102	Kurzfristige Finanzanlagen	Finanzanlagen mit Laufzeiten von 90 Tagen bis ein Jahr. Sämtliche Finanzanlagen sind zu bilanzieren.	Sparkonten zum Nominalwert, Sparkonten in Fremdwährungen sind zum Tageskurs per Bilanzstichtag umgerechnet, Wertschriften mit Kurswert zum Kurswert per Bilanzstichtag, Wertschriften ohne Kurswert zum Verkehrswert oder zu Anschaffungs-/Herstellkosten.
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	Forderungen oder Ansprüche aus Lieferungen und Leistungen des Rechnungsjahres, die noch nicht in Rechnung gestellt oder eingefordert wurden, aber der Rechnungsperiode zuzuordnen sind. Vor dem Bilanzstichtag getätigte Ausgaben oder Aufwände, die der folgenden Rechnungsperiode zu belasten sind.	Nominalwert
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	Für die Leistungserstellung benötigte Waren und Materialien.	Anschaffungs-/Herstellkosten
107	Langfristige Finanzanlagen	Finanzanlagen mit Laufzeiten über ein Jahr. Sämtliche Finanzanlagen sind zu bilanzieren.	Kurswert oder Anschaffungskosten.
108	Sachanlagen FV	Grundstücke, Gebäude und Mobilien, die als Kapitalanlage oder für einen Wiederverkauf erworben werden (Förderung des Wohnungsbaus, Industrieansiedlung, Realersatz). Auch der übrige, vorsorgliche Landerwerb wird hier aktiviert (zB. Grundstücke in der öffentlichen Zone, sofern noch kein baureifes Projekt vorhanden ist). In diesem Konto sind auch die Übernahmen von Grundstücken aus dem Verwaltungsvermögen, die nicht mehr für die öffentliche Aufgabenerfüllung benötigt werden, zu verbuchen. Sämtliche Sachanlagen sind zu bilanzieren.	Verkehrswert
109	Forderungen gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	Kumulierte Aufwandüberschüsse der Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital.	Nominalwert

Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen.

Zugänge zum Verwaltungsvermögen können nur durch Aktivierung aus der Investitionsrechnung erfolgen. Abgänge erfolgen durch Abschreibung sowie durch Übertragung in das Finanzvermögen bei Veräusserung oder Entwidmung.

Kontengruppe	Definition und Bilanzierung	Bewertung
140 Sachanlagen VV	Sachgüter, die für die Erfüllung öffentlicher Aufgaben benötigt werden (zB. Strassen, Hochbauten, Wasserbauten, Mobilien). Aktivierung der Investitionsausgaben, wenn sie die Aktivierungsgrenze übersteigen.	Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen.
142 Immaterielle Anlagen VV	Nicht-physische Vermögensgegenstände wie Software, Lizenzen, Planungsausgaben (zB. Ortsplanungen). Aktivierung der Investitionsausgaben, wenn sie die Aktivierungsgrenze übersteigen.	Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen.
144 Darlehen	Darlehen mit festgelegter Laufzeit und Rückzahlungspflicht. Sämtliche Darlehen werden ungeachtet der Aktivierungsgrenze in der Investitionsrechnung gebucht und aktiviert.	Anschaffungskosten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen.
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	Beteiligungen aller Art, die (Mit-)Eigentümerrechte begründen. Sämtliche Beteiligungen werden ungeachtet der Aktivierungsgrenze in der Investitionsrechnung gebucht und aktiviert.	Anschaffungskosten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen.
146 Investitionsbeiträge	Beiträge an Investitionen von Dritten, die durch finanzielle Hilfe der Gemeinde gefördert werden. Aktivierung der Investitionsbeiträge, wenn sie die Aktivierungsgrenze übersteigen.	Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen.

Fremdkapital

Das Fremdkapital besteht aus Verbindlichkeiten zugunsten Dritter, die innerhalb eines Zeitraums zurückbezahlt werden müssen.

Kontengruppe	Definition und Bilanzierung	Bewertung
200 Laufende Verbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen oder anderen betrieblichen Aktivitäten, die innerhalb eines Jahres fällig sind oder fällig werden können. Laufende Verbindlichkeiten werden bilanziert, wenn ihr Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt und der Mittelabfluss zur Erfüllung sicher oder wahrscheinlich ist.	Bruttomethode Nominalwert
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Finanzierungsgeschäften bis ein Jahr Laufzeit.	Nominalwert
202 Steuerbezug	Bilanzkonto für die Verbuchung von Steuertransaktionen.	Nominalwert
204 Passive Rechnungsabgrenzungen	Verbindlichkeiten aus dem Bezug von Lieferungen und Leistungen des Rechnungsjahres, die noch nicht in Rechnung gestellt oder eingefordert wurden, aber der Rechnungsperiode zuzuordnen sind. Vor dem Bilanzstichtag eingegangene Erträge oder Einnahmen, die der folgenden Rechnungsperiode gutzuschreiben sind.	Nominalwert
205 Kurzfristige Rückstellungen	Durch ein Ereignis in der Vergangenheit erwarteter oder wahrscheinlicher Mittelabfluss in der folgenden Rechnungsperiode. Eine Rückstellung ist zu bilden, wenn es sich um eine gegenwärtige Verpflichtung handelt, deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, der Mittelabfluss zur Erfüllung der Verpflichtung wahrscheinlich ist (Eintrittswahrscheinlichkeit über 50 Prozent), die Höhe der Verpflichtung zuverlässig geschätzt werden kann und der Betrag wesentlich ist.	Nach allgemein anerkannten Grundsätzen.
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Finanzierungsgeschäften über ein Jahr Laufzeit.	Nominalwert

Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2019 nach RMSG

Kontengruppe		Definition und Bilanzierung	Bewertung
208	Langfristige Rückstellungen	Durch ein Ereignis in der Vergangenheit erwarteter oder wahrscheinlicher Mittelabfluss in einer späteren Rechnungsperiode. Eine Rückstellung ist zu bilden, wenn es sich um eine gegenwärtige Verpflichtung handelt, deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, der Mittelabfluss zur Erfüllung der Verpflichtung wahrscheinlich ist (Eintrittswahrscheinlichkeit über 50 Prozent), die Höhe der Verpflichtung zuverlässig geschätzt werden kann und der Betrag wesentlich ist.	Nach allgemein anerkannten Grundsätzen.
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	Kumulierte Ertragsüberschüsse der Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital. Sämtliche Spezialfinanzierungen und Fonds sind zu bilanzieren.	Nominalwert

Eigenkapital

Das Eigenkapital ist der rechnerische Betrag, um den die Vermögenswerte die Verbindlichkeiten übersteigen.

Kontengruppe		Definition und Bilanzierung	Bewertung
290	Spezialfinanzierungen im EK	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital (zB. Abfallbeseitigung, Abwasserbeseitigung, Feuerwehr, Altersheim). Sämtliche Spezialfinanzierungen sind zu bilanzieren.	Nominalwert
291	Fonds im EK	Fonds im Eigenkapital (zB. Energiefonds). Sämtliche Fonds sind zu bilanzieren.	Nominalwert
292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	Rücklagen gebildet aus Rechnungsüberschüssen bzw. Budgetverbesserungen der einzelnen Bereiche.	Nominalwert
293	Vorfinanzierungen und zusätzliche Abschreibungen	Reserven zur teilweisen oder vollständigen Finanzierung des zukünftigen Abschreibungsaufwands künftiger oder bereits getätigter Investitionsvorhaben. Sämtliche Vorfinanzierungen und zusätzliche Abschreibungen sind zu bilanzieren.	Nominalwert
294	Reserven	Reserven zur Glättung des Gesamtergebnisses der Erfolgsrechnung (zB. Ausgleichsreserve, Reserve Werterhalt Finanzvermögen). Sämtliche Reserven sind zu bilanzieren.	Nominalwert
295	Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen	Saldo der Bilanzveränderung durch Neubewertung des Verwaltungsvermögens beim Übergang auf RMSG.	Nominalwert
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	Saldo der Bilanzveränderung durch Neubewertung des Finanzvermögens beim Übergang auf RMSG.	Nominalwert
299	Bilanzüberschuss/- fehlbetrag	Saldo aus den kumulierten Überschüssen und Defiziten der Erfolgsrechnung. Wird ein Fehlbetrag (negatives Vorzeichen) ausgewiesen, verbleibt der Posten auf der Passivseite.	Nominalwert

3. Neubewertung der Bilanz

3.1 Eröffnungsbilanz per 1. Januar 2019

Die Eröffnungsbilanz per 1. Januar 2019 wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (sGS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) erstellt.

Die Gliederungs- und Darstellungsvorschriften der Bilanz ergeben sich aus der Weisung des Amtes für Gemeinden über den Kontenrahmen.

Die Eröffnungsbilanz per 1. Januar 2019 zeigt folgendes Bild (alle Beträge in Franken):

3.1.1 Aktiven

HRM1		Bilanz per 31.12.2018	RMSG		Bilanz per 01.01.2019	Erläuterungen
1	Aktiven	4'132'167.09	1	Aktiven	4'165'197.09	
10	Finanzvermögen	3'767'334.19	10	Finanzvermögen	1'388'684.19	3.2.1
100	Flüssige Mittel	359'717.63	100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	359'717.63	
101	Guthaben	82'596.30	101	Forderungen	82'596.30	
102	Anlagen	3'200'135.41	104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	124'884.85	
108	Aktive Rechnungsabgrenzungen	124'884.85	106	Vorräte und angefangene Arbeiten	1'380.00	
			107	Langfristige Finanzanlagen	820'105.41	
11	Ordentliches Verwaltungsvermögen	364'832.90	14	Verwaltungsvermögen	2'776'512.90	3.2.2
110	Sachgüter	364'832.90	140	Sachanlagen VV	2'776'512.90	

3.1.2 Passiven

HRM1		Bilanz per 31.12.2018	RMSG		Bilanz per 01.01.2019	Erläuterungen
2	Passiven	4'132'167.09	2	Passiven	4'165'197.09	
20	Fremdkapital	276'658.32	20	Fremdkapital	468'927.12	3.2.33
200	Laufende Verpflichtungen	144'083.90	200	Laufende Verbindlichkeiten	148'905.65	
202	Mittel- und langfristige Schulden	72'720.47	204	Passive Rechnungsabgrenzungen	57'764.55	
204	Rückstellungen	2'089.40	205	Kurzfristige Rückstellungen	2'089.40	
208	Passive Rechnungsabgrenzungen	57'764.55	206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	67'898.72	
			209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	192'268.80	
28	Sondervermögen	192'268.80				3.2.44
280	Zweckbestimmte Zuwendungen	192'268.80				
29	Eigenkapital	3'663'239.97	29	Eigenkapital	3'696'269.97	3.2.5
296	Neubewertungsreserven Finanzvermögen		296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	33'030.00	
298	Übriges Eigenkapital		299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	3'663'239.97	
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	3'663'239.97				

Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2019 nach RMSG

3.2 Erläuterungen zur Eröffnungsbilanz

Nachfolgend werden die bedeutendsten Veränderungen der neuen Rechnungslegung in der Bilanz per 31. Dezember 2018 zur Bilanz per 1. Januar 2019 aufgezeigt und kommentiert (alle Beträge in Franken).

3.2.1 Finanzvermögen

Mit der Einführung von RMSG ist das gesamte Finanzvermögen neu zu bewerten.

Die Neubewertung führt zu einer Neubewertungsreserve von 33'030 Franken, die auf der Passivseite der Bilanz im Konto 296 «Neubewertungsreserve Finanzvermögen» ausgewiesen wird. Die detaillierten Angaben zur Neubewertung sind aus dem Anhang 1 zu entnehmen (siehe Seite 122).

Der Verwaltungsrat der Ortsgemeinde Grabs hat am 17. Dezember 2018 beschlossen, das Pachtland mit Wiesen und Gebäuden inkl. Streuteilungen, die Alpen mit Weiden und Gebäuden inkl. Chalchofen sowie die Waldungen zu den am 31. Dezember 2018 bilanzierten Buchwerten in das Verwaltungsvermögen zu übertragen.

Buchwert per 31. Dezember 2018 nach HRM1		3'767'334.19
Veränderungen durch Bilanzübertragungen		
14000 Übertragung Pachtland mit Wiesen und Gebäuden inkl. Streuteilungen: Buchwert in Verwaltungsvermögen	-508'680	
14050 Übertragung Alpen mit Weiden und Gebäuden inkl. Chalchofen: Buchwert in Verwaltungsvermögen	-1'153'000	
14050 Übertragung Waldungen: Buchwert in Verwaltungsvermögen	<u>-750'000</u>	-2'411'680.00
Veränderungen durch Neubewertungen		
1070 Aktien und Anteilscheine	33'030	
Buchwert per 01. Januar 2019 nach RMSG		1'388'684.19

3.2.2 Verwaltungsvermögen

Mit der Einführung von RMSG sind die Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens neu zu bewerten. Das übrige Verwaltungsvermögen kann neu bewertet werden.

Der Verwaltungsrat der Ortsgemeinde Grabs hat am 17. Dezember 2018 beschlossen, das Pachtland mit Wiesen und Gebäuden inkl. Streuteilungen, die Alpen mit Weiden und Gebäuden inkl. Chalchofen sowie die Waldungen zu den am 31. Dezember 2018 bilanzierten Buchwerten in das Verwaltungsvermögen zu übernehmen.

Buchwert per 31. Dezember 2018 nach HRM1		364'832.90
Veränderungen durch Bilanzübertragungen		
14000 Übertragung Pachtland mit Wiesen und Gebäuden inkl. Streuteilungen: Buchwert aus Finanzvermögen	508'680	
14050 Übertragung Alpen mit Weiden und Gebäuden inkl. Chalchofen: Buchwert aus Finanzvermögen	1'153'000	
14050 Übertragung Waldungen: Buchwert aus Finanzvermögen	<u>750'000</u>	2'411'680.00
Buchwert per 01. Januar 2019 nach RMSG		2'776'512.90

Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2019 nach RMSG



3.2.3 Fremdkapital

Der Buchwert des Fremdkapitals erhöht sich um CHF 192'658.32.

Buchwert per 31. Dezember 2018 nach HRM1		276'658.32
Veränderungen durch Bilanzübertragungen		
20910 Forstreservfonds (bisher Konto 2800)	<u>192'268.80</u>	192'268.80
Buchwert per 01. Januar 2019 nach RMSG		468'927.12

3.2.4 Sondervermögen

Das Sondervermögen ist nach RMSG nicht mehr vorgesehen. Die Vermögenswerte sind neu im Fremd- oder Eigenkapital zu führen. Die Zuteilung der Sondervermögenswerte per 31. Dezember 2018 erfolgt wie folgt:

Zweckbestimmte Zuwendungen

Bezeichnung	Betrag	HRM1-Konto	RMSG-Konto	Bemerkungen
Forstreservfonds	192'268.80	2800	20910	Fremdkapital

3.2.5 Eigenkapital

Der Buchwert des Eigenkapitals erhöht sich um 33'030 Franken.

Buchwert per 31. Dezember 2018 nach HRM1		3'663'239.97
Veränderungen durch Neubewertungen allgemeiner Haushalt		
29600 Neubewertungsreserve Finanzvermögen aus der Neubewertung des Finanzvermögens		<u>33'030</u>
		33'030.00
Buchwert per 01. Januar 2019 nach RMSG		3'696'269.97

4. Verwendung der Reserven

4.1 Neubewertungsreserve Finanzvermögen

Zur Verwendung der Neubewertungsreserve Finanzvermögen stehen folgende Optionen zur Verfügung.

Option 1	Option 2	Option 3
Überführung per 31.12. in den Bilanzüberschuss	Überführung per 31.12. in die Ausgleichsreserve	Einlage in die Reserve Werterhalt Finanzvermögen (bis zur maximal zulässigen Höhe)

Die Neubewertungsreserve Finanzvermögen von 33'030 Franken wird wie folgt verwendet:

- Überführung in den Bilanzüberschuss (Konto 2999)	33'030
Total	33'030

Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2019 nach RMSG

5. Beschluss

- Der Bericht zur Neubewertung der Bilanz nach RMSG per 1. Januar 2019 inklusive der Anhänge 1 bis 3, welche einen integrierten Bestandteil dieses Beschlusses bilden, wird genehmigt.
- Folgende Überführungen vom Finanzvermögen ins Verwaltungsvermögen werden genehmigt (gemäss Liegenschaftsverzeichnis per 31. Dezember 2018, siehe Seiten 101 bis 104 der Jahresrechnung 2018):
 - Pachtland mit Wiesen und Gebäuden inkl. Streuteilungen: Buchwert 508'680 Franken;
 - Alpen mit Weiden und Gebäuden inkl. Chalchofen: Buchwert 1'153'000 Franken;
 - Waldungen: Buchwert 750'000 Franken.
- Das Ergebnis der per 1. Januar 2019 durchgeführten Neubewertung des Finanzvermögens gemäss Ziffer 3.2.1 und Anhang 1: Details zur Neubewertung des Finanzvermögens werden genehmigt.
- Die Neubewertungsreserve Finanzvermögen wird wie folgt verwendet:
 - Überführung in den Bilanzüberschuss: 33'030 Franken.
- Der Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2019 wird der Bürgerversammlung vom 30. März 2020 zur Genehmigung vorgelegt.

Anhang 1: Details zur Neubewertung des Finanzvermögens

1070 Aktien und Anteilscheine

Bezeichnung der Anlage	Bewertung	Buchwert HRM1	Buchwert RMSG	Neubewertungsbetrag
290 Aktien Bergbahnen Wildhaus AG	Kurswert CHF 138.00 (Steuerwert per 31.12.18)	0	40'020	40'020
145 Aktien Bergbahnen Wildhaus AG	Kurswert CHF 138.00 (Steuerwert per 31.12.18)	29'000	20'010	20'010
20 Anteilscheine Grabser-Hallen-Genossenschaft	CHF 100.00/Anteilschein	0	2'000	2'000
Total Neubewertungsbetrag				62'030

Anhang 2: Detaillierte Schlussbilanz per 31. Dezember 2018 (HRM1)

HRM1-Kto.	Bezeichnung	RMSG-Kto.	Buchwert per 31.12.2018
1	Aktiven		4'132'167.09
10	Finanzvermögen		3'767'334.19
100	Flüssige Mittel		359'717.63
1000.00	Kassa	10000.01	2'861.00
1002.28	RAIBA Werdenberg OERK 2318.28	10020.01	356'856.63
101	Guthaben		82'596.30
1013.00	Debitoren	10100.01	79'294.55
1014.00	Guthaben von Gemeinwesen	10140.01	3'300.00
1015.00	Verrechnungssteuern	10140.02	1.75
102	Anlagen		3'200'135.41
1020.32	RAIBA Werdenberg, Sparkonto 2313.32	10710.01	718'875.41
1021.00	Genossenschaft Anteil Raiffeisenbank Werdenberg	10700.02	200.00
1021.02	Bergbahnen Wildhaus AG Aktien	10700.01	29'000.00
1022.03	FG GRABUS Darlehen	10710.02	39'000.00
1023.01	Pachtland mit Wiesen und Gebäuden	14000.01	444'300.00

Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2019 nach RMSG



HRM1-Kto.	Bezeichnung	RMSG-Kto.	Buchwert per 31.12.2018
1023.02	Alpen mit Weiden und Gebäuden	14050.01	978'000.00
1023.03	Streuteilungen	14000.01	64'380.00
1023.05	Ferienhütten Chalchofen	14050.01	175'000.00
1023.06	Waldungen	14050.02	750'000.00
1025.01	Aktionärsbon BBW AG	10600.01	1'380.00
108	Transitorische Aktiven		124'884.85
1080.00	Rechnungsabgrenzungen	10410.01	129.20
1080.00	Rechnungsabgrenzungen	10430.01	14'471.25
1080.00	Rechnungsabgrenzungen	10440.01	227.50
1080.00	Rechnungsabgrenzungen	10450.01	110'056.90
11	Verwaltungsvermögen		364'832.90
110	Sachgüter		364'832.90
1101.02	Alpwasserversorgung Gamperfin	14070.01	364'832.90
2	Passiven		4'132'167.09
20	Fremdkapital		276'658.32
200	Laufende Verpflichtungen		144'083.90
2000.00	Kreditoren	20000.01	141'731.05
2009.20	Unternehmen Puragatterweg	20090.04	2'352.85
202	Mittel- und langfristige Schulden		72'720.47
2021.00	Darlehen Landw. Kreditkasse SG	20640.01	9'000.00
2029.01	Lebensraumschaffung	20090.05	4'821.75
2029.30	Ruhwald Voralp	20690.01	56'098.62
2029.94	Nussbaumpark Egeten	20690.02	2'800.10
204	Rückstellungen		2'089.40
2040.00	Rückstellungen laufende Rechnung	20590.01	2'089.40
208	Transitorische Passiven		57'764.55
2080.00	Transitorische Passiven	20430.01	45'157.25
2080.00	Transitorische Passiven	20440.01	1'800.00
2080.00	Transitorische Passiven	20450.01	9'850.00
2080.00	Transitorische Passiven	20490.01	957.30
28	Sondervermögen		192'268.80
280	Zweckbestimmte Zuwendungen		192'268.80
2800.01	Forstreservfonds	20910.01	192'268.80
29	Eigenkapital		3'663'239.97
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre		3'663'239.97
2999.00	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	29990.01	3'663'239.97

Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2019 nach RMSG

Anhang 3: Detaillierte Eröffnungsbilanz per 1. Januar 2019 (RMSG)

RMSG-Kto.	Bezeichnung	HRM1-Kto.	Buchwert per 01.01.2019
1	Aktiven		4'165'197.09
10	Finanzvermögen		1'388'684.19
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen		359'717.63
10000.01	Kassa	1000.00	2'861.00
10020.01	Raiffeisenbank Werdenberg, Kontokorrent	1002.28	356'856.63
101	Forderungen		82'596.30
10100.01	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	1013.00	79'294.55
10140.01	Diverse Forderungen von Dritten	1014.00	3'300.00
10140.02	Verrechnungssteuern	1015.00	1.75
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen		124'884.85
10410.01	Aktive Rechnungsabgrenzungen Sach- und übriger Betriebsaufwand	1080.00	129.20
10430.01	Aktive Rechnungsabgrenzungen Transfers der Erfolgsrechnung	1080.00	14'471.25
10440.01	Aktive Rechnungsabgrenzungen Finanzaufwand/Finanzertrag	1080.00	227.50
10450.01	Aktive Rechnungsabgrenzungen übriger betrieblicher Ertrag	1080.00	110'056.90
106	Vorräte und angefangene Arbeiten		1'380.00
10600.01	Bergbahnen Wildhaus AG, Aktionärsbon	1025.01	1'380.00
107	Langfristige Finanzanlagen		820'105.41
10700.01	Bergbahnen Wildhaus, Aktien	1021.02	60'030.00
10700.02	Raiffeisenbank Werdenberg, Anteilschein	1021.00	200.00
10700.03	Grabser-Hallen-Genossenschaft, Anteilscheine		2'000.00
10710.01	Raiffeisenbank Werdenberg, Sparkonto	1020.32	718'875.41
10710.02	Forstgem. GRABUS, Darlehen Forstschlepper	1022.03	39'000.00
14	Verwaltungsvermögen		2'776'512.90
140	Sachanlagen VV		2'776'512.90
14000.01	Grundstücke, landwirtschaftlich	1023.01 1023.03	508'680.00
14050.01	Alpen mit Weiden und Gebäuden	1023.02 1023.05	1'153'000.00
14050.02	Waldungen	1023.06	750'000.00
14070.01	Anlagen im Bau, Alpwasserversorgung Gamperfin	1101.02	364'832.90
2	Passiven		4'165'197.09
20	Fremdkapital		468'927.12
200	Laufende Verbindlichkeiten		148'905.65
20000.01	Kreditoren allgemein	2000.00	141'731.05
20090.04	Unternehmen Puragatterweg	2009.20	2'352.85
20090.05	Lebensraumschaffung	2029.01	4'821.75
204	Passive Rechnungsabgrenzungen		57'764.55
20430.01	Passive Rechnungsabgrenzungen Transfers der Erfolgsrechnung	2080.00	45'157.25
20440.01	Passive Rechnungsabgrenzungen Finanzaufwand/Finanzertrag	2080.00	1'800.00
20450.01	Passive Rechnungsabgrenzungen übriger betrieblicher Ertrag	2080.00	9'850.00
20490.01	Übrige passive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	2080.00	957.30
205	Kurzfristige Rückstellungen		2'089.40
20590.01	Übrige kurzfristige Rückstellungen	2040.00	2'089.40

Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2019 nach RMSG



RMSG-Kto.	Bezeichnung	HRM1-Kto.	Buchwert per 01.01.2019
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten		67'898.72
20640.01	Landw. Kreditgenossenschaft SG, Darlehen Alpsennerei	2021.00	9'000.00
20690.01	Ruhwald Voralp	2029.30	56'098.62
20690.02	Nussbaumpark Egeten	2029.94	2'800.10
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital		192'268.80
20910.01	Forstreservfonds	2800.01	192'268.80
29	Eigenkapital		3'696'269.97
29600.02	Neubewertungsreserve Finanzvermögen		33'030.00
29990.01	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	2999.00	3'663'239.97



Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission

Geschätzte Ortsbürgerinnen und Ortsbürger

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir am 31. Januar 2020 die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2019 sowie die Anträge des Verwaltungsrates über das Budget für das Rechnungsjahr 2020 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Im Zusammenhang mit der Einführung von RMSG haben wir folgende ausserordentliche Prüfungshandlungen vorgenommen:

- **Vollständige und richtige Anwendung des Rechnungslegungsmodells RMSG.**
- **Bilanzübernahme HRM1 auf RMSG inkl. notwendiger Umgliederungen, insbesondere Neuzuteilung von Finanzvermögen und Verwaltungsvermögen.**
- **Neubewertung des Finanzvermögens per 1. Januar 2019 und Verwendung der Neubewertungsreserve.**

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung, der Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2019 und die Amtsführung sowie die Anträge des Verwaltungsrates über das Budget den gesetzlichen Bestimmungen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2019 und der Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2019 der Ortsgemeinde Grabs seien zu genehmigen.
2. Die Anträge des Verwaltungsrates über das Budget für das Rechnungsjahr 2020 seien zu genehmigen.

Grabs, 31. Januar 2020

Die Geschäftsprüfungskommission

Eggenberger Thomas, Steinbergweg 6
Lippuner Stephanie, Fabrikstrasse 6
Vetsch Andreas, Wunnhof 106
Vetsch Matthias, Dorfengrabenstrasse 3
Wohlwend Manfred, Feldhofgasse 9

Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

- a) Die Richtigkeit der Erfolgsrechnung und der Bilanz 2019 bestätigt am 27. Januar 2020.

Die Kassierin: Eggenberger Monika

- b) Vorstehende Erfolgsrechnung samt Bilanz 2019 und das Budget 2020 wurden vom Verwaltungsrat geprüft und am 27. Januar 2020 genehmigt:

Der Präsident: Sturzenegger Hans
Für den Verwaltungsrat: Vetsch Andreas
Eggenberger Markus
Stricker Walter
Sturzenegger Ueli

- c) Vorstehende Erfolgsrechnung samt Bilanz 2019 und das Budget 2020 wurden von der Geschäftsprüfungskommission am 31. Januar 2020 geprüft und für richtig befunden.

Die Geschäftsprüfungskommission:
Eggenberger Thomas
Lippuner Stephanie
Vetsch Andreas
Vetsch Matthias
Wohlwend Manfred

- d) Vorstehende Erfolgsrechnung samt Bilanz 2019 und das Budget 2020 mit den beigefügten Tabellen und Berichten sind von der Bürgerschaft der Ortsgemeinde Grabs am 30. März 2020 genehmigt worden:

Der Versammlungsleiter:

Die Protokollführerin:

Traktandenliste / Vorwort

Kirchgemeindeversammlung

Freitag, 27. März 2020, 20 Uhr, Kirchgemeindehaus Grabs

1. Vorlage der Jahresrechnung und des Vermögensausweises 2019 nebst Bericht und Anträgen der Geschäftsprüfungskommission
2. Vorlage des Budgets und des Steuerplanes 2020
3. Investitionskredit für die Sanierung der Glockenanlage
4. Wahlen
 - a) Mitglied der Kirchenvorsteherchaft
 - b) Abgeordneter in die Synode
 - c) Präsidium
5. Mitteilungen und Umfrage

Anträge von Kirchenmitgliedern sind acht Tage vor der Kirchgemeindeversammlung schriftlich beim Vize-Präsidenten Thomas Gantenbein einzureichen.

Fehlende Stimmausweise können bei der Aktuarin Denise Obrist (081 750 30 50) angefordert werden.



Vorwort

Wir leben in unsicheren, wirren Zeiten. Viele reden von der Apokalypse. Ist es da nicht lächerlich, wenn wir von Jahresberichten reden und von Glocken, die drei oder fünf Minuten läuten und von Feedbackbogen? Nein, denn bei diesen Dingen geht es um eine Botschaft, die das Potential hat, eine Welt zu retten. Nicht um uns geht es, sondern um diese Botschaft, die so unglaublich gut ist, dass wir sie immer wieder hören müssen, in neuen Worten und Gestalten.

Unsere Glocken tragen eine Botschaft der Liebe in diese Welt. Viele lieben diese Glocken, sie bedeuten Heimat. Warum also dann das Reduzieren des Geläuts? Die Zeiten ändern sich. Wir müssen mehr Rücksicht nehmen. Die Botschaft der Glocken muss glaubwürdig sein. Wir sollen glaubwürdig sein. Aber wir sollen uns auch nicht verstecken. Das geht nur, wenn wir in Liebe und Wertschätzung miteinander umgehen und aufeinander hören. Und diese Liebe und Wertschätzung hat ihren vollkommenen Ausdruck in Jesus Christus gefunden. Er ist noch wichtiger als Glocken. Seine Liebe soll durch sie erschallen.

Jedoch brauchen wir einander. Darum Feedbackbogen. Wir möchten wissen, was die Gemeindeglieder denken. Uns ist es wichtig, dass sich Kirchbürger beteiligen an allen Aktivitäten. Und ein Feedback, eine Rückmeldung zu geben, ist eine Form von Beteiligung. Wir können davon nur lernen, wenn jemand uns sagt, was bei ihm oder ihr angekommen ist. Jesus hat nicht zurückgehalten mit Feedback und Rückmeldung. Denn ihm waren die Menschen wichtig. Für sie ist er ja gekommen.

Eine Gemeinde soll etwas Familiäres haben. Viele sagen mir, es sei nicht einfach in den familiären Kreis unserer Gemeinde vorzustossen. Eine schriftliche Rückmeldung zu geben, ist ein erster Schritt. In einer Familie gibt man sich Rückmeldung. Man ist sich nahe. Nähe bedeutet Gutes und Schwieriges. Man ist sich nahe und kann sich stützen. Und man ist sich nahe und kann aufbauende Kritik üben, die andere Familienmitglieder weiterbringt. Ein Feedbackpapier ausfüllen ist wie eine Glocke, die wir ertönen lassen. Man hört etwas. Man horcht auf. Man kommt einander näher. Wie wir als Gemeinde miteinander umgehen ist die lauteste Glocke, die eine Welt hört.

Jesus hat durch seinen Tod und seine Auferstehung eine Glocke ertönen lassen, die heute noch ruft und klingt. Sie klingt wie eine wunderbare Herzensmelodie. Sie klingt gegen Ungerechtigkeit. Diese Glocke tönt noch in tausend Jahren. Das gibt Gelassenheit und Mut.

John Bachmann, Pfarrer

Liebe Mitglieder unserer Kirchgemeinde

Bereits zum zweiten Mal darf ich euch als Co-Präsident zur Kirchgemeindeversammlung einladen. Im Anschluss an die Versammlung findet ein Apéro statt.

Wie im Einladungsschreiben (Beilage zum Stimmausweis) bereits erwähnt, finden sich im vorliegenden Jahresbericht detaillierte Informationen, welche euch einen Überblick über die Tätigkeiten und Aktivitäten in unserer Kirchgemeinde geben. Auf den folgenden Seiten ist ebenfalls die Jahresrechnung 2019 mit Vorschlag 2020 abgedruckt. Letztes Jahr behandelte die Kirchenvorsteherschaft wiederum in 15 Sitzungen die laufenden Geschäfte der Kirchgemeinde.

Nachfolgend ist eine Auswahl von Ereignissen der einzelnen Ressorts aus dem Jahr 2019 aufgeführt. Es besteht aber auch die Möglichkeit, sich während des Jahres auf unserer Homepage (www.ekirche-gg.ch) oder im Kirchenboten zu informieren.

Ressort Gottesdienst

slowUp-Gottesdienst

slowUp-Gottesdienst, der Gottesdienst der früher als sonst beginnt und erst noch an einem anderen Ort und mit etwas moderner Musik.



Trotzdem gehört er seit Jahren für einige zum festen Bestandteil des slowUp, so dass er jeweils 70 bis 100 Besucherinnen und Besucher zählt. Das Thema «Wenn die Erde beb» und der Interviewgast bewegten.

WIGA-Gottesdienst

Im Rahmen der WIGA lud die Evangelische Allianz Werdenberg im September zu einem Gottesdienst im grossen Festzelt zum Thema «Früher war selbst die Zukunft besser» ein.



Rund 700 Personen folgten der Einladung, füllten das Festzelt und erlebten einen abwechslungsreichen und lebendigen Gottesdienst mit Band, Videoclip, Generationen-Interview und einer Predigt, die veranschaulichte, wie wir Zeit erleben und so in Zukunft und Vergangenheit blicken.

Beteiligung am Gottesdienst

Wir freuen uns, dass sich auch dieses Jahr wieder viele als Lektorinnen und Lektoren an den Gottesdiensten beteiligt haben. Beteiligung der Gemeinde am Gottesdienst ist wichtig und wir hoffen auf noch mehr davon. Im Abendgottesdienst zum Beispiel begrüßen Mitglieder des Teams die Besucherinnen und Besucher, beteiligen sich an der Predigt oder sprechen einen Segen.



Wiederum viel Anklang fand der Jugendgospel-Gottesdienst mit Simon Griesinger im Januar 2019.

Amtsbericht

Ressort Kinder und Familie

Kidstreff

Der Kidstreff trifft sich 14-tägig freitags im Kirchgemeindehaus und ist ein Angebot für alle Kinder vom Kindergarten bis zur 5. Klasse. Wir spielen und singen und lachen viel miteinander und hören auch immer wieder interessante Geschichten von Gott und aus aller Welt.



So haben 2019 etwa 20 Kinder eine Reise rund um die Welt gemacht und wir waren zusammen in Panama, Brasilien, Südkorea und Kenia. Neben landestypischen Spielen und Liedern gab es auch immer eine leckere Kleinigkeit zum Essen und interessante Fakten über Land und Leute.

Familien-Gottesdienste

Der Familien-Gottesdienst an Heilig Abend war ein schönes Erlebnis für die zahlreichen Besucherinnen und Besucher in der Kirche Grabs.



Das Krippenspiel hatte sowohl lustige als auch tief sinnige Elemente und es war schön zu sehen, wie engagiert und kraftvoll die Kinder ihre Rollen spielten.

Kinderwoche

Viel los war wieder in der Kinderwoche zum Thema «Das verlassene Haus». Zeitweise waren mehr als 150 Kinder im und um das Kirchgemeindehaus unterwegs. Ein Team von über 60 Leitern ist dafür besorgt, dass sich die teilnehmenden Kinder wohl fühlen und wahrgenommen werden.



Viele von den Leitern sind Teenager, die sich mit Freude und Kraft in der Band, Theatergruppe, Technik, Postenarbeit oder in der Actiongruppe engagieren.

Ressort Jugend

Teenstreff

Die Jugendlichen (6. Klasse bis zum Konfirmandenalter) des TeensTreff treffen sich alle 14 Tage am Freitag, um zusammen zu kochen, lustige Aktionen und Spiele zu erleben und sich gemeinsam auf den Weg auf die Suche nach dem eigenen Glauben und der Bedeutung im Leben zu machen.



Es ist sehr erfreulich, dass sich seit den Sommerferien eine tolle Gruppe aus Jungen und Mädchen zusammengefunden hat, die ständig wächst und einen intensiven Zusammenhalt entwickelt hat. Auch sind die Abende immer wieder sehr abwechslungsreich. So waren wir beispielsweise in Buchs bowling, haben uns aber auch in den letzten Wochen gemeinsam Gedanken gemacht, welche Regeln im TeensTreff gelten sollen oder welche Rolle «Teilen» in unserer Gesellschaft oder unserem Leben spielt (wobei wir auch einen gemeinsamen Film gedreht haben).

Jugendgruppe «Upstairs»

Die Jugendgruppe «Upstairs» (englisch für «die Treppe hinauf») trifft sich ebenfalls jeden zweiten Freitag im Wechsel mit dem TeensTreff. Eingeladen sind alle Jugendlichen ab dem Konfirmandenalter. Auch hier gestalten wir zusammen eine gute Mischung aus gemeinsamem Kochen und Essen, aufregenden Aktionen und der Suche nach den Spuren Gottes in unserem Leben.



In einem Workshop im Mai haben wir zusammen die Wünsche, Erwartungen und Möglichkeiten der Gruppe erarbeitet. Besonders soll aber auch hier eine gute Zeit zusammen im Vordergrund stehen.

Helfende Hände

Auch letztes Jahr haben sich wieder Jugendliche beim diakonischen Projekt «Helfende Hände» aus Gams beteiligt und konnten Ende Mai einen Check in Höhe von 659 Franken an Markus Büchel übergeben. Dieser nahm die Summe stellvertretend für die Stiftung «GKB Unicycle Academy» in Nigeria entgegen. Dort haben Kinder aus schwierigen Verhältnissen im bevölkerungsreichsten Land Afrikas die Möglichkeit, das Einradfahren zu trainieren, um selbst Geld für Lebensmittel oder den Schulbesuch zu verdienen.



Das Geld für die Spende haben die fleissigen Jugendlichen am slowUp trotz Schnee und Regen durch Kinderschminken, Veloputzen und Kuchenverkauf verdient. Auch dieses Jahr gibt es wieder ab Februar die Möglichkeit, sich bei den «Helfenden Händen» zu beteiligen.

Ressort Erwachsene

Enneagrammkurs

Im März und April brachten Markus und Andrea Züger einer Gruppe von interessierten Teilnehmenden lebendig und packend das Enneagramm nahe. Das Enneagramm beschreibt neun Charaktertypen und hilft einem, sich selbst und andere besser zu verstehen. Mit ihren recht unterschiedlichen Charakteren, die sie in den Kurs einbrachten, machten Andrea und Markus Züger manches Aha-Erlebnis möglich, liessen die Teilnehmenden über sich selbst schmunzeln oder auch Kinder und Ehepartner besser verstehen.

Frauen

Die Frauenarbeit der Kirchgemeinde Grabs-Gams hat sich nach der Auflösung des Frauenvereins Grabs neu organisiert. Ein Team von Frauen koordiniert unter der Leitung von Diakonie Ute Grommes die unterschiedlichsten Anlässe von Frauen für Frauen. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Frauen, die ihre Freizeit einsetzen und diese Anlässe planen und durchführen.



Ob nun Badetaschen nähen, dekorative Schilder basteln, Autopannenkurs, Herzkissen für krebserkrankte Frauen nähen, Themenabend oder Adventsabend – gute Ideen für unterschiedlichste Anlässe werden gerne gehört und wenn möglich bei einem Anlass umgesetzt. Ziel ist es, Anlässe für unterschiedlichste Frauen aus der Kirchgemeinde und der Region anzubieten.

Meditation

Es ist erfreulich, dass die Angebote zur Meditation Anklang finden. Dieses Jahr gab es einen ökumenischen Kurs, den Pfarrer John Bachmann und Seelsorger Günter Schatzmann durchführten. Im November fand ein Kurs zum Thema «Hochsensibilität» statt, geleitet von Pfarrer John Bachmann. Vor diesem Kurs war jeweils eine Atemmeditation. Diese Angebote werden weitergeführt. Wir glauben, dass sie einem Bedürfnis entsprechen und auch interessant sind für Menschen, die sonst der Kirche eher fernstehen.

Amtsbericht

Ressort Senioren

Bei wunderbarem Wetter fuhren Ende August rund 80 Grabser und Gamser Seniorinnen und Senioren nach Warth am Arlberg und genossen dort im Restaurant «Wartherhof» ein feines Mittagessen. Frisch gestärkt ging es über das Faschinajoch ins Grosswalsertal.



Nach dem Kaffeehalt und einer gemeinsamen Andacht in der Probstei St.Gerold bildete die Rückfahrt den Abschluss eines schönen und erlebnisreichen Tages.

Ressort Diakonie

Im Frühling führten wir gemeinsam mit dem Diakonieverein Werdnberg und der Evangelischen Kirche Buchs einen Einführungskurs für den Besuchsdienst durch.



An zwei Samstagen lernten die Interessierten Grundlegendes über den Besuchsdienst und alles was damit zusammenhängt. Beinahe alle der Teilnehmer entschlossen sich, als Freiwillige in den Besuchsdiensten einer der beiden Kirchgemeinden mitzuwirken.

Wie jedes Jahr führen wir im Rahmen des Konfirmandenprojektes «Diakonie» einen Nachmittagsspaziergang mit Kaffee und Kuchen zum Kirchgemeindehaus durch. Damit die Konfirmanden für diesen Ausflug mit Bewohnern vom Stütlihus und des Pflegeheims gewappnet sind, erhalten sie am Vorabend neben dem theologischen Aspekt auch das praktische Handwerkszeug.



Dazu gehört auch die Handhabung des Rollstuhls und das eigene Erfahren, was angenehm und was unangenehm ist, wenn man im Rollstuhl geschoben wird.

Ressort Unterricht

Wir unterscheiden Religionsunterricht, ERG Kirche (Ethik, Religion und Gemeinschaft), geistliches Erlebnisprogramm für die 1. und 2. Oberstufenschüler und den Konfirmandenunterricht.

Konfirmanden

Jedes Jahr werden Konfirmandinnen und Konfirmanden auf ihrem Glaubensweg begleitet und durch die Konfirmation zu mündigen Christen.



In zwei eindrücklichen Konfirmationen an Auffahrt in Grabs und dem darauffolgenden Sonntag in Gams haben 39 junge Erwachsene ihren Glauben an Gott bestätigt und wurden mit Gottes Segen in ihren neuen Lebensabschnitt gesandt.

Neben vorgegebenen Themenabenden dürfen die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus einer Vielzahl interessanter Projekte ihr Programm selber bestimmen. Bei einem dieser Projekte wird das Thema: «Leben mit einem Handicap» erarbeitet. Spielerisch erleben die Konfirmanden, wie ein Alltag von Menschen mit einem Handicap aussieht und sich anfühlt. Was kann aus der Bibel zu diesem Thema gelernt werden? Eine pensionierte Lehrerin, die mit sogenannten «Pfötchen», ohne Hände, geboren wurde, erzählte und unterstützte die Konfirmandinnen und Konfirmanden bei ihrer Beschäftigung mit diesem Thema.



Beim Konfprojekt «Glaube und Zweifel» geht es nicht nur um Theorie, sondern die Schüler erfahren, dass Glauben (Vertrauen) und Zweifel zum Leben gehören.



Beim Abseilen in der «Brocha Burg» ist im Augenblick des Verlassens vom sicheren Boden beides präsent.

Die Konfirmanden stehen am Anfang einer erlebnisreichen Woche des Konfirmandenlagers.



Die Reise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln führte nach Sedrun. Zu Fuss ging es dann weiter zum Lagerhaus in Selva.

Neben Unterrichtsblöcken zu theologischen Fragestellungen und Lebensthemen blieb auch Zeit für Spiel, Spass und Gemeinschaft. Rückblickend war das Fahnenspiel im Gelände sicher die Aktivität, die die Lagergruppen untereinander am stärksten zusammenschweisste. Nicht jeder kann gut verlieren.



Einführung ins Abendmahl

Letztes Jahr war eine grosse Zahl 3. Klässler beim ersten Abendmahl dabei. Die Geschichte vom Seesturm, den Paulus erlebte und dabei eine Art Abendmahl feierte und deren Umsetzung begeisterte die Kinder.



Die Fachlehrkräfte «Religion» Esther Beerle, Ruth Müller, Irene Stäheli und Regula Zehnder leisteten eine grosse Arbeit. Hier wird sehr viel gesät in Kinderherzen!

Da wird wirklich zugehört! Vorne ein römischer Soldat, der Paulus auf dem Schiff bewachen sollte.



Amtsbericht

Im Rahmen der Vorbereitung auf den 3. Klass-Gottesdienst mit erstem Abendmahl führt Organist Werner Hungerbühler den Kindern jedes Jahr die Orgel vor. Den Kindern gefällt's!



Ressort Ökumene

Neben den ökumenischen Gottesdiensten gab es dieses Jahr den Anlass «Schweigen für den Frieden» in der Karwoche. Um das Feuer vor dem Galluszentrum herum wurde in einem schönen, ökumenischen Miteinander von Gründonnerstagabend bis zum Frühgottesdienst am Ostermorgen geschwiegen und gebetet.

Musik

«Gospel im Werdenberg»

Die Teilnehmerzahl der beliebten Projekte bleibt konstant hoch bei rund 120 Personen, wovon jeweils ca. ¼ Neue sind. Unter den Mitsingenden wachsen wertvolle Freundschaften. Im grossen Chor kommt es jedoch auch vor, dass man Ende Projekt noch Mitsingende entdeckt, die man nicht kennt. Dennoch: Das gemeinsame Üben und Unterwegssein inklusive «Lampenfieber» schweisst zusammen, auch wenn man nicht alle Namen weiss.



Simon Griesinger ist bereits seit fünf Jahren kompetenter und beliebter Chorleiter des GiW. Anlässlich seines 10. Konzertes mit «Gospel im Werdenberg» wurde er am Probetag nach einem souverän bestandenen lustigen Gospelraten zum 10-Stern-Gospeldirigenten gekürt!

Die Frühlingskonzerte «Mighty Wind» am 23. und 24. März in der Kanti Sargans und in Buchs vor vollem Haus ernteten wiederum Standing Ovationen für die mitreissenden Darbietungen mit Powerchor sound.

Ebenso die Herbstkonzerte «Thankful», welche erstmals beide in Buchs stattfanden. Um auch in kleineren Kirchen zu singen, tragen sich die Sängerinnen und Sänger nur für zwei der drei Gottesdienste ein: In Grabs, Buchs und Sennwald sangen jeweils um die 60 Mitwirkende einen Teil des Konzertprogramms und übten zusätzlich Singtaglieder zum Mitsingen für die Gemeinde.

Damit sich die Sängerinnen und Sänger im grossen Chor nicht mehr auf die Zehen stehen, alle genügend Platz finden und nach vorne sehen, wurden Sponsoren für halbmétrige Stufenpodeste als Ergänzung zu den vorhandenen gesucht, was sich sehr bewährt hat. Der Evangelischen Kirchgemeinde Grabs-Gams danken wir an dieser Stelle ganz herzlich für ihre Unterstützung!



Aus dem Chor heraus haben sich einige unter der engagierten Leitung von Andrea Weuste zum «Gebet vor der Probe» zusammen gefunden. Eine wichtige Unterstützung der Gospelarbeit!

Ressort Mission

Markus Lieberherr berichtete vor Mittelstufenschülern über die Arbeit «Suisse-Togo».

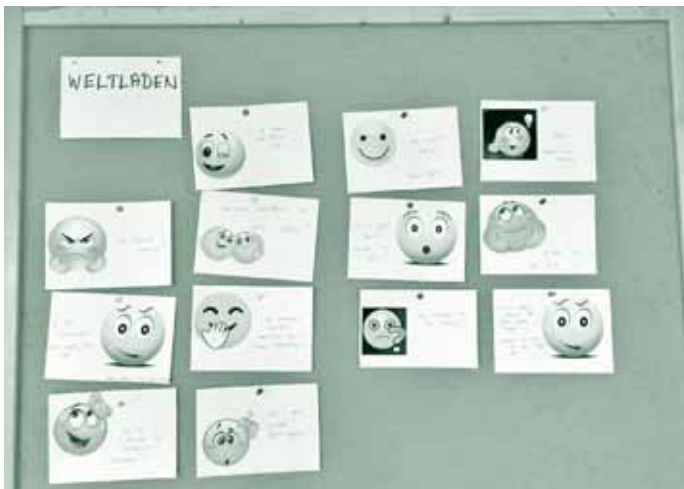


Die Schülerinnen und Schüler waren sehr betroffen; eine Klasse organisierte eine Sammlung für die Arbeit von Markus.

Seit einigen Jahren begleitet uns jeweils die Dorfmusik musikalisch beim «Brot für alle»-Gottesdienst.



Im Rahmen von Gramit (Grabser Missionsteam) treffen sich jeweils anfangs Jahr alle Gefässe aus dem Bereich «Mission» (Brot für alle, Weltladen, Missionssammlerinnen und 2-Stunden Lauf) zum Austausch und zum gemeinsamen Kontakt. So finden wertvolle Begegnungen statt. Das Thema «Mission» in unserer Kirchgemeinde wird gestärkt.



Smilies helfen den einzelnen Teams beim Jahresrückblick.

Gemeindetag

Bei herrlichem Wetter durfte im September der Gemeindetag stattfinden. Beginnend mit dem Familiengottesdienst folgte ein gemütlicher Tag, an dem man das Miteinander genoss. Spiele, Attraktionen, Kutschenfahren, Zeit zum Plaudern, ein gemeinsames Mittagessen und natürlich ein feines Dessert fehlten an diesem Tag nicht.



Für Abkühlung, an der sich Gross und Klein freute, sorgte ein blauer Elefant, der den Kirchplatz mit Wasser besprühete.

Personelles

Unsere Kirchgemeinde lebt von den freiwilligen Mitarbeitenden. Ihr grosser Einsatz bildet das Rückgrat unserer Kirche. Ein ganz herzliches, grosses Dankeschön an alle helfenden Hände, die sich für Kleineres und Grösseres, für Jung oder Alt, vor oder hinter der Bühne einsetzen! Wir sind weiterhin auf das Engagement vieler angewiesen.

Im Februar 2019 starteten Linda und Jens Zierle ihre Tätigkeit als Diakonin bzw. Jugendarbeiter. Leider werden sie und ihr kleiner Sohn Felix uns dieses Jahr wieder verlassen. Doch im vergangenen Jahr haben die beiden die Familien-, Kinder- und Jugendarbeit geprägt und frische und lebendige Impulse gesetzt. Ganz herzlichen Dank Linda und Jens!

Mit Rolf Domenig hat die Kirchenvorsteherschaft eine neue, engagierte Kraft erhalten und mit Susanne Schickler Schmidt eine ebensolche für die Synode. Leider blieb in beiden Gremien je ein Sitz vakant.

Im Ressort «Personal» wurden die Stellenbeschreibungen aktualisiert und vereinheitlicht. Weiter wurde ein mehrdimensionales Mitarbeitergespräch eingeführt. Wichtig bleibt jedoch weiterhin der regelmässige, persönliche Austausch. Dazu möchten wir auch alle Kirchbürgerinnen und Kirchbürger ermuntern: Treten Sie aktiv in Kontakt mit unseren Mitarbeitenden, Behördenmitgliedern und freiwilligen Mitarbeitenden, geben Sie Feedback und bringen Sie sich aktiv ein. Wir freuen uns darauf.

Amtsbericht

Kirchliche Handlungen

Taufen	11 Mädchen 13 Knaben
Darbringungen	1 Mädchen 1 Knabe
Konfirmationen	19 Töchter 20 Söhne
Trauungen	2 evangelische Paare 6 interkonnektionelle Paare 2 evangelische/konfessionslose Paare
Kirchliche Bestattungen	21 Frauen 23 Männer
Eintritte	Keine
Austritte	32 Frauen 33 Männer 1 Kind
Gemeindemitglieder	Januar 2019 3'938 Januar 2020 3'876

Jahresrechnung und Vermögensausweis 2019

Die Verwaltungsrechnung 2019 weist einen Fehlbetrag von CHF 10'347.12 auf. Der Voranschlag 2019 rechnete mit einem Aufwandüberschuss von 91'000 Franken.

Vor der Interpretation dieser Zahlen ist daran zu erinnern, dass die Kirchgemeinde an ihrer Versammlung vom 29. März 2019 einer Verkürzung der Abschreibungsdauer unseres neuen Kirchgemeindehauses zugestimmt hatte. Dies wurde im Voranschlag 2019 mit entsprechend erhöhten Abschreibungen (440'000 Franken anstatt der bisherigen 150'000 Franken) berücksichtigt. Dieser Mehraufwand von 290'000 Franken wurde durch damit ermöglichte Zahlungen aus dem kantonalen Finanzausgleich von 176'000 Franken zum Teil kompensiert. Das Restmanko von somit 114'000 Franken musste im Voranschlag 2019 erfasst werden, womit für das Jahr 2019 insgesamt ein Aufwandüberschuss von den bereits erwähnten 91'000 Franken erwartet wurde.

Dass der effektive Fehlbetrag nun lediglich CHF 10'347.12 beträgt, ist hauptsächlich auf unerwartet hohe Einnahmen aus Kirchensteuern zurückzuführen. Demgegenüber konnten die Personal- und Sachausgaben dank der umsichtigen Arbeit unserer Behörden und Mitarbeitenden durchwegs im Rahmen der Erwartungen gehalten werden.

Die Kreditfinanzierungen bei der Raiffeisenbank Werdenberg belaufen sich nach den planmässigen Rückzahlungen per 31. Dezember 2019 auf CHF 2.05 Mio. Die jährlich anfallenden Zinsen von rund 1.0% p.a. sind unverändert sehr moderat.

Das Eigenkapital unserer Kirchgemeinde hat sich um den erwähnten Fehlbetrag der Verwaltungsrechnung auf CHF 126'337.83 reduziert.

Kirchenvorsteherschaft und GPK empfehlen Ihnen, die vorliegende Verwaltungsrechnung 2019 und den Vermögensausweis per 31. Dezember 2019 zu genehmigen.

Sanierung Glockenanlage

Die Glockenanlage wird jährlich durch die Firma Rüetschi gewartet. Nach der letzten Wartung 2019 wurde vom zuständigen Techniker ein umfassender Bericht über den Anlagenzustand erstellt sowie die nötigen Investitionen zusammengestellt.

Der Bericht erläutert detailliert, dass eine sicherheitstechnische Überprüfung der Glockenjoche, der Jochachsen und -lager nötig ist. Eine solche Überprüfung wurde seit der Installation der Anlage noch nie durchgeführt. Ein Ermüdungsbruch einer Achse könnte zerstörende Folgen haben (Schäden am Glockenstuhl, an den Glocken und am Turm). Um eine Schonung der Glocken (und gleichzeitig eine Schallreduktion des Glockengeläuts) zu erreichen, ist der Ersatz der Glockenjoche durch gekröpfte Joche sinnvoll, damit statt fliegende Klöppel fallende Klöppel eingesetzt werden können.

Die bestehenden Glockenjoche, Lager, Achsen, Verschraubungen und die Klöppelaufhängungen der Glocken 1-5 stammen aus dem Jahr 1935, sind also 85 Jahre alt.

Die ganze Läutsteuerung besteht aus verschiedenen proprietären – z.T. recht alten, nicht mehr den heute gültigen Normen genügenden – Systemen und müsste sowieso demnächst ersetzt werden.

Die Gesamtkosten der Sanierung belaufen sich auf ca. 150'000 Franken und setzen sich wie folgt zusammen:

- Sanierung Glockenmechanik	CHF	53'000
- Ersatz Automation und Elektroinstallation/ Einbau Syneos Gebäudeautomationssystem Glocken	CHF	26'000
- Ersatz Quecksilberwippen der Turmuhr	CHF	2'500
- Einbau Schlagsperren mit Parallelzug und Dämpfergetrieben	CHF	12'000
- Einbau Pendelsynchronisation	CHF	8'000
- Anpassungen an EKAS-Sicherheits- anforderungen	CHF	5'000
- Ersetzen der Glockenjoche durch gekröpfte Joche	CHF	23'000
- Ersatz der Klöppel durch Fallklöppel	CHF	13'000
- Reserve	CHF	7'500

Dank der hohen Steuereinnahmen der letzten Jahre werden diese beantragten Sanierungsarbeiten aus den vorhandenen liquiden Mitteln bezahlt werden können. Die Vorsteherschaft geht somit nicht von einem zusätzlichen Fremdkapitalbedarf aus. Gleichwohl wird die Sanierung mit der Zustimmung der Kirchbürgerversammlung in der Investitionsrechnung aktiviert und ab dem Rechnungsjahr 2021 über drei Jahre abgeschrieben.

Kirchenvorsteherschaft und GPK empfehlen Ihnen, den vorliegenden Antrag zur Sanierung der Glockenanlage zu genehmigen.

Budget und Steuerplan 2020

Die Kirchenvorsteherschaft ist zusammen mit den kirchlichen Mitarbeitern bestrebt, die finanziellen Mittel wirkungsvoll und gezielt einzusetzen. Die Kontengruppe «395 Kirchliche Dienste/Veranstaltungen» fasst die Budgets der verschiedenen Ressorts zusammen.

Auch mit der Kirchgemeinde Grabs-Gams eng verbundene Vereine, Werke und Institutionen, wie z.B. CEVI, Weltladen Grabs und Gams, Spitex, Diakonieverein, Brot für alle, Gospel im Werdenberg, 2-h-Lauf usw. unterstützen wir ideell und finanziell – MITEINANDER!

Die Personalbudgets berücksichtigen die Stufenanstiege für alle kantonalrechtlich besoldeten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die pauschale Lohnerhöhung von 0.8%. Die Verwaltungsausgaben und sonstigen Aufwendungen wurden mit den Verantwortlichen budgetiert. Die beruflichen Weiterbildungen und Supervisionen sind in einem gemeindeinternen Erlass reglementiert, werden aktiv gefördert und auch (mit-)finanziert.

Das Unterhaltsbudget für die kirchlichen Liegenschaften wird jährlich aktualisiert und bewegt sich im durchschnittlichen Rahmen der letzten Jahre. Für die Sanierung der Glockenanlage wird der Kirchbürgerversammlung ein separater Investitionskredit von 150'000 Franken beantragt.

Die Steuererträge für das Jahr 2020 wurden eher vorsichtig budgetiert, auch weil der Kanton St.Gallen aufgrund der letzten Steuerrevision mit tieferen Erträgen rechnet. Die Verwaltungsrechnung 2020 erwartet einen Steuerbedarf von 1'925'000 Franken.

Die beschriebene Verkürzung der Abschreibungsdauer auf unserem neuen Kirchgemeindehaus wird wohl einen Fehlbetrag in der Verwaltungsrechnung von voraussichtlich 122'000 Franken bewirken. Dieser kann jedoch weiterhin aus dem vorhandenen Eigenkapital gedeckt werden. Sollten sich diese Erwartungen nicht erfüllen, bleibt die Situation mit einer möglichen buchmässigen Aufwertung des Pfarrhauses weiterhin unproblematisch.

Dank der zusätzlichen Liquidität aus dem kantonalkirchlichen Finanzausgleich ist die Zahlungsbereitschaft unserer Kirchgemeinde trotz des budgetierten Fehlbetrages jederzeit gewährleistet.

Kirchenvorsteherschaft und GPK empfehlen Ihnen, das vorliegende Budget 2020 und den Steuerplan 2020 zu genehmigen.

Dank

Liebe Kirchgemeindemitglieder

Im Namen der gesamten Kirchenvorsteherschaft danke ich euch, dass ihr mit euren Steuer- und Spendenbeiträgen das Wirken unserer Kirchgemeinde und die vielfältigen Angebote ermöglicht.

Ganz herzlich danke ich auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, sowie allen freiwilligen Helfern und allen, die in irgendeiner Weise am kirchlichen Geschehen und zum Gelingen unserer Arbeit beitragen.

Den Mitgliedern der Kirchenvorsteherschaft danke ich für den Einsatz in ihren Ressorts und die angenehme Zusammenarbeit.

Unsere Kirchgemeinde durfte auch im vergangenen Jahr wieder zahlreiche Spenden entgegennehmen und an die begünstigten Institutionen und Projekte weiterleiten. Wir danken euch sehr herzlich! Eine detaillierte Liste der berücksichtigten Werke ist auf den folgenden Seiten aufgeführt.

Werdenberg, Februar 2020
Thomas Gantenbein, Co-Präsident

Vermögensrechnung per 31. Dezember 2019

Kto.	Bezeichnung (mit Vergleichszahlen vom Vorjahr)	31.12.2019	31.12.2018
	Finanzvermögen		
100269	Kontokorrent Raiffeisenbank Werdenberg, Grabs	97'265.55	36'860.98
100270	Kontokorrent St.Galler Kantonalbank, Gams	156'818.54	39'293.18
100271	Lagerkonto Raiffeisenbank Werdenberg, Grabs	1'108.68	2'182.73
100272	Sparkonto «Baufonds» Raiffeisenbank Werdenberg, Grabs	200'004.50	200'004.50
100273	Kautionen	300.00	300.00
101202	Verrechnungssteuer	22.75	68.25
101203	Übrige Debitoren	92'098.98	86'955.34
102102	Anteilscheine	213.00	213.00
103901	Transitorische Aktiven	450.00	-
	Total Finanzvermögen	548'282.00	365'877.98
	Verwaltungsvermögen		
114028	Kirchgemeindehaus Grabs	1'760'000.00	2'200'000.00
114029	Kirchgemeinderaum «Oase» Gams	1.00	1.00
114147	Kirche Grabs	1.00	1.00
114148	Gottesdienst-Lokal Gamserberg	1.00	1.00
114245	Pfarrhaus Wassergasse 4	120'000.00	120'000.00
	Total Verwaltungsvermögen	1'880'003.00	2'320'003.00
	Total Aktiven	2'428'285.00	2'685'880.98
	Fremdkapital		
200004	Diverse Kreditoren	26'013.87	36'503.23
201102	Kontokorrent Zentralkasse St.Gallen	21'833.30	89'192.80
202120	Darlehen RB Werdenberg 1040.24/1	550'000.00	700'000.00
202121	Darlehen RB Werdenberg 1040.47/1	1'000'000.00	1'000'000.00
202122	Darlehen RB Werdenberg 1040.32/1	500'000.00	500'000.00
203901	Transitorische Passiven	4'100.00	23'500.00
	Total Fremdkapital	2'101'947.17	2'349'196.03
	Gebundene Fonds		
210001	Baufonds	200'000.00	200'000.00
	Total gebundene Fonds	200'000.00	200'000.00
	Eigenkapital		
229001	Eigenkapital	126'337.83	136'684.95
	Total Eigenkapital	126'337.83	136'684.95
	Total Passiven	2'428'285.00	2'685'880.98

Verwaltungsrechnung 2019 und Voranschlag 2020



Kto.	Bezeichnung	Voranschlag 2019		Rechnung 2019		Voranschlag 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
390	Organe, Verwaltung						
30001	Behördenentschädigungen	32'000		37'100.00		36'500.00	
30101	Besoldung Sekretariat	36'000		36'000.00		36'300.00	
30301	Beiträge AHV IV ALV EO FAK	8'400		10'136.95		10'200.00	
30401	Beiträge Pensionskasse	5'400		6'725.40		7'000.00	
30501	Beiträge Unfallversicherung	450		486.75		500.00	
30502	Beiträge Krankenversicherung	550		571.55		600.00	
31001	Büromaterial/Drucksachen	9'000		10'063.99		10'000	
31002	Kirchenbote	27'200		27'706.95		27'700	
31007	Öffentlichkeitsarbeit	9'500		6'260.90		7'500	
31702	Sitzungsspesen	1'800		1'660.00		2'000	
31706	PC/Informatikentschädigungen	3'600		3'600.00		3'600	
31707	Auslagen Behörden und Verwaltung	6'200		7'219.32		7'000	
31802	Telefon, Porti	4'500		3'183.95		3'500	
31803	Honorare, Externe Revisionen	11'000		11'075.00		11'000	
31901	Übriger Sachaufwand	1'000		6.25		600	
43101	AN Beiträge AHV IV ALV EO FAK		3'700		4'500.80		4'500.00
43201	AN Beiträge Pensionskasse		2'300		2'916.00		3'000.00
43301	AN Beiträge Unfallversicherung		350		396.00		400.00
43302	AN Beiträge Krankenversicherung		250		259.40		300.00
49401	Einnahmen für Kirchenbote		3'000		2'800.00		2'800.00
		156'600	9'600	161'797.01	10'872.20	164'000	11'000
391	Gottesdienst/Mission						
30103	Besoldung Kirchenmusik	58'500		59'873.00		61'000	
30301	Beiträge AHV IV ALV EO FAK	7'600		7'401.70		7'600	
30401	Beiträge Pensionskasse	9'900		6'443.25		6'500	
30501	Beiträge Unfallversicherung	450		380.45		400	
30502	Beiträge Krankenversicherung	350		292.05		300	
31703	Fahrtspesen	1'800		2'386.80		2'200	
43101	AN Beiträge AHV IV ALV EO FAK		3'000		2'851.05		3'250
43201	AN Beiträge Pensionskasse		3'100		2'944.95		3'250
43301	AN Beiträge Unfallversicherung		350		306.25		300
43302	AN Beiträge Krankenversicherung		150		125.15		200
		78'600	6'600	76'777.25	6'227.40	78'000	7'000
392	Seelsorge und Diakonie						
30106	Besoldung Pfarrpersonen	315'000		311'878.85		326'000	
30107	Besoldung soziale und diakonische Dienste	305'000		311'124.00		332'000	
30301	Beiträge AHV IV ALV EO FAK	81'000		85'149.90		90'000	
30401	Beiträge Pensionskasse	119'500		122'108.60		126'000	
30501	Beiträge Unfallversicherung	6'800		7'057.45		7'500	
30502	Beiträge Krankenversicherung	4'900		5'157.60		5'500	
30601	Weiterbildung Pfarrpersonen	3'600		3'637.75		8'000	
30602	Weiterbildung übrige Personen	5'400		7'586.00		5'400	
31703	Fahrtspesen	3'580		3'765.20		3'880	
31704	Büroentschädigungen	2'400		2'400.00		2'400	
31705	Telefon Entschädigungen	720		720.00		720	
31706	PC/Informatikentschädigungen	600		600.00		600	
43101	AN Beiträge AHV IV ALV EO FAK		36'000		37'799.90		39'500
43201	AN Beiträge Pensionskasse		51'900		54'070.60		56'000
43301	AN Beiträge Unfallversicherung		6'100		6'356.65		6'700
43302	AN Beiträge Krankenversicherung		2'500		2'688.15		2'800
43401	Rückerstattung EO/Mutterschaft/ KiZuLa		25'000		25'150.00		25'000
		848'500	121'500	861'185.35	126'065.30	908'000	130'000

Verwaltungsrechnung 2019 und Voranschlag 2020

Kto.	Bezeichnung	Voranschlag 2019		Rechnung 2019		Voranschlag 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
393	Religionsunterricht						
30108	Besoldung Fachlehrpersonen Religion	185'000		188'611.00		190'000.00	
30301	Beiträge AHV IV ALV EO FAK	24'300		25'688.15		26'000.00	
30401	Beiträge Pensionskasse	30'100		29'738.20		30'000.00	
30501	Beiträge Unfallversicherung	1'900		1'910.45		2'000.00	
30502	Beiträge Krankenversicherung	2'000		2'040.85		2'200.00	
30602	Weiterbildung Religionslehrkräfte	2'700		2'271.50		2'300	
31005	Lehrmittel, Unterrichtsmaterial	4'000		4'329.45		3'500	
43101	AN Beiträge AHV IV ALV EO FAK		12'200		12'442.20		13'000
43201	AN Beiträge Pensionskasse		13'300		13'066.20		13'500
43301	AN Beiträge Unfallversicherung		1'600		1'665.10		2'000
43302	AN Beiträge Krankenversicherung		900		891.90		1'000
49601	Rückerstattung Drittgemeinden		25'000		24'779.50		22'500
		250'000	53'000	254'589.60	52'844.90	256'000	52'000
394	Liegenschaften und Infrastruktur						
30109	Besoldung Mesmerdienste, Raumpflege	102'000		104'824.80		105'000	
30301	Beiträge AHV IV ALV EO FAK	14'000		14'485.65		15'000	
30401	Beiträge Pensionskasse	20'000		20'094.00		20'500	
30501	Beiträge Unfallversicherung	1'200		1'198.70		1'500	
30502	Beiträge Krankenversicherung	800		839.25		1'000	
30602	Weiterbildung Mesmerdienste	1'000				1'000	
31201	Wasser, Energie, Heizmaterial	28'000		24'153.05		31'000	
31301	Verbrauchsmaterial	3'000		5'445.50		3'000	
31402	Baulicher Unterhalt Kirchgemeindegahaus Grabs	11'200		8'092.75		20'940	
31403	Baulicher Unterhalt «Oase» Gams/Aggerbach	3'000		3'197.30		300	
31404	Baulicher Unterhalt Kirche	19'700		15'651.20		9'700	
31405	Baulicher Unterhalt Pfarrhaus	20'200		21'425.00		9'200	
31501	Mobiliar, Maschinen, EDV, Kirchl. Zubehör	17'200		29'544.73		22'560	
31601	Mietaufwand	4'000		1'615.80		1'600	
31703	Fahrtspesen	600		600.00		600	
31705	Telefon/Natel Entschädigungen	360		360.00		360	
31901	Übriger Sachaufwand	1'640		1'202.00		1'440	
33101	Abschreibung neues Kirchgemeindegahaus Grabs	440'000		440'000.00		440'000	
42701	Mieterträge Pfarrhäuser		39'000		38'956.80		39'000
42702	Mieterträge Kirchgemeindegahäuser		16'300		18'981.10		18'000
43101	AN Beiträge AHV IV ALV EO FAK		6'300		6'431.85		6'600
43201	AN Beiträge Pensionskasse		8'800		8'820.60		9'100
43301	AN Beiträge Unfallversicherung		1'100		1'075.75		1'100
43302	AN Beiträge Krankenversicherung		400		440.30		500
43401	Rückerstattung EO/Mutterschaft/KiZuLa				3'000.00		3'000
44501	Rückerstattung Finanzausgleichsbeitrag B		176'000		176'000.00		176'000
		687'900	247'900	692'729.73	253'706.40	684'700	253'300
395	Kirchliche Dienste, Veranstaltungen						
31710	Auslagen kirchliche Anlässe	9'200		13'186.90		14'200	
31719	Auslagen kirchliche Veranstaltungen	5'400		6'482.75		8'400	
31720	Auslagen Alterssegment Kind und Familie	8'200		8'974.44		9'100	
31741	Auslagen Konfirmanden	7'500		3'540.95		8'600	

Verwaltungsrechnung 2019 und Voranschlag 2020



Kto.	Bezeichnung	Voranschlag 2019		Rechnung 2019		Voranschlag 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
31742	Auslagen Jugendarbeit	10'300		11'268.55		10'000	
31760	Auslagen Alterssegment Erwachsene	7'905		5'973.92		13'500	
31777	Auslagen Diakonie	18'600		16'959.40		19'100	
31780	Auslagen Alterssegment Seniorenarbeit	7'500		7'045.75		8'000	
31787	Auslagen Kirchenmusik	14'400		8'367.84		10'900	
31788	Auslagen Kirche im Dialog	9'100		12'563.35		10'250	
31790	Auslagen Gams	9'900		11'249.95		10'450	
49701	Beiträge an kirchliche Dienstleistungen		2'005		1'700.00		1'500
		108'005	2'005	105'613.80	1'700.00	122'500	1'500
396	Vermögens- und Schuldenverwaltung						
31804	Bankgebühren und Spesen	270		163.31		165	
32201	Zinsaufwand mittel- und langfristige Schulden	19'800		19'690.65		17'500	
42001	Zinsertrag flüssige Mittel		70		65.00		65
		20'070	70	19'853.96	65.00	17'665	65
397	Steuern inkl. Landeskirche						
34101	Zentralsteuerablieferung	217'000		228'694.20		220'000	
35201	Steuer Einzugsprovision	56'500		59'316.25		57'700	
40001	Kirchengemeinde- und Zentralsteuern		1'875'000		1'977'208.13		1'910'000
40002	Quellensteuern		10'000		14'659.80		15'000
45201	Steuereinzugsprovision Zentralsteuer		6'500		6'860.90		6'700
		273'500	1'891'500	288'010.45	1'998'728.83	277'700	1'931'700
399	Abschluss						
39101	Ertragsüberschuss	-		-		-	
49101	Aufwandüberschuss		91'000		10'347.12		122'000
		-	91'000	-	10'347.12	-	122'000
Total		2'423'175	2'423'175	2'460'557.15	2'460'557.15	2'508'565	2'508'565

Amortisationsplan

Bezeichnung	Schuldsaldo per 01.01.2019	Rückzahlung effektiv 2019	Schuldsaldo per 31.12.2019	Ende der Amortisation lt. Beschluss Gemeinde	Abschreibung effektiv 2019	Abschreibung Voranschlag 2020
Neues Kirchgemeindehaus Grabs	2'200'000	150'000	2'050'000	2023	440'000	440'000
Total verzinsliches Fremdkapital	2'200'000	150'000	2'050'000		440'000	440'000

Angaben zu den Steuern

Steuerabrechnung 2019 (mit Vergleichszahlen vom Vorjahr)	Rechnung 2019	Rechnung 2018
Steuereingang Grabs		
Total Einfache Steuer (100%) auf Einkommen und Vermögen Grabs	5'847'299.37	5'890'032.10
Kirchensteuern aus Vorjahren	133'239.64	124'904.06
Laufende Kirchensteuern	1'477'246.85	1'466'267.02
Total Eingang Kirchensteuer Grabs	1'610'486.49	1'591'171.08
Steuereingang Gams		
Total Einfache Steuer (100%) auf Einkommen und Vermögen Gams	1'371'326.17	1'349'407.70
Kirchensteuern aus Vorjahren	46'800.54	45'016.06
Laufende Kirchensteuern	319'921.10	317'436.40
Total Eingang Kirchensteuer Gams	366'721.64	362'452.46
Quellensteuern	14'659.80	16'495.05
Total Steuereingang	1'991'867.93	1'970'118.59

Steuerbedarf 2020

Ausgaben gemäss Voranschlag Verwaltungsrechnung	2'508'565
Einnahmen gemäss Voranschlag Verwaltungsrechnung	-461'565
Bezug aus Eigenkapital	-122'000
Total Steuerbedarf	1'925'000
Steuerfuss (inkl. Bausteuer 2%) für die ordentliche Kirchensteuer	27%

Zweckgebundene Kollekten	
Bibelgesellschaft Ostschweiz	502.85
Blaukreuzverein Grabs	401.00
Brot für Alle, Projekte Grabs	3'872.00
Christoffel Blindenmission Schweiz	420.15
CVJM Jugendgruppe Grabs	480.50
CVJM Jungschar Grabs	480.50
CVJM Regionalverband Ostschweiz	400.00
Diakonieverein Werdenberg, Hospizgruppe	1'607.30
Diakonieverein Werdenberg, Kafihalle	218.55
Doris Manser-Vetsch, Wittenbach, Nepal Projekte	183.25
Einradclub GKB Lagos, Nigeria	283.00
Evang. Frauenhilfe SG/AR	270.10
Evang. Lepra-Mission, Herzogenbuchsee	887.60
Evang. Ref. Kirche Kt St.Gallen/Bettagskollekte	350.80
Evang. Ref. Kirche Kt St.Gallen/Zwinglikollekte	171.10
Evang. Ref. Kirche Kt. St.Gallen/Fonds für Frauenarbeit	470.80
Evang. Ref. Kirche Kt. St.Gallen/Kant. Blaues Kreuz	307.70
Gospel im Werdenberg	500.10
GRAMIT Grabser Missionsteam	231.20
Heilpädagogische Vereinigung, Trübbach	1'002.60
Hilfe nach Brandfall in Jonschwil	370.65
Kinderhilfe für Siebenbürgen e.V.	875.70
Maisha Mema Foundation Tansania, Bettina Isler	382.25
Mission 21	433.30
Mission am Nil	1'155.00
Mut zur Gemeinde, Familienarbeit	291.05
Open Doors Nothilfe Schweiz	500.00
P2TP Trägerverein Togo, Markus Lieberherr	752.90
Pflegeheim Werdenberg	126.00
Pflegeheim Werdenberg, Hospiz im Werdenberg	1'795.15
Protestantisch-kirchlicher Hilfsverein St.Gallen	760.95
Rechtsberatungsstelle für Asylsuchende in St.Gallen	268.30
Rwanda-Missionsfonds Buchs	781.05
SAM global, Schweiz. Allianz-Mission, Winterthur	269.65
Schweiz. Evangelische Allianz/Projekte	628.00
Schweizerische Bibelgesellschaft	281.65
Seifert/Anugrah-Projekt	1'203.30
Shanti Schweiz, c/o Jakob Schaub	484.90
Spitex Verein Grabs-Gams	3'356.60
Stiftung Gott Hilft/Patenkind Uganda	705.90
Stiftung Lukashaus Grabs	214.30
Stiftung Sonnenblick, Walzenhausen	143.00
Stütlihus Grabs	5'150.90
TDS Theologisch Diakonisches Seminar, Aarau	277.60
The Gideons International, Schweiz	275.70
Verein Livenet, Bern	328.20
Verein Repha El Schweiz, Beglinger E.	478.70
VGB, Vereinigte Bibelgruppen, Zürich	739.20
Wohnheim Felsengrund, Blaues Kreuz Kt SG AI	436.15
Zentrum Wiitsicht Grabs	1'065.95
Total Zahlung an vorstehende Institutionen	37'573.10

Kollekten und Sammlungen

Kollekten und Gaben ohne spezielle Zweckbestimmung	
Auffüllen Nothilfe Konten der Vollzeitler	2'000
Campus für Christus, Christen im Dienst an Kranken	400
Campus für Christus, Studentenarbeit	400
CVJM Regionalverband Ostschweiz für Jungscharsekretär	500
CSI-Schweiz Christian Solidarity International	500
EREN Eglise réformée évangélique du canton de Neuchatel	400
ERF Medien	500
G2W ökum. Forum für Glauben in Ost und West	400
MEOS Svizzera, Evang. Mission unter Ausländern	400
Onesimo Hilfe für Strassenkinder Manila	500
Open Doors Schweiz	500
Quellenhof-Stiftung, Winterthur	400
Stiftung Christliches Fernsehen	500
Stiftung Frauenhaus St.Gallen	400
Stiftung Gott hilft, Zizers Rhynerhus	400
Vereinigte Bibelgruppe Zürich	400
Projekt FX Altstätten, Thomas Beerle	400
Total Zahlung an vorstehende Institutionen	9'000
Sammlungen	
Mission am Nil	3'116
Mission 21 (Basler Mission)	4'291
Total Zahlung an vorstehende Institutionen	7'407
Brot für alle Zahlungen an:	
Mission 21, Palästina, Sternberg Arbeit mit behinderten Kindern	3'000
Connexio, Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Bolivien	3'000
Heilsarmee, Gesundheitsprogramm in Kongo	3'000
Mission 21, Malaysia, Sabah «Wege zur Selbsthilfe»	3'000
Weltladen Zahlungen an:	
Diakonieverein Werdenberg, Treffpunkt Kafihalle	2'500
CVJM Grabs 2-h-Lauf, Horyson	500
P2TP Trägerverein Projekte in Togo, Markus Lieberherr	3'000
Schweiz. Allianz Mission, Berufsschulprojekt «Raymann»	500
Shanti Schweiz, Elektrikerschule Bangladesch	1'000
Maisha Mema Foundation Tansania, Bettina Isler	2'000
Helemhealth, medizinisch-gesundheitliche Förderung, Indien	1'500
GRAMIT Zahlungen an:	
Onesimo Hilfe für Strassenkinder Manila	1'500
P2TP Trägerverein Projekte in Togo, Markus Lieberherr	1'000
Ruanda Missions Fonds, Buchs	1'500
Verein Inswiss, P. Schneller, Zürich	500
Total	27'500
2-Stundenlauf organisiert durch Cevi Grabs	
YWCA Jerusalem, Wiedereingliederung von Jugendlichen	31'000
Maisha Mema Foundation Tansania, Bettina Isler	10'000
Total Zahlung an vorstehende Institutionen	41'000

Über das Rechnungswesen und die Amtsführung der Kirchenvorsteherschaft für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019

Geschätzte Mitglieder der Kirchgemeinde Grabs-Gams

Gestützt auf Art. 25 der Verfassung der evangelisch-reformierten Kirche des Kantons St.Gallen haben wir die Führung des Rechnungswesens für das Rechnungsjahr 2019 geprüft.

Einbezogen in die Prüfung wurde die Rechtmässigkeit der Amtsführung der Kirchenvorsteherschaft. Ebenso haben wir die Anträge der Kirchenvorsteherschaft über den Voranschlag und den Steuerfuss des Jahres 2020 geprüft.

Wir konnten feststellen, dass

- die Vermögens- und die Verwaltungsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen;
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist;
- bei der Darstellung der Vermögenslage und des Rechnungsergebnisses die gesetzlichen Vorschriften eingehalten sind.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung beantragen wir:

1. die Jahresrechnung 2019 zu genehmigen.
2. dem Antrag der Kirchenvorsteherschaft betreffend Voranschlag und Steuerfuss 2020 zuzustimmen.
3. der Kirchenvorsteherschaft, den Pfarrern, Diakonen/in und allen Mitarbeitern und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für die geleistete Arbeit Dank und Anerkennung auszusprechen.

Grabs, 31. Januar 2020

Die Geschäftsprüfungskommission

Simon Gabathuler
Brigitte Tinner
Mathias Engler

Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

a) Die Richtigkeit vorstehender Rechnung bescheinigt:

9472 Grabs, 10. Februar 2020
Der Kassier: Samuel Rhyner

b) Von der Kirchenvorsteherschaft geprüft und genehmigt:

9472 Grabs, 10. Februar 2020
Der Vize-Präsident: Thomas Gantenbein
Die Aktuarin: Denise Obrist

c) Von der Geschäftsprüfungskommission geprüft und für richtig befunden:

9472 Grabs, 10. Februar 2020
Die Geschäftsprüfungskommission:
Simon Gabathuler
Brigitte Tinner
Mathias Engler

d) Durch die Kirchbürgerversammlung vom 27. März 2020 genehmigt:

Der Versammlungsleiter:

Die Protokollführerin:

Die Stimmzähler:

1.

2.

Wahlen

Wahl in die Kirchenvorsteherschaft

Nachdem wir letztes Jahr nur einen der beiden vakanten Sitze in der Kirchenvorsteherschaft besetzen konnten, freut es uns, dass wir jemanden gefunden haben.

Als Mitglied in die Kirchenvorsteherschaft schlagen wir Fabian Lippuner vor.



Fabian Lippuner ist seit vielen Jahren als Leiter in der CEVI Jungschar tätig. Die CEVI Jungschar bestreitet einen Teil der Kinderarbeit unserer Kirchgemeinde. Seit 2019 wirkt Fabian in der Abteilungsleitung der Jungschar. Fabian wird mit Jahrgang 2000 der jüngste Kirchenvorsteher sein.

Wahl in die Synode

Auch für die Synode der St.Galler Kantonalkirche konnten wir letztes Jahr nur einen von zwei vakanten Sitzen neu besetzen. Insgesamt stehen der Kirchgemeinde Grabs-Gams sieben von total 180 Sitzen zu.

Als Mitglied in die Synode schlagen wir Sascha Scherrer vor.



Sascha Scherrer ist ebenfalls seit einigen Jahren als Leiter in der CEVI Jungschar engagiert. Seit 2019 ist Sascha in der Abteilungsleitung der Jungschar tätig. Sascha ist 21-jährig und wird somit der jüngste Synodenvertreter unserer Kirchgemeinde sein.

Wahl des Präsidenten

Die letzten knapp zwei Jahre wurde die Kirchgemeinde Grabs-Gams im Co-Präsidium durch Thomas Gantenbein und Daniel Saluz geführt. Die Aufteilung der präsidentialen Aufgaben hat sehr gut funktioniert und eine ausgewogene Arbeitsbelastung auf die beiden ergeben, weshalb sie so belassen wird.

Anders als bei Vereinen ist bei Behörden ein Co-Präsidium (rechtlich) nicht vorgesehen. Aus diesem Grund lenken wir unsere Behörde wieder in «geordnete Bahnen».

Als Präsident schlägt die Kirchenvorsteherschaft Thomas Gantenbein vor.



Thomas Gantenbein ist seit Juli 2002 in der Kirchenvorsteherschaft tätig, seit Juli 2018 im Co-Präsidium.

Behörden und Personal



Vorsteherchaft

Co- und Vize-Präsident / Bau / Technik	Gantenbein Thomas, Mädlweg 26, Werdenberg	thomas.gantenbein@ekgg.ch	081 740 62 90
Co-Präsident / Personal	Saluz Daniel, Mühlbachstrasse 7, Grabs	saluz.daniel@gmail.com	078 741 98 08
Aktuarin extern	Obrist Denise, Rosenweg 16, Grabs	sekretariat@ekgg.ch	081 750 30 50
Kassier extern	Rhyner Samuel, Amasis 1423, Grabs	samuel.rhyner@sunrise.ch	081 771 53 16
Kassieramtssekretariat	Obrist Denise, Rosenweg 16, Grabs	sekretariat@ekgg.ch	081 750 30 50
Vertretung Gams	Grässli Esther, Tobel 986, Gams	ue.graessli@bluewin.ch	081 771 20 22
Familien, Kinder, Jugend	Kunz Urs, Hugobühlstrasse 10, Grabs	urs-kunz@bluewin.ch	081 771 12 84
Kommunikation / Erwachsene	Schieman Peter, Weidenstrasse 4, Grabs	peter@schiemann.ch	081 771 61 23
Diakonie	Rolf Domenig, Wolfsagger 15, Gams	r.domenig@polycase.ch	081 771 31 53

Kirchliche Mitarbeiter

Pfarrer	Bachmann John, Wassergasse 6, Grabs	john.bachmann@ekgg.ch	081 750 30 52
Pfarrer	Frey Martin, Wassergasse 6, Grabs	martin.frey@ekgg.ch	081 750 30 53
Diakon	Nägele Martin, Wassergasse 6, Grabs	martin.naegele@ekgg.ch	081 750 30 51
Diakonin	Grommes Ute, Bütz 15, Gams	ute.grommes@ekgg.ch	081 534 64 78
Diakonin, bis Ende März	Zierle Linda, Kirchbüntstrasse 4, Grabs	linda.zierle@ekgg.ch	081 750 30 54
Jugendarbeiter, bis Ende März	Zierle Jens, Kirchbüntstrasse 4, Grabs	jens.zierle@ekgg.ch	081 750 30 54
Mesmer	Hagger Remo, Wassergasse 6, Grabs	remo.hagger@ekgg.ch	081 750 30 55 079 913 60 80
Mesmerin	Vetsch Heidi, Leversberg 2537, Grabs	heidivetsch.n@gmail.com	081 771 20 74 076 480 04 15
Mesmerin «Oase»	Haldner Helene, Göldiweg 9, Grabs	helene.haldner@bluewin.ch	081 785 33 81 078 910 19 74
Sekretariat	Obrist Denise, Rosenweg 16, Grabs	sekretariat@ekgg.ch	081 750 30 50

Geschäftsprüfungskommission

	Gabathuler Simon, Wolfsagger 14, Gams		081 740 31 85
	Bocek Martina, Wisenweg 13, Gams		081 771 40 52
	Tinner Brigitte, Lukashaussstrasse 1, Grabs		081 771 34 43
Ersatzmitglieder	Stricker Margrith, Laufenbrunnenstrasse 18, Grabs		081 771 28 84
	Engler Mathias, Kreuzbergstrasse 15, Grabs		081 771 23 91

Abgeordnete in der Synode

	Grässli Esther, Tobel 986, Gams	ue.graessli@bluewin.ch	081 771 20 22
	Frey Martin, Wassergasse 6, Grabs	martin.frey@ekgg.ch	081 740 37 53
	Gabathuler Vicki, Wolfsagger 14, Gams	vg@fiscan.li	081 740 31 85
	Vetsch Anni, Kreuzbergstrasse 9c, Grabs	anni.vetsch@bluewin.ch	078 815 08 47
	Aerne Verena, Widen 19, Gams	verena.aerne@bluewin.ch	081 771 49 36
	Schickler-Schmidt Susanne, Hueb 17, Gams	kontakt@deroptiker.li	081 534 13 11

Kontakt

AHV-Zweigstelle	Tel. 081 750 35 24	Fax 081 750 35 01	ahvzweigstelle@grabs.ch
Betreibungsamt Grabs-Gams	Tel. 081 750 35 11	Fax 081 750 35 51	betreibungsamt@grabs.ch
Einwohneramt	Tel. 081 750 35 00	Fax 081 750 35 01	einwohneramt@grabs.ch
Feuerschutzamt	Tel. 081 750 35 03	Fax 081 750 35 39	feuerschutzamt@grabs.ch
Finanzverwaltung	Tel. 081 750 35 15	Fax 081 750 35 39	finanzverwaltung@grabs.ch
Gemeindebüro	Tel. 081 750 35 00	Fax 081 750 35 01	gemeindebuero@grabs.ch
Gemeindepräsident	Tel. 081 750 35 22	Fax 081 750 35 01	niklaus.lippuner@grabs.sg.ch
Gemeinderatskanzlei	Tel. 081 750 35 22	Fax 081 750 35 01	gemeinderatskanzlei@grabs.ch
Grundbuchamt	Tel. 081 750 35 26	Fax 081 750 35 01	grundbuchamt@grabs.ch
Hochbau / Bauverwaltung	Tel. 081 750 35 03	Fax 081 750 35 39	bauamt@grabs.ch
Landwirtschaftsamt	Tel. 081 750 35 25	Fax 081 750 35 01	landwirtschaftsamt@grabs.ch
Personaldienst	Tel. 081 750 35 02	Fax 081 750 35 01	personaldienst@grabs.ch
Ratsschreiber	Tel. 081 750 35 22	Fax 081 750 35 01	werner.hefti@grabs.sg.ch
Schulverwaltung	Tel. 081 750 33 00	Fax 081 750 35 01	schule.grabs@grabs.ch
Sektionschef	Tel. 081 750 35 00	Fax 081 750 35 01	sektionschef@grabs.ch
Sozialamt	Tel. 081 750 35 23	Fax 081 750 35 01	sozialamt@grabs.ch
Steueramt	Tel. 081 750 35 16	Fax 081 750 35 01	steueramt@grabs.ch
Technische Betriebe – Strom / CATV	Tel. 081 750 35 35	Fax 081 750 35 39	tbg@grabs.ch
Technische Betriebe – Wasser	Tel. 081 750 35 31	Fax 081 750 35 39	tbg@grabs.ch
Technische Betriebe – Zentrale Dienste	Tel. 081 750 35 35	Fax 081 750 35 39	tbg@grabs.ch
Tiefbauamt	Tel. 081 750 35 07	Fax 081 750 35 39	tiefbau@grabs.ch
Umweltschutzamt	Tel. 081 750 35 05	Fax 081 750 35 39	umweltschutzamt@grabs.ch
Werkhof	Tel. 081 750 35 06	Fax 081 750 35 39	werkhof@grabs.ch

Immer aktuell informiert: www.grabs.ch

